

Gemeinde Swisttal

Haushaltssatzung

für die Haushaltsjahre 2025/2026

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Statistische Angaben	5 - 10
Haushaltssatzung	11 - 14
Vorbericht	15 - 158
1. "Neues Kommunales Finanzmanagement" (NKF)	16 - 25
1.1 Wesentliche Änderungen gegenüber der Kameralistik	
1.2 Produktorientierter Haushalt	
1.3 Ziele und Kennzahlen	
1.4 Interne Leistungsverrechnung	
1.5 Haushaltsvermerk zur Ausführung des Haushaltsplanes	
2. Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft der Gemeinde Swisttal	
2.1 Haushaltswirtschaft in den vorangegangenen Haushaltsjahren	26 - 56
2.1.1 Haushaltsjahr 2023	
2.1.1.1 Ergebnisrechnung	
2.1.1.2 Finanzrechnung	
2.1.1.3 Bilanz	
2.1.2 Haushaltsjahr 2024	
2.1.2.1 Ergebnisrechnung	
2.1.2.2 Finanzrechnung	
2.2 Haushaltsplan 2025 / 2026	57 - 92
2.2.1 Ergebnisplan	
2.2.1.1 Haushaltsplan 2025	
2.2.1.2 Haushaltsplan 2026	
2.2.1.3 Außerordentliches Ergebnis	
2.2.1.4 Globaler Minderaufwand	

2.2.2 Wesentliche Investitionen, Instandsetzungen und Erhaltungsmaßnahmen in den Haushaltsjahren 2025 und 2026

2.2.3 Finanzplan

2.2.3.1 Finanzplan (Verwaltungstätigkeit und Finanzierungstätigkeit)

2.2.3.2 Finanzplan (Investitionsmaßnahmen)

2.2.4 Erläuterungen zum Ergebnisplan

2.2.4.1 Erträge

93 - 100

E 1 Steuern und ähnliche Abgaben

E 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

E 3 Sonstige Transfererträge

E 4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

E 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

E 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

E 7 Sonstige ordentliche Erträge

E 8 Finanzerträge

2.2.4.2 Aufwendungen

101 - 122

A 1 Personalaufwendungen

A 2 Versorgungsaufwendungen

A 3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

A 4 Bilanzielle Abschreibungen

A 5 Transferaufwendungen

A 6 Sonstige ordentliche Aufwendungen

A 7 Zinsen und sonstige Aufwendungen

Anlagen	123 - 158
Schuldenentwicklung	123 - 125
Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	126
Übersicht zu vorgetragenen Fehlbeträgen	127
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben	128
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	129
Stellenplan und Stellenübersicht	130 - 136
Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen	137 - 138
Lagebericht der PEG	139 - 146
Lagebericht des WES	147 - 158
Haushaltsplan	159 - 644
Gesamt-Ergebnisplan	
Gesamt-Finanzplan	
Haushaltsquerschnitte	
Ebene Produktbereich: Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne	
Ebene Produktgruppen: Produktbeschreibungen, Teilergebnispläne, Teilfinanzpläne	

Statistische Angaben

1. Einwohnerzahlen

a) nach der Volkszählung am 25. Mai 1987	16.341
b) nach der Volkszählung am 09. Mai 2011	17.604
c) nach der Fortschreibung des Statistischen Landesamtes zum 31.12.2019	19.669
d) nach der Fortschreibung des Einwohnermeldeamtes zum 31.12.2023	19.678

2. Aufgliederung der Einwohnerzahlen (lt. Einwohnermeldeamt)

Ortschaft	Zahl der Einwohner 31.12.2023	31.12.2022	Vergleich	31.12.2021
Buschhoven	3.348	3.367		3.408
Dünstekoven	529	521		535
Essig	400	388		380
Heimerzheim	6.623	6.551		6.437
Ludendorf	526	521		512
Miel	1.054	1.058		1.006
Morenhoven	1.784	1.787		1.813
Odendorf	4.084	4.096		4.093
Ollheim	809	801		782
Straßfeld	521	510		501
Summe:	19.678	19.600		19.467

3. Flächengröße, Bevölkerungsdichte

Flächengröße	63 qkm
Einwohner je qkm	309

4. Schulen

Schule	Ort	Schülerzahl		Klassen	
		15.10.2024	15.10.2023	2024	2023
Grundschule	Buschhoven	233	223	11	10
Grundschule	Heimerzheim	394	363	18	17
Grundschule	Odendorf	236	230	11	11
Gesamtschule	Heimerzheim	632	576	23	21
Summe:		1.495	1.392	63	59

5. Sportstätten				
Art der Sportstätten (Stand: 31.12.2023)	Anzahl	Anzahl vor Unwetterkatastrophe		
Turn- und Sporthallen	3	5		
Mehrzweckhalle	1	1		
Sportplätze	4	5		
Bolzplätze	2	4		
Kleinspielfelder	3	3		
Hallenbad	0	1		
Tennisplätze	2	3		
Schützenplätze/-hallen	2	3		
Sportlerheime	3	4		
6. Kindergärten (Stand 31.12.2023)				
Kindergarten	Träger	Plätze für Kinder		
		über 3 Jahren	unter 3 Jahren	
Kath. Kindergarten Odendorf	Kath. Kirchengemeindeverband Swisttal	52	12	
Kath. Kindergarten Heimerzheim	Kath. Kirchengemeindeverband Swisttal	50	0	
Kath. Kindergarten Morenhoven	Kath. Kirchengemeindeverband Swisttal	55	12	
Kath. Kindergarten Miel	Kath. Kirchengemeindeverband Swisttal	25	10	
Evangelische Kindertageseinrichtung Pusteblume, Odendorf	KJF/Axenfeld Gesellschaft	36	16	
Evangelisches Familienzentrum Maria Magdalena, Heimerzheim	KJF/Axenfeld Gesellschaft	43	10	*) 1
Kindergarten Quellenstraße	Elterninitiative Quellenstraße Hzh	68	18	
Regenbogen Kindergarten Bhv	Elterninitiative Regenbogen Bhv	53	22	
Montessori Buschhoven	Elterninitiative KiGa Sonnenstrahl Bhv	32	8	*) 2
Waldorfkindergarten Sonnentor Hzh	Elterninitiative Kindergarten Sonnentor	30	0	*) 1
Kindertagesstätte Villa Kunterbunt Odf.	Elterninitiative Villa Kunterbunt Odf	32	8	
Kindertagesstätte Grashüpfer Odend.	Kinderzentren Kunterbunt	38	15	
Kinderkurse Heimerzheim	Elterninitiative Kinderkurse Swisttal	53	12	*) 3
KiKu Burgwichtel Heimerzheim	Kinderzentren Kunterbunt	37	16	*
		604	159	

*) 1 davon 11 heilpädagogische Plätze

*) 2 2 gruppig ab Oktober 2017

*) 3 3 gruppig ab Oktober 2017

7. Dorfhäuser / Versammlungsräume / Begegnungsstätten in der Gemeinde (Stand 31.12.2023)

Objekt	Anzahl Räume	Fläche (qm)	Küche ja / nein	Miete ja / nein
Aula Gesamtschule Heimerzheim	1	695	nein	ja
Altes Kloster Heimerzheim	3	115	ja	ja
Alte Schule Dünstekoven, Waldstraße	2	144	ja	ja
Bürgerhaus Essig	2	200	ja	ja
Dorfhaus Ludendorf	3	321	ja	ja
Dorfsaal Miel	2	443	ja	ja
Dorfhaus Morenhoven	3	623	ja	ja
Dorfhaus Odendorf	2	492	ja	ja
Dorfhaus Straßfeld	2	351	ja	ja
Zehnthaus Odendorf	2	200	ja	ja

**8. Freizeiträume
(Stand.31.12.2023)**

Ortschaft	Gebäude / Räume	Nutzer
Heimerzheim	Altes Kloster	KJA, Großtagespflege, VHS/Musikschule, Seniorentreff, und diverse Swisttaler Vereine
	Evang. Gemeindezentrum	Kirche
Buschhoven	Räumlichkeiten der Katholischen Kirche	KJA
Morenhoven	Alte Schule Morenhoven	Krea, Kuss
Odendorf	Altes Kloster Evang. Gemeindezentrum	Villa Kunterbunt, Fanfarencorps,
Dünstekoven	Alte Schule, Waldstraße 1	Ortsvereine
Straßfeld	Dorfhaus Untergeschoß EG	Jugendgruppe Ortsvereine, Tagespflege

9. Gemeindeeigene Spiel- und Bolzplätze (Stand 31.12.2023)		
Ortschaft	Spielplätze	Bolzplätze
Buschhoven	Am Wehrbusch, Nelkenstraße, Wallfahrtsweg, Wiedring	Am Fienacker
Dünstekoven	Florianstraße	
Essig	Klosterstraße	
Heimerzheim	Am Kottengrover Maar, Am Schäfers Kreuz, Goethestraße, Mühlenberg/Viehtrift, Peter-Esser-Platz, Quellenstraße, Zerresweg, Im Kammerfeld	An der Viehtrift (mit Skateranlage)
Ludendorf	Ringstraße	
Miel	Spiel-, Sport- und Freizeitfläche, Park, Miel-Hohn	
Morenhoven	Vivatgasse, Am Herrenhof	Am Herrenhof
Odendorf	Jülicher Ring, Jülicher Ring/Wilkenstraße, Karthäuserweg, Keltenring/Germanenstraße, Köpengarten, Schornbusch, Tombergstraße, Wilkenstraße, Auf der Hüll, Am Rodderbach Hochkirchstraße	
Ollheim	Peterstraße	Peterstraße
Straßfeld	Zur Heide	

Haushaltssatzung der Gemeinde Swisttal für die Haushaltsjahre 2025 und 2026

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.07.2024 (GV. NRW S. 444), hat der Rat der Gemeinde Swisttal mit Beschluss vom 24.06.2025 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2025 und 2026, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit	2025	2026
dem Gesamtbetrag der Erträge auf	64.472.869 EUR	58.574.704 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	70.329.950 EUR	63.832.135 EUR
abzüglich globaler Minderaufwand von	1.397.469 EUR	1.261.237 EUR
somit auf	68.932.481 EUR	62.570.898 EUR
im Finanzplan mit		
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	60.722.091 EUR	54.722.204 EUR

	2025	2026
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	63.821.504 EUR	57.215.547 EUR
(nachrichtlich: Globaler Minderaufwand von im Ergebnisplan)	1.397.469 EUR	1.261.237 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	13.441.160 EUR	15.055.906 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	21.812.626 EUR	37.441.670 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	12.077.279 EUR	25.824.877 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	606.400 EUR	945.770 EUR
festgesetzt.		

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird festgesetzt auf:

2025	2026
8.371.466 EUR	22.385.764 EUR

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf:

2025	2026
93.313.600 EUR	6.989.580 EUR

festgesetzt.

§ 4

Der Vortrag des voraussichtlichen Jahresfehlbetrags im Ergebnisplan wird auf

2025	2026
2.500.000 EUR	2.000.000 EUR

festgesetzt.

Die Verringerung der allgemeinen Rücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf:

2025	2026
1.959.612 EUR	1.996.194 EUR

festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 20.000.000 EUR festgesetzt.

§ 6*)

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 wie folgt festgesetzt:

	2025	2026
1. Grundsteuer		
1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	755 (750*) v. H.	775 (770*) v. H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	810 (800*) v. H.	850 (840*) v. H.
2. Gewerbesteuer auf	520 v. H.	520 v. H.

*) Die Kosten der Straßenreinigung sind in die Hebesätze der Grundsteuern eingerechnet. Der Anteil bei der Grundsteuer A beträgt 2025 und 2026 5 Prozentpunkte. Bei der Grundsteuer B beträgt der Anteil 2025 und 2026 10 Prozentpunkte. (In Klammern stehen die Hebesätze ohne Straßenreinigung).

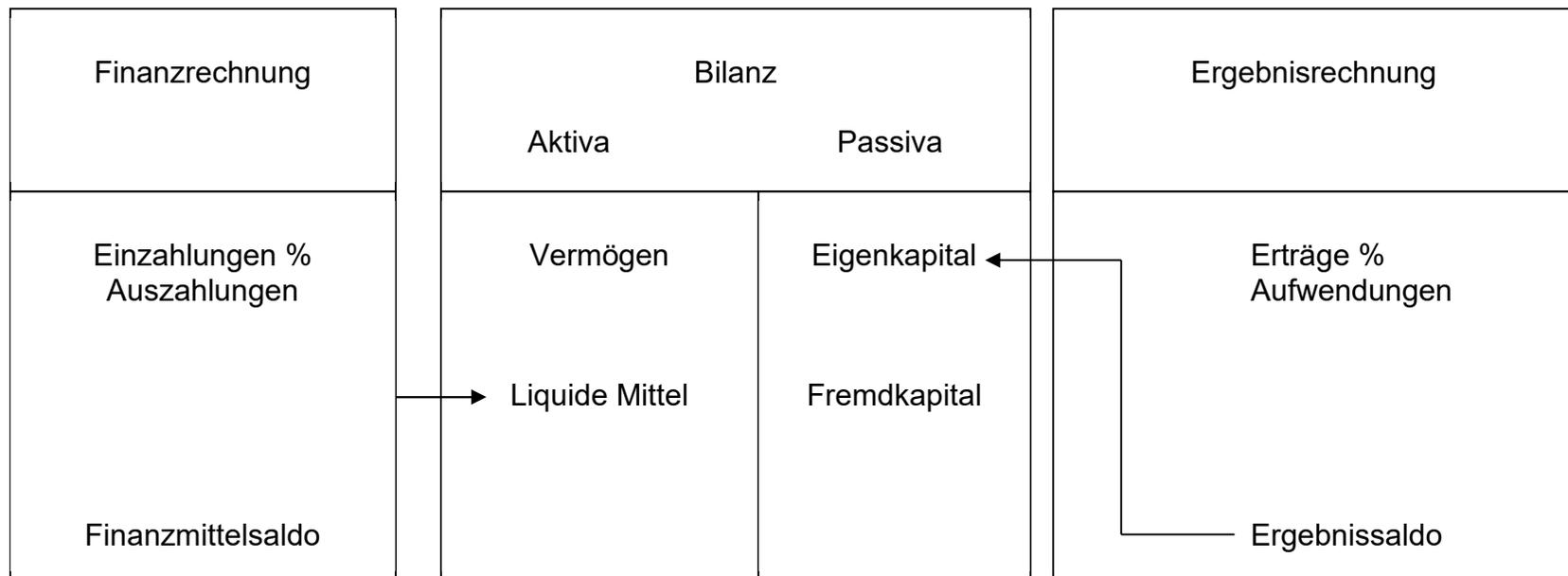
Vorbericht zum
Haushaltsplan
der Gemeinde Swisttal
für die
Haushaltsjahre
2025 und 2026

1. „Neues Kommunales Finanzmanagement“ (NKF)
1.1 Wesentliche Änderungen gegenüber der bisherigen Kameralistik

Mit Inkrafttreten des „Gesetzes über ein Neues Kommunales Finanzmanagement für Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen –NKFG NRW-“ zum 01.01.2005 wurden die Kommunen verpflichtet, spätestens ab dem Haushaltsjahr 2009 das kamerale Rechnungswesen auf ein doppisches Haushalts- und Rechnungswesen umzustellen. Damit fand ein Wechsel vom reinen Geldverbrauchsprinzip (Erfassung der Erhöhung/Verminderung des Geldvermögens) hin zum Ressourcenverbrauchskonzept statt. Über die zentralen Steuerungsgrößen Erträge und Aufwendungen wird künftig der gesamte betriebsbedingte Werteverzehr innerhalb einer Rechnungsperiode (Haushaltsjahr) erfasst und die Veränderungen des kommunalen Eigenkapitals in der Bilanz abgebildet.

Das Neue Kommunale Finanzmanagement besteht für die Planung, Bewirtschaftung und den Abschluss aus den Komponenten

- Ergebnisplan und Ergebnisrechnung
- Finanzplan und Finanzrechnung
- Bilanz



Auf dieser Grundlage ist ein kommunales Haushalts- und Rechnungswesen entwickelt worden, das sich einerseits am Handelsgesetzbuch (HGB) und an den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung orientiert, in dem aber andererseits der Haushalt das zentrale Steuerungs- und Rechenschaftsinstrument bleibt. In der Gemeinde Swisttal erfolgte die Umstellung ab dem Haushaltsjahr 2008.

- **Ergebnisplan und Ergebnisrechnung**

Der Ergebnisplan entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung und beinhaltet die Aufwendungen und Erträge. Als Planungsinstrument ist der Ergebnisplan der wichtigste Bestandteil des neuen Haushalts. Das Jahresergebnis in der Ergebnisrechnung als Überschuss der Erträge über die Aufwendungen oder als Fehlbetrag wird in die Bilanz übernommen und bildet unmittelbar die Veränderung des Eigenkapitals der Kommune ab. Das Jahresergebnis umfasst die ordentlichen Aufwendungen und Erträge, die Finanzaufwendungen und – Erträge sowie die außerordentlichen Aufwendungen und Erträge und bildet den Ressourcenverbrauch der Kommune somit umfassend ab.

- **Finanzplan und Finanzrechnung**

Der Finanzplan und die Finanzrechnung beinhalten alle Einzahlungen und Auszahlungen. Der Liquiditätssaldo aus der Finanzrechnung bildet die Veränderung des Bestands an liquiden Mitteln der Gemeinde in der Bilanz ab.

Da im Ergebnisplan nicht die im Jahr der Anschaffung zu leistenden Investitionszahlungen enthalten sind, sondern nur die jährlichen Abschreibungen (=Aufwand), kommt dem Finanzplan besondere Bedeutung zu für die Ausweisung der investiven Zahlungen. Der Finanzplan dient auch der Finanzierungsplanung, da er neben der Investitionstätigkeit auch die Finanzbedarfe der Gemeinde für die laufende Verwaltungstätigkeit und die Finanzierungstätigkeit ausweist.

- **Bilanz**

Die Bilanz ist Teil des Jahresabschlusses und weist das Vermögen und dessen Finanzierung durch Eigen- oder Fremdkapital nach. Grundlage der Bilanz ist die Erfassung und Bewertung des kommunalen Vermögens. Die Regeln für Ansatz und Bewertung (Bilanzierung) orientieren sich an den kaufmännischen Normen, ergänzt durch kommunalspezifische Normen wie dem Wirklichkeitsprinzip. Auf der Aktivseite der Bilanz werden das Anlage- und Umlaufvermögen ausgewiesen, auf der Passivseite das Eigenkapital sowie Rückstellungen und Verbindlichkeiten.

Gemäß § 92 Abs. 1 GO i. V. m. § 95 Abs. 3 GO soll die Eröffnungsbilanz innerhalb der ersten drei Monate nach dem Eröffnungsbilanzstichtag aufgestellt und dem Rat zur Feststellung (Beschlussfassung) zugeleitet werden.

Der (ungeprüfte) Entwurf der Eröffnungsbilanz wurde dem Rat in der Sitzung am 09.09.2008 zugeleitet. Nach Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss, der sich dabei einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bediente, erfolgte die Beratung und Feststellung der testierten Eröffnungsbilanz durch den Rat in der Sitzung am 10.02.2009. Die überörtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz durch die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) NRW erfolgte im Zeitraum vom 02.03.-05.03.2009. Die von der GPA getroffenen Feststellungen, soweit sie Auswirkungen auf die Vermögens- und Schuldenlage der Gemeinde Swisttal haben, wurden im Rahmen des Jahresabschlusses 2008 berücksichtigt.

▪ **Haushaltsausgleich**

Der Haushalt ist gemäß § 75 Abs. 2 Satz 2 GO ausgeglichen, wenn die Erträge die Aufwendungen decken, also wenn der Ergebnisplan ausgeglichen ist. Übersteigen die Aufwendungen die Erträge, hat dies eine Verringerung des kommunalen Eigenkapitals zur Folge. Ein verbindlich festgelegter Teil des in der Eröffnungsbilanz ausgewiesenen Eigenkapitals kann bis in Höhe eines Drittels des Eigenkapitals, höchstens jedoch bis zu Höhe eines Drittels der jährlichen Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen (Durchschnitt der drei vorangegangenen Jahre) als Rücklage gebildet werden. Diese Ausgleichsrücklage (§ 75 Abs. 3 GO) kann zum Ausgleich eines Fehlbedarfs in Anspruch genommen werden; auch in diesem Fall gilt der Haushalt als ausgeglichen. Die Bemessung der Ausgleichsrücklage durfte ursprünglich nur einmal bei der Aufstellung der Eröffnungsbilanz vorgenommen werden. Der Stand der Ausgleichsrücklage zum 01.01.2008 betrug gemäß der vom Rat festgestellten Eröffnungsbilanz 5.134.362 €. Mit dem Jahresabschluss 2010 wurde die Ausgleichsrücklage erstmalig aufgebraucht. Ein Jahresüberschuss im Haushaltsjahr 2016 führte zu einer neuen Ausgleichsrücklage i. H. v. 414 T€, welche in 2018 wiederum durch Jahresfehlbeträge verbraucht war. Mit der Verabschiedung des 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetzes am 12.12.2018 wurden die §§ 75 Abs. 3 GO und 96 Abs. 1 Satz 2 GO geändert. Nun dürfen Jahresüberschüsse nach Beschluss gemäß § 96 Abs. 1 Satz 2 GO (wenn es keine Minderung der allgemeinen Rücklage in den letzten drei vorhergehenden Haushaltsjahren durch Fehlbeträge gegeben hat) der Ausgleichsrücklage zugeführt werden, wenn die allgemeine Rücklage einen Bestand von mindestens 3 Prozent der Bilanzsumme des Jahresabschlusses der Gemeinde aufweist. Die Gemeinde hat in 2021 einen Jahresüberschuss i. H. v.

763 T€ erzielt, der aufgrund der Fehlbeträge in den drei vorherigen Haushaltsjahren der allgemeinen Rücklage zugeführt werden musste.

Mit der Verabschiedung des 3. NKF-Weiterentwicklungsgesetz vom 05.03.2024 kann im Ergebnisplan eine pauschale Kürzung von Aufwendungen bis zu einem Betrag von 2 Prozent der Summe der ordentlichen Aufwendungen veranschlagt werden (globaler Minderaufwand); anstelle oder zusätzlich kann die Ausgleichsrücklage verwendet werden. Soweit ein Ausgleich des Jahresergebnisses nach Satz 1 nicht erreichbar ist, kann ein verbleibender Jahresfehlbetrag in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung längstens in die drei folgenden Haushaltsjahre vorgetragen werden. Eine Pflicht zum Ansatz eines globalen Minderaufwandes – oder eine Pflicht zum Ansatz des Höchstsatzes von 2 Prozent – besteht nicht. Der Vortrag eines Jahresfehlbetrages bedarf einer Genehmigung durch die zuständige Aufsichtsbehörde (§ 75 Absatz 4 GO NRW), auch in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung (§ 84 Absatz 2 GO NRW). Eine (direkte) Reduzierung der allgemeinen Rücklage ist unter Voraussetzung der aufsichtlichen Genehmigung, soweit keine Ausgleichsrücklage vorhanden ist, unabhängig von den oben genannten Instrumenten, zulässig. Zudem ist eine vorzeitige Verrechnung vorgetragener Jahresfehlbeträge mit der allgemeinen Rücklage zulässig.

1.2 Produktorientierter Haushalt

Der kommunale Haushaltsplan wird in Teilpläne (Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne) gegliedert. Gemäß § 4 KomHVO sind die Teilpläne produktorientiert aufzustellen. Hierbei ist zu beachten, dass mindestens die nachfolgenden 17 Produktbereiche im Haushaltsplan abzubilden sind.

Produktbereiche im Produktrahmen		
01 Innere Verwaltung	07 Gesundheitsdienste	12 Verkehrsflächen u. –anlagen,
02 Sicherheit und Ordnung	08 Sportförderung	ÖPNV
03 Schulträgeraufgaben	09 Räumliche Planung und	13 Natur- und Landschaftspflege
04 Kultur und Wissenschaft	Entwicklung, Geoinformationen	14 Umweltschutz
05 Soziale Hilfen	10 Bauen und Wohnen	15 Wirtschaft und Tourismus
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	11 Ver- und Entsorgung	16 Allgemeine Finanzwirtschaft
		17 Stiftungen

Eine weitere Untergliederung, also die Bildung von Produktgruppen und Produkten, liegt in der Entscheidungskompetenz der Gemeinde und soll die individuelle Aufgabenstruktur berücksichtigen. Der Haushaltsplan der Gemeinde Swisttal wird auf Produktgruppenebene dargestellt.

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe
01	Innere Verwaltung	01	Politische Gremien
		02	Verwaltungsführung
		03	Gleichstellung von Frau und Mann
		04	Beschäftigtenvertretung
		05	Rechnungsprüfung
		06	Zentrale Dienste
		07	Baubetriebshof
		08	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaft
		09	Personalmanagement
		10	Finanzmanagement und Rechnungswesen
		11	Archiv
		12	Organisation und technikunterstützte Informationsverarbeitung
		13	Recht
		14	Grundstücks- und Gebäudemanagement
02	Sicherheit und Ordnung	01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
		02	Gewerbewesen
		03	Verkehrsangelegenheiten
		04	KFZ-Angelegenheiten
		05	Einwohnerangelegenheiten
		06	Personenstandswesen
		07	Wahlen
		08	Gefahrenabwehr
		09	Gefahrenvorbeugung
03	Schulträgeraufgaben	01	Grundschulen
		02	Gesamtschule
		03	Förderschule
		04	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
04	Kultur und Wissenschaft	01	Kommunale Veranstaltungen
		02	Volkshochschule
05	Soziale Leistungen	01	Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
		02	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
		03	Sozialversicherungsangelegenheiten
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	01	Kinder- und Jugendarbeit
07	Gesundheitsdienst	01	Gesundheitsdienst

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe
08	Sportförderung	01	Sportförderung
09	Räumliche Planung und Entwicklung	01	Räumliche Planung und Entwicklung
10	Bauen und Wohnen	01	Bauen und Wohnen
		02	Denkmalschutz und Denkmalpflege
		03	Subjektbezogene Förderung für Wohnraum
		04	Wohnraumsicherung und Wohnraumversorgung
		05	Hilfe bei Wohnungsproblemen
11	Ver- und Entsorgung	01	Ver- und Entsorgung
12	Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen, ÖPNV	01	Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen
		02	ÖPNV
		03	Straßenreinigung und Winterdienst
		04	Radverkehr
13	Natur- und Landschaftspflege	01	Öffentliches Grün
		02	Natur und Landschaft,
		03	Wald- und Forstwirtschaft
		04	Wasser und Wasserbau
		05	Friedhöfe
14	Umweltschutz	01	Umweltschutz, Klimaschutz
15	Wirtschaft und Tourismus	01	Wirtschaftsförderung und Tourismus
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	01	Allgemeine Finanzwirtschaft

1.3 Wesentliche Ziele und Strategien der Gemeinde, Ziele und Kennzahlen

Die Gemeinde hat sich zur Verwirklichung ihrer Ziele und Strategien ein aufeinander abgestimmtes Orientierungs- und Handlungssystem entwickelt, welches nachfolgend dargestellt wird. Es beginnt mit dem übergeordneten Slogan und endet in konkreten Einzelzielen und Kennzahlen. Aus dem Slogan

"Gemeinde Swisttal - liebenswertes und klimaneutrales Wohnen und Arbeiten zwischen Vorgebirge und Eifel"

wurde ein Leitbild entwickelt.

"Wir werden Swisttal zu einer Gemeinde mit höchster Lebens-, Arbeits- und Wohnqualität weiterentwickeln: Mit hoher Natur- und Umweltqualität, vielfältigem Bildungs-, Freizeit- und Sportangebot, Familien- und Seniorenfreundlichkeit sowie sozialem Gleichgewicht"

aus dem dann strategische Leitziele abgeleitet wurden. Die Festlegung von Slogan, Leitbild sowie die Festlegung und Gewichtung der nachfolgend aufgeführten strategischen Ziele wurden zwischen Rat und Verwaltung abgestimmt.

A-Leitziel: Erreichung ist herausragend wichtig

1. Die Gemeinde Swisttal soll bis 2030 die Treibhausgasemissionen um mindestens 65%, bis 2035 um mindestens 80% senken und bis spätestens 2045 das Ziel Klimaneutralität erreichen. (Basisjahr für die Berechnungsgrundlage ist 1990)
2. Erhalt der dauerhaften Leistungs- und Handlungsfähigkeit durch Sicherung der finanzwirtschaftlichen Solidität mit transparenter Gestaltung von Kosteneinsparpotentialen, zukunftsorientierten Investitionen und Mittelbereitstellung anhand operativer Zieldefinitionen

B-Leitziel: Erreichung ist sehr wichtig

3. Nachhaltige Sicherung der Versorgung mit Grund- und Schulplätzen in weiterführender Schule im Gemeindegebiet
4. Optimierung der Betreuungs- und Freizeitmöglichkeiten für Familien, Kinder, Jugendliche und Senioren
5. Steigerung der Bürgerzufriedenheit durch Information, Sozial- und Sachkompetenz, Begrenzung des administrativen Aufwands sowie Stärkung der Bürgerbeteiligung durch Förderung des ehrenamtlichen Engagements
6. Schutz des Klimas durch Reduzierung der Umweltbelastungen sowie Optimierung der Energieversorgung

C-Leitziel: Erreichung ist wichtig

7. Steigerung der Attraktivität aller Ortskerne
8. Verfestigung des Sicherheitsgefühls der Bürger
9. Erweiterung der Gewerbegrundstücksflächen.

Die Vorschrift des § 4 Absatz 2 KomHVO NRW wurde angepasst, so dass die dort aufgeführten Regelungen bezüglich der Abbildung von Zielen und Kennzahlen in Teilergebnisplänen sich auf bedeutsame Produkte beschränken soll. Die Festlegung, welche Produkte vor Ort als bedeutend eingestuft werden, erfolgt durch die Kommune. Somit wird gewährleistet, dass den spezifischen Informationsbedürfnissen in den Kommunen vor Ort bestmöglich entsprochen wird.

Im Doppelhaushalt sind für folgende Produktgruppen operative Ziele und Kennzahlen gebildet worden:

- Produktgruppe 1.01.01 Politische Gremien
- Produktgruppe 1.01.09 Personalmanagement
- Produktgruppe 1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement
- Produktgruppe 1.03.01 Grundschulen
- Produktgruppe 1.03.02 Gesamtschule
- Produktgruppe 1.04.01 Kommunale Veranstaltungen
- Produktgruppe 1.06.01 Kinder- und Jugendarbeit
- Produktgruppe 1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen
- Produktgruppe 1.13.04 Wasser- und Wasserbau

1.4 Interne Leistungsbeziehungen/ Kosten- und Leistungsrechnung

Die Zielsetzung der produktorientierten Haushaltsplanung und der Rechnungslegung liegt in der vollständigen Abbildung des Ressourcenverbrauchs für die gesamte Geschäftstätigkeit der Gemeinde Swisttal.

Um dieses Ziel zu erreichen ist es erforderlich, die internen Leistungsbeziehungen auf der Produktgruppenebene in Planung und Rechnung in den Teilergebnisplänen darzustellen. Gemäß § 16 KomHVO müssen sich die internen Leistungsbeziehungen in Ertrag und Aufwand ausgleichen. Zur Abbildung und Berechnung der internen Leistungsbeziehungen wurde ein umfassendes Verrechnungsmodell im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung geschaffen. Gemäß § 17 KomHVO soll nach den örtlichen Bedürfnissen der Gemeinde eine Kosten- und Leistungsrechnung zur Unterstützung der Verwaltungssteuerung und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit bei der Aufgabenerfüllung geführt werden.

Als Verrechnungsschlüssel dienen statistische Kennzahlen (Anzahl der Mitarbeiter, Anzahl der Arbeitsstunden, Nutzungsanteile der Gebäude etc.).

Die Interne Leistungsverrechnung ersetzt nicht die Gebührenbedarfsberechnung innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen.

Grundzüge des Verrechnungssystems der Gemeinde Swisttal

Soweit Aufwendungen unmittelbar einem Produkt zuzuordnen sind, werden sie als Produkteinzelkosten direkt auf dem jeweiligen Produkt gebucht. Erträge sind in der Regel immer einem Produkt zuzuordnen. Ist eine eindeutige Zuordnung der Kosten auf ein Produkt nicht möglich oder aus Gründen der Transparenz nicht sinnvoll, so erfolgt eine Verbuchung auf Kostenstellen. Kostenstellen sind in der Regel eingerichtet für Organisationseinheiten in der Verwaltung (z. B. Fachbereiche), für Einrichtungen (z. B. Kindergärten), für Gebäude (z. B. Schulgebäude), für Fahrzeuge usw. Die zu verrechnenden Kostenstellen werden anschließend nach einem Schlüssel an die entsprechende Endkostenstelle oder das Produkt verrechnet. Durch dieses Verrechnungsmodell können einerseits die Kosten und Leistungen auf den verursachenden Kostenstellen geführt, andererseits über die Verrechnung die tatsächlichen Kosten durch Umlagen auf allen Produktebenen bis hin zum externen Produkt dargestellt werden.

1.5 Haushaltvermerke zur Ausführung des Haushaltsplanes

Budgetierung

Die Budgets werden auf der Ebene der Produktgruppen (= Teilergebnispläne) gebildet. Investive Maßnahmen werden auf der Ebene der Investitionsprojekte budgetiert. In den o. a. Budgets sind keine Personal- und Versorgungsaufwendungen und Abschreibungen enthalten. Hierfür werden jeweils in der Gesamtsumme gesonderte Budgets gebildet.

Zweckbindung von Einnahmen

Mehrerträge/-einzahlungen aus der Abwicklung von Schadensfällen berechtigen zu Mehraufwendungen/-auszahlungen zur Beseitigung der Folgen der Schadensereignisse.

Mehrerträge/-einzahlungen aus zweckgebundenen Zuweisungen, Zuschüssen, Spenden und sonstigen Leistungen Dritter berechtigen zu Mehraufwendungen/-auszahlungen im jeweiligen Budget beziehungsweise Investitionsprojekt.

Folgende Maßnahmen kommen nur bei einer Förderung bzw. Spende zur Ausführung

5.000066 Radwegekonzept

ISEK-Maßnahmen

Die Maßnahmen nach dem Förderprogramm Integriertes Stadentwicklungskonzept (ISEK) stehen unter einem Förderungsvorbehalt.

2. Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft der Gemeinde Swisttal

2.1 Haushaltswirtschaft in den beiden vorangegangenen Haushaltsjahren

2.1.1 Haushaltsjahr 2023

2.1.1.1 Ergebnisrechnung

Gesamtergebnisrechnung 2023			Ergebnis 2022	fortg. Ansatz 2023	davon Ermächt.- übertrag. 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-27.377.570,20	-25.807.820,00		-27.691.078,22	-1.883.258,22	
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.726.104,30	-24.956.940,00		-9.395.939,54	15.561.000,46	
3	+	Sonstige Transfererträge	-15.546,75	-8.000,00		-8.774,46	-774,46	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.594.993,34	-6.012.077,00		-5.509.388,03	502.688,97	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-394.121,94	-395.250,00		-442.437,63	-47.187,63	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-308.344,48	-345.952,00		-408.434,94	-62.482,94	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.754.437,77	-2.937.549,00		-3.457.882,55	-520.333,55	
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	-19.339,25	-328.600,00		-48.636,44	279.963,56	
9	+/-	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge	-44.190.458,03	-60.792.188,00		-46.962.571,81	13.829.616,19	
11	-	Personalaufwendungen	6.810.991,04	8.906.170,00		7.409.611,56	-1.496.558,44	
12	-	Versorgungsaufwendungen	826.738,91	676.520,00		499.695,84	-176.824,16	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.614.688,94	28.450.837,00	618.665,00	12.789.851,84	-15.660.985,16	12.933.982,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	4.475.567,04	4.807.507,00		4.752.234,16	-55.272,84	
15	-	Transferaufwendungen	21.599.633,16	19.127.206,00		19.008.985,51	-118.220,49	15.000,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.323.353,32	2.653.963,00	1.243,00	4.433.559,21	1.779.596,21	30.000,00
17	=	Ordentliche Aufwendungen	43.650.972,41	64.622.203,00	619.908,00	48.893.938,12	-15.728.264,88	12.978.982,00

Gesamtergebnisrechnung			Ergebnis 2022	fortg. Ansatz 2023	davon Ermächt.- übertrag. 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-539.485,62	3.830.015,00	619.908,00	1.931.366,31	-1.898.648,69	12.978.982,00
19	+	Finanzerträge	-4.055,51	-24.040,00		-68.397,46	-44.357,46	
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	155.692,35	420.064,00		138.622,02	-281.441,98	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	151.636,84	396.024,00		70.224,56	-325.799,44	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-387.848,78	4.226.039,00	619.908,00	2.001.590,87	-2.224.448,13	12.978.982,00
23	+	Außerordentliche Erträge	-4.865.550,08	-2.483.378,00		-1.869.400,13	613.977,87	
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	4.301.677,72					
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	-563.872,36	-2.483.378,00		-1.869.400,13	613.977,87	
26		Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-951.721,14	1.742.661,00	619.908,00	132.190,74	-1.610.470,26	12.978.982,00
27		globaler Minderaufwand		-640.023,00			640.023,00	
28		Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	-951.721,14	1.102.638,00	619.908,00	132.190,74	-970.447,26	12.978.982,00
29	+	Nachrichtlich: Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	-11.154,79					
30	+	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen				- 18.864,11		
31	-	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	156.391,49			2.505,00		
32	-	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	35.474,56					
33	=	Verrechnungssaldo (= Zeilen 29 bis 32)	180.711,26			-16.359,11		

Hinweis: Erträge und Überschüsse haben ein negatives Vorzeichen (-)

Verlauf des Haushaltsjahres 2023

Die nachfolgenden Erläuterungen zum Verlauf des Haushaltsjahres 2023 wurden dem vom Wirtschaftsprüfer geprüften Jahresabschlussbericht 2023 entnommen.

Mit dem Doppelhaushaltsplan 2023/2024 legte die Gemeinde der Kommunalaufsicht des Rhein-Sieg-Kreises einen genehmigungsfähigen Haushaltsplan vor.

Zur Gesamtergebnisrechnung 2023 ist festzustellen, dass das geplante Defizit (ohne globalen Minderaufwand) inkl. der Ermächtigungsübertragungen für Aufwand in Höhe - 1.743 T€ nicht eingetreten ist und das Haushaltsjahr 2023 mit einem Fehlbetrag von - 132 T€ endete.

Das gegenüber dem Ergebnisplan um 1.611 T€ bessere Ergebnis ist einerseits auf Minderaufwendungen i. H. v. – 16.010 T€ bei den ordentlichen Aufwendungen bzw. Zinsaufwendungen und Mindererträgen bei den ordentlichen Erträgen i.H. v. – 13.829 T€ sowie Mehrerträgen bei den Zinserträgen i. H. v. 44 T€ zurückzuführen. Das Jahresergebnis wurde andererseits durch die Belastungen aus der Coronapandemie und dem Ukraine Konflikt durch außerordentliche Erträge i. H. v. 1.869 T€ geprägt. Gegenüber dem Haushaltsansatz lag das a. o. Ergebnis um – 614 T€ niedriger als geplant.

Insgesamt standen den Erträgen i. H. v. 48.900 T€ (Plan: 63.299 T€) Aufwendungen i. H. v. 49.032 T€ (Plan: 65.042 T€) gegenüber.

Nachfolgend die wesentlichen Sachverhalte im Plan/Ist-Vergleich.

Ordentliche Erträge

Mehrerträge ergaben sich bei den Ergebnispositionen "Steuern und ähnliche Abgaben (1.883 T€)" und "sonstige ordentlichen Erträge und zu aktivierende Eigenleistungen (241 T€)". Mindererträge stellten sich bei den „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen (- 15.561 T€) und den „öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (- 503 T€) ein. „Privatrechtliche Leistungsentgelte (47 T€)“ und „Erträge aus Kostenerstattungen (62 T€) trugen in geringerem Umfang zur Ergebnisverbesserung bei.

Insgesamt ergaben sich **Mindererträge i. H. v. – 13.830 T€.**

Steuern und ähnliche Abgaben

Im Haushaltsjahr 2023 konnte gegenüber dem Haushaltsplanansatz **ein Mehrertrag i. H. v. 1.883 T€** erreicht werden. Dazu steuerte die Gewerbesteuer mit höheren Erträgen von 2.348 T€ den Hauptanteil bei. Die Anteile an der Einkommensteuer litten unter den wirtschaftlichen Folgen des Ukraine Konfliktes und lagen – 456 T€ unter den geplanten Haushaltsansätzen.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Erträge aus dieser Ergebnisposition liegen i. H. v. – **15.561 T€ unter dem Planansatz**.

Für 2023 war im Wiederaufbauplan mit Erträgen i. H. v. 17.026 T€ gerechnet worden. Die Wiederherstellung der durch die Unwetterkatastrophe in 2021 zerstörten Gemeindeinfrastruktur war aber nicht adäquat des Wiederaufbauplans umsetzbar. Daher wurden nur Erträge i. H. v. 2.846 T€ vereinnahmt, denen auch geringere Aufwendungen gegenüberstehen.

Aufgrund der prognostizierten Flüchtlingsentwicklung waren höhere Erträge aus dem Flüchtlingsaufnahmegesetz im Haushalt eingeplant worden. Die Gemeinde wurde aber wegen der Zerstörung der Gemeindeinfrastruktur durch die Unwetterkatastrophe in 2021 bei den Zuweisungen von Flüchtlingen verschont. Daher wurden – 915 T€ geringere Erträge vereinnahmt.

Die Zuordnung von investiven Zuwendungen zu fertiggestellten Investitionsmaßnahmen war geringer als geplant und daher lag die Auflösung von Sonderposten ggü. dem Planansatz um - 138 T€ niedriger.

Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte

Bei den Öffentlich-Rechtlichen Leistungsentgelten ergab sich **ein Minderertrag i. H. v. – 503 T€**.

Dabei verringerten sich die Kanalbenutzungsgebühren gegenüber dem Haushaltsansatz (3.690 T€) um - 446 T€ auf 3.244 T€. Dies ist in erster Linie auf eine reduzierte Abwassermenge zurückzuführen.

Die Benutzungsgebühren für die Nutzung gemeindlicher Unterkünfte blieben unter den Erwartungen (- 65 T€).

Sonstige ordentliche Erträge und zu aktivierende Eigenleistungen

In der Auffangposition Sonstige ordentliche Erträge werden Sachverhalte, die den obigen Ertragspositionen nicht zugeordnet werden konnten, erfasst. Die zu aktivierenden Eigenleistungen sind eigene Leistungen der Gemeinde bei der Herstellung von Vermögensgegenständen. Es handelt sich vor allem um Personalkosten, die die Herstellungskosten erhöhen und mit dem Vermögensgegenstand aktiviert werden.

Insgesamt sind in diesen Ergebnispositionen **Mehrerträge von 241 T€** zu verzeichnen gewesen.

Im Haushaltsjahr wurden Rückstellungen für nicht mehr fällige Betriebskostenzuschüsse an Kindergartenträger (130 T€) sowie für beendete Instandhaltungsmaßnahmen (84 T€) aufgelöst.

Die Rheinische Versorgungskassen hat in 2023 den Wechsel eines Beamten zu einer anderen Gebietskörperschaft endgültig Pensions- und Beihilfetechnisch abgewickelt, so dass eine verbliebene Rückstückstellung aufgelöst werden konnte. Dies verbesserte das Ergebnis um 231 T€.

Die zu aktivierenden Eigenleistungen erhöhten sich auf 49 T€, allerdings war in der Planung ein Ansatz von 329 T€ prognostiziert worden. Die Erhöhung der zu aktivierenden Eigenleistungen richtet sich nach der Umsetzung von Großprojekten (Schulbauten, Schwimmbadkernsanierung) und den investiven Maßnahmen im Rahmen des Wiederaufbauplans für die Wiederherstellung der zerstörten Infrastruktur durch die Unwetterkatastrophe 2021.

Ordentliche Aufwendungen

Im Vergleich zur Haushaltsplanung gab es im Berichtsjahr **15.728 T€ geringere Aufwendungen**.

Mehraufwendungen ergaben sich bei den „sonstigen ordentlichen Aufwendungen (1.780 T€)“. Unterschreitungen ergaben sich bei den Ergebnispositionen „Personalaufwendungen (- 1.497 T€), den „Versorgungsaufwendungen (- 177 T€)“ und den Sach- u. Dienstleistungsaufwendungen (- 15.661 T€)“. Die „bilanziellen Abschreibungen (- 55 T€)“ und die „Transferaufwendungen (- 118 T€)“ blieben mit einer moderaten Verringerung auf dem Niveau der Planansätze.

Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen blieben mit – **1.497 T€ unter** dem Haushaltsansatz.

Die Vergütungen der Tarifkräfte lagen im Vergleich zur Haushaltsplanung um – 816 T€ niedriger. Sozialversicherungs- und Versorgungskassenbeiträge der tariflich Beschäftigten sanken im obigen Zusammenhang um - 377 T€.

Die Anpassung der Pensionsrückstellungen gemäß dem Pensions- und Beihilfegutachten der Rheinischen Versorgungskasse (RVK) zum 31.12.2023 lag um - 191 T€ unter der Planung.

Im Haushaltsjahr verringerten sich die Urlaubs- und Überstundenrückstellungen um – 77 T€.

Versorgungsaufwendungen

Die Versorgungsaufwendungen lagen um - **177 T€ über** dem Haushaltsansatz.

Die von den Rheinischen Versorgungskassen (RVK) erhobene Versorgungsumlage für die Zahlung der Pensionen an die sich im Ruhestand befindlichen Beamten lag um 62 T€ über dem Haushaltsansatz.

Aus dem Pensionsgutachten der RVK zum 31.12.2023 ergaben sich gegenüber dem Planansatz keine Zuführungen. Die Inanspruchnahme der Rückstellung für Pensionsverpflichtungen erhöhte sich gemäß Gutachten gegenüber dem Haushaltsplan um -136 T€. Auch die Verbräuche aus der Beihilferückstellung erhöhten sich um – 54 T€.

Die Beihilfeaufwendungen lagen um - 50 T€ unter Plan.

Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen

Minderaufwendungen i. H. v. - 15.661 T€ ergaben sich in dieser Ergebnisposition.

Diese Ergebnisposition ist besonders geprägt durch die Haushaltsansätze für die Wiederaufbaumaßnahmen, welche durch die Unwetterkatastrophe in 2021 verursacht wurden. Insgesamt wurden hier Mittel i. H. v. 15.298 T€ eingeplant, wovon 4.581 T€ verwendet wurden.

Nachfolgend die wesentlichsten Sachverhalte:

Anders als in Vorjahren lösten die Unterhaltungsaufwendungen für Grundstücke und Gebäude die Verbandsumlagen als wesentlichsten Einzelposten ab. Diese Aufwendungen betrugen 4.389 T€ und lagen um – 8.771 T€ unter dem Planansatz. Im Haushaltsplan waren für Maßnahmen des Wiederaufbaus hier 10.900 T€ vorgesehen, verwendet wurden davon 3.501 T€. Herausragend waren Unterhaltungsaufwendungen für die Wiederaufbaumaßnahme M 1-8 Grundschule Heimerzheim. Für die Wiederherstellung dieser durch die Unwetterkatastrophe in 2021 stark beschädigte Schule wurden 3.298 T€ verausgabt.

Die Verbandsumlagen erforderten Aufwendungen i. H. v. 2.624 T€, die sich aus der Umlage des Erftverband für die Entsorgung von Abwasser (2.126 T€), der Gewässerunterhaltung (329 T€) sowie die Umlage an den Zweckverband VHS/Musikschule (169 T€) zusammensetzen. Die Verbandsumlagen lagen insgesamt um – 373 T€ unter dem Haushaltsansatz, wobei die Umlagen an den Erftverband für die Ver- und Entsorgung um -344 T€ geringer bzw. bei der Gewässerunterhaltung um 6 T€ höher ausfielen. Die Umlage an den Zweckverband VHS/Musikschule lag hingegen um – 35 T€ unter dem Planansatz.

Geringere Aufwendungen entstanden für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens (893 T€). Diese verteilten sich hauptsächlich auf die Straßen/Brückenunterhaltung einschließlich der Wald- u. Wirtschaftswege (467 T€, davon Wiederaufbau 114 T€), der Ver- und Entsorgung (283 T€, davon Wiederaufbau 6 T€) sowie die Straßenreinigung (120 T€). Die Infrastrukturaufwendungen lagen um – 2.986 T€ unter dem geplanten Ansatz von 3.880 T€. Von diesem Haushaltsansatz waren für den Wiederaufbau 2.688 T€ vorgesehen, verwendet wurden 121 T€. Bei den Verkehrsflächen waren die Straßenunterhaltung (275 T€, davon Wiederaufbaumaßnahmen i. H. v. 53 T€) und die Straßenbeleuchtung (121 T€) die Schwerpunktbereiche. Für Wiederaufbaumaßnahmen waren im Haushalt für die Verkehrsflächen 1.191 T€ vorgesehen, von denen 114 T€ verwendet wurden. Schwerpunkt der Unterhaltungsmaßnahmen in der Ver- und Entsorgung waren Kanalsanierungen, umfangreiche Inspektions- und Reinigungsmaßnahmen sowie Instandsetzungsmaßnahmen in den Kanalanlagen und Sonderbauwerken. Von den geplanten Mitteln für den Wiederaufbau i. H. v. 1.497 T€ wurden 6 T€ verwendet.

Zuschüsse an außerschulische Partner (Betreute Schulen Rhein-Sieg e.V.) für die OGTS (Offene Ganztagschule) wurden i. H. v. 994 T€ geleistet. Die Aufwendungen lagen auf dem geplanten Haushaltsniveau (- 7 T€). Den Aufwendungen stehen Erträge in Form von Bedarfszuweisungen des Landes (Ergebnisrechnungsposition Zuwendungen und allgemeine Umlagen) und Elternbeiträge (Ergebnisrechnungsposition Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte) gegenüber.

Die Energiekosten i. H. v. 786 T€ (Strom 604 T€, Gas 132 T€, Heizöl, Fernwärme u. Sonstige Energiekosten 50 T€) waren - 765 T€ geringer ausgefallen als geplant. Insbesondere die Preisentwicklung beim Gasbezug lag deutlich unter den Erwartungen.

Die sonstigen Sach- und Dienstleistungen fielen gegenüber den Planansätzen um - 523 T€ geringer aus. Hier waren Maßnahmen des Wiederaufbaus i. H. v. 496 T€ geplant, u. a. 276 T€ für die Wiederherstellung des Archivguts. Insgesamt wurden 206 T€ benötigt (u.a. für das Interim Sozialamt, Umzug Grundschule Heimerzheim, Wasserbaumaßnahmen, auswärtige Schwimmbadnutzung).

Die Schülerbeförderungskosten betragen im Haushaltsjahr 568 T€ und lagen i. H. v. -116 T€ niedriger als erwartet.

Planungs- u. Honorarkosten (560 T€, davon Wiederaufbaumaßnahmen 313 T€) fielen hauptsächlich in den Bereichen Grundstücks- und Gebäudemanagement (206 T€) und Räumliche Planung und Entwicklung (190 T€) an. Von dem im Haushaltsplan veranschlagten Mitteln i. H. v. 2.055 T€ wurden – 1.496 T€ nicht verwendet. Insbesondere im Bereich der räumlichen Planung wurden 798 T€ weniger verausgabt als geplant. In der Ver- und Entsorgung fielen die verausgabten Mittel geringer aus als geplant (- 215 T€). Beim Wasserbau verzögerten sich Maßnahmen, so dass hier – 162 T€ später benötigt werden. Die in dieser Position für den Wiederaufbau eingeplanten Haushaltsmittel i. H. v. 363 T€ wurden i. H. v. 313 T€ verwendet.

Im Haushaltsjahr wurden geringwertige Wirtschaftsgüter (Ausstattung) i. H. v. 317 T€ erworben. Der Schwerpunkt lag in der Beschaffung von Schulmöbeln für die Grundschule Heimerzheim im Rahmen des Wiederaufbaus (135 T€). Von dem insgesamt geplanten Ansatz von 888 T€ waren 581 T€ aus dem Wiederaufbauplan bereitgestellt worden. Hiervon wurden 146 T€ benötigt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind wie die sonstigen ordentlichen Erträge ein Sammelposten für anderen Positionen der Ergebnisrechnung nicht zuzuordnende Sachverhalte.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen lagen **1.780 T€ über** dem geplanten Haushaltsansatz.

Im Wesentlichen verantwortlich für die deutliche Steigerung der sonstigen Aufwendungen sind die Aufwendungen für Prüfung, Beratung und Rechtsschutz. Sie lagen um 1.764 T€ über dem Planansatz. Dabei spielen die

Projektsteuerungskosten für den Wiederaufbau die Hauptrolle. Hier kam es in 2023 zu erheblichen Mehrarbeiten und damit zu Mehraufwendungen, die den Schwerpunkt bei dieser Aufwandsposition ausmacht (1.688 T€).

Die Miet- und Mietnebenkosten für gemeindliche Objekte inkl. der Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung stiegen gegenüber dem Planansatz um 320 T€ an. Von den insgesamt 487 T€ fielen auf die Mietkosten im Zusammenhang mit Containeranlagen für Schulen 299 T€, für die Feuerwehr 77 T€ und die Verwaltung 38 T€.

Die Ausbuchung von Forderungen sowie die Bildung von Einzelwertberichtigungen auf Forderungen erhöhten sich um 115 T€. Diesen Aufwendungen stehen teilweise Erträge aus der Auflösung von Einzelwertberichtigungen unter der Ertragsposition „Sonstige ordentliche Erträge“ gegenüber.

Die geplanten Aufwendungen für die Leistungen der IT-Dienstleisters i. H. v. 534 T€ wurden nicht vollständig benötigt (- 143 T€).

Die geplanten Aus- und Fortbildungsmaßnahmen konnten nicht im geplanten Umfang umgesetzt werden (- 99 T€).

Finanzergebnis

Die verbesserte Zinsentwicklung und eine gute liquide Haushaltslage führten zu gestiegen Zinserträgen (64 T€). Durch einen Kassenkredit mit negativer Verzinsung wurden planmäßig in 2023 Zinserträge i. H. v. 4 T€ vereinnahmt. In 2023 fand keine Ausschüttung der Eigenkapitalverzinsung durch den Wasserversorgungsverband Euskirchen-Swisttal statt.

Die in den Haushaltsansätzen eingeplanten Zinsen für Investitionskredite fielen nicht in der Höhe wie geplant an, da es die Notwendigkeit einer Darlehensaufnahme nicht gab.

In den Zinsaufwendungen sind nur Zinsen für Investitionskredite i. H. v. 139 T€ enthalten. Es fielen keine Zinsen für Kassenkredite an.

Insgesamt fiel das Finanzergebnis um 281 T€ besser aus als geplant.

Außerordentliches Ergebnis

Durch die Coronapandemie und den Ukraine Konflikt ergaben sich außerordentliche Aufwendungen und Erträge.

Die durch die Coronapandemie und den Ukrainekonflikt in 2023 verursachten Mehraufwendungen und Mindererträge sind gemäß dem Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte folgenden Belastungen in den kommunalen Haushalten im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz – NKF-CUIG), vom 29.09.2020 zu ermitteln und als außerordentliche Erträge zu verbuchen. Die Gegenbuchung erfolgt durch die Aktivierung einer Bilanzierungshilfe vor dem Anlagevermögen.

Mindererträge ergaben sich für die Gemeinde bei den Anteilen an der Einkommensteuer (1.158 T€). Diese Ermittlung erfolgte über die nach § 5 des NKF-CUIG mögliche Nebenrechnung.

Mehraufwendungen ergaben sich i. H. v. 712 T€. Deren Ermittlung erfolgte über die nach § 5 des NKF-CUIG mögliche Nebenrechnung. Diese entstanden bei nachfolgend aufgeführten Sachverhalten:

Insgesamt ergab sich daraus ein zu isolierender Betrag i. H. v. 1.869 T€.

Gemäß § 5 Abs. 6 des NKF-CUIG ist im Anhang zum Jahresabschluss die Summe der auf die COVID-19-Pandemie und den Ukrainekonflikt entfallenden Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung zu ermitteln und zu erläutern. Es wurden durch die Belastungen aus der Pandemie und dem Ukrainekonflikt keine Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung verursacht.

Unwetterkatastrophe vom 14./15.07. 2021

Das Land NRW genehmigte den von der Gemeinde Swisttal vorgelegten Wiederaufbauplan. Mit Bescheid vom 21.04.2022 hat die Gemeinde die Gewährung einer Billigkeitsleistung gemäß § 53 Landeshaushaltsordnung NRW zugesagt bekommen. Dieses Wiederaufbaubudget wurde bei der Aufstellung des Doppelhaushaltes 2023/2024 in den Haushaltsplan eingearbeitet. Diese Erträge und Aufwendungen sind nun als ordentlich anzusehen, so dass ein Ausweis im außerordentlich Ergebnis nicht mehr gerechtfertigt wäre.

Das außerordentliche Ergebnis schließt mit einem Überschuss i. H. v. 1.869.400,13 € ab.

Das Haushaltsjahr 2023 schließt mit einem Jahresfehlbetrag i. H. v. – 132.190,74 €.

2.1.1.2 Finanzrechnung

Gesamtfinanzrechnung 2023			Ergebnis 2022	fortg. Ansatz 2023	davon Ermächt.- übertrag. 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-27.171.449,43	-25.807.820,00		-28.256.687,86	-2.448.867,86	
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.911.352,63	-23.187.639,00		-10.302.775,31	12.884.863,69	
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-7.327,17	-8.000,00		-11.560,75	-3.560,75	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.776.048,00	-4.841.430,00		-4.403.184,56	438.245,44	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-413.352,70	-395.250,00		-446.399,72	-51.149,72	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-340.227,96	-345.952,00		-353.049,86	-7.097,86	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-3.818.874,64	-630.500,00		-630.559,19	-59,19	
8	+	Zinsen u. sonstige Finanzeinzahlungen	-4.055,51	-24.040,00		-68.397,46	-44.357,46	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-43.442.688,04	-55.240.631,00		-44.472.614,71	10.768.016,29	
10	-	Personalauszahlungen	6.378.043,10	8.639.800,00		7.395.554,97	-1.244.245,03	
11	-	Versorgungsauszahlungen	700.306,45	732.750,00		730.367,03	-2.382,97	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.656.397,11	28.450.837,00	618.665,00	12.001.801,29	-16.449.035,71	12.933.982,00
13	-	Zinsen u. sonstige Finanzauszahlungen	155.692,35	420.064,00		138.622,02	-281.441,98	
14	-	Transferauszahlungen	17.348.879,16	19.127.206,00		18.930.397,99	-196.808,01	15.000,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	7.842.598,12	3.683.963,00	1.243,00	4.759.077,29	1.075.114,29	30.000,00
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.081.916,29	61.054.620,00	619.908,00	43.955.820,59	-17.098.799,41	12.978.982,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 u. 16)	-4.360.771,75	5.813.989,00	619.908,00	-516.794,12	-6.330.783,12	12.978.982,00

Gesamtfinanzrechnung			Ergebnis 2022	fortg. Ansatz 2023	davon Ermächt.- übertrag. 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-2.478.414,18	-32.189.097,00		-8.537.437,75	23.651.659,25	
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-56.671,84			-6.573,00	-6.573,00	
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	-21.843,18	-100.000,00		-110.771,80	-10.771,80	
22	+	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.556.929,20	-32.289.097,00		-8.654.782,55	23.634.314,45	
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.485.870,49	2.634.360,00	836.000,00	53.590,72	-2.580.769,28	2.263.035,00
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.142.903,32	55.153.999,00	21.165.339,00	5.141.795,40	-50.012.203,60	38.983.123,00
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	587.206,84	3.636.869,00	1.121.817,00	393.253,62	-3.243.615,38	2.964.656,00
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		85.000,00			-85.000,00	25.000,00
28	-	Auszahlungen für Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen						
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	18.457,64	58.371,00	34.371,00	56.099,28	-2.271,72	4.769,00
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	5.234.438,29	61.568.599,00	23.157.527,00	5.644.739,02	-55.923.859,98	44.240.583,00
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	2.677.509,09	29.279.502,00	23.157.527,00	-3.010.043,53	-32.289.545,53	44.240.583,00
32	=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-1.683.262,66	35.093.491,00	23.777.435,00	-3.526.837,65	-38.620.328,65	57.219.565,00

Gesamtfinanzrechnung			Ergebnis 2022	fortg. Ansatz 2023	davon Ermächt.- übertrag. 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen		-6.121.975,00			6.121.975,00	
34	+	Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung						
35	-	Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	560.316,95	461.720,00		276.606,15	-185.113,85	
36	-	Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung						
37	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	560.316,95	-5.660.255,00		276.606,15	5.936.861,15	
38	=	Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-1.122.945,71	29.433.236,00	23.777.435,00	-3.250.231,50	-32.683.467,50	57.219.565,00
39	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	-5.035.678,61	-4.055.510,00		-6.192.894,02	-2.137.384,02	
40	+	Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	-34.269,70			-4.009,99	-4.009,99	
41	=	Liquide Mittel (Zeilen 38, 39 und 40)	-6.192.894,02	25.377.726,00	23.777.435,00	-9.447.135,51	-34.824.861,51	57.219.565,00

Hinweis: Erträge und Überschüsse haben ein negatives Vorzeichen (-)

Zahlungsflüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Zahlungsflüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit bilden weitgehend die Sachverhalte der Ergebnisrechnung ab, ausgenommen die nicht zahlungswirksamen Sachverhalte wie z.B. Abschreibungen, die Auflösung von Sonderposten oder die Bildung von Pensionsrückstellungen. Daher soll an dieser Stelle nur auf einige Besonderheiten eingegangen werden.

Die Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit stiegen gegenüber 2022 um 1.030 T€ auf 44.473 T€. Die Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit erhöhten sich um 4.874 T€ auf 43.956 T€. Es ergibt sich im Jahresvergleich eine Verringerung um – 3.844 T€. Für das Haushaltsjahr ist ein positiver Saldo i H. v. 517 T€ zu verzeichnen.

Die Gemeinde hat somit wie in den letzten sechs Vorjahren einen positiven Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit erzielt.

Zahlungsflüsse aus investiver Tätigkeit

Investitionszuwendungen	8.537 T€
Einzahlungen aus Beiträgen	111 T€
Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen	7 T€
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.655 T€

Die Investitionszuwendungen i. H. v. 8.537 T€ setzen sich einerseits aus den pauschalen Zuwendungen i. H. v. 1.968 T€ (davon Investitionspauschale 1.401 T€, Schulpauschale 432 T€, Sportpauschale 69 T€, Brandschutzpauschale 64 T€, Inklusionspauschale 2 T€) des Landes NRW gemäß dem GFG 2023 und andererseits aus zweckgebundenen Investitionszuweisungen wie vor allem den Einzahlungen aus dem Wiederaufbauplan (4.467 T€) oder beispielsweise dem Neubau der Grundschule Odendorf mit Dorfsaal (623 T€), den Neubau der neuen Flüchtlingscontaineranlage (460 T€), für den Bau von barrierefreien Haltestellen (360 T€) sowie einer Spende für das neue Kleinspielfeld in Odendorf (100 T€) zusammen. Die Einzahlungen aus Beiträgen stammen weitgehend aus Erschließungsbeiträgen für die Rücklage der Essiger Straße in Odendorf. Bei den Veräußerungen von Sachanlagen handelt es sich um die Inzahlungnahme eines Altgeräts für einen Neukauf eines Großflächenrasenmäher für den Bauhof (7 T€).

Auszahlungen für Grundstücke u. Gebäude	54 T€
Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.142 T€
Auszahlungen für bewegliches Anlagevermögen	393 T€
Sonstige Investitionsauszahlungen	56 T€
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	5.645 T€

Bei den Grundstücksauszahlungen i. H. v. 54 T€ handelt es sich im Wesentlichen um einen Grundstücksankauf in Buschhoven.

Der wesentlichste Posten Auszahlungen für Baumaßnahmen i. H. v. 5.142 T€ setzt sich aus nachfolgenden wesentlichen Maßnahmen zusammen:

- Flüchtlingsunterkunftscontainer Bhv/Mhv 1.643 T€
- FWGH Heimerzheim (Interim) 887 T€
- Sanierung Sportplatz Heimerzheim 787 T€
- Grundschule / Dorfsaal Odendorf 411 T€
- Rathausparkplatz 295 T€

- Sozialamt (Containeranbindung) 214 T€
- Rathaus Hauptgebäude 213 T€
- Sportlerheim Odendorf (DFB-Containeranbindung) 178 T€

Die wesentlichsten Posten bei den Auszahlungen für bewegliches Anlagevermögen i. H. v. 393 T€ waren:

- Verwaltung 188 T€
- Katastrophenschutz u. Feuerwehr 121 T€
- Schulausstattung 42 T€

Insgesamt überwogen die investiven Einzahlungen die Auszahlungen um 3.010 T€. Betrachtet man die Ergebnisse der Zahlungsflüsse aus Verwaltungstätigkeit und investiver Tätigkeit zusammen, so zeigt sich ein Finanzmittelüberschuss i. H. v. 3.527 T€.

Zahlungsflüsse aus Finanzierungstätigkeit

Tilgung von Krediten für Investitionen	- 277 T€
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	- 277 T€

Im Berichtsjahr wurden investive Kredite der Vergangenheit i. H. v. 277 T€ getilgt. Bei den Liquiditätskrediten gab es im Saldo keine Veränderung. Es wurden keine neuen Kredite aufgenommen.

2.1.1.3 Bilanz

Die Bilanz zeigt die Entwicklung des Vermögens und der Schulden.

Aktiva	A. Bilanz zum 31.12.2023								Passiva	
	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2022
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
0. Aufwendungen für die Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit	5.000.342,04	5.000.342,04	3.130.941,91	3.130.941,91						
1. Anlagevermögen					1. Eigenkapital					
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	74.471,00	74.471,00	48.801,00	48.801,00	1.1 Allgemeine Rücklage	57.912.758,02		56.944.677,77		
1.2 Sachanlagen					1.4 Jahresfehlbetrag	-132.190,74		951.721,14		
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte							57.780.567,28		57.896.398,91	
1.2.1.1 Grünflächen	5.834.758,90		5.868.066,90							
1.2.1.2 Ackerland	2.278.222,18		2.225.637,36		2. Sonderposten					
1.2.1.3 Wald, Forst	155.246,00		155.246,00		2.1 für Zuwendungen	39.676.854,06		40.657.184,06		
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	2.397.865,55		2.397.865,55		2.2 für Beiträge	19.246.761,00		19.887.046,00		
		10.666.092,63		10.646.815,81	2.3 Beiträge für den Gebührenaussgleich	212.162,56		650.109,56		
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte					2.4 Sonstige Sonderposten	206.929,00		214.450,00		
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	5.049.996,77		5.206.153,77				59.342.706,62		61.408.789,62	
1.2.2.2 Schulen	11.105.140,46		11.401.718,46		3. Rückstellungen					
1.2.2.3 Wohnbauten	4.583.487,63		4.642.704,63		3.1 Pensionsrückstellungen	11.721.336,00		11.831.534,00		
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	24.547.933,94		23.098.122,94		3.3 Instandhaltungsrückstellungen	2.158.463,17		2.481.244,61		
		45.286.558,80		44.348.699,80	3.4 Sonstige Rückstellungen nach § 36 Abs. 4 u.5 GemHVO	3.669.659,85		6.215.670,64		
1.2.3 Infrastrukturvermögen					4. Verbindlichkeiten		17.549.459,02		20.528.449,25	
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	14.887.988,79		14.887.988,79		4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen					
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	1.173.740,00		1.236.060,00		4.2.4 vom öffentlichen Bereich	3.957.375,89		4.147.044,32		
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	27.744.216,00		28.164.516,00		4.2.5 vom Kreditinstituten	1.262.427,70		1.361.805,42		
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanl.	39.416.041,13		40.463.673,13				5.219.803,59		5.508.849,74	
1.2.3.6 Sonstiges Infrastrukturvermögen	75.203,00		76.476,00		4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten z. Liquiditätssicherung	2.564.400,00		2.601.720,00		
		83.297.188,92		84.828.713,92	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.817.238,96		1.556.622,31		
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	137.807,92		137.807,92		4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	982.837,50		1.144.929,66		
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.905.971,25		1.999.130,25		4.8 Erhaltene Anzahlungen	21.128.647,35		10.605.647,94		
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.720.609,56		1.598.746,56							
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	5.862.012,54		3.534.439,10		Summe Verbindlichkeiten		32.712.927,40		21.417.769,65	
		9.626.401,27		7.270.123,83						
1.3 Finanzanlagen					5. Passive Rechnungsabgrenzung	3.461.029,29	3.461.029,29	3.376.592,13 €	3.376.592,13	
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	3.661,57		3.661,57							
1.3.2 Beteiligungen	3.916.119,98		3.916.119,98							
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	464.144,67		445.280,56							
1.3.5 Ausleihungen	500,00		500,00							
		4.384.426,22		4.365.562,11						
Summe Anlagevermögen		153.335.138,84		151.508.716,47						
2. Umlaufvermögen										
2.1 Vorräte										
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	353.594,50	353.594,50	341.820,13	341.820,13						
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände										
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen										
2.2.1.1 Gebühren	46.707,71		48.629,95							
2.2.1.2 Beiträge	6.572,62		23.166,65							
2.2.1.3 Steuern	1.266.051,02		1.826.561,37							
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	832.113,21		886.216,46							
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	88.037,90		214.725,99							
		2.239.482,46		2.999.300,42						
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen										
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	198.172,90		183.108,91							
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	16.791,67		35.111,89							
		214.964,57		218.220,80						
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	39.751,33	39.751,33	47.489,25	47.489,25						
2.4 Liquide Mittel	9.447.135,51	9.447.135,51	6.192.894,02	6.192.894,02						
Summe Umlaufvermögen		12.294.928,37		9.799.724,62						
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	216.280,36	216.280,36	188.616,56	188.616,56						
Summe Aktiva		170.846.689,61		164.627.999,56	Summe Passiva		170.846.689,61		164.627.999,56	

Aktiva

Die durch die Coronapandemie und den Ukraine Konflikt in 2023 verursachten Mehraufwendungen und Mindererträge sind gemäß dem Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz – NKF-CUIG) vom 29.09.2020 zu ermitteln und als außerordentliche Erträge zu verbuchen. Die Gegenbuchung erfolgt durch die Aktivierung einer Bilanzierungshilfe vor dem Anlagevermögen. Die Bilanzierungshilfe wurde erstmals im Jahresabschluss 2020 gebildet und 2021, 2022 und 2023 erhöht.

Der Schwerpunkt auf der Vermögensseite der Bilanz (Aktiva) liegt mit 153.335 T€ im **Anlagevermögen**.

Die wesentlichen Positionen des Anlagevermögens sind das Infrastrukturvermögen (83.297 T€), die bebauten Grundstücke (45.287 T€) und die unbebauten Grundstücke (10.666 T€), die als **Sachanlagevermögen** ausgewiesen werden sowie die unter den Finanzanlagen geführten Beteiligungen (3.916 T€).

Der Anteil der **Finanzanlagen** am Anlagevermögen beträgt insgesamt 4.384 T€. Im Verhältnis zur Bilanzsumme der Gemeinde Swisttal nehmen die Beteiligungen, die Wertpapiere des Anlagevermögens und die Ausleihungen mit 2,6 % eine untergeordnete Rolle ein.

Das **Umlaufvermögen** (12.295 T€) setzt sich zusammen aus den Vorräten (354 T€), den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen (2.494 T€) sowie den liquiden Mitteln (9.447 T€).

Auf der Aktivseite ist zudem noch die Position **aktive Rechnungsabgrenzung** mit 216 T€ ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um Ausgaben vor dem Abschlussstichtag (insbesondere Beamtenbesoldung für 01/2024), die einen Aufwand nach diesem Tag darstellen (31.12.2023).

Passiva

Das **Eigenkapital** hat mit 57.781 T€ einen Anteil von 33,82 % an der Bilanzsumme. Es setzt sich zusammen aus der allgemeinen Rücklage mit 57.913 T€ zuzüglich des Jahresfehlbetrags 2023 in Höhe von - 132 T€.

8.4 Eigenkapitalspiegel

Bilanzposten nach § 42 Absatz 4 Nr. 1 KomHVO NRW	Bestand zum 31.12.2022	Verrechnung Ergebnis 2022	Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage nach § 44 III KomHVO 2023	Veränderungen der Sonderrücklage 2023	Jahresergebnis 2023 (vor Beschluss über Ergebnisverwendung)	Bestand zum 31.12.2023	Planentwicklung 2024	Planentwicklung 2025	Planentwicklung 2026
1.1 Allgemeine Rücklage	56.944.677,77 €	951.721,14 €	16.359,11 €	- €		57.912.758,02 €	57.780.567,28 €	54.901.072,28 €	51.512.016,28 €
1.2 Sonderrücklagen	- €	- €		- €		- €	- €	- €	- €
1.3 Ausgleichsrücklage	- €	- €				- €	- €	- €	- €
1.4 Jahresüberschuss/-fehlbetrag	951.721,14 €	- 951.721,14 €			- 132.190,74 €	- 132.190,74 €	- 2.879.495,00 €	- 3.389.056,00 €	- 1.453.584,00 €
1.5 Nicht durch Eigenkapitalgedeckter Fehlbetrag (Gegenposten zu Aktiva)	- €	- €				- €	- €	- €	- €
Summe des Eigenkapitals	57.896.398,91 €	- €				57.780.567,28 €	54.901.072,28 €	51.512.016,28 €	50.058.432,28 €
§ 42 Absatz 3 Nr. 4 KomHVO Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	- €	- €				- €	- €	- €	- €

Nachrichtlich: Ergebnisverrechnungen Vorjahre (§ 96 I Satz 3 GO NRW)

	2020	2021	2022	Saldo
Allgemeine Rücklage	- 1.522.147,35 €	762.525,08 €	951.721,14 €	192.098,87 €
Ausgleichsrücklage	- €	- €		
Summe	- 1.522.147,35 €	762.525,08 €	951.721,14 €	192.098,87 €

Als **Sonderposten** sind in erster Linie Beiträge und Landeszuweisungen mit einem Wert von 59.343 T€ passiviert. Entsprechend der Nutzungsdauer der finanzierten Vermögenswerte werden die Sonderposten zugunsten der Ergebnisrechnung aufgelöst.

Die **Rückstellungen** bestehen zum Jahresende aus den Pensions- u. Beihilferückstellungen für die aktiven und pensionierten Beamten (11.721 T€), den Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen (2.158 T€) und den sonstigen Rückstellungen (3.670 T€). Unter der letzten Position sind die Rückstellungen für Prüfungskosten, Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub bzw. geleistete Überstunden, Rückstellungen für Prozesskosten, die Rückstellungen für ausstehende Aufwandsrechnungen sowie Rückstellungen für die erhöhte Heranziehung zu Umlagen eingestellt.

Bei den **Verbindlichkeiten** i. H. v. insgesamt 32.713 T€ fallen neben den Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen mit 5.220 T€ auch die Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung in Höhe von 2.564 T€ ins Gewicht. Zusätzlich wurden Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung i. H. v. 2.817 T€ sowie sonstige Verbindlichkeiten (983 T€) und Erhaltene Anzahlungen (21.129 T€) bilanziert. Die erhaltenen Anzahlungen werden seit 2013 durch eine Gesetzesänderung (1. NKF Weiterentwicklungsgesetz NRW) aus den sonstigen Verbindlichkeiten herausgerechnet und separat dargestellt. Es handelt sich bei ihnen um Zuwendungen und Zuschüsse, die noch keinem Anlagevermögen zuzuordnen sind und bis dahin als erhaltene Anzahlungen bilanziert werden.

8.7 Verbindlichkeitspiegel		mit einer Restlaufzeit von				Gesamtbetrag des Vorjahres €
		Gesamtbetrag €	bis zu 1 Jahr €	1 bis 5 Jahre €	mehr als 5 Jahre €	
		1	2	3	4	5
1.	Anleihen					
2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen					
2.1.	von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.	von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.	von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.	vom öffentlichen Bereich					
	2.4.1. vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.4.2. vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.4.3. von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.4.4. vom Zweckverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.4.5. vom sonstigen öffentlichen Bereich	3.957.375,89	222.218,60	866.431,88	2.868.725,41	4.147.044,32
	2.4.6. von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5.	vom privaten Kreditmarkt					
	2.5.1. von Banken und Kreditinstituten	1.262.427,70	103.717,20	462.217,98	696.492,52	1.361.805,42
	2.5.2. von übrigen Kreditinstituten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		5.219.803,59	325.935,80	1.328.649,86	3.565.217,93	5.508.849,74
3.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung					
3.1.	vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2.	vom privaten Kreditmarkt	2.564.400,00	37.320,00	2.149.280,00	377.800,00	2.601.720,00
		2.564.400,00	37.320,00	2.149.280,00	377.800,00	2.601.720,00
4.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.817.238,96	2.817.238,96	0,00	0,00	1.556.622,31
6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7.	Sonstige Verbindlichkeiten	982.837,50	581.931,48	136.655,02	264.251,00	1.144.929,66
8.	Erhaltene Anzahlungen	21.128.647,35	12.386.306,32	8.742.341,03	0,00	10.605.647,94
		24.928.723,81	15.785.476,76	8.878.996,05	264.251,00	13.307.199,91
	Summe aller Verbindlichkeiten	32.712.927,40	16.148.732,56	12.356.925,91	4.207.268,93	21.417.769,65
	Nachrichtlich anzugeben:					
	Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen					
	Miet- und Leasing, Wartungsverträge, Sonstiges	5.610.540,08				5.900.794,00
	Ausfallbürgschaften	2.636.459,40				2.636.459,40

2.1.2 Haushaltsjahr 2024

Anders als für das Haushaltsjahr 2023 liegt der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2024 noch nicht final vor. Die Jahresabschlussarbeiten sind jedoch hinsichtlich des Zahlenwerks weitgehend abgeschlossen, so dass das Jahresergebnis sich nicht mehr wesentlich ändern wird.

2.1.2.1 Ergebnisrechnung

Verlauf des Haushaltsjahres 2024

Mit dem Doppelhaushaltsplan 2023/2024 legte die Gemeinde der Kommunalaufsicht des Rhein-Sieg-Kreises einen genehmigungsfähigen Haushaltsplan vor.

Zur Gesamtergebnisrechnung 2024 ist festzustellen, dass das geplante Defizit inkl. der Ermächtigungsübertragungen für Aufwand in Höhe – **15.234 T€** nicht eingetreten ist und das Haushaltsjahr 2024 mit einem Fehlbetrag von - **2.364 T€** endete.

Das gegenüber dem Ergebnisplan um **12.870 T€** bessere Ergebnis ist auf Minderaufwendungen i. H. v. – 24.739 T€ bei den ordentlichen Aufwendungen bzw. Zinsaufwendungen und Mindererträgen bei den ordentlichen Erträgen i.H. v. – 8.556 T€ sowie Mehrerträgen bei den Zinserträgen i. H. v. 64 T€ zurückzuführen. Im Plan waren auch außerordentliche Erträge aus dem NKF-CUIG i. H. v. - 2.752 T€ enthalten, die jedoch im Ist nicht gebucht werden durften. Der Globale Minderaufwand betrug im Plan - 625 T€.

Insgesamt standen den Erträgen i. H. v. 49.605 T€ (Plan: 58.097 T€) Aufwendungen i. H. v. 51.969 T€ (Plan: 76.708 T€) gegenüber.

Ordentliche Erträge

Mehrerträge ergaben sich bei den Ergebnispositionen "Steuern und ähnliche Abgaben (721 T€)", den „Kostenerstattungen und Kostenumlagen (253 T€)“ sowie den "sonstige ordentlichen Erträge und zu aktivierende Eigenleistungen (2.348 T€)". Mindererträge stellten sich bei den „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen (- 11.732 T€) und den „öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (- 229 T€) ein. „Privatrechtliche Leistungsentgelte (73 T€)“ und „ sonstige Transfererträge (12 T€) trugen in geringerem Umfang zur Ergebnisverbesserung bei.

Insgesamt ergaben sich **Mindererträge i. H. v. – 8.556 T€.**

Steuern und ähnliche Abgaben

Im Haushaltsjahr 2024 konnte gegenüber dem Haushaltsplanansatz **ein Mehrertrag i. H. v. 720 T€** erreicht werden. Dazu steuerte die Gewerbesteuer mit höheren Erträgen von 614 T€ den Hauptanteil bei. Auch die Anteile an der Einkommensteuer lagen 112 T€ über dem Planansatz. Mit – 132 T€ konnte die Grundsteuer B nicht den Planansatz erreichen.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Erträge aus dieser Ergebnisposition liegen i. H. v. – 11.732 T€ **unter dem Planansatz.**

Durch die höheren Gewerbesteuererträge der vergangenen Jahre sind die gemeindeeigenen Steuern als Basis für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen gestiegen. Dies führte zu reduzierten Schlüsselzuweisungen i. H. v. – 935 T€.

Für 2024 war im Wiederaufbauplan mit Erträgen i. H. v. 11.615 T€ gerechnet worden. Die Wiederherstellung der durch die Unwetterkatastrophe in 2021 zerstörten Gemeindeinfrastruktur war aber nicht adäquat des Wiederaufbauplans umsetzbar (-9.072 T€). Daher wurden nur Erträge i. H. v. 2.543 T€ vereinnahmt, denen auch geringere Aufwendungen gegenüberstehen.

Aufgrund der prognostizierten Flüchtlingsentwicklung waren höhere Erträge aus dem Flüchtlingsaufnahmegesetz im Haushalt eingeplant worden. Die Gemeinde wurde aber wegen der Zerstörung der Gemeindeinfrastruktur durch die Unwetterkatastrophe in 2021 bei den Zuweisungen von Flüchtlingen weiterhin verschont. Daher wurden – 1.151 T€ geringere Erträge vereinnahmt.

Die Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen der Wasserrahmenrichtlinie verzögerte sich, so dass die eingeplanten Fördermittel nicht abgerufen wurden (- 265 T€).

Die Zuordnung von investiven Zuwendungen zu fertiggestellten Investitionsmaßnahmen war höher als geplant. Die Auflösung von Sonderposten lag ggü. dem Planansatz um 177 T€ höher.

Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte

Bei den Öffentlich-Rechtlichen Leistungsentgelten ergab sich ein **Minderertrag i. H. v. – 229 T€**.

Dabei verringerten sich die Kanalbenutzungsgebühren gegenüber dem Haushaltsansatz (4.342 T€) um - 161 T€ auf 4.181 T€. Der Unterdeckung bei den Kanalbenutzungsgebühren wurde durch eine höhere Auflösung des Sonderposten für den Gebührenaussgleich entgegengewirkt (103 T€).

Die Nutzungsgebühren für die Offene Ganztagschule fielen um – 142 T€ geringer aus als geplant.

Die Benutzungsgebühren für die Nutzung gemeindlicher Unterkünfte blieben unter den Erwartungen (- 90 T€).

Höhere Verwaltungsgebühren ergaben sich für die Ausstellung von Ausweispapieren im Einwohnerwesen (57 T€).

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

In der obigen Position lagen die Erstattungen **um 253 T€ über** dem Haushaltsansatz.

Die Kostenerstattungen des Bundes für diverse Personalmaßnahmen lagen um 114 T€ über dem Vorjahr.

In 2024 gab der Rhein-Sieg-Kreis die geringeren Belastungen aus der Landschaftsverbandsumlage an die Kommunen weiter. Der Anteil der Gemeinde betrug 435 T€.

Die Krankenversicherungen erstatteten für Arbeitnehmerbeiträge für in Elternzeit sich befindende Mitarbeitende (49 T€).

Die eingeplante Erstattung von Planungsleistungen der Gemeindeverwaltung für die Projektentwicklungsgesellschaft GmbH (PEG) entfielen, diese werden von der PEG selbst durchgeführt (- 340 T€).

Sonstige ordentliche Erträge und zu aktivierende Eigenleistungen

In der Auffangposition Sonstige ordentliche Erträge werden Sachverhalte, die den obigen Ertragspositionen nicht zugeordnet werden konnten, erfasst. Die zu aktivierenden Eigenleistungen sind eigene Leistungen der Gemeinde bei der Herstellung von Vermögensgegenständen. Es handelt sich vor allem um Personalkosten, die die Herstellungskosten erhöhen und mit dem Vermögensgegenstand aktiviert werden.

Insgesamt sind in diesen Ergebnispositionen **Mehrerträge von 2.347 T€** zu verzeichnen gewesen.

Die wesentliche Ertragssteigerung begründet sich in der Zahlung einer Versicherungsleistung für die Schäden an der Swistbachschule in Heimerzheim (2.000 T€).

Eine weiterer ungeplanter Ertragszuwachs ergab sich aus der Auflösung von nicht mehr benötigten Rückstellungspositionen (264 T€).

Die zu aktivierenden Eigenleistungen lagen – 86 T€ unter den geplanten Ansätzen.

Ordentliche Aufwendungen

Im Vergleich zur Haushaltsplanung gab es im Berichtsjahr – **23.630 T€ geringere Aufwendungen**.

Mehraufwendungen ergaben sich nur bei den „sonstigen ordentlichen Aufwendungen (2.380 T€)“. Unterschreitungen ergaben sich bei den Ergebnispositionen „Personalaufwendungen (- 1.030 T€), den Sach- u. Dienstleistungsaufwendungen (- 23.705 T€)“ den „Transferaufwendungen (- 504 T€)“ sowie den „bilanziellen Abschreibungen (- 869 T€)“. Die Versorgungsaufwendungen (+ 98 T€)“ erhöhten sich verhältnismäßig moderat.

Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen blieben mit – **1.030 T€ unter** dem Haushaltsansatz.

Die Vergütungen der Tarifkräfte und die Besoldung der Beamten lagen im Vergleich zur Haushaltsplanung um – 835 T€ niedriger. Sozialversicherungs- und Versorgungskassenbeiträge der tariflich Beschäftigten sowie die Beihilfe der Beamten waren ebenfalls geringer (- 263 T€).

Die Anpassung der Pensionsrückstellungen gemäß dem Pensions- und Beihilfegutachten der Rheinischen Versorgungskasse (RVK) zum 31.12.2024 lag um - 58 T€ unter der Planung.

Im Haushaltsjahr erhöhte sich die Urlaubs- und Überstundenrückstellungen um 134 T€.

Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen

Minderaufwendungen i. H. v. – 23.705 T€ ergaben sich in dieser Ergebnisposition.

Nachfolgend die wesentlichsten Sachverhalte:

Erheblich geringer fielen die Unterhaltungsaufwendungen für Grundstücke und Gebäude aus (- 15.110 T€). Wesentlich für die geringeren Unterhaltungsaufwendungen waren die Instandsetzungskosten für WAP-Maßnahmen. Von geplanten 14.054 T€ wurden lediglich 1.162 T€ verausgabt. In Vorjahren war die Instandsetzung der Grundschule Heimerzheim ein Kostentreiber. Die Mittel für die Nicht-WAP-Maßnahmen von 742 T€ reichten hingegen nicht aus, hier wurden 451 T€ mehr benötigt.

Ebenfalls deutlich geringer fielen die Aufwendungen für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens (-3.921 T€) aus. Die umgesetzten Maßnahmen i. H. v. 1.554 T€ verteilten sich hauptsächlich auf die Straßen/Brückenunterhaltung einschließlich der Wald- u. Wirtschaftswege (598 T€, davon Wiederaufbau 121 T€), der Ver- und Entsorgung (822 T€) sowie die Straßenreinigung (104 T€). Auch hier konnten in erheblichem Umfang die WAP-Maßnahmen nicht umgesetzt werden (- 3.698 T€).

Die Verbandsumlagen erforderten Aufwendungen i. H. v. 2.689 T€, die sich aus der Umlage des Erftverbands für die Entsorgung von Abwasser (2.123 T€), der Gewässerunterhaltung (347 T€) sowie die Umlage an den Zweckverband VHS/Musikschule (219 T€) zusammensetzen. Die Verbandsumlagen lagen unter dem Haushaltsansatz um insgesamt - 359 T€, wobei sich die Umlagen an den Erftverband für die Ver- und Entsorgung um - 372 T€ verringerten und bei der Gewässerunterhaltung um 7 T€ erhöhten, die Umlage an den Zweckverband VHS/Musikschule stieg um 5 T€.

Planungs- u. Honorarkosten (788 T€, davon Wiederaufbaumaßnahmen 213 T€) fielen hauptsächlich in den Bereichen Grundstücks- und Gebäudemanagement (177 T€) und Räumliche Planung und Entwicklung (223 T€) an. Sie lagen um – 2.256 T€ unter dem Haushaltsansatz. Geringerer Mitteleinsatz erfolgte auch hier bei den WAP-Maßnahmen, so. z. B. bei den Projektsteuerungskosten i. H. v. – 745 T€. Dieser Ansatz wurde aber unter den sonstigen ordentlichen Aufwendungen unter den Beratungsleistungen verbucht. Auch die Planungsmittel für das Thema Gemeindeentwicklung (ISEK) wurden –

660 T€ weniger Haushaltsmittel verwendet als geplant. Die Planungsleistungen für die Projektentwicklungsgesellschaft (PEG) wurden nicht benötigt (- 340 T€). Im Aufgabengebiet des Wasserbaus und der Umsetzung der Maßnahmen zur Wasserschutzrahmenrichtlinie wurden – 213 T€ weniger verwendet. Weniger Planungsleistungen wurden auch im der Ver- und Entsorgung beauftragt (- 186 T€).

Die Energiekosten i. H. v. 786 T€ (Strom 696 T€, Gas 160 T€, Heizöl, Fernwärme u. Sonstige Energiekosten 35 T€) waren - 866 T€ geringer als geplant. Die Haupteinsparung ergaben sich durch die Preisentwicklung beim Gasbezug (- 675 T€) und beim Strombezug (- 156 T€).

Die sonstigen Sach- und Dienstleistungen lagen um - 733 T€ unter dem Haushaltsansatz von 1.105 T€. Erhebliche Einsparungen ergaben sich bei den WAP-Mittel für die Lagerung und Behandlung des unwettergeschädigten Archivgut (- 492 T€) sowie für den nicht benötigten Einsatz von Sicherheitsleistungen bei der Flüchtlingsbetreuung (- 140 T€).

Die Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern blieb um - 530 T€ unter dem Haushaltsansatz von 726 T€. Die Minderaufwendungen ergaben sich bei dem noch nicht im Rahmen des Wiederaufbaus vorgenommen Ausstattungersatzes der Verwaltung (- 183 T€), demselben Grund bei der Gefahrenabwehr (- 62 T€) und bei den Schulen (- 129 T€, davon 87 T€ aus dem WAP).

Deutlich gestiegen sind gegenüber dem Vorjahr die Gebäudereinigungskosten. Sie stiegen um 127 T€ von 264 T€ auf 392 T€. Der Schwerpunkt der Kostensteigerungen lag bei den Schulen, auch aufgrund der zusätzlichen Containerklassen (122 T€).

Bilanzielle Abschreibungen

Die bilanziellen Abschreibungen lagen **um – 869 T€** unter dem Planansatz.

In der Haushaltsplanung 2023/2024 war von einer früheren Fertigstellung bei wesentlichen Investitionsmaßnahmen ausgegangen worden. So erfolgte die Fertigstellung der Schulcontaineranlage in Odendorf im Dezember 2024, was zu geringeren Abschreibungen in 2024 führte (- 306 T€).

In 2024 standen den Abschreibungen i. H. v. 5.256 T€ Auflösungen von Sonderposten i. H. v. 2.999 T€ gegenüber. Die tatsächliche Ergebnisbelastung beträgt somit saldiert 2.257 T€

Transferaufwendungen

Das Istergebnis bei den Transferaufwendungen lag um - **504 T€ niedriger** als der Haushaltsansatz.

Unter den Transferleistungen, die die Gemeinde zu leisten hat, sind die Zahlungen an den Rhein-Sieg-Kreis (RSK) (17.152 T€, davon Kreisumlage 7.520 T€, Jugendamtsumlage 8.615 T€ und Mehrbelastung ÖPNV 1.017 T€) die wesentlichsten Posten. Im Vergleich zum Haushaltsansatz lagen diese um – 362 T€ darunter.

Die Gewerbesteuerumlage erhöhte sich um 51 T€. Die Aufwendungen aus dem AsylbLG verringerten sich um - 292 T€.

Die Gemeinde zahlte einen Personalkostenzuschuss an die Projektentwicklungsgesellschaft Swisttal GmbH i. H. v. 100 T€.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind wie die sonstigen ordentlichen Erträge ein Sammelposten für anderen Positionen der Ergebnisrechnung nicht zuzuordnende Sachverhalte.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen **lagen 2.380 T€ über** dem geplanten Haushaltsansatz.

Im Wesentlichen verantwortlich für die deutliche Steigerung der sonstigen Aufwendungen sind die Aufwendungen für Prüfung, Beratung und Rechtsschutz. Sie lagen um 1.733 T€ über dem Planansatz. Dabei spielen die Projektsteuerungskosten für den Wiederaufbau die Hauptrolle. Hier kam es in 2024 zu erheblichen Mehrarbeiten und damit zu Mehraufwendungen, die den Schwerpunkt bei dieser Aufwandsposition ausmacht (1.700 T€).

Die Miet- und Mietnebenkosten für gemeindliche Objekte inkl. der Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung stiegen gegenüber dem Planansatz um 714 T€ an. Der Anstieg beruht hauptsächlich auf den höheren Containerkosten für die Gesamtschule Heimerzheim (247 T€), der Anmietung von Containerunterkünften für Asylbewerber in Euskirchen (251 T€) sowie einer Containeranlage für die Verwaltung in Ludendorf (217 T€).

Gegenüber dem Planansatz erhöhten sich die Versicherungsleistungen um 92 T€, davon am stärksten die Gebäudeversicherungen mit 55 T€.

Die geplanten Aufwendungen für die Leistungen der IT-Dienstleisters i. H. v. 583 T€ wurden nicht vollständig benötigt (- 112 T€).

Finanzergebnis

Die verbesserte Zinsentwicklung und eine gute liquide Haushaltslage führten zu gestiegen Zinserträgen (84 T€). Durch die Aufnahme eines Kassenkredits mit negativer Verzinsung wurden in 2024 Zinserträge i. H. v. 4 T€ vereinnahmt.

Die in den Haushaltsansätzen eingeplanten Zinsen für Investitionskredite fielen nicht in der Höhe wie geplant an, da es die Notwendigkeit einer Darlehensaufnahme nicht gab.

In den Zinsaufwendungen sind Zinsen für Investitionskredite i. H. v. 136 T€ und Zinsen für Kassenkredite i. H. v. 13 T€ enthalten.

Insgesamt fiel das Finanzergebnis **um 9 T€ besser** aus als geplant.

Außerordentliches Ergebnis

Die Gründe für die Bildung von außerordentlichen Sachverhalten wie der Unwetterkatastrophe von 2021 und den gemäß dem Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz – NKF-CUIG) vom 29.09.2020 bestanden in 2024 nicht mehr. Bei der Aufstellung eines Doppelhaushaltes für die Jahre 2023/2024 durfte für das Haushaltsjahr 2024 Isolierungsbeträge nach dem NKF-CUIG berücksichtigt werden. Eine Verbuchung von Isolierungsbeträgen als außerordentlichem Ertrag in der Ergebnisrechnung war nicht gestattet.

Das Haushaltsjahr 2024 schließt voraussichtlich mit einem Jahresfehlbetrag i. H. v. - 2.364.089,42 €.

2.1.2.2 Finanzrechnung

Zahlungsflüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Zahlungsflüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit bilden weitgehend die Sachverhalte der Ergebnisrechnung ab, ausgenommen die nicht zahlungswirksamen Sachverhalte wie z.B. Abschreibungen, die Auflösung von Sonderposten oder die Bildung von Pensionsrückstellungen. Daher soll an dieser Stelle nur auf einige Besonderheiten eingegangen werden.

Die Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit fielen gegenüber 2023 um - 1.163 T€ auf 43.310 T€. Die Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit erhöhten sich um 2.021 T€ auf 45.977 T€. Es ergibt sich im Jahresvergleich beim Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit eine Verringerung um – 3.184 T€. Für das Haushaltsjahr ist ein negativer Saldo i H. v. -2.667 T€ zu verzeichnen.

Zahlungsflüsse aus investiver Tätigkeit

Investitionszuwendungen	6.179 T€
Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen	22 T€
Einzahlungen aus Beiträgen	3 T€
Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen	22 T€
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.204 T€

Die Investitionszuwendungen i. H. v. 6.179 T€ setzen sich einerseits aus den pauschalen Zuwendungen i. H. v. 2.027 T€ (davon Investitionspauschale 1.409 T€, Schulpauschale 469 T€, Brandschutzpauschale 72 T€, Sportpauschale 69 T€, Inklusionspauschale 8 T€) des Landes NRW gemäß dem GFG 2024 und andererseits aus zweckgebundenen Investitionszuweisungen wie vor allem Einzahlungen aus dem Wiederaufbauplan (947 T€ für Containeranlage Grundschule Heimerzheim, Rathausparkplatz 637 T€, Interims Feuerwehrgerätehaus Heimerzheim 526 T€), der Kanalisation der Rathausstraße(B56) in Ludendorf (925 T€), dem Neubau der Grundschule Odendorf mit Dorfsaal (830 T€) oder der Sanierung des Sportplatzes Heimerzheim (116 T€) zusammen. Die Einzahlungen aus Beiträgen stammen weitgehend aus Erschließungsbeiträgen für die Rücklage der Essiger Straße in Odendorf. Bei den Veräußerungen von Sachanlagen handelt es sich hauptsächlich um den Verkauf von Straßenland (20 T€).

Auszahlungen für Grundstücke u. Gebäude	255 T€
Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.439 T€
Auszahlungen für bewegliches Anlagevermögen	908 T€
Sonstige Investitionsauszahlungen	43 T€
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	11.645 T€

Der wesentlichste Posten Auszahlungen für Baumaßnahmen i. H. v. 10.439 T€ setzt sich aus nachfolgenden wesentlichen Maßnahmen zusammen:

- Schulcontainer Grundschule Odendorf 4.897 T€
- Kanalisation Rathausstraße 890 T€
- Kernsanierung Schwimmhalle Heimerzheim 879 T€
- Flüchtlingsunterkunft Morenhoven 864 T€
- Gemeindestraßen (WAP) 678 T€
- Hochwasserschutz Miel 405 T€
- Kreisverkehr Höhenring 350 T€
- Sanierung Sportplatz Heimerzheim 313 T€

Die wesentlichsten Posten bei den Auszahlungen für bewegliches Anlagevermögen i. H. v. 908 T€ waren:

- Digitalfunk Feuerwehr 154 T€
- Ausstattung Grundschule Heimerzheim (WAP) 126 T€

Zudem wurden noch diverse kleinere Grundstücke (255 T€) und sonstige Investitionsauszahlungen (43 T€, z. B. Software) beschafft.

Insgesamt überwogen die investiven Auszahlungen die investiven Einzahlungen um 5.441 T€. Betrachtet man die Ergebnisse der Zahlungsflüsse aus Verwaltungstätigkeit und investiver Tätigkeit zusammen, so zeigt sich ein Finanzmittelfehlbetrag i. H. v. -8.108 T€.

Zahlungsflüsse aus Finanzierungstätigkeit

Tilgung von Krediten für Investitionen	- 313 T€
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	- 313 T€

Im Berichtsjahr wurden investive Kredite der Vergangenheit i. H. v. 313 T€ getilgt. Bei den Liquiditätskrediten gab es im Saldo keine Veränderung. Es wurden keine neuen Kredite aufgenommen.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten verringern sich voraussichtlich von 32.713 T€ in 2023 um – 4.481 T€ auf 28.232 T€. In der Summe der Verbindlichkeiten sind enthalten

- Investitionskredite 4.894 T€
- Liquiditätskredite 2.527 T€
- Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung 2.310 T€
- Sonstige Verbindlichkeiten 1.314 T€
- Erhaltene Anzahlungen 17.187 T€.

Hinsichtlich der Ausfallbürgschaften gab es keine Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

2.2 Haushaltsplan 2025/2026

Der DHH-Entwurf 2025/2026 ist weiterhin geprägt durch die Maßnahmen des Wiederaufbauplans (WAP). Der vom Land NRW genehmigte Wiederaufbauplan (WAP) umfasst ein Gesamtvolumen (konsumtiv u. investiv) von 74.032 T€. Der Bewilligungszeitraum für die Umsetzung des WAP endet am 30.11.2030. Bisher wurden etwa 19.660 T€ verausgabt. Im vorliegenden DHH-Entwurf sind 85.993 T€ neu veranschlagt worden, welche auch Eigenanteile der Gemeinde beinhalten. In der Gesamtsumme sind 27.545 T€ enthalten, die neue weitere Maßnahmen beinhalten und als Antrag der Bezirksregierung Köln zur Genehmigung vorgelegt werden.

Neben dem Wiederaufbauplan sind im Haushaltsplan auch weitere, erhebliche Investitionsmaßnahmen veranschlagt, insbesondere für die Verbesserung der Schullandschaft (Grundschule Odendorf mit neuem Dorfsaal und ab 2027, Bau des Ergänzungsgebäudes für die Gesamtschule ab 2026/2027) . In den Haushaltsjahren 2025 und 2026 sind insgesamt Investitionen i. H. v. 29.337 T€ bzw. 38.073 T€ geplant.

2.1 Ergebnisplan

Das ordentliche Jahresergebnis ist durchgängig im gesamten Planungszeitraum negativ. Hatte im DHH 2023/2024 die Isolierung der coronabedingten Belastungen (nur in 2023) und der Ukrainekriegsbelastungen (2023 – 2026) noch das Defizit verringert, so ist dies im aktuellen Haushalt nicht mehr möglich. Allerdings sind die Gründe für diese Entlastungen teilweise (Coronapandemie) auch entfallen.

Gemäß § 76 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) hat die Gemeinde zur Sicherung ihrer dauerhaften Leistungsfähigkeit ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen und darin den nächstmöglichen Zeitpunkt zu bestimmen, bis zu dem der Haushaltsausgleich wieder hergestellt ist, wenn bei der Aufstellung der Haushaltssatzung

1. durch Veränderungen des Haushalts innerhalb des Planjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird oder
2. in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als ein Zwanzigstel zu verringern oder
3. in der Bilanz ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag ausgewiesen wird.

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Ordentliche Erträge	- 58.073.039 €	- 64.468.829 €	- 58.574.704 €	- 56.556.408 €	- 57.830.785 €	- 60.653.738 €
Ordentliche Aufwendungen	62.470.505 €	69.873.430 €	63.061.835 €	62.723.126 €	64.358.553 €	66.596.213 €
Ordentliches Ergebnis	4.397.466 €	5.404.601 €	4.487.131 €	6.166.718 €	6.527.768 €	5.942.475 €
Finanzergebnis	1.234.278 €	452.480 €	770.300 €	1.234.980 €	1.738.890 €	2.547.850 €
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	5.631.744 €	5.857.081 €	5.257.431 €	7.401.698 €	8.266.658 €	8.490.325 €
Außerordentliches Ergebnis	- 2.752.249 €					
Jahresergebnis	2.879.495 €	5.857.081 €	5.257.431 €	7.401.698 €	8.266.658 €	8.490.325 €
Globaler Minderaufwand	- 624.705 €	-1.397.469 €	-1.261.237 €	-1.254.462 €	- 1.287.171 €	- 1.331.924 €
Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	2.254.790 €	4.459.612 €	3.996.194 €	6.147.236 €	6.979.487 €	7.158.401 €
Verlustvortrag		-2.500.000 €	-2.000.000 €	-4.000.000 €	- 5.000.000 €	-5.250.000 €
Jahresergebnis nach Verlustvortrag		1.959.612 €	1.996.194 €	2.147.236 €	1.979.487 €	1.908.401 €
Verrechnung Verlustvortrag mit Allgemeiner Rücklage					2.500.000 €	1.300.000 €

Hinweis: Erträge und Überschüsse haben ein negatives Vorzeichen

Die obige Tabelle zeigt die ordentlichen Erträge und Aufwendungen, das Finanzergebnis und das Jahresergebnis nach Abzug des globalen Minderaufwands.

Um die Jahresfehlbedarfe im Haushaltsplanungszeitraum abzumildern, wurde von der Verwaltung die in den Konsolidierungsgesprächen von Verwaltung und Politik sondierten Einsparpotentiale in den DHH-Entwurf 2025/2026 berücksichtigt.

Trotzdem ist auch eine Erhöhung der Gemeindesteuern erforderlich, um das Defizit in den zu planenden Haushaltsjahren weiter zu reduzieren.

Steuerart	Haushaltsjahr				
	2025	2026	2027	2028	2029
Grundsteuer A	750%	770%	790%	810%	830%
Grundsteuer B	800%	840%	880%	920%	960%
Gewerbsteuer	520%	520%	530%	540%	550%

* ohne Straßenreinigung

Selbst nach Einsparmaßnahmen, Steuererhöhungen und des Abzugs eines globalen Minderaufwands verbleiben erhebliche negative Jahresergebnisse in allen Haushaltsjahren. Die jährlichen Defizite in den Haushaltsjahren liegen durchgängig über der 5%-Schwelle bzw. 25%-Schwelle. Danach müsste die Gemeinde ein Haushaltssicherungskonzept gemäß § 76 GO NRW aufstellen.

Mit der Verabschiedung des 3. NKF-Weiterentwicklungsgesetzes am 05.03.2024 wurden hinsichtlich der Behandlung eines Fehlbedarfs in der Haushaltsplanung die Regelung geschaffen, dass wenn alle Einsparmöglichkeiten und die Generierung weiter Erträge ausgeschöpft sind, eine Ausgleichsrücklage nicht mehr oder nicht mehr ausreichend vorhanden ist und der globale Minderaufwand realistisch berücksichtigt wurde, ein verbleibender Fehlbedarf als Verlustvortrag teilweise oder ganz gebildet und auf bis zu drei Jahre vorgetragen werden darf. Diese Vorgehensweise schont zunächst die allgemeine Rücklage und damit die Grundlage für die Haushaltsgenehmigung bei defizitären Haushaltsjahren.

Im Haushaltsentwurf wird auf diese Regelung zurückgegriffen. Um die allgemeine Rücklage zu schonen wird in den Haushaltsjahren 2025 (- 2.500 T€), 2026 (- 1.300 T€), 2027 (- 3.800 T€), 2028 (- 5.250 T€) und 2029 (- 4.250 T€) ein Verlustvortrag vorgenommen. Die Verrechnung der Verlustvorträge erfolgt dann mit der allgemeinen Rücklage für den Verlustvortrag aus 2025 in 2028 (2.500 T€) und für den Verlustvortrag aus 2026 in 2029 (1.300 T€). Die anderen Verlustvorträge würden dann die allgemeine Rücklage in den zukünftigen, nicht dem aktuellen Haushaltsplanzeitraum zugehörigen Haushaltsjahren ab 2030 verringern.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung des Eigenkapitals. Neben den Verlusten des jeweiligen Haushaltsjahres sind wesentliche Anlagenabgänge zusätzlich mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen. Anlagenabgänge gibt es in 2025 durch den Abriss der alten Schulgebäude der Grundschule Odendorf.

EK-Entwicklung		
Stand 31.12.2023	57.780.567 €	Prozentuale Entwicklung
voraussichtliches Jahresergebnis 2024 Verrechnung Verlustvortrag mit EK	2.400.000 €	
Stand 31.12.2024	55.380.567 €	
Jahresergebnis 2025	1.959.612 €	-3,54%
Stand 31.12.2025	53.420.955 €	
Jahresergebnis 2026 vorzeitiger Anlagenabgang Gs. Odf.	1.996.194 € 545.091 €	-3,74%
Stand 31.12.2026	50.879.670 €	
Jahresergebnis 2027	2.147.236 €	-4,22%
Stand 31.12.2027	48.732.434 €	
Jahresergebnis 2028 Verrechnung Verlustvortrag mit EK	1.979.487 € 2.500.000 €	-4,06%
Stand 31.12.2028	44.252.947 €	
Jahresergebnis 2029 Verrechnung Verlustvortrag mit EK	1.908.401 € 2.000.000 €	-4,31%
Stand 31.12.2029	40.344.546 €	

Das Eigenkapital schwindet so von 57.781 T€ zum 31.12.2023 durch die jährlichen geplanten Fehlbedarfe inkl. des prognostizierten Fehlbetrags für das laufende Haushaltsjahr 2024 bis 2029 auf 40.345 T€, also um 17.436 T€ oder 30 %.

Die Genehmigung der Verlustvorträge erfolgt durch die Aufsichtsbehörde mit der Vorlage des vom Rat verabschiedeten Doppelhaushaltes 2025/2026.

Im Rahmen der aufsichtlichen Genehmigung kann es zu Einschränkungen kommen, falls die Kommune laut Ergebnisplanung (einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung) aufgrund durchgängiger, massiver geplanter Jahresfehlbeträge in Folgejahren offensichtlich nicht in der Lage sein wird, die beiden Haushaltsgrundsätze der stetigen Aufgabenerfüllung und der jederzeitigen Zahlungsfähigkeit zu erfüllen. Damit soll eine nicht nachhaltige kommunale Haushalts- und Finanzwirtschaft zu Lasten der Generationengerechtigkeit aus § 1 Absatz 1 Satz 3 GO NRW vermieden werden.

Die Verwaltung hat bei der Aufstellung des Doppelhaushaltsplanentwurf 2025/2026 versucht, allen Erfordernissen gerecht zu werden. Zu diesen Erfordernissen gehören aus ihrer Sicht vor allem

- Umsetzung des Grundsatzbeschlusses des Rates der Gemeinde zur Klimaneutralität
- der Wiederaufbau der durch die Unwetterkatastrophe 2021 entstandenen Schäden an der kommunalen Infrastruktur durch die Umsetzung des vom Land NRW genehmigten Wiederaufbauplans
- die Weiterentwicklung der Schullandschaft durch die Neubauten in Odendorf (Grundschule mit integriertem Dorfsaal) und Ergänzung der Gesamtschule sowie der temporären Klassenbereitstellung über Containerlösungen, die Sanierung von Sportstätten (Schwimmhalle in Heimerzheim)
- die Umsetzung der im integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) aufgeführten Gemeindeentwicklungsmaßnahmen
- die Modernisierung der Feuerwehr (Ausrüstung, Fahrzeuge, FWGH) und des Katastrophenschutzes
- die Unterbringung und Versorgung von Flüchtlingen
- die Modernisierung von Spiel- u. Freizeitplätzen
- die Digitalisierung der Verwaltungsabläufe
- die Schaffung von Raumkapazitäten für die Verwaltung und den Bauhof
- die Bereitstellung von personellen Verwaltungskapazitäten zur Umsetzung der vielfältigen Maßnahmen.

Die o.a. Haushaltsschwerpunkte führen zu höheren Abschreibungen, Zinsaufwendungen sowie Personal- und Sachaufwendungen. Hinzu kommen steigende Kreisumlagen (Transferaufwendungen) zur Finanzierung der vom Rhein-Sieg-Kreis zu leistenden Aufgaben.

Im weiteren Verlauf wird nun ein Überblick über die wesentlichen Positionen der Haushaltsjahre 2025 und 2026 gegeben.

2.2.1.1 Haushaltsjahr 2025

Die in 2025 veranschlagten **ordentlichen Erträge** in Höhe von 64.469 T€ liegen 6.396 T€ über dem Vorjahresniveau.

Unter **Steuern und ähnlichen Abgaben** ergeben sich gegenüber dem Haushalt 2024 Mehrerträge von 2.919 T€. Bei den Realsteuern wird mit Mehrerträgen in Höhe von 1.659 T€ gerechnet. Dies liegt im Wesentlichen an den höheren Erträgen bei der Gewerbesteuer (1.378 T€). Bei den Grundsteuern ergeben sich im Jahresvergleich höhere Steuereinnahmen (281 T€), die sich hauptsächlich durch die Erhöhung des Hebesatzes bei der Grundsteuer B ergeben. Das Grundsteueraufkommen bei der Grundsteuer erhöht sich nicht zusätzlich durch die Grundsteuerreform.

Die auf der Grundlage des Orientierungserlasses des Landes für den Planungszeitraum 2025 bis 2028 erfolgte Berechnung der Gemeindeanteile an der Einkommensteuer, der Umsatzsteuer und den Kompensationsleistungen führt zu Mehrerträgen von 1.273 T€.

Bei den sonstigen Steuern (Vergnügungssteuer, Hundesteuer) sind Mindererträge in Höhe von 13 T€ zu verzeichnen.

Bei den **Zuweisungen und allgemeinen Umlagen** sind gegenüber dem Vorjahresansatz Mehrerträge in Höhe von 5.873 T€ zu verzeichnen.

Die Schlüsselzuweisungen steigen im Vergleich zum Vorjahr um 468 T€ auf 2.894 T€.

Der Einsatz von investiven Landespauschalen, Zweckzuweisungen und Zuschüssen führt nach Fertigstellung von Investitionsmaßnahmen zur Bildung von Sonderposten, deren Auflösung sich als Erträge in dieser Haushaltsposition wiederfinden. Diese Erträge erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 604 T€. Diese Ergebnisverbesserung ist hauptsächlich auf den Einsatz der Investitionspauschale bei der neuen Schulcontaineranlage Odendorf zurückzuführen.

Die Mindererträge bei den Bedarfszuweisungen betragen - 235 T€. Die im Vorjahr geplanten Maßnahmen im Rahmen der Wasserschutzrahmenrichtlinie (WRRL) werden erst in 2025 durchgeführt, dadurch verschieben sich die Bedarfszuweisungen auf das Haushaltsjahr 2026 (-264 T€). Etwas höhere Zuweisungen zur Teilfinanzierung der OGTS (29 T€) in 2025 reduzieren die o.a. Bedarfszuweisungsverschiebungen.

Die Gemeinde erhält für die Jahre 2025 bis 2027 weitere Bundeszuweisungen für die Umsetzung eines Konzeptes zur nachhaltigen Klimaanpassung und für natürlichen Klimaschutz i. H. v. 159 T€. In 2025 gibt es 56 T€.

Prägend bei den Landeszuweisungen sind die Billigkeitsleistungen des Landes NRW für den Wiederaufbau. Diese Mittel umfassen in 2025 16.522 T€. Die noch nicht verwendeten Billigkeitsleistungen aus dem WAP werden in die Haushaltsjahre 2025 ff. neu eingeplant. Der Bewilligungszeitraum endet am 30.11.2030.

Der konsumtive Einsatz der Pauschalen aus der Gemeindefinanzierung i. H. v. 740 T€ ergibt sich aus dem Gemeindefinanzierungsgesetz des Landes NRW für 2025 und besteht aus der Schulpauschale (497 T€) und der Unterhaltungspauschale (243 T€). Im Vorjahr war der Ansatz 100 T€ höher gewesen, da teilweise zusätzlich ein Teil der Schulpauschale aus Vorjahren eingeplant waren. Der pauschale Ansatz wird erhöht um die gleichbleibende Unterhaltungspauschale i. H. v. 243 T€.

Die Ansätze der Erträge aus dem FLüAG betragen 1.396 T€ und liegt – 537 T€ unter dem Vorjahresansatz. Die aktuelle Berechnungsmethode ist näher an der tatsächlichen Flüchtlingsentwicklung orientiert.

Die Förderung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes wurde in 2024 neu organisiert. Die Ergebnisse der Gespräche mit der Förderstelle führten zu einer zeitlichen Verlagerung der Erträge, in 2025 betragen diese nun 140 T€.

Die Ansätze bei den **Transfererträgen** verblieben auf dem Vorjahresniveau.

Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (Gebühren) liegen 112 T€ über dem Ansatz 2024.

Die Mehrerträge ergeben sich im Wesentlichen aus höheren Kanalbenutzungsgebühren (300 T€). Aufgrund der Unterdeckung im Haushaltsjahr 2023 stehen für die Auflösung des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich für 2025 nur noch ein Restbetrag von 5 T€ zur Verfügung. Gegenüber 2024 ist dies eine Verminderung um – 100 T€.

Die Gebühreneinnahmen aus der OGTS- Nutzung verringern sich um – 90 T€. Im Haushaltsjahr 2024 zeigt sich derzeit, dass die Ansätze 2024 zu hoch geplant waren.

Die **privatrechtlichen Leistungsentgelte** erhöhen sich insbesondere durch höhere Mieteinnahmen und Mietnebenkostenerstattungen um 78 T€.

Erträgen aus Kostenerstattungen sinken im Vorjahresvergleich um – 324 T€. Die geplante Kostenerstattungen durch die PEG für Bebauungsplanverfahren entfallen, da die PEG diese Verfahren selber durchführt. Dem stehen steigende Personalkostenerstattungen i. H. v. 114 T€ gegenüber.

Bei den **sonstigen ordentlichen Erträgen** und **aktivierte Eigenleistungen** verringern sich die Erträge um – 2.260 T€.

Die Mindererträge ergeben sich fast ausschließlich daraus, dass es ab 2025 keine Auflösung der Rückstellung gemäß § 37 V KomHVO NRW für unbestimmte Aufwendungen in künftigen Haushaltsjahren für die erhöhte Heranziehung zu Umlagen nach § 56 Kreisordnung für das Land NRW mehr gibt.

Die Vielzahl und das Volumen der Investitionsmaßnahmen erhöhen die Aktivierung von Personalkosten in 2025 um 184 T€.

Die **ordentlichen Aufwendungen** betragen 69.873 T€ und liegen damit 7.403 T€ über den Aufwendungen des Vorjahres.

Personal- und Versorgungsaufwendungen steigen von 10.529 T€ um 1.112 T€ auf 11.641 T€.

Die Erhöhung der Bezüge bzw. Vergütungen der Beschäftigten stellt die wesentlichste Aufwandsposition dar (837 T€). Die höheren Aufwendungen ergeben sich aus zusätzlichen Personalstellen sowie einer 3 %igen eingeplanten Einkommenssteigerung. Die Versorgungsaufwendungen steigen um 275 T€.

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** steigen 2025 gegenüber dem Vorjahr um 2.133 T€ auf 25.124 T€.

Nachfolgend wird auf die wesentlichen Posten eingegangen.

Die Unterhaltungsaufwendungen für Grundstücke und Gebäude erhöhen sich von 9.661 T€ in 2024 um 456 T€ auf 10.117 T€ und stellen den herausragenden Posten bei den Sach- u. Dienstleistungsaufwendungen dar. Diese umfangreichen Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen begründen sich vor allem durch die Schäden aus der Unwetterkatastrophe 2021. Von den 10.117 T€ entfallen 7.721 T€ auf diese Maßnahmen des WAP. Auf die Aufwendungen der nicht unwetterbedingten Unterhaltungsmaßnahmen entfallen die übrigen 2.396 T€. Hier stellen die Maßnahmen im Zusammenhang mit der WRRL (381 T€) und Instandsetzungsmaßnahmen im Rathaus (200 T€) wesentlichsten Einzelposten

dar. Für die Grundschule in Buschhoven (567 T€) und die Dreifachhalle in Heimerzheim (178 T€) werden Mittel aus dem 2. KInvFG verwendet.

Bei den Unterhaltungsaufwendungen für das Infrastrukturvermögen stiegen die Aufwendungen von 2.742 T€ um 1.348 T€ auf 4.090 T€. Die Instandsetzungs- u. Sanierungsmaßnahmen im Rahmen der Beseitigung der Schäden aus der Unwetterkatastrophe 2021 umfassen hier 2.642 T€ (Verkehrsflächen 869 T€, Kanalanlagen 1.773 T€). Die Aufwendungen der nicht unwetterbedingten Unterhaltungsmaßnahmen betragen (1.448 T€).

Die Aufwendungen für den Bezug von Strom und Gas verringern sich aufgrund erheblicher Preissenkungen insbesondere bei den Gaspreisen gegenüber dem Vorjahr von 1.687 T€ um - 668 T€ auf 1.019 T€.

Die Verbandsumlagen sinken gegenüber 2024 um – 142 T€ auf 2.906 T€

Der Ansatz für geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG, selbstständig nutzbare Vermögensgegenstände bis 410 € netto) steigt von 230 T€ um 472 T€ auf 702 T€. Der Schwerpunkt liegt im Ersatz der durch die Unwetterkatastrophe vernichteten Rathausausstattung durch den WAP (165 T€) sowie weiterer Ausstattung für die Verwaltung (u. a. Rathausstraße 115 c nach Sanierung 50 T€). Hinzu kommt die Notwendigkeit der Ausstattung von Flüchtlingsunterkünften (172 T€, davon Ersatz für unwetterbedingt zerstörte Einrichtungen aus 2021 durch den WAP i. H. v. 40 T€). Im Rahmen des Ausbaus der OGS werden 146 T€ bereitgestellt. Zudem werden für die Erweiterung der Gesamtschule von drei auf bis zu fünfzig Mittel i. H. v. 45 T€ eingeplant. Für die notwendige Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr werden 53 T€ bereitgestellt.

Die Schülerbeförderungskosten steigen von 717 T€ um 239 T€ auf 956 T€. Durch die steigende Zahl des individuelleren Transports von Schülern mit Behinderung (derzeit 14) steigen die Aufwendungen um 107 T€ auf 132 T€ an. Weitere zusätzliche Schülerbeförderungskosten entstehen dadurch, dass das Swisttaler Schwimmbad derzeit kernsaniert wird und die Schüler zur Wahrnehmung ihres Schwimmunterrichts zu Schwimmbädern außerhalb der Gemeinde gebracht werden müssen (120 T€). Für Fahrten der Schüler der Grundschule Odendorf zum Sportunterricht werden aus dem WAP weitere 50 T€ bereitgestellt.

Sonstige Sach- und Dienstleistungen steigen von 689 T€ um 191 T€ auf 880 T€. Insbesondere die geplante externe Vergabe bestimmter Beratungs- u. Unterstützungsleistungen im Bereich zentrale Dienste (Datenschutz, Rechtsberatung / 60 T€) sowie zusätzliche Beratungsleistungen für die Gesamtschulentwicklung (30 T€) tragen zu den Kostensteigerungen bei. Die Lagerung und Restaurierung des durch die Unwetterkatastrophe beschädigten Archivguts werden über den WAP refinanziert. Für 2025 sind hier die Mittel um 56 T€ gestiegen.

Die Planungs- u. Honorarkosten sinken um - 148 T€ auf 1.678 T€, da Beratungsleistungen für die WAP-Projektsteuerung nicht mehr unter den Planungskosten aufgeführt (- 745 T€), sondern unter den Beratungsleistungen unter den sonstigen ordentlichen Aufwendungen.

Höhere Planungskosten gibt es vor allem im Bereich der Abwasserbeseitigung (170 T€), im Umweltschutz (Klimaneutralitätskonzept 58 T€ und kommunale Wärmeplanung 30 T€) sowie in der räumlichen Räumliche Planung (102 T€), davon sonstige räumliche Planung (-34 T€) Planungsleistungen aus dem WAP für die landschaftliche Hochwassergefahrenanalyse „NA- Modellierung/Hydraulik“ (538 T€) und ISEK (- 402 T€).

Die **Aufwendungen für bilanziellen Abschreibungen** sinken 2025 gegenüber dem Vorjahr um - 6 T€ auf 6.119 T€ geringfügig. Zusätzlichen Abschreibungen aus der Anschaffung einer Schulcontaineranlage für die Gesamtschule Heimerzheim (165 T€) sowie für die Flüchtlingscontaineranlagen in Morenhoven und Buschhoven (172 T€) standen geringere Abschreibungsaufwendungen durch die geringere Anschaffung bzw. Einplanung von Betriebs- und Geschäftsausstattung (- 130 T€) sowie dem Wegfall des Ansatzes für die Einlage in die PEG (- 100 T€) entgegen. Bei der Einlage handelte es sich um einen Zuschuss der Gemeinde zur Finanzierung des Geschäftsführergehaltes des Geschäftsführers der PEG. Die Zahlung wurde konsumtiv als Zuschuss verbucht und nicht als Einlage behandelt. Die weiteren geringeren Abschreibungen verteilen sich auf eine Vielzahl anderer Vermögensgegenstände (- 101 T€)

Bei den **Transferaufwendungen** gibt es gegenüber dem Vorjahr eine Erhöhung um 1.478 T€ auf 21 611 T€.

Die Kreisumlagen stellen wiederum die größten Einzelposten dar und erhöhen sich insgesamt um 1.185 T€ auf 18.699 T€. Den Ansätzen liegt der vom Rhein-Sieg-Kreises mitgeteilte Kreisumlagenbescheid zu deren Doppelhaushalt 2025/2026 zugrunde. Danach erhöht sich die allgemeine Kreisumlage um 904 T€, die Jugendamtumlage um 226 T€ und die ÖPNV-Umlage um 55 T€.

Die Gemeinde Swisttal ist nach dem Königssteiner Schlüssel verpflichtet, der Aufnahme geflüchteter Menschen nachzukommen. Aufgrund der unwetterbedingten Belastungen der Gemeinde, u. a. auch mit Schäden an den Flüchtlingsunterkünften, erfolgte eine höhere Zuweisungsquote im Wesentlichen bis 2025 nicht. Dies wird sich in 2025 sukzessive ändern, da die Gemeinde die geplanten weiteren Unterbringungsmöglichkeiten in Morenhoven und Buschhoven fertiggestellt hat bzw. fertigstellen wird.

Es wird angenommen, dass von den aufzunehmenden Flüchtlingen die Hälfte aus der Ukraine kommen werden. Diese werden sofort vom Jobcenter des Rhein-Sieg-Kreises finanziell betreut werden. Für die von der Gemeinde finanziell unterstützen übrigen Flüchtlinge wird mit einer Kostensteigerung gegenüber 2024 um 80 T€ auf 1.057 T€ gerechnet.

Aufgrund der höheren Gewerbesteuererträge steigt die Gewerbesteuerumlage um 93 T€.

Die PEG erhält zur Finanzierung des Geschäftsführergehaltes einen Zuschuss i. H. v. 105 T€.

Im Bereich der **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** sind gegenüber dem Haushaltsjahr 2024 Mehraufwendungen i. H. v. 2.686 T€ zu erwarten.

Die Beratungsleistungen für die Projektsteuerung des Wiederaufbaus wurde bisher unter den Planungsaufwendungen in der Ergebnisplanposition sonstige Sach- und Dienstleistungen abgebildet. Beratungsleistungen sind aber in der Ergebnisplanposition sonstige ordentliche Aufwendungen auszuweisen. Diese Projektsteuerungsaufwendungen bilden den wesentlichsten Aufwandsposten in dieser Ergebnisplanposition (1.755 T€).

Eine Machbarkeitsstudie soll die Möglichkeiten für eine Erweiterung der Gesamtschule Heimerzheim aufzeigen (150 T€).

Nach dem Abriss des Sozialamtsbaus aufgrund der Unwetterschäden von 2021 wurde eine Containeranlage angemietet. Hierfür sind jährlich 175 T€ eingeplant. Ebenfalls sind in 2025 noch Mietaufwendungen für die Flüchtlingsunterkunft in Euskirchen i. H. v. 57 T€ zu erwarten.

Die höhere Zahl der Mitarbeitenden sowie die fachlichen Erfordernisse in allen Bereichen der Verwaltung sowie auch der Feuerwehr erfordern höhere Aus- u. Fortbildungsmaßnahmen. Die Ansätze werden gegenüber 2024 um 56 T€ auf 131 T€ erhöht.

Die Versicherungsbeiträge erhöhen sich um 110 T€, hauptsächlich durch die Gebäudeversicherung (90 T€).

Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten (hauptsächlich Sitzungsgelder, Aufwandsentschädigungen der Ratsmitglieder) steigen um 57 T€ gegenüber dem Vorjahr.

Die IT-Dienstleistungen durch die regio IT führen zu höheren Aufwendungen. Diese steigen von 583 T€ um 50 T€ auf 633 T€.

Dienst- und Schutzausrüstung insbesondere für die Feuerwehr führen zu höheren Aufwendungen (67 T€).

Finanzergebnis

Die Gemeinde wird auch in 2025 keine Finanzerträge aus der Beteiligung am Wasserversorgungsverband Swisttal-Euskirchen (WES) erhalten (- 20 T€). Verbleibt nur noch in 2025 letztmalig der Zinsertrag aus den Negativzinsen eines langfristigen Kassenkredites.

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen sinken im Vergleich mit den Ansätzen in 2024 um – 802 T€. Diese Senkung liegt in der Verschiebung von Investitionsmaßnahmen (z. B. Grundschule Odendorf) und der damit einhergehenden geringeren Kreditaufnahme.

Das **Finanzergebnis** verbessert sich gegenüber dem Vorjahr von 1.234 T€ um 781 T€ auf nunmehr 453 T€.

2.2.1.2 Haushaltsjahr 2026

Die in 2026 veranschlagten **ordentlichen Erträgen** in Höhe von 58.575 T€ liegen – 5.894 T€ unter dem Ansatz von 2025.

Unter **Steuern und ähnlichen Abgaben** ergeben sich gegenüber dem Haushalt 2025 Mehrerträge von 1.579 T€.

Die veranschlagten Mehrerträge bei den Realsteuern in Höhe von 726 T€ sind auf höhere Messbeträge und Hebesatzerhöhungen bei den Grundsteuern zurückzuführen.

Bei der Berechnung der Gemeindeanteile an der Einkommen- und der Umsatzsteuer sowie der Kompensationszahlungen werden die in den Orientierungsdaten des Landes empfohlenen Steigerungsraten zu Grunde gelegt. Gegenüber 2025 ergeben sich Mehrerträge i. H. v. 853 T€.

Bei den **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** sind gegenüber dem Vorjahresansatz Mindererträge in Höhe von – 7.712 T€ zu verzeichnen.

Die Schlüsselzuweisungen für 2026 werden unter der Anwendung der Steigerungsraten aus dem Orientierungserlass des Landes berechnet. Sie steigen gegenüber 2025 um 262 T€.

Der Einsatz von investiven Landespauschalen, Zweckzuweisungen und Zuschüssen führt nach Fertigstellung von Investitionsmaßnahmen zur Bildung von Sonderposten, deren Auflösung sich als Erträge in dieser Haushaltsposition wiederfinden. Diese Erträge erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 184 T€.

Die Bedarfszuweisungen erhöhen sich um 335 T€, da die Mittel für die Umsetzung der Maßnahmen im Zusammenhang mit der WRRL in 2025 i. H. v. jetzt 320 T€ erst in 2026 ausgezahlt werden. Mehr Plätze in der OGTS führen zudem zu etwas höheren Bedarfszuweisungen (14 T€).

Die Gemeinde erhält für die Jahre 2025 bis 2027 weitere Bundeszuweisungen für die Umsetzung eines Konzeptes zur nachhaltigen Klimaanpassung und für natürlichen Klimaschutz i. H. v. 159 T€. In 2026 gibt es 65 T€. Zudem gibt es Landesmittel für die Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung jährlich i. H. v. 38 T€ von 2025 bis 2028.

Auch in 2026 sind die Billigkeitsleistungen des Landes NRW für den Wiederaufbau erheblich. Diese Mittel umfassen 7.549 T€ und liegen um – 8.045 T€ unter dem Vorjahresansatz.

Die Ansätze der Erträge aus dem FLüAG betragen 1.966 T€ und liegen 570 T€ über dem Vorjahresansatz.

Aufgrund des Einsatzes von geleasteten Schulcontainern für den Neubau des Schulstandortes Heimerzheim wird ab 2026 die Schulpauschale des lfd. Jahres sowie angesammelte Pauschalen aus den Vorjahren in größerem Umfang konsumtiv verwendet. Der Ansatz steigt von 497 T€ in 2025 um 383 T€ auf 880 T€ in 2026. Der pauschale Ansatz wird erhöht um die gleichbleibende Unterhaltungspauschale i. H. v. 243 T€.

Die Förderung der Maßnahmen aus dem Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) wurde mit der neuen Städtebauförderrichtlinie (FRL) 2023 novelliert, welche seit dem 01.01.2024 in Kraft ist. Sie gilt für alle Teilmaßnahmen, die ab dem 30. September 2024 beantragt werden. Bereits bewilligte Maßnahmen aus den Förderprogrammen STEP 2022 und STEP 2023 unterliegen weiterhin der Förderrichtlinie 2008.

Mit der neuen Förderrichtlinie erfolgt die Auszahlung der Zuwendungen über einen Zeitraum von sieben Jahren nach dem Verteilungsschlüssel 3 %, 14 %, 20 %, 19 %, 23 %, 11 %, 10 %. Für Maßnahmen, die nach der Förderrichtlinie 2008 bewilligt wurden, gilt weiterhin der bisherige fünfjährige Verteilungsschlüssel von 5 %, 25 %, 30 %, 25 %, 15 %.

Aufgrund der geänderten Antragsplanung nach neuer FRL erfolgte eine umfangreiche Neuorganisation der Haushaltsplanung. Aus der neuen FRL entsteht eine zeitliche Verlagerung der Erträge. In 2026 betragen diese rund 107 T€. Weitere Einzelheiten gehen aus den Teilergebnisplänen hervor.

Die Ansätze bei den **Transfererträgen** verändern sich gegenüber 2025 nicht.

Die Ansätze für die **Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** (Gebühren) liegen 430 T€ über dem Ansatz 2025.

Die Mehrerträge ergeben sich im Wesentlichen aus höheren Kanalbenutzungsgebühren (266 T€).

Nachdem alle Übergangsheime nach ihrer Instandsetzung und die neuen Flüchtlingscontainer nach ihrer Inbetriebnahme zur Verfügung stehen, wird mit einer Steigerung der Nutzungsentgelte gegenüber 2025 von 234 T€ um 136 T€ auf 370 T€ gerechnet.

Bei den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** gibt es keine nennenswerten Veränderungen zum Vorjahr.

Die Erträge aus **Kostenerstattungen** verändern sich gegenüber 2025 um – 95 T€ auf 325 T€. Die Verringerung der Erträge liegt in geringeren Personalkostenerstattungen.

Bei den **sonstigen ordentlichen Erträgen** und **aktivierte Eigenleistungen** verringern sich die Erträge um – 78 T€. 2026 werden weniger Eigenleistungen aktiviert als 2025.

Die **ordentlichen Aufwendungen** betragen 63.062 T€ und liegen damit – 6.812 T€ unter den Aufwendungen des Vorjahres.

Die **Personal- und Versorgungsaufwendungen** in Höhe von 12.101 T€ liegen um 461 T€ über dem Vorjahresansatz.

Es wurde eine Personalkostensteigerung i. H. v. 3 % eingeplant. Die Personalkosten steigen insgesamt um 680 T€, die Versorgungsaufwendungen sinken um - 219 T€ gegenüber 2025 durch geringe Pensions- u. Beihilferückstellungsanpassungen.

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** sinken 2026 gegenüber dem Vorjahr um – 8.874 T€ auf 16.251 T€.

Die Unterhaltungsaufwendungen für Grundstücke und Gebäude reduzieren sich von 10.117 T€ in 2025 um – 6.587 T€ auf 3.530 T€ und stellen trotzdem wiederum den größten Posten bei den Sach- u. Dienstleistungsaufwendungen dar. Diese umfangreichen Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen begründen sich vor allem durch die Schäden aus der Unwetterkatastrophe 2021. Von den 3.530 T€ entfallen 2.238 T€ auf diese Maßnahmen des WAP. Auf die Aufwendungen der nicht unwetterbedingten Unterhaltungsmaßnahmen entfallen die übrigen 1.292 T€. Hier stellen ebenfalls wie in 2025 die

Maßnahmen im Zusammenhang mit der WRRL (225 T€) und Instandsetzungsmaßnahmen im Rathaus (133 T€ / Sanierung WC-Anlagen, Fenstersanierung), der Heizungserneuerung im Dorfhaus Morenhoven (60 T€) oder die Sanierung der Sportplatzbeleuchtung des Gemeinschaftssportplatzes Buschhoven/Morenhoven (75 T€) wesentlichsten Einzelposten dar. Durch den Erhalt des Gesamtschulaltgebäudes werden ab 2026 jährlich 350 T€ für Instandsetzungsmaßnahmen eingeplant.

Bei den Unterhaltungsaufwendungen für das Infrastrukturvermögen sinken die Aufwendungen von 4.090 T€ um – 1.181 T€ auf 2.909 T€. Die Instandsetzungs- u. Sanierungsmaßnahmen im Rahmen der Beseitigung der Schäden aus der Unwetterkatastrophe 2021 umfassen hier 1.521 T€ (Verkehrsflächen 643 T€, Kanalanlagen 878 T€). Die Aufwendungen der nicht unwetterbedingten Unterhaltungsmaßnahmen betragen 1.388 T€.

Die Planungs- und Honorarkosten sinken gegenüber dem Vorjahr von 1.678 T€ um – 622 T€ auf 1.056 T€. Insbesondere geringere Planungskosten bei der Abwasserbeseitigung (- 202 T€), unwetterbedingte Planungskosten (- 275 T€) sowie der Wegfall der zusätzlich in 2025 bereitgestellten Planungskosten für die Gesamtschulergänzung (-165 T€) tragen hierzu bei. Bei der allgemeinen räumlichen Planung verringern sich die Planungskosten gegenüber 2025 um – 72 T€, für ISEK steigen die Aufwendungen um 150 T€ auf 220 T€ an.

Der Ansatz für geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG, selbstständig nutzbare Vermögensgegenstände bis 410 € netto) sinkt von 702 T€ um - 433 T€ auf 269 T€. Die Reduzierung liegt in dem 2025 umgesetzten Austausch bzw. vorgenommenen Ausstattungen von Verwaltungsunterkünften mit Schwerpunkt Rathausgebäuden und dem Wegfall der in 2025 angesetzten Ausstattungsbeträge für die OGS in den Grundschulen.

Die Schülerbeförderungskosten sinken insbesondere durch die Wiedernutzbarkeit der Schwimmhalle von 956 T€ auf 831 T€.

Die **Aufwendungen für bilanziellen Abschreibungen** steigen 2026 gegenüber dem Vorjahr um 271 T€ auf 6.383 T€. Der Anstieg begründet sich im Wesentlichen durch die herzustellenden Erschließungsanlagen für die Schulcontaineranlage im Rahmen des Ergänzungsbaus für die Gesamtschule in Heimerzheim (70 T€), der Beginn der Abschreibung der Bilanzierungshilfe, welche im Rahmen der Coronapandemie und des Ukrainekriegs gebildet werden musste (100 T€) und den Abschreibungen aufgrund der Anschaffungen neuer Fahrzeuge für die Feuerwehr und die Verwaltung (71 T€).

Gegenüber dem Vorjahr steigen die **Transferaufwendungen** um 1.426 T€ auf 23.037 T€.

Die Kreisumlagen stellen wiederum die größten Einzelposten dar und erhöhen sich insgesamt um 962 T€ auf 19.662 T€. Den Ansätzen liegt der vom Rhein-Sieg-Kreises mitgeteilte Kreisumlagenbescheid zu deren Doppelhaushalt 2025/2026

zugrunde. Danach erhöht sich die allgemeine Kreisumlage um 399 T€, die Jugendamtsumlage um 416 T€, die ÖPNV-Umlage um 147 T€.

Die Gemeinde Swisttal ist nach dem Königssteiner Schlüssel verpflichtet, der Aufnahme geflüchteter Menschen nachzukommen. Aufgrund der unwetterbedingten Belastungen der Gemeinde, u. a. auch mit Schäden an den Flüchtlingsunterkünften, erfolgte eine höhere Zuweisungsquote im Wesentlichen bis 2025 nicht.

Dies wird sich in 2025 sukzessive ändern, da die Gemeinde die geplanten weiteren Unterbringungsmöglichkeiten in Morenhoven und Buschhoven fertiggestellt hat bzw. fertigstellen wird.

Es wird angenommen, dass von den aufzunehmenden Flüchtlingen die Hälfte aus der Ukraine kommen werden. Diese werden sofort vom Jobcenter des Rhein-Sieg-Kreises finanziell betreut werden. Für die von der Gemeinde finanziell unterstützen übrigen Flüchtlinge wird mit einer Kostensteigerung gegenüber 2025 um 434 T€ auf 1.491 T€ gerechnet. (2025 100 Flüchtlinge, 2026 140 Flüchtlinge).

Die PEG erhält zur Finanzierung des Geschäftsführergehaltes einen Zuschuss i. H. v. 105 T€.

Die **Aufwendungen für sonstige ordentliche Aufwendungen** sinken geringfügig gegenüber 2025 um - 88 T€ auf 5.290 T€.

Finanzergebnis

Die Gemeinde wird in 2026 keine Finanzerträge aus der Beteiligung am Wasserversorgungsverband Swisttal-Euskirchen (WES) erhalten.

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen steigen im Vergleich zum Vorjahr um 313 T€ auf 770 T€. Diese Steigerung liegt in Zunahme von Investitionsmaßnahmen (z. B. Grundschule Odendorf) und der damit einhergehenden höheren Kreditaufnahme.

Das Finanzergebnis verschlechtert sich gegenüber dem Vorjahr von 452 T€ um 318 T€ auf 770 T€.

2.2.1.3 Außerordentliches Ergebnis

Im außerordentlichen Ergebnis werden Erträge und Aufwendungen dargestellt, die außerhalb der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit anfallen und somit nicht verwaltungstypisch sind. Darunter fallen beispielsweise Verluste aus Naturkatastrophen und vergleichbare Schadensfälle. Der Wiederaufbauplan ist seit 2023 Teil des ordentlichen, also normalen

Haushaltes geworden. Die Erträge und Aufwendungen in diesem Zusammenhang stellen damit keine außerordentliche Sachverhalte mehr dar.

Belastungen, welche aus der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine entstanden, waren hingegen als außerordentliche Aufwendungen gemäß NKF-CUIG zu behandeln.

In § 4 NKF-CUIG ist die Aufstellung der Haushaltssatzung für die Jahre nach 2021 geregelt. In den Absätzen 2 und 3 wird festgelegt, dass die Haushaltsbelastungen aus der COVID-19-Pandemie nur noch für 2023, die Haushaltsbelastungen infolge des Ukrainekriegs auch für die mittelfristige Finanzplanung zu prognostizieren sind. § 4 Abs. 5 NKF-CUIG bestätigt für Haushaltssatzungen, die Festsetzungen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 enthalten, dass die Isolierung von Haushaltsbelastungen auch für die Haushaltsjahre 2024 bis 2026 vorzunehmen ist.

Die nach § 4 Abs. 2 und 3 NKF-CUIG ermittelten Haushaltsbelastungen waren als außergewöhnliche Erträge im außergewöhnlichen Ergebnis darzustellen.

Bei der Aufstellung des Doppelhaushaltsplanentwurfs 2025/2026 ist diese Vorgehensweise nicht mehr erlaubt. § 6 des NKF-CUIG legt nun die weitere Behandlung der Bilanzierungshilfe (angesammelte Erträge aus der Isolierung) in den Haushaltsjahren nach 2021 fest.

Danach ist die mit dem Jahresabschluss 2020 erstmalig anzusetzende Bilanzierungshilfe unter Berücksichtigung ihrer Fortschreibung, beginnend im Haushaltsjahr 2026 linear über längstens 50 Jahre erfolgswirksam abzuschreiben.

Der Gemeinde steht im Jahr 2025 für die Aufstellung der Haushaltssatzung 2026 das einmalig auszuübende Recht zu, die Bilanzierungshilfe ganz oder in Anteilen gegen das Eigenkapital erfolgsneutral auszubuchen. Hierüber entscheidet der Rat. Eine Überschuldung darf dadurch weder eintreten noch eine bereits bestehende Überschuldung erhöht werden.

Die durch die Isolierungsbuchungen der vergangenen Jahre gebildete Bilanzierungshilfe beträgt abschließend 5.000.342,04 €. Haushaltstechnisch würde die sofortige Verrechnung mit dem Eigenkapital eine Reduzierung des Eigenkapitals um den obigen Betrag bedeuten. Dies ist angesichts des Verzehrs des Eigenkapitals und der Genehmigungsfähigkeit des DHH 2025/2026 nicht sinnvoll. Es wurde daher im DHH-Entwurf 2025/2026 die Möglichkeit einer Abschreibung der Bilanzierungshilfe über 50 Jahre in Anspruch genommen. Diese jährliche Abschreibungssumme i. H. v. 100 T€ (exakt 100.006,84 €) belastet die zukünftigen Haushalte relativ geringfügig im Vergleich mit der Wirkung einer sofortigen Eigenkapitalverrechnung.

2.2.1.4 Globaler Minderaufwand

Im § 79 Abs. 3 der GO NRW ist geregelt, dass wenn der Ausgleich des Jahresergebnisses trotz Ausnutzung von Spar- und Ertragsmöglichkeiten nicht erreicht wird, dass dann im Ergebnisplan eine pauschale Kürzung von Aufwendungen bis zu einem Betrag von 2 Prozent der Summe der ordentlichen Aufwendungen veranschlagt werden darf.

Die Gemeinde hat diese Möglichkeit bei der Haushaltsplanaufstellung für alle Jahre genutzt. Folgende Beträge ergeben sich in den einzelnen Haushaltsjahren:

Haushaltsjahr	2025	2026	2027	2028	2029
Ordentliche Aufwendungen	69.873.430 €	63.061.835 €	62.723.126 €	64.358.553 €	66.596.213 €
Globaler Minderaufwand 2%	1.397.469 €	1.261.237 €	1.254.463 €	1.287.171 €	1.331.924 €

Der globale Minderaufwand wird im Ergebnisplan abgesetzt; eine Aufteilung auf Teilplanungen ist nicht mehr gefordert.

2.2.2 Wesentliche Investitionen, Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen in den Haushaltsjahren 2025 und 2026

Wesentliche Investitionen

Für die Auswahl der wesentlichen Investitionen wurden alle Maßnahmen mit einem Investitionsvolumen ab 500 T€ berücksichtigt. Aufgenommen wurden auch Maßnahmen, die in beiden Jahren den Schwellenwert erreichen bzw. zu denen auch im konsumtiven Bereich noch Aufwendungen entstehen, die zu einer Erreichung des Schwellenwertes beitragen. Bei den investiven Maßnahmen sind die wesentlichen investiven Maßnahmen des WAP mit eingefügt.

PSP- Element	Bezeichnung der Maßnahme	Planung	Planung
		2025	2026
		in €	in €
5.000245	Kanalsanierung Königsberger Str. / Breslauer Str.	806.300	
5.000527	Kanalsanierung Vorgebirgsstraße Hzh	3.356.100	
5.000577	Hydraulische Kanalsanierung Brückenstraße	110.000	433.000
5.000579	Hydraulische Kanalsanierung Weststraße, Hzh		639.000
5.000066	Radwegekonzept	200.000	400.000
5.000355	Neubau FWGH Buschhoven		3.000.000
5.000358	Multifunktionaler Neubau Grundschule/Dorfsaal Odendorf teilweise ISEK	652.960	7.946.430
5.000656	Flüchtlingsunterkunftcontainer Bhv/Mhv	1.600.000	
5.000489	Entwicklung Dietkirchenhof Buschhoven (ISEK)	155.680	770.890
5.000541	WAP 1-10 HW 2021 - Ersatz FWGH Heimerzheim	577.770	2.888.870
5.000597	WAP 8-1 Brücke Orbachstr. (Burg Odendorf)	600.000	394.190
5.000605	WAP 6-12 Neubau Sozialamt	180.000	370.000
5.000607	WAP 8-17 Turnhalle Odendorf	1.138.300	1.426.400
5.000610	WAP 8-23 Schützenheim Odendorf	183.910	1.471.320
5.000611	WAP 8-25 TC Odendorf	88.280	706.230
5.000639	WAP 11-10 Feuerwehrfahrzeuge	542.700	
5.000668	Ankauf von Grundstücken - Pauschale	788.000	700.000
5.000671	WAP 6-5 Dorfsaal Essig	314.000	833.000
5.000699	Feuerwehrfahrzeug LF 20 KatS Ludendorf	0	670.000
5.000718	Erschließung / Interim-Containeranlage Gesamtschule	500.000	1.500.000
5.000720	WAP 11-13 Erschließung Sportcampus OD	1.000.000	3.000.000
5.000725	WAP 11-16 - Sanierung Gemeindestraßen	500.000	500.000
5.000726	Feuerwehrfahrzeug LF 20 KatS Dünstekoven	250.000	420.000
5.000756	Hochwasserschutzmaßnahmen	250.000	250.000
5.000757	Flüchtlingsunterkunft 3. Containeranlage	1.500.000	1.500.000
5.000762	WAP 6-9 Rathaus Ludendorf	110.000	1.000.000
5.000765	Neubau Ü-Heim Kölner Str. 105		985.000
	Summe wesentliche Maßnahmen	15.404.000	31.804.330

Die wesentlichen Investitionen aus 2025 (15.404 T€) bzw. 2026 (31.804 T€) belasten die Ergebnisrechnung zukünftiger Haushaltsjahre mit durchschnittlichen Abschreibungen und Zinsaufwendungen in einem Umfang von jährlich 2.395 T€.

Wesentliche Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen

Die wesentlichen Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen finden sich im DHH-Entwurf 2025/2026 in den Maßnahmen bei der Wasserbau-, der Gebäude-, der Verkehrsinfrastruktur und in der Abwasserbeseitigung. Auch hier wird die Wesentlichkeit bei einem Betragsvolumen von 500 T€ festgelegt.

In 2025 werden Maßnahmen in einem Umfang von 10.009 T€ durchgeführt. Sie verteilen sich auf die Maßnahmen

• Wasserbaumaßnahmen (WAP 2.110 T€)	2.515 T€
• Sanierung / Instandsetzung Abwasseranlagen (WAP)	1.773 T€
• Sanierung / Instandsetzung Sportlerheim Buschhoven/Morenhoven (WAP)	580 T€
• Sanierung / Instandsetzungen Gemeindestraßen (WAP-Maßnahmen)	769 T€
• Sanierung / Instandsetzung Abwasseranlagen	641 T€
• Sanierung / Instandsetzung Dorfhaus Miel (WAP)	1.392 T€
• Sanierung/ Instandsetzung Grundschule Buschhoven	557 T€
• Sanierung Gymnastikhalle Grundschule Odendorf (WAP)	662 T€
• Sanierung Ü-Heime Schützenstraße Heimerzheim (WAP)	541 T€
• Sanierung / Instandsetzungen Gemeindestraßen	579 T€

In 2026 werden obige Maßnahmen in einem Umfang von 3.876 T€ durchgeführt. Sie verteilen sich auf die Maßnahmen

• Wasserbaumaßnahmen (WAP 1.019 T€)	1.244 T€
• Sanierung / Instandsetzung Abwasseranlagen (WAP)	878 T€
• Sanierung / Instandsetzungen Gemeindestraßen (WAP-Maßnahmen)	400 T€
• Sanierung / Instandsetzung Abwasseranlagen	649 T€
• Sanierung / Instandsetzung Dorfhaus Miel (WAP)	203 T€
• Sanierung / Instandsetzungen Gemeindestraßen	502 T€

2.2.3 Finanzplan

2.2.3.1 Finanzplan (Verwaltungstätigkeit und Finanzierungstätigkeit)

Finanzplan	2025	2026	2027	2028	2029
Steuern und ähnliche Abgaben	- 29.961.000 €	- 31.539.880 €	- 33.271.870 €	- 34.988.330 €	- 36.996.830 €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	- 23.255.691 €	- 15.359.034 €	- 11.519.690 €	- 10.475.380 €	- 10.723.480 €
Sonstige Transfereinzahlungen	- 6.500 €	- 6.500 €	- 6.500 €	- 6.500 €	- 6.500 €
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	- 5.972.960 €	- 6.407.830 €	- 6.673.850 €	- 6.972.650 €	- 7.116.040 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	- 473.950 €	- 456.050 €	- 455.650 €	- 455.650 €	- 455.650 €
Kostenerstattung und Kostenumlagen	- 419.950 €	- 324.910 €	- 251.220 €	- 238.860 €	- 210.840 €
Sonstige Einzahlungen	- 628.000 €	- 628.000 €	- 628.000 €	- 628.000 €	- 628.000 €
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	- 4.040 €				
Einzahlung. a. lfd. Verwaltungstätigkeit	- 60.722.091 €	- 54.722.204 €	- 52.806.780 €	- 53.765.370 €	- 56.137.340 €
Personalauszahlungen	10.340.652 €	11.088.099 €	11.411.418 €	11.749.008 €	12.094.482 €
Versorgungsauszahlungen	955.910 €	824.330 €	836.570 €	856.810 €	878.100 €
Auszahlung für Sach- und Dienstleistungen	25.124.272 €	16.250.748 €	13.585.165 €	12.565.015 €	13.276.909 €
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	456.520 €	770.300 €	1.234.980 €	1.738.890 €	2.547.850 €
Transferauszahlungen	21.610.960 €	23.036.920 €	24.504.490 €	25.718.850 €	26.958.190 €
Sonstige Auszahlungen	5.333.190 €	5.245.150 €	5.390.230 €	6.033.010 €	5.089.061 €
Auszahlung. a. lfd. Verwaltungstätigkeit	63.821.504 €	57.215.547 €	56.962.853 €	58.661.583 €	60.844.592 €
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.099.413 €	2.493.343 €	4.156.073 €	4.896.213 €	4.707.252 €

Hinweis: Erträge und Überschüsse haben ein negatives Vorzeichen

Die Einzahlungen verringern sich zunächst von 60.722 T€ (2025) auf 52.807 T€ (2027), um ab 2028 wieder sukzessive auf 56.137 T€ anzusteigen. Der Grund für diese Entwicklung ergibt sich aus den zu erwartenden stetig steigenden Steuer- und Abgabenerträgen einerseits und dem sukzessiven Sinken der Zuwendungen und allgemeinen Abgaben. Letztere sind insbesondere in den Jahren 2025 bis 2026 stark geprägt von den WAP-Maßnahmen, die jedoch im Zeitverlauf im Rahmen der geplanten Umsetzung sich verringern. Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten verbessern die Kanalbenutzungsgebühren stetig das Ergebnis.

Bei den Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit belasten steigende Personalaufwendungen und Transferaufwendungen (vor allem Kreisumlagen) den gesamten Finanzplanzeitraum. Bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen prägen die WAP-Maßnahmen in den ersten Jahren das Ergebnis, bei zunehmender Umsetzung verlieren sie an Bedeutung, die Ergebnisbelastung lässt nach.

Finanzierungstätigkeit	2025	2026	2027	2028	2029
Aufnahme von Krediten für Investitionen	8.371.466 €	22.385.764 €	13.142.190 €	41.043.810 €	4.816.230 €
Kreditaufnahme zur Liquiditätssicherung	3.705.813 €	7.144.926 €	12.632.839 €	19.296.562 €	26.388.814 €
Tilgung von Krediten für Investitionen	- 606.400 €	- 945.770 €	- 1.331.840 €	- 1.767.510 €	- 2.385.000 €
Kredittilgung zur Liquiditätssicherung		- 3.705.813 €	- 7.144.926 €	-12.632.839 €	-19.296.562 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	11.470.879 €	24.879.107 €	17.298.263 €	45.940.023 €	9.523.482 €

Die Finanzierung der Investitionen erfolgt durch die Aufnahme von langfristigen Darlehen. Die Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und aus der Investitionstätigkeit können die Auszahlungen aus diesen beiden Bereichen nicht decken. Das bedeutet, dass auch die Tilgung der Kredite für Investitionen nur durch die Aufnahme neuer Kredite zur Liquiditätssicherung geleistet werden kann. Die Gemeinde wird für Tilgung und den Abbau der Liquiditätskredite hohe Finanzmittelüberschüsse benötigen.

2.2.3.2 Finanzplan (Investitionsmaßnahmen)

In den Teilfinanzplänen werden gem. Beschluss des Rates vom 26.02.2008 ab einer Wertgrenze von 25.000 € Investitionen als Einzelmaßnahme ausgewiesen.

Die im Finanzplan des Doppelhaushalts ausgewiesenen Investitionsmaßnahmen haben 2025 ein Gesamtvolumen von 21.813 T€ und in 2026 von 37.442 T€. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung der Investitionen erforderlich ist, beläuft sich in 2025 auf 8.371 T€ und in 2026 auf 22.386 T€. Die in 2025 und 2026 sowie dem mittelfristigen Planungszeitraum geplanten Investitionskredite sowie die Investitionsmaßnahmen und die investiven Einzahlungen sind in den nachfolgenden Übersichten aufgeführt.

Kreditbedarf für Investitionen		
1. Auszug aus Finanzplan	2025	2026
Zahlungsart	Ansatz	Ansatz
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.722.091 €	54.722.204 €
Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.821.504 €	57.215.547 €
Überschuss/Fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.099.413 €	- 2.493.343 €
Bei Fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit keine Übernahme, ggfs. Bedarf an Krediten zur Liquiditätssicherheit		
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	13.376.160 €	15.055.906 €
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	65.000 €	0 €
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0 €	0 €
+ Einzahlungen aus Beiträgen u- ä. Entgelten	0 €	0 €
+ sonstige Investitionseinzahlungen	0 €	0 €
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.441.160 €	15.055.906 €
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-821.000 €	-752.500 €
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-18.449.436 €	-33.974.070 €
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.457.190 €	-2.691.100 €
- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	5.000 €	0 €
- Sonstige Investitionsauszahlungen	-80.000 €	-24.000 €
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-21.812.626 €	-37.441.670 €
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.371.466 €	-22.385.764 €
2. Kreditbedarf	21.812.626 €	37.441.670 €
(nach § 86 GO NRW: höchstens in Höhe der Investitionsauszahlungen)		
Abzuziehen davon sind u.a.:		
- Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit	0 €	0 €
- Zuwendungen für Investitionstätigkeiten	-13.376.160 €	-15.055.906 €
- Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0 €	0 €
- andere Finanzierungsmöglichkeiten	-65.000 €	0 €
Tatsächlicher Kreditbedarf für Investitionen	8.371.466 €	22.385.764 €

Übersicht der geplanten investiven Einzahlungen							
PSP-Element	Bezeichnung der Maßnahme	Planung 2024 in €	Planung 2025 in €	Planung 2026 in €	Planung 2027 in €	Planung 2028 in €	Planung 2029 in €
	Allgemeine Investitionspauschale	1.401.208	1.460.270	1.460.270	1.460.270	1.460.270	1.460.270
	Feuerschutzpauschale	50.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
	Sportpauschale	56.800	59.620	59.620	59.620	59.620	59.620
	Inklusionspauschale	15.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	Beiträge nach BauG und KAG					410.000	
5.000066	Landeszuweisung Maßnahmen Radwegekonzept	60.000			370.000	370.000	
5.000286	Zuweisung Nahverkehr Rheinland f. Barrierefreie Haltestellen gem.PBefG	270.000	270.000	60.000	60.000	60.000	
5.000288	Landeszuweisung Umgestaltung Karl-Kaufmann-Weg						150.000
5.000355	Landesförderung neuer Feuerwehrstandort Buschhoven	10.000					
5.000362	Landes- u. Bundeszuweisungen Sanierung Sportplatz Heimerzheim	115.740					
5.000382	Zuweisung Straßen-NRW f. Hochwasserschutz Miel	484.800					
5.000398	Landeszuweisung Sanierung K 9 Breite Str., Ollheim				150.000		
5.000433	Landeszuweisung Kernsanierung Schwimmhalle Heimerzheim	678.160	2.487.510	678.160			
5.000480	Landeszuweisung Fitness-Outdoor-Parcours Heimerzheim	22.792	19.084	11.451			
5.000481	Landeszuweisung Fitness-Outdoor-Parcours Odendorf	34.223	62.879	17.195			
5.000505	Zuwendung Dorferneuerung (Bund/Land) Altes FWGH Buschhoven-Toniusplatz						180.000
5.000574	Landeszuweisung KVP L11/GP Odendorf					160.000	
5.000575	Landeszuweisung Kreisverkehr Höhenring/Vorgebirgsstr.		148.500				
5.000753	Landeszuweisung GS Buschhoven - grünes Klassenzimmer (OGS-Ausbau)		72.900				
5.000754	Landeszuweisung GS Buschhoven - Erweiterung OGS		248.650				
5.000748	Landeszuweisung GS OD - Ausstattung (OGS-Ausbau)				103.600		
5.000749	Landeszuweisung GS Hzh - Ausstattung (OGS-Ausbau)		7.850				
5.000755	Landeszuweisung GS Bu - Ausstattung (OGS-Ausbau)		103.600				
5.000756	Landeszuweisung Hochwasserschutzmaßnahmen					1.000.000	1.000.000
5.000770	Verkauf Gemeindegrundstück Odendorf		65.000				

PSP-Element	Bezeichnung der Maßnahme	Planung 2024 in €	Planung 2025 in €	Planung 2026 in €	Planung 2027 in €	Planung 2028 in €	Planung 2029 in €
	Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)						
5.000358	Landeszuweisung Multifunktionaler Neubau Grundschule/Dorfhaus Odendorf (ISEK)	810.237	671.350	433.950			
5.000463	Landeszuweisung Umgestaltung Zehnthofplatz (ISEK)					4.980	51.490
5.000464	Landeszuweisung Umgestaltung Toniusplatz (ISEK)					9.080	77.830
5.000465	Landeszuweisung Umgestaltung Odinstraße (ISEK)					1.050	4.900
5.000489	Landeszuweisung Entwicklung Dietkirchenhof Buschhoven (ISEK)		45.670	213.120	419.990	828.360	1.120.300
5.000498	Landeszuweisung Grunderwerb Stichstraße, Odendorf		0	0	0	0	860
	Summe ISEK	810.237	717.020	647.070	419.990	843.470	1.255.380
	Wiederaufbauplan (WAP)						
5.000346	Landeszuweisung WAP 6-8 Rathausparkplatz	332.997					
5.000358	Landeszuweisung WAP 8-28 Grundschule Odendorf				1.862.700		
5.000532	Landeszuweisung WAP 11-10 Feuerwehrausstattung		52.000				
5.000540	Landeszuweisung WAP 6-17 Inventar Verwaltungsgebäude		60.350				
5.000541	Landeszuweisung WAP 1-10 Ersatz FWGH Heimerzheim	851.499	278.000	1.044.000	1.743.340	767.820	
5.000549	Landeszuweisung Umbau Rathausstr. 130 z. Verwaltungsgebäude (z.T. WAP 6-10)	71.012	255.470	200.000			
5.000580	Landeszuweisung WAP Kanalsanierung Ballengasse, Hzh			488.000			
5.000589	Landeszuweisung WAP 1-1 Kommerweg	107.198	122.150	122.150			
5.000590	Landeszuweisung WAP 1-1 Quellenstraße	28.510	22.500	22.500			
5.000591	Landeszuweisung WAP 1-3 Brücke Quellenstraße	199.570					497.600
5.000592	Landeszuweisung WAP 1-7 Wirtschaftsweg Heimerzheim			28.400	22.000		
5.000593	Landeszuweisung WAP 2-3 Wirtschaftsweg Dünstekoven			10.000	5.580		
5.000594	Landeszuweisung WAP 5- Friedhofsweg/Parkplatz Miel		100.000	73.000			
5.000595	Landeszuweisung WAP 8-1 Brücke Odendorf, Am Sportplatz	199.570				325.010	325.000
5.000596	Landeszuweisung WAP 8-1 Brücke Odendorf Orbachstr./Frankenstr.	256.590					226.200
5.000597	Landeszuweisung WAP 8-1 Brücke Orbachstr. (Burg Odendorf)	266.094	504.000	191.930			

PSP-Element	Bezeichnung der Maßnahme	Planung 2024 in €	Planung 2025 in €	Planung 2026 in €	Planung 2027 in €	Planung 2028 in €	Planung 2029 in €
5.000598	Landeszuweisung WAP 8-5 Geländestützmauer Orbachstr.	209.074					
5.000599	Landeszuweisung WAP 8-9 Bendenweg	228.081	79.680	100.000	250.000	100.000	
5.000600	Landeszuweisung WAP 8-10 Orbachstraße	798.281	45.830			150.000	54.170
5.000601	Landeszuweisung WAP 8-11 Gewerbepark Odendorf, Lohweg	67.513	56.780	50.000	50.000		
5.000602	Landeszuweisung WAP 8-12 Wilkenstraße		29.960	50.000	30.000		
5.000603	Landeszuweisung WAP 8-13 In der Freiheit				30.000	32.830	
5.000604	Landeszuweisung WAP 8-14 Wanderparkpl. Flamersh. Str.				30.540	28.000	20.000
5.000605	Landeszuweisung WAP 6-12 Neubau Sozialamt	1.583.890	180.000	370.000	1.800.000	600.000	150.000
5.000606	Landeszuweisung WAP 606 Bolzplatz Ludendorf		200.000	106.310			
5.000607	Landeszuweisung WAP 8-17 Turnhalle Odendorf	1.343.823	603.000	891.900	1.426.400	534.900	
5.000608	Landeszuweisung WAP 8-18 Sportlerheim TuS Odendorf	475.167	50.170	401.400	401.400	150.520	
5.000609	Landeszuweisung WAP 8-19 Sportplatz Odendorf	950.334	0	100.000	700.000	700.000	706.980
5.000610	Landeszuweisung WAP 8-23 Schützenheim Odendorf	1.583.890	183.910	1.471.320	1.471.320	551.740	
5.000611	Landeszuweisung WAP 8-25 TC Odendorf	760.267	88.280	706.230	706.230	264.840	
5.000612	Landeszuweisung WAP 6-18 Inventar Ü-Heim Ludendorf		3.670				
5.000624	Landeszuweisung WAP Notstromanlage Rathaus		450.000				
5.000637	Landeszuweisung WAP 11-10 Dienstfahrzeuge Verwaltung		179.400				
5.000639	Landeszuweisung WAP 11-10 Feuerwehrfahrzeuge		416.280				
5.000640	Landeszuweisung WAP 1-6 Herrichtung Peter-Esser-Platz		85.090				
5.000647	Landeszuweisung Rathaus Ludendorf-Fahrräder (WAP 6-9)	5.000					
5.000648	Landeszuweisung Brücken Heidenbenergraben (WAP 2-1)	150.000	150.000				
5.000657	Landeszuweisung WAP 8-3 Interimsparkplatz GS Odendorf		70.240				
5.000671	Landeszuweisung WAP 6-5 Dorfsaal Essig		155.400	637.000	49.000		
5.000677	Landeszuweisung WAP Friedhofshalle Ludendorf			25.000			
5.000720	Landeszuweisung WAP 11-13 Erschl .Sportcampus OD		1.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	2.500.000
5.000721	Landeszuweisung WAP - RRB Schießbach (Ollheim)		100.000	100.000	100.000	1.850.000	1.850.000
5.000722	Landeszuweisung WAP - RRB Swist (Heimerzheim)		50.000	50.000	50.000	1.850.000	2.000.000

PSP- Element	Bezeichnung der Maßnahme	Planung 2024 in €	Planung 2025 in €	Planung 2026 in €	Planung 2027 in €	Planung 2028 in €	Planung 2029 in €
5.000723	Landeszuweisung WAP - Rodderbach Offenlegung Verrohrung				150.000	1.850.000	
5.000724	Landeszuweisung WAP - Kanalisation Orbachstraße		50.000	50.000	250.000	300.000	
5.000725	Landeszuweisung WAP - Sanierung Gemeindestraßen		500.000	500.000	500.000	200.000	100.000
5.000735	Landeszuweisung WAP - Außenanlagen Rathaus		100.000	50.000			
5.000736	Landeszuweisung WAP Unterstützung Schadensabwehr		65.000	45.000			
5.000745	Landeszuweisung WAP 6-9 Fundament Nebengebäude - Container		18.700				
5.000751	Landeszuweisung WAP 5-4 Gemeindestraßen Miel		201.230				
5.000758	Landeszuweisung WAP 8-8 Gemeindestraßen Odendorf		314.960				
5.000759	Landeszuweisung WAP 6-3 Gemeindestraßen Essig		438.690				
5.000760	Landeszuweisung WAP 1-1 Gemeindestraßen Heimerzh.		321.770				
5.000761	Landeszuweisung WAP 5-8 Friedhofshalle Miel		10.000	50.000			
5.000762	Landeszuweisung WAP 6-9 Rathaus Ludendorf			1.110.000	1.000.000		
5.000764	Landeszuweisung WAP 5-5 Sanierung Dorfhaus Miel		47.767				
	Summe WAP	10.468.360	7.640.277	12.044.140	15.628.510	13.255.660	8.429.950
	Summe:	14.477.320	13.441.160	15.055.906	18.329.990	17.697.020	12.613.220

Übersicht der geplanten investiven Auszahlungen

PSP- Element	Bezeichnung der Maßnahme	Planung	Planung	VE	Planung	VE	Planung	Planung	Planung
		2024	2025	2025	2026	2026	2027	2028	2029
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
Rentierliche Maßnahmen									
5.000015	Geräte Baubetriebshof (Friedhofspflege)	1.000	1.000		1.000		1.000	1.000	1.000
5.000245	Kanalsanierung Königsberger Str. / Breslauer Str. (Neuveranschlagung Baukosten)		806.300						
5.000247	Umschluss Transportkanal Essiger Str., Odendorf (Neuveranschlagung)		0				110.000		
5.000393	Schmutzwasserpumpen Sw-PW Mömerzheim (Neuveranschlagung)		16.000	65.000	65.000				
5.000427	Hydraulische Sanierung Kanal Breite Straße (Neuveranschlagung)		245.000						
5.000527	Kanalsanierung Vorgebirgsstraße, Hzh (Neuveranschlagung)	1.800.000	3.356.100						
5.000528	Kanalsanierung Bornheimer Straße, Heimerzheim (Neuveranschlagung)				150.000	615.000	615.000		
5.000560	Entlastungskanal Lindenweg/Euskirchener Straße		55.000		0				
5.000577	Hydraulische Kanalsanierung Brückenstraße		110.000		433.000				
5.000578	Hydraulische Kanalsanierung Frongasse, Hzh		297.000		0				
5.000579	Hydraulische Kanalsanierung Weststraße, Hzh		0		639.000				
5.000678	Friedhöfe - Verbaukasten		3.000		0				
5.000679	Friedhöfe - Ruhebänke, Vasensteine		19.000						
5.000680	Friedhöfe - Umengrabsystem		51.000						
5.000681	3. Erweiterung Urnenwand FH Buschhoven		75.000						
5.000682	3. Erweiterung Urnenwand FH Odendorf				75.000				
5.000706	Dezentrale NW-Behandlung RW 1.18 Höhenring		55.000						
5.000707	Entlastungskanäle Kölner Straße		84.000						
5.000708	Erneuerung Pumpstation SW-PW Katharinenstraße, Buschhoven		16.000	65.000	65.000				
5.000709	Druckleitung Pumpe RRB Wallfahrtsweg		17.000						
5.000710	Abflusssdrossel RRB Altes Sägewerk, Heimerzheim		32.000						
5.000711	Abflusssdrossel RRB Siebenschuss, Buschhoven		25.000						

PSP- Element	Bezeichnung der Maßnahme	Planung 2024 in €	Planung 2025 in €	VE 2025 in €	Planung 2026 in €	VE 2026 in €	Planung 2027 in €	Planung 2028 in €	Planung 2029 in €
5.000750	Urnenwand Friedhof Ludendorf		50.000						
versch.	Kanalbaumaßnahmen ab 2028 (Pauschalansatz FG IV/1)							100.000	100.000
versch.	Friedhofswesen ab 2025 (Pauschalansatz FG IV/1)						30.000	0	30.000
	Summe rentierliche Maßnahmen:	1.801.000	5.313.400	130.000	1.428.000	615.000	756.000	101.000	131.000
	Nichtrentierliche Maßnahmen								
5.000005	Büroeinrichtung Rathaus	10.000	73.200		15.000		3.500	3.500	3.500
5.000015	Geräte Baubetriebshof Schulausstattung (Pauschalen)	12.000	25.000		17.000		12.000	12.000	12.000
5.000020	- Gesamtschule	18.000	18.000		18.000		18.000	18.000	18.000
5.000022	- GGS Heimerzheim	11.000	11.000		11.000		11.000	11.000	11.000
5.000024	- GGS Buschhoven	9.500	9.500		9.500		9.500	9.500	9.500
5.000026	- GGS Odendorf	9.500	9.500		9.500		9.500	9.500	9.500
5.000038	Neuanschaffung von Ausrüstungsgegenständen Feuerwehr	35.000	135.500		116.000		8.000	8.000	8.000
5.000052	Erwerb von Ausgleichsflächen	32.500	13.000		32.500		13.000	32.500	13.000
5.000065	Ankauf von Straßenland	20.000	20.000		20.000		20.000	20.000	20.000
5.000066	Radwegekonzept	60.000	200.000	800.000	400.000		400.000		
5.000081	EDV-Ausstattung Rathaus	20.000	68.000		25.000		25.000	25.000	25.000
5.000104	Straßenbau Gewerbegebiet Odendorf		0	600.000	150.000		450.000		
5.000106	Erneuerung Brücke W.-Weg Hohn-Buschhoven		0		30.000	230.000		230.000	
5.000121	Ausstattungsgegenstände Gebäudemanagement	5.000	9.000		5.000		5.000	5.000	5.000
5.000168	Rathaus - Software	24.000	75.000		24.000		24.000	24.000	24.000
5.000212	Übergangsheime - Ausstattung	5.000	10.000		10.000		10.000	10.000	10.000
5.000231	Ausstattung Feuerwehrgerätehäuser	10.000					3.500	3.500	3.500
5.000286	Barrierefreie Haltestellen gem. PBefG	390.000	80.000		80.000		80.000		
5.000288	Umgestaltung Karl-Kaufmann-Weg, Buschhoven						20.000	365.000	
5.000304	Feuerwehrfahrzeug ELW Miel		302.500						

PSP- Element	Bezeichnung der Maßnahme	Planung 2024 in €	Planung 2025 in €	VE 2025 in €	Planung 2026 in €	VE 2026 in €	Planung 2027 in €	Planung 2028 in €	Planung 2029 in €
5.000355	Neubau FWGH Buschhoven (Neuveranschlagung)	3.000.000	0	3.000.000	3.000.000				
5.000358	Multifunktionaler Neubau Grundschule/Dorfsaal Odendorf (Neuveranschlagung) teilweise ISEK	5.714.590	652.960	23.622.100	7.946.430		9.719.590	5.956.080	
5.000370	Ankauf von Grundstücken	50.000							
5.000398	Sanierung K 9 Breite Str., Ollheim				480.000				
5.000457	Activboards (Gesamtschule)	6.000	6.000		6.000		6.000		
5.000459	GS Odendorf - Einrichtung Neubau					100.000	100.000		
5.000460	Ausstattung Neubau Gesamtschule							100.000	
5.000462	Ausbau Fußweg Quellenstr./ Pützgasse						35.000		
5.000481	Fitness-Outdoor-Parcours Odendorf (Neuveranschlagung)		275.000						
5.000483	Unterflurcontainer (Altglas)	25.000							
5.000487	Neubau Gesamtschule Swisttal (Neuveranschlagung)	2.500.000							
5.000495	Ausstattung Kinderspielplätze - 2024	80.000							
5.000496	Ausstattung Kinderspielplätze - 2025/2027		40.000				40.000		
5.000505	Umbau altes FWGH Buschhoven, Toniusplatz	50.567				908.210	40.210	128.870	739.130
5.000519	Neubaugebiet BU 20		30.000				110.000		
5.000570	Ersatz für Pritsche SU-SW 101	45.000							
5.000571	Minibagger - Baubetriebshof	35.000							
5.000574	Kreisverkehr L11/GP Odendorf			630.000	130.000		500.000		
5.000575	Kreisverkehr Höhenring/Vorgebirgsstraße	307.400							
5.000581	LARDIS ONE - Funksteueranlagen Feuerwehr	16.000							
5.000582	Industriewaschmaschine / -trockner						50.000		
5.000588	Neubau/Sanierung Baubetriebshof (Neuveranschlagung)	3.500.000							
5.000617	Umsetzung Sirenenkonzept	50.000	60.000						
5.000636	Errichtung Jugendtreff Bolzplatz Odendorf					535.000	110.000	425.000	
5.000640	Herrichtung Peter-Esser-Platz, Heimerzheim (Spende)		185.090						
5.000643	Erneuerung Grundausrüstung Feuerwehrgerätehäuser	19.000	32.000		37.100				
5.000644	Feuerwehrfahrzeuge gem. BSP	320.000							

PSP- Element	Bezeichnung der Maßnahme	Planung 2024 in €	Planung 2025 in €	VE 2025 in €	Planung 2026 in €	VE 2026 in €	Planung 2027 in €	Planung 2028 in €	Planung 2029 in €
5.000656	Flüchtlingsunterkuntscontainer	1.100.000	1.600.000						
5.000658	Grundstückskauf zwei Bolzplätze in Heimerzheim	125.000							
5.000661	Zisterne Dorfhaus Miel	10.500							
5.000662	Zisterne Dorfhaus Essig	10.500							
5.000666	Schilder-Foliergerät		5.000						
5.000667	Einlage PEG	100.000							
5.000668	Ankauf von Grundstücken - Pauschale		788.000	500.000	700.000		300.000	200.000	300.000
5.000685	Bodycams - Ordnungsaußendienst		6.000						
5.000686	Gebäudemanagement - Ersatz f. SU-SW 435		54.500						
5.000687	Gebäudemanagement - 2. DW Hausmeister		33.000						
5.000688	Gebäudemanagement - 3. DW Hausmeister		33.000						
5.000689	Ladesäuleninfrastruktur - Rathaus		50.000	50.000	50.000				
5.000690	DW - Überwachung ruhender Verkehr		32.500						
5.000691	SAE Energiesicherheit - Ausstattung		5.000						
5.000692	Fahrzeug Feuerwehrgerätewart						70.000		
5.000693	Feuerwehr - Sandsackfüllmaschine				22.000				
5.000694	Feuerwehrfahrzeug - MZF Morenhoven					80.000	80.000		
5.000695	Feuerwehrfahrzeug - MZF Ludendorf					80.000	80.000		
5.000696	Feuerwehrfahrzeug - MLF Straßfeld			455.000	455.000				
5.000698	Feuerwehrfahrzeug - GWL 2 Buschhoven			469.000	469.000				
5.000699	Feuerwehrfahrzeug LF 20 KatS Ludendorf			670.000	670.000				
5.000701	Baubetriebshof - Schneeschild						20.000		
5.000702	Dücker-Anbaugeräte (Mulcher, etc.)		85.000						
5.000703	Bauhof - Ersatzbeschaffung f. SU-SW 151				70.000				
5.000704	Bauhof - Feuchtsalzanlage				60.000				
5.000705	Bauhof - Containerfahrzeug				120.000				
5.000717	Toiletten-Container Gesamtschule Heimerzheim		35.000						
5.000718	Erschließung Interim-Gesamtschule		500.000	1.500.000	1.500.000				

PSP- Element	Bezeichnung der Maßnahme	Planung 2024 in €	Planung 2025 in €	VE 2025 in €	Planung 2026 in €	VE 2026 in €	Planung 2027 in €	Planung 2028 in €	Planung 2029 in €
5.000719	Herrichtung von zwei Bolzplätzen, OT Heimerzheim		0		60.000				
5.000726	Feuerwehrfahrzeug LF 20 KatS Dünstekoven		250.000	420.000	420.000				
5.000728	GS Buschhoven - Spielgeräte Schulhof		20.000		20.000				
5.000729	FWGH Morenhoven - Anbau Fahrzeughalle		50.000	50.000	50.000				
5.000730	FWGH Dünstekoven - Anbau Fahrzeughalle			65.000	65.000		60.000		
5.000731	FWGH Straßfeld - Anbau Fahrzeughalle							50.000	50.000
5.000732	FWGH Odendorf - Anbau Fahrzeughalle								
5.000733	FWGH Ollheim - Anbau Umkleideräume							60.000	60.000
5.000744	Homepage Gemeinde Swisttal		5.000						
5.000746	Hybride Rats-/Ausschusssitzungen				60.000				
5.000748	GS Odendorf - Ausstattung (OGS-Ausbau)						121.880		
5.000749	GS Heimerzheim - Ausstattung (OGS-Ausbau)		9.240						
5.000752	Erweiterung Brandschutzanlagen		2.600						
5.000753	GS Buschhoven - grünes Klassenzimmer (OGS-Ausbau)		85.770						
5.000754	GS Buschhoven - Erweiterung OGS		292.530						
5.000755	GS Buschhoven - Ausstattung (OGS-Ausbau)		121.800						
5.000756	Hochwasserschutzmaßnahmen		250.000		250.000	4.000.000	1.500.000	1.500.000	1.000.000
5.000757	Flüchtlingsunterkunft (3. Containeranlage)		1.500.000	1.500.000	1.500.000				
5.000763	Erweiterung Gesamtschule							27.879.110	
5.000765	Neubau Ü-Heim Kölner Str. 105				985.000		380.460	3.602.000	3.602.000
5.000766	Grundschulen- Klimasplitgeräte		10.000						
5.000767	Gesamtschule- Klimasplitgeräte		15.000						
5.000768	Klima- und Lüftungsanlage Villa Kunterbunt				30.000				
5.000769	AED in öffentlichen Gemeindeliegenschaften		15.000						
5.000771	Kommunale Energiegenossenschaft		5.000						
5.000772	Starkregenschutzmaßnahmen				250.000	300.000	100.000	100.000	100.000
verschied.	Brückenerneuerungen								25.000
verschied.	Bau von Buswartehallen		14.000		7.000		7.000	7.000	7.000

PSP- Element	Bezeichnung der Maßnahme	Planung	Planung	VE	Planung	VE	Planung	Planung	Planung
		2024	2025	2025	2026	2026	2027	2028	2029
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
	Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept								
5.000463	Umgestaltung Zehnthofplatz (ISEK)		15.550	713.570	110.580		203.880	189.190	209.920
5.000464	Umgestaltung Toniusplatz (ISEK)		47.130	962.780	182.840		228.910	242.350	308.680
5.000465	Umgestaltung Odinstraße (ISEK)							36.230	19.570
5.000489	Entwicklung Dietkirchenhof Buschhoven (ISEK) (Neuveranschlagung)	310.000	155.680	9.303.320	770.890		1.807.880	4.412.440	2.312.110
5.000498	Grunderwerb Stichstraße, Odendorf (ISEK)						41.000		
	Summe ISEK	310.000	218.360	10.979.670	1.064.310		2.281.670	4.880.210	2.850.280
	Wiederaufbauplan (WAP)								
5.000346	Rathausparkplatz (WAP 6-8)	332.997							
5.000540	HW 2021 - Ausstattung Verwaltung (WAP 6-17)		37.980						
5.000541	HW 2021 - Ersatz FWGH Heimerzheim (WAP 1-10)	851.499	577.770	5.178.900	2.888.870		2.022.210	267.820	
5.000580	WAP - Kanalsanierung Ballengasse, Hzh			488.000	488.000				
5.000589	WAP 1-1 Kommerweg	107.198	174.500	174.500	174.500				
5.000590	WAP 1-1 Quellenstraße	28.510	45.000	45.000	45.000				
5.000591	WAP 1-3 Brücke Quellenstraße	199.570						236.740	473.480
5.000592	WAP 1-7 Wirtschaftsweg Heimerzheim			72.000	50.000		22.000		
5.000593	WAP 2-3 Wirtschaftsweg Dünstekoven			26.180	10.000		16.180		
5.000594	WAP 5-4 Friedhofsweg/Parkplatz Miel		100.000	57.020	57.020				
5.000595	WAP 8-1 Brücke Odendorf, Am Sportplatz	199.570						325.010	325.000
5.000596	WAP 8-1 Brücke Odendorf Orbachstr./Frankenstr.	256.590							226.200
5.000597	WAP 8-1 Brücke Orbachstr. (Burg Odendorf)	266.094	600.000	394.190	394.190				
5.000598	WAP 8-5 Geländestützmauer Orbachstr.	209.074							
5.000599	WAP 8-9 Bendenweg	228.081	79.680	450.000	100.000		250.000	100.000	
5.000600	WAP 8-10 Orbachstraße	798.281						150.000	54.170
5.000601	WAP 8-11 Gewerbepark Odendorf, Lohweg	67.513	56.780	100.000	50.000		50.000		
5.000602	WAP 8-12 Wilkensstraße		29.960	80.000	50.000		30.000		
5.000603	WAP 8-13 In der Freiheit					62.830	30.000	32.830	

PSP- Element	Bezeichnung der Maßnahme	Planung	Planung	VE	Planung	VE	Planung	Planung	Planung
		2024	2025	2025	2026	2026	2027	2028	2029
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
5.000604	WAP 8-14 Wanderparkplatz Flammersheimer Str.					78.540	30.540	28.000	20.000
5.000605	WAP 6-12 Neubau Sozialamt	1.583.890	180.000	2.920.000	370.000		1.800.000	600.000	150.000
5.000606	WAP 6-14 Bolzplatz Ludendorf		250.000	106.310	106.310				
5.000607	WAP 8-17 Turnhalle Odendorf	1.343.823	1.138.300	3.387.700	1.426.400		1.426.400	534.900	
5.000608	WAP 8-18 Sportlerheim TuS Odendorf	475.167	41.060	780.160	328.490		328.490	123.180	
5.000609	WAP 8-19 Sportplatz Odendorf	950.334		2.194.190	100.000		700.000	700.000	694.190
5.000610	WAP 8-23 Schützenheim Odendorf	1.583.890	183.910	3.494.380	1.471.320		1.471.320	551.740	
5.000611	WAP 8-25 TC Odendorf	760.267	88.280	1.677.300	706.230		706.230	264.840	
5.000612	WAP 6-18 Inventar Ü-Heim Ludendorf		3.670						
5.000624	Notstromanlage Rathaus		450.000						
5.000637	WAP 11-10 Dienstfahrzeuge Verwaltung		278.000						
5.000639	WAP 11-10 Feuerwehrfahrzeuge		542.700						
5.000647	WAP 6-9 Rathaus Ludendorf Fahrräder	5.000							
5.000648	WAP 2-1 Brücken Heidenbenergraben	150.000	150.000						
5.000671	WAP 6-5 Dorfsaal Essig		314.000	882.000	833.000		49.000		
5.000677	Sanierung Trauerhalle Friedhof Ludendorf		31.000	20.000	20.000				
5.000720	WAP 11-13 Erschließung Sportcampus OD		1.000.000	11.500.000	3.000.000		3.000.000	3.000.000	2.500.000
5.000721	WAP - RRB Schießbach (Ollheim)		100.000	3.900.000	100.000		100.000	1.850.000	1.850.000
5.000722	WAP - RRB Swist (Heimerzheim)		50.000	3.950.000	50.000		50.000	1.850.000	2.000.000
5.000723	WAP - Rodderbach Offenlegung Verrohrung		50.000	1.950.000	50.000		50.000	1.850.000	
5.000724	WAP - Kanalisation Orbachstraße		50.000	600.000	50.000		250.000	300.000	
5.000725	WAP - Sanierung Gemeindestraßen		500.000	1.300.000	500.000		500.000	200.000	100.000
5.000735	WAP Außenanlagen Rathaus		120.000	50.000	50.000				
5.000736	WAP Unterstützung Schadensabwehr		65.000	45.000	45.000				
5.000745	WAP 6-9 Fundament Nebenbebäude-Container		18.700						
5.000751	WAP 5-4 Gemeindestraße Miel		105.800						
5.000758	WAP 8-8 Gemeindestraßen Odendorf		143.000						
5.000759	WAP 6-3 Gemeindestraßen Essig		206.100						

PSP- Element	Bezeichnung der Maßnahme	Planung 2024 in €	Planung 2025 in €	VE 2025 in €	Planung 2026 in €	VE 2026 in €	Planung 2027 in €	Planung 2028 in €	Planung 2029 in €
5.000760	WAP 1-1 Gemeindestraßen Heimerzheim		144.300						
5.000761	WAP 5-8 Sanierung Friedhofshalle Miel		10.000	50.000	50.000				
5.000762	WAP 6-9 Rathaus Ludendorf		110.000	2.000.000	1.000.000		1.000.000		
5.000764	WAP 5-5 Sanierung Dorfhaus Miel		42.186						
	Summe WAP	10.397.348	8.067.676	47.872.830	14.564.330	141.370	13.882.370	12.965.060	8.393.040
	Summe nichtrentierliche Maßnahmen	28.443.405	16.499.226	93.183.600	36.013.670	6.374.580	30.716.180	58.639.830	17.298.450
	Summe:	30.244.405	21.812.626	93.313.600	37.441.670	6.989.580	31.472.180	58.740.830	17.429.450

2.2.4 Erläuterungen zum Ergebnisplan

2.2.4.1 Erträge

	Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Ansatz 2027 €	Ansatz 2028 €	Ansatz 2029 €
E1 Steuern und ähnliche Abgaben	27.042.440	29.961.000	31.539.880	33.271.870	34.988.330	36.996.830
E 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.186.144	26.059.549	18.347.290	14.452.485	13.747.280	14.459.879
E 3 Sonstige Transfererträge	8.000	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
E 4 Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	6.587.445	6.699.010	7.129.353	7.390.713	7.686.444	7.829.119
E 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	395.650	473.950	456.050	455.650	455.650	455.650
E 6 Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	744.208	419.950	324.910	251.220	238.860	210.840
E 7 Sonstige ordentliche Erträge	2.945.952	665.520	665.521	665.520	665.521	665.520
E 8 Aktivierte Eigenleistungen	163.200	183.350	105.200	62.450	42.200	29.400
Ordentliche Erträge	58.073.039	64.468.829	58.574.704	56.556.408	57.830.785	60.653.738
E 8 Finanzerträge	24.070	4.040	0	0	0	0
Insgesamt	58.097.109	64.472.869	58.574.704	56.556.408	57.830.785	60.653.738

E 1 Steuern und ähnliche Abgaben

Unter Steuern und ähnlichen Abgaben fallen insbesondere die Realsteuern (Gewerbsteuer, Grundsteuer A und B), die sonstigen Steuern (Vergnügungssteuer, Hundesteuer) sowie die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer und die Kompensationsleistungen.

Etwa 49 Prozent ihres Steueraufkommens fließen der Gemeinde aus den ihr zustehenden Gemeindeanteilen an der Einkommen- und der Umsatzsteuer zu. Die Realsteuern steigen vor allem durch die Erhöhung der Hebesätze für die Grundsteuer A und B. Der Gewerbesteuerhebesatz bleibt in 2025 und 2026 mit 520% stabil. Näheres zur Notwendigkeit der Steuererhöhungen sind unter Punkt 2.2 ausführlich beschrieben.

Der Anteil der Straßenreinigung beträgt bei der Grundsteuer A 2025 und 2026 5% sowie bei der Grundsteuer B 2025 und 2026 10 %. Die Ansätze für den Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie die Kompensationsleistungen wurden auf der Grundlage des Orientierungsdatenerlasses zum GFG 2025 berechnet.

Entwicklung der Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben

	Ergebnis 2023 €	Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Ansatz 2027 €	Ansatz 2028 €	Ansatz 2029 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	11.795.739,78	12.790.590	13.872.030	14.662.740	15.483.850	16.227.070	17.005.970
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	586.988,39	614.620	677.800	694.070	707.950	722.110	736.550
Kompensationszahlung	1.219.687,60	1.205.630	1.333.670	1.379.570	1.417.570	1.456.650	1.496.810
Gewerbesteuer	8.978.170,04	6.760.000	8.138.000	8.320.000	8.745.000	9.180.000	9.669.000
Grundsteuer A	191.028,11	196.000	162.000	167.000	171.000	175.000	180.000
Grundsteuer B	4.729.037,22	5.275.000	5.590.000	6.129.000	6.559.000	7.040.000	7.721.000
Sonstige Steuern	190.427,08	200.600	187.500	187.500	187.500	187.500	187.500
Steuern und ähnliche Abgaben	27.691.078,22	27.042.440	29.961.000	31.539.880	33.271.870	34.988.330	36.996.830

E 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zu den Zuwendungen zählen Zuweisungen und Zuschüsse, die nicht ausdrücklich für die Durchführung von Investitionen geleistet werden, z.B. Schlüsselzuweisungen und Bedarfszuweisungen vom Land, sonstige allgemeine Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke. Weiterhin werden hier die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen gebucht.

Der Ansatz der Schlüsselzuweisungen basiert auf dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2025 unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten des Landes. Aufgrund der erheblich gestiegenen Gewerbesteuererinnahmen in der für die Berechnung für 2025 und 2026 zu berücksichtigenden Referenzperiode 2023/2024 verringern sich die Schlüsselzuweisungen.

Entwicklung der Schlüsselzuweisungen

Ergebnis 2023 in €	Ansatz 2024 in €	Ansatz 2025 in €	Ansatz 2026 in €	Planung 2027 in €	Planung 2028 in €	Planung 2029 in €
3.054.900	2.426.300	2.894.430	3.156.480	3.147.780	3.205.340	3.332.640

Darüber hinaus wird im Doppelhaushalt 2025/2026 mit folgenden Bedarfszuweisungen und Zuweisungen für laufende Zwecke gerechnet:

	2025	2026
Landeszuweisung für Offene Ganztagschule (GS)	455.510 €	470.170 €
Landeszuweisung für „Schule von acht bis eins“ (GS)	22.500 €	22.500 €
Landeszuweisung "Sonderpädagogischer Förderbedarf" (GS)	30.650 €	30.650 €
Landeszuweisung für Programm „Geld oder Stelle“ (Gesamtschule)	155.400 €	155.400 €
Landeszuweisung für Kriegsgräber und Jüdischen Friedhof	6.120 €	6.120 €
Landeszuweisung f. Maßnahmen nach Wasserrahmenrichtlinien (WRRL)	0 €	320.000 €
Landeszuweisung Klima- und Forstpauschale	6.520 €	6.520 €
Zuwendung Kreis für Unterhaltung Reitwege	2.000 €	2.000 €
Zuweisung gem. Teilhabe- und Integrationsgesetz	7.200 €	7.200 €
Zuweisung LEADER-Projekt „Voreifel – Die Bäche der Swist“	103.920 €	103.920 €
Zuweisung LEADER Projekt „Wasserrückhalt im Wald“	38.110 €	38.110 €
Zuweisungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG)	1.395.600 €	1.965.840 €
konsumtiver Anteil Schul- und Sportpauschale inkl. Vorjahre	509.240 €	891.840 €
Fördermittel KInvFG Schulsanierungen Buschhoven/Heimerzheim	543.020 €	0 €
Aufwands-/Unterhaltungspauschale gem. GFG 2025-Entwurf	242.800 €	242.800 €
Zuweisungen nach dem integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK)	140.260 €	106.720 €
Zuweisungen OGS-Ausbau	123.340 €	0 €
Zuweisungen Klimaanpassungsmanagement/ Klimaschutz	56.490 €	65.300 €
Zuweisung Wiederaufbau (WAP) Projektmanagement	2.963.000 €	1.740.000 €
Zuweisung Wiederaufbau (WAP) Inventar verschiedene Verwaltungsgebäude	186.230 €	0 €
Zuweisung Wiederaufbau (WAP) Öffentlichkeitsarbeit	14.000 €	14.000 €
Zuweisung Wiederaufbau (WAP) Wiederherstellung Archivgut	278.240 €	221.750 €
Zuweisung Wiederaufbau (WAP) Schadensabwehrmaßnahmen	0 €	10.000 €
Zuweisung Wiederaufbau (WAP) Info-Points Odendorf und Heimerzheim	40.250 €	0 €
Zuweisung Wiederaufbau (WAP) Flüchtlingsunterkunft	40.350 €	0 €
Zuweisung Wiederaufbau (WAP) Instandsetzung Abwasseranlagen.	1.799.320 €	878.300 €

	2025	2026
Zuweisung Wiederaufbau (WAP) GS Odf. Schülerbeförderung wg. zerstörter Turnhalle	125.670 €	53.000 €
Zuweisung Wiederaufbau (WAP) Planung Niederschlagsabflussmodell und Hydraulik	830.000 €	509.590 €
Zuweisung (WAP) Sanierung, Straßen, Brücken, Straßenbeleuchtung, Wirtschaftswege	1.080.700 €	723.170 €
Zuweisung (WAP) Straßenreinigung	4.290 €	2.500 €
Zuweisung (WAP) Natur und Landschaft	5.000 €	37.000 €
Zuweisung (WAP) Wald und Forst	200.000 €	35.270 €
Zuweisung (WAP) Sanierung Fließgewässer und Bauwerke	2.109.980 €	1.018.880 €
Zuweisung (WAP) Sanierung Schäden an Friedhöfen	156.840 €	0 €
Zuweisung (WAP) Sozialamt (interim)	174.830 €	483.830 €
Zuweisung (WAP) Grundschule Heimerzheim mit Mensa	940.000 €	796.000 €
Zuweisung (WAP) Grundschule Odendorf – Gymnastikhalle	662.090 €	0 €
Zuweisung (WAP) Übergangshome Schützenstraße 14 und 16	741.390 €	0 €
Zuweisung (WAP) Dorfhaus Miel	1.464.381 €	110.644 €
Zuweisung (WAP) Sportlerheim Bu/Morenhoven	579.520 €	0 €
Zuweisung (WAP) Sanierung sonstige gemeindeeigene Gebäude	2.126.500 €	1.133.530 €

Für erhaltene Zuwendungen und Beiträge für Investitionen sind in der Bilanz auf der Passivseite entsprechende „Sonderposten“ zu bilden. Die Sonderposten sind über die Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes entsprechend der Abnutzung ertragswirksam aufzulösen. Die Auflösungen belaufen sich im Jahr 2025 auf 2.803.858 € und in 2026 auf 2.988.256 €.

E 3 Sonstige Transfererträge

Unter sonstige Transfererträge fällt die Übertragung von Finanzmitteln, denen keine konkrete Gegenleistung der Gemeinde gegenübersteht, soweit es sich nicht um Zuwendungen handelt. Hierzu zählen insbesondere der Ersatz von Sozialhilfeleistungen und Schuldendiensthilfen. Für Sozialhilfeleistungen wird in den Haushaltsjahren 2025 und 2026 mit jährlichen Transfererträgen in Höhe von insgesamt 6.500 € gerechnet; Schuldendiensthilfen erhält die Gemeinde nicht.

E 4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Zu den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten gehören die Verwaltungsgebühren aus der Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen und Amtshandlungen (z.B. Passgebühren, Genehmigungsgebühren usw.) und die Benutzungsgebühren für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen (z.B. Abwassergebühren, Friedhofsgebühren u.a.) sowie die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge, die gemäß BauGB beziehungsweise KAG bei investiven Straßen-/Kanalbaumaßnahmen erhoben wurden.

Folgende Verwaltungsgebühren werden 2025/2026 veranschlagt:	2025	2026
Gebühren für Ausweise, Pässe, Führungszeugnisse	150.000 €	150.000 €
Gewerbeangelegenheiten	16.000 €	16.000 €
Allgemeine Sicherheit und Ordnung	2.500 €	2.500 €
Standesamtsgebühren	24.100 €	25.100 €
Katastergebühren	6.000 €	6.000 €
Bescheinigungen nach Denkmalschutz	500 €	500 €
Genehmigungsgebühren Friedhöfe	1.000 €	1.000 €
Sonstige Verwaltungsgebühren	1.100 €	1.100 €

Für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen wird mit folgenden Benutzungsgebühren gerechnet:

	2025	2026
Entgelt für die Inanspruchnahme der Feuerwehr	10.000 €	10.000 €
Benutzungsgebühren für Schwimmhalle	0 €	3.300 €
Schiedsamtsgebühren	100 €	100 €
Kanalbenutzungsgebühren	4.639.290 €	4.905.690 €
Entgelt für die Beseitigung von Klärschlamm	5.000 €	5.000 €
Gebühren für Bestattungen und für Benutzung der Leichenhallen	50.000 €	50.000 €
Gebühren für Nutzungsrechte an Gräbern	240.000 €	240.000 €
Benutzungsgebühren Asylbewerber	234.000 €	369.600 €
Benutzungsgebühren für Teilnahme OGS	571.370 €	599.940 €
Benutzungsgebühren für Hilfe bei Wohnungsproblemen	12.000 €	12.000 €
Sonstige Benutzungsgebühren	10.000 €	10.000 €

An Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge sind in 2025 726.050 € und in 2026 721.523 € geplant.

E 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Hierunter fallen Entgelte für erbrachte Leistungen, denen ein privates Rechtsverhältnis zu Grunde liegt, z.B. bei Verkauf, Mieten und Pachten (einschließlich Erbbaupachterträgen) an.

Im Doppelhaushalt 2025/2026 sind folgende Beträge veranschlagt:	2025	2026
Mieten, Pachten, Nebenkosten	412.000 €	412.000 €
Benutzungsgebühren für Schulräume (Aula)	1.700 €	1.700 €
Miete für Standorte Glascontainer	18.000 €	18.000 €
Erträge aus der Vermietung der Dorfhäuser	18.000 €	18.000 €
Erträge aus Betrieb Photovoltaikanlagen	4.550 €	4.550 €
Erträge aus Holzverkauf	19.300 €	1.000 €
Sonstige Erträge (z.B. Buchverkäufe, Verwertung Fundsachen, etc.)	400 €	800 €

E 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen sind solche, die von der Gemeinde aus der Erbringung von Gütern und Dienstleistungen für eine andere Stelle, die diese vollständig oder anteilig erstattet, erwirtschaftet werden. Der Erstattung liegt i. d. R. ein auftragsähnliches Verhältnis zu Grunde. Unerheblich ist, auf welcher Rechtsgrundlage die Erstattungspflicht beruht und ob die Erstattung die Kosten des Empfängers voll oder nur teilweise deckt. Wenn die Aufwendungen der Gemeinde, die im Auftrag eines Dritten geleistet wurden, nicht exakt berechnet, sondern nur pauschal ermittelt und in Rechnung gestellt werden, handelt es sich um eine Kostenumlage. Dazu zählen jedoch nicht die Umlagen, die von Umlageverbänden zur allgemeinen Finanzierung ihres Haushalts erhoben werden.

In der nachfolgenden Übersicht sind die Kostenerstattungen und -umlagen für die Jahre 2024 – 2029 dargestellt:

	Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Ansatz 2027 €	Ansatz 2028 €	Ansatz 2029 €
Erstattungen für Wahlen	15.000	23.000		15.000		15.000
Kostenerstattungen für Entsorgung "Wilder Müll" und Straßenpapierkörbe	56.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsförderungsmaßnahmen)	43.710	229.150	152.370	58.410	58.410	12.660
Erstattung Bildung und Teilhabe (BuT / Schulsozialarbeit)	38.952					
Erstattung Anteil Stelle Senioren- u. Pflegeberatung Gem. Wachtberg u. RSK	44.226					
Erstattung zwei Stellen LG Voreifel	101.940					
Kostenerstattung für Kanalhausanschlüsse	80.630	83.050	85.540	88.110	90.750	93.480
Kostenerstattung WRRL-Maßnahme Wallbach						
Vermessungskosten, Erstattung Zehnhausverein	15.050	15.050	15.000	15.000	15.000	15.000
Preisnachlass auf Netzzugang (RWE)	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Kostenerstattung PEG (nur Planansatz)	340.000					
sonstige Kostenerstattungen	3.700	4.700	7.000	9.700	9.700	9.700
Insgesamt	744.208	419.950	324.910	251.220	238.860	210.840

E 7 Sonstige ordentliche Erträge und E8 Aktivierte Eigenleistungen

Als Auffangposition sind hier alle Erträge zu erfassen, die nicht einer anderen Ertragsposition zuzuordnen sind. Hierbei handelt es sich insbesondere um:

- ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarngelder)

- Säumniszuschläge, Mahngebühren, Stundungszinsen u.a.
- Nachforderungszinsen Gewerbesteuer
- Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen (bei Erlösen über Buchwert)
- Konzessionsabgaben
- Schadensersatzleistungen
- Spenden
- Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten

Im Doppelhaushalt sind unter dieser Ertragsposition folgende Beträge veranschlagt:

	2025	2026
Mahngebühren	18.000 €	18.000 €
Vollstreckungsgebühren und Säumniszuschläge	45.500 €	45.500 €
Versicherungsleistungen, Schadensersatz	31.000 €	31.000 €
Bußgelder, Verwarngelder, Zwangsgelder	36.100 €	36.100 €
Konzessionsabgaben (RWE, Regionalgas)	490.000 €	490.000 €
Spenden	2.500 €	2.500 €
Auflösung von EWB auf Forderungen	30.000 €	30.000 €
Sponsoring kommunaler Veranstaltungen	3.950 €	3.950 €
Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	7.520 €	7.521 €
Sonstige Erträge	450 €	450 €
Aktiviert Eigenleistungen (Bauhof, Gemeindeentwicklung, Wiederaufbau)	183.850 €	105.700 €

E 8 Finanzerträge

Zu den Finanzerträgen zählen Zinserträge oder Erträge aus Gewinnanteilen aus Beteiligungen.

Durch die Aufnahme eines mehrjährigen Kassenkredits in Höhe von 2.000 T€ mit einem Negativzinssatz erzielt die Gemeinde 2021 bis 2025 jährlich Zinserträge in Höhe von 4 T€.

2.2.4.2 Aufwendungen

	Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Ansatz 2027 €	Ansatz 2028 €	Ansatz 2029 €
A 1 Personalaufwendungen	9.848.210	10.685.292	11.364.969	11.651.338	12.002.398	12.370.932
A 2 Versorgungsaufwendungen	680.550	955.260	736.050	738.460	749.460	762.020
A 3 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	22.991.666	25.124.272	16.250.748	13.585.165	12.565.015	13.276.909
A 4 Bilanzielle Abschreibungen	6.124.969	6.119.456	6.382.998	6.808.443	7.244.820	8.169.101
A 5 Transferaufwendungen	20.133.090	21.610.960	23.036.920	24.504.490	25.718.850	26.958.190
A 6 Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.692.020	5.378.190	5.290.150	5.435.230	6.078.010	5.059.061
Ordentliche Aufwendungen	62.470.505	69.873.430	63.061.835	62.723.126	64.358.553	66.596.213
A 7 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.258.348	456.520	770.300	1.234.980	1.738.890	2.547.850
insgesamt	63.728.853	70.329.950	63.832.135	63.958.106	66.097.443	69.144.063

A 1 Personalaufwendungen

A 2 Versorgungsaufwendungen

Zu den Personalaufwendungen gehören alle anfallenden Aufwendungen für die aktiv Beschäftigten (Beamte, tariflich Beschäftigte, sonstige Beschäftigte). Aufwandswirksam werden die Bruttobeträge einschließlich der Lohnnebenkosten, z.B. Sozialversicherungsbeiträge, verbucht. Auch die jährlichen Zuführungen zu der Pensionsrückstellungen für die Beamten zählen zu den Personalaufwendungen.

Unter Versorgungsaufwand sind alle anfallenden Aufwendungen für die ehemaligen Beschäftigten zu verstehen. Hierzu gehören in erster Linie die Beiträge zu der Versorgungskasse der Beamten sowie Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger und deren Angehörige.

In der nachfolgenden Übersicht sind die Gesamt-Personal- und Versorgungsaufwendungen dargestellt:

Personalaufwendungen Versorgungsaufwendungen	Ergebnis 2023 €	Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Ansatz 2027 €	Ansatz 2028 €	Ansatz 2029 €
Bezüge Beamte	540.673	605.530	578.440	595.760	613.650	632.040	651.027
Vergütung tariflich Beschäftigte	5.375.419	6.888.250	7.456.185	8.042.714	8.280.170	8.526.905	8.776.945
Versorgungskasse Beamte	588.293	537.820	770.320	636.620	649.550	667.950	687.430
Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	397.707	536.460	593.417	638.788	656.804	676.253	696.270
Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	1.059.522	1.487.850	1.674.540	1.771.957	1.821.064	1.874.970	1.930.500
Beihilfen für aktive Beamte	25.821	26.240	26.980	27.790	28.640	29.500	30.400
Beihilfen für Versorgungsempfänger	157.195	208.220	185.590	187.710	187.020	188.860	190.670
Pauschalierte Lohnsteuer	2.386	2.590	2.590	2.590	2.590	840	840
Beiträge zur Berufsgenossenschaft	9.084	10.000	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
Zwischensumme	8.156.100	10.302.960	11.296.562	11.912.429	12.247.988	12.605.818	12.972.582

Rückstellungen							
Zuführung zu Pensionsrückstellungen Beamte	121.433	296.740	335.860	264.180	230.130	239.890	258.990
Verbrauch Pensionsrückstellungen	- 191.999	- 65.340	- €	- 86.930	- 96.120	- 104.850	- 113.170
Zuführung Rückstellung Beihilfe	14.151	54.550	48.780	52.690	49.790	53.500	57.460
Verbrauch Rückstellung Beihilfe	- 53.793	- 150	- 650	- 1.350	- 1.990	- 2.500	- 2.910
Rückstellung für nicht genommenen Urlaub	- 146.884	- 40.000	- 20.000	- 20.000	- 20.000	- 20.000	- 20.000
Rückstellung für Überstunden	10.300	-20.000	- 20.000	- 20.000	- 20.000	- 20.000	- 20.000
Zwischensumme	-246.792	225.800	343.990	188.590	141.810	146.040	160.370

Summe	7.909.307	10.528.760	11.640.552	12.101.019	12.389.798	12.751.858	13.132.952
--------------	------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------

Personalkosten 2025/2026

Allgemeine Berechnungsgrundlage

Zu den Personalaufwendungen gehören alle auf der Arbeitgeberseite anfallenden Aufwendungen für das aktive Personal. Hierzu zählen die Beiträge zur Versorgungskasse, die gesetzliche Sozialversicherung, die Beihilfe und die pauschalierte Lohnsteuer. Die für den Doppelhaushalt veranschlagten Personalaufwendungen wurden aufgrund des aktuellen Stellenplans unter Berücksichtigung aller sonstigen Erkenntnisse (z.B. Altersstruktur, ausscheidende Mitarbeiter, Beförderungen/ Höhergruppierungen) kalkuliert.

Der Planung der Personalaufwendungen liegt der bis zum 31.12.2024 geltende Tarifvertrag Öffentlicher Dienst zugrunde. Es ist sowohl für die tariflich Beschäftigten als auch die Beamten für 2025 und 2026 eine lineare Erhöhung der Tabellenentgelte und Beamtenbezüge in Höhe von 3% auf dies Entgelte eingerechnet worden.

In der mittleren Finanzplanung werden jährliche Tariferhöhungen von 3 %, beginnend ab dem 01.01. eines jeden Finanzplanjahres prognostiziert. Das Leistungsentgelt gem. § 18 Abs. 3 TVÖD wurde entsprechend der gegenwärtigen tariflichen Vereinbarung mit 2 % kalkuliert.

Bei der Berechnung der Versorgungsbeträge der tariflich Beschäftigten wurden der Umlagesatz unverändert mit 4,25 % und das Sanierungsgeld mit 3,5 % des sozialversorgungspflichtigen Entgelts zu Grunde gelegt. Somit ergibt sich gemäß Beschluss des Kassenausschusses der RVK vom 06.11.2008 ein Gesamtfinanzierungsaufwand von 7,75 %.

Der Ansatz für die Sozialversicherungsabgaben wurde unverändert mit 21,5 % berücksichtigt.

Die Höhe der Jahressonderzahlung ist weiterhin nach Entgeltgruppen gestaffelt. In den Entgeltgruppen 1 - 8 TVÖD VKA beträgt werden 84,51 Prozent den Entgeltgruppen 9a – 12 TVÖD VKA 70,28 Prozent und in den Entgeltgruppen 13 – 15 TVÖD VKA 51,78 Prozent des Durchschnittsentgelts der Kalendermonate Juli bis September.

Für die dem Verwaltungsvorstand (Wahlbeamte) zu gewährende Aufwandsentschädigung werden 26 T€ angesetzt.

Der Stellenplan 2025 weist im Bereich der tariflich Beschäftigten 8,06 VZÄ (Vollzeitäquivalent) zusätzliche Stellen mehr aus als der Stellenplan 2024. Verschiedene Umstrukturierungen und der Mehrbedarf aufgrund neuer Aufgaben oder der Zunahme des Aufgabenvolumens machten die Einrichtung zusätzlicher Stellen in den Bereichen Personal und Organisation, Soziale Leistungen / Senioren / Inklusion / Kinder und Jugend, Gemeindeentwicklung, Infrastruktur / Tiefbau, Technisches Gebäudemanagement, Baubetriebshof, ISEK und Finanzen und Controlling erforderlich.

A 3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen alle Aufwendungen für empfangene Sach- und Dienstleistungen, die mit den Umsatz- oder Verwaltungserlösen (Betriebszweck) wirtschaftlich zusammenhängen.

Hierzu gehören insbesondere

- Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Erhaltungsaufwand)
- Unterhaltung des beweglichen Vermögens (z.B. Fahrzeuge)
- Bewirtschaftungsaufwand (Energiekosten, Reinigung usw.)
- Kostenerstattungen an Dritte
- besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (z.B. Schülerbeförderungskosten, Lehrmittel u.a.)
- sonstige Sachleistungen, insbesondere Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe.

Unterhaltung Grundstücke und Gebäude

Beim Gebäudemanagement (Produktgruppe 1.01.14) sind für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude (einschl. Wartung Gebäudetechnik / Pflege der Außenanlagen) im Ergebnisplan 2025 insgesamt Mittel in Höhe von 7.413.402 € veranschlagt. Für 2026 werden für die Wahrnehmung dieser Aufgaben Haushaltsmittel in Höhe von 2.220.098 € bereitgestellt.

In den obigen Unterhaltungsmaßnahmen sind auch jene aus Wiederaufbauplan enthalten. Hierzu zählen die Sanierungen des Rathauses, der Dorfhäuser Miel und Straßfeld sowie des Alten Klosters in Odendorf, der Übergangsheime Schützenstraße Heimerzheim, der Turnhalle Odendorf (Abriss) und des Sportlerheims Buschhoven/Morenhoven. Hinzu kommen nicht durch das Hochwasser verursachte notwendige Unterhaltungsmaßnahmen wie beispielsweise die Erneuerung der Toranlage im Feuerwehrgerätehaus Odendorf und der hydraulische Abgleich der Heizungsanlagen in den Schulen.

Eine detaillierte Aufstellung der 2025 bis 2029 geplanten wesentlichen Unterhaltungsmaßnahmen ist den Erläuterungen zur Produktgruppe 1.01.14 zu entnehmen.

Für die Unterhaltung, Wartung und die Pflege der Außenanlagen der nicht beim Gebäudemanagement bewirtschafteten Grundstücke werden folgende Haushaltsmittel veranschlagt:

	2025	2026
• Unterhaltung Friedhöfe und Friedhofshallen	25.000 €	5.150 €
• Wiederaufbau (WAP) Friedhöfe	50.840 €	0 €
• Unterhaltung öffentliche Grünanlagen	48.600 €	50.060 €
• Wasserläufe (Gewässer II. Ordnung, Teilmaßnahmen WRRL)	405.000 €	225.000 €
• Wiederaufbau (WAP) Fließgewässer	2.109.980 €	1.018.880 €
• Natur u. Landschaftspflege	61.600 €	88.580 €
• Wiederaufbau (WAP) Landschaftspflege	5.000 €	25.000 €
• Obdach- u. Asylbewerberunterkünfte (Fachbereich II)	12.000 €	12.360 €
• Standorte Glascontainer	1.100 €	1.130 €
• Denkmäler	7.500 €	8.150 €
• Räumliche Planung u. Entwicklung Umsetzung NA-Modellierung (WAP)	30.000 €	135.000 €
• Wald- und Forstpflge	17.850 €	5.000 €
• Wiederaufbau (WAP) Wald u. Forstpflge	200.000 €	28.190 €

Unterhaltung des Infrastrukturvermögens

Für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens sind für 2025 Gesamtaufwendungen in Höhe von 4.089.830 € und für 2026 2.908.830 € geplant.

	2025	2026
• Unterhaltung Abwasseranlagen	641.000 €	648.500 €
• Wiederaufbau (WAP) Abwasseranlagen	1.772.610 €	878.300 €
• Unterhaltung Straßen, Straßenbeleuchtung	559.000 €	502.000 €
• Wiederaufbau (WAP) Straßen, Parkplätze	789.460 €	400.000 €
• Unterhaltung Wald- und Wirtschaftswege	28.000 €	33.000 €

	2025	2026
• Wiederaufbau (WAP) Wald- und Wirtschaftswege	0 €	36.920 €
• Unterhaltung Brücken	3.000 €	3.090 €
• Wiederaufbau (WAP) Brücken	93.220 €	206.250 €
• Wiederaufbau (WAP) Parkplätze	6.550 €	0 €
• Straßenreinigung	130.000 €	133.900 €
• Straßenreinigung (WAP)	4.290 €	2.500 €
• Unterhaltung Ortsanlagen	35.700 €	36.770 €
• Unterhaltung Reitwege	2.000 €	2.000 €
• Verkehrslenkungsmaßnahmen (Verkehrszeichen, Markierungsarbeiten, Fußgängerüberweg)	25.000 €	25.600 €

- Unterhaltung des beweglichen Vermögens

	2025	2026
• Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	66.120 €	68.060 €
Zentrale Dienste	1.000 €	1.030 €
Baubetriebshof	19.000 €	19.570 €
Feuerwehr	8.120 €	8.360 €
SAE Energiesicherheit	2.000 €	2.060 €
Grundschulen	18.000 €	18.650 €
Gesamtschule	13.000 €	13.390 €
Abwasseranlagen	5.000 €	5.000 €
• Unterhaltung und Reparatur Fahrzeuge	81.830 €	77.330 €
Zentrale Dienste, Gebäudemanagement	4.500 €	6.030 €
Baubetriebshof	49.900 €	51.260 €
Feuerwehr	24.930 €	15.460 €
Hausmeister Übergangsheime	1.500 €	3.550 €
Integrationsarbeit	1.000 €	1.030 €

	2025		2026
• Unterhaltung Maschinen, techn. Anlagen (Bauhof)	4.500 €		4.620 €
• Unterhaltung der Datenverarbeitung	85.800 €		78.060 €
Wartungskosten Sondersoftware Verwaltung	35.500 €	26.270 €	
Wartung EDV-Anlagen Grundschulen	33.800 €	34.810 €	
Wartung EDV- Anlagen Gesamtschule	16.000 €	16.480 €	
Wartung Software Einwohnerwesen	500 €	500 €	
• Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	701.820 €		269.330 €
Zentrale Dienste, EDV	50.000 €	20.000 €	
Wiederaufbau (WAP) Inventar Verwaltungsgebäude	164.660 €	0 €	
Personenstandswesen	4.000 €	0 €	
Baubetriebshof	3.000 €	3.060 €	
Gebäudemanagement	23.000 €	18.540 €	
Feuerwehrausstattung	16.000 €	13.000 €	
Wiederaufbau (WAP) Feuerwehrausrüstung	10.000 €	10.000 €	
SAE Energiesicherheit	3.000 €	2.060 €	
Material-/Geräteersatz Großbrand Entsorger Ollheim	24.000 €		
Grundschulen	175.110 €	30.910 €	
Gesamtschule	45.000 €	46.350 €	
Asylbewerberunterkünfte	132.000 €	117.000 €	
Wiederaufbau (WAP) Asylbewerberunterkünfte	40.350 €	0 €	
Grünanlagen (Anschaffung von Bänken, etc.)	5.000 €	5.150 €	
Sonstige	6.700 €	3.260 €	

- Bewirtschaftungsaufwand

Die Aufwendungen für Energie, Abwasser, Wasser und Reinigungskosten werden nachfolgend dargestellt.

Folgende Aufwendungen sind im Haushalt veranschlagt:

		2025		2026
• Strom (davon Straßenbeleuchtung 2025: 200 T€ / 2026: 200 T€)		785.290 €		832.060 €
• Gas		233.400 €		230.260 €
• Fernwärme		17.500 €		16.490 €
• Heizöl		20.000 €		20.600 €
• Holzpellets (Biomassenanlagen Rathaus u. Gesamtschule)		33.000 €		33.990 €
• Wasser		59.890 €		62.490 €
• Abwasser		5.500 €		5.670 €
• Reinigung, Winterdienst für Grundstücke		36.000 €		37.090 €
• Sonstiger Bewirtschaftungsaufwand (u.a. Kehrgebühren, Leuchtmittel)		13.710 €		19.880 €
• Abfallentsorgung		160.530 €		167.590 €
Grundstücke (Gebäudemanagement)	103.070 €		108.550 €	
Friedhöfe	13.000 €		13.330 €	
Straßenreinigung/ Winterdienst	25.000 €		25.750 €	
Öffentliche Anlagen	12.000 €		12.360 €	
Sonstiges	7.460 €		7.600 €	
• Gebäudereinigung (vertraglichen Aufwendungen für externe Gebäudereinigung)		350.450 €		382.970 €
Gemeindeeigene Gebäude	341.300 €		373.550 €	
Feuerwehr	3.150 €		3.240 €	
Grundreinigung Übergangsheime	6.000 €		6.180 €	
• Putz- und Reinigungsmittel		21.990 €		21.750 €

		2025		2026
- Treibstoffe				
Treibstoffe für Fahrzeuge und Geräte		83.730 €		92.980 €
Zentrale Dienste (Dienstwagen)	9.500 €		14.300 €	
Fahrzeuge / Geräte Baubetriebshof	56.800 €		58.490 €	
Feuerwehrfahrzeuge	13.880 €		14.530 €	
Sonstige	3.550 €		5.660 €	

- **Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen**

Hier werden insbesondere Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Schulbetrieb erfasst, soweit sie nicht anderen Sachkonten zugeordnet werden. Dazu gehören:

		2025		2026
Schülerbeförderungskosten		956.220 €		831.480 €
Grundschulen	302.500 €		243.910 €	
Wiederaufbau (WAP) GS Od bis Wiederaufbau Turnhalle	53.000 €		53.000 €	
Gesamtschule	469.000 €		425.000 €	
Förderschule	131.720 €		109.570 €	
Lehrmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz		71.060 €		74.690 €
Abzüglich Eigenanteil d. Erziehungsberechtigten (33,3 % d. Aufwendungen des Schulträgers)				
Grundschulen	29.920 €		30.150 €	
Gesamtschule	41.140 €		44.540 €	
Lehr- und Unterrichtsmittel		26.730 €		27.300 €
Grundschulen	13.130 €		13.290 €	
Gesamtschule	13.600 €		14.010 €	
Aufwendungen für Schwimmbadaufsicht		0 €		9.000 €
Eigenanteil Landesprogramm "Kultur und Schule"(Gesamtschule)		1.500 €		1.500 €
Eigenanteil Landesprogramm "Kultur und Schule"(GS)		1.710 €		1.710 €

Aufwendungen für offene Ganztagschulen und andere Betreuungsmaßnahmen

Der Verein „Betreute Schulen Rhein-Sieg e.V.“ ist Träger der offenen Ganztagschulen an den Grundschulen in Odendorf, Buschhoven und Heimerzheim. Die Sach- und Personalaufwendungen für den Betrieb sind gemäß der Kooperationsvereinbarung von der Gemeinde Swisttal zu übernehmen. Für 2025 wird mit jährlichen Aufwendungen in Höhe von 1.225.560 € und für 2026 in Höhe von 1.286.830 € gerechnet. Diese Aufwendungen werden durch Landeszuschüsse und Elternbeiträge gedeckt.

	2025	2026
- Kostenerstattungen an Dritte		
Hierunter fallen:		
Abwasserabgabe für verschmutztes Niederschlagswasser	21.000 €	21.630 €
Zuschuss Förderschule	24.500 €	24.500 €
- Verbandsumlagen		
Es wird mit folgenden Verbandsumlagen gerechnet:		
• Umlage VHS/Musikschule	283.000 €	291.490 €
• Umlage Erftverband - Kläranlagen -	2.260.000 €	2.327.800 €
• Umlage Erftverband - Gewässerunterhaltung -	363.000 €	373.890 €
- Planungs- und Honorarkosten		
Die Aufwendungen für Planungs- und Honorarkosten betragen in 2025 1.677.610 € und 2026 voraussichtlich 1.055.920 €. Hiervon entfallen auf:		
	2025	2026
• Räumliche Planung und Entwicklung (Regionalplanänderungsverfahren, Bebauungsplanverfahren, etc.)	135.000 €	63.000 €
• Räumliche Planung und Entwicklung (ISEK: vorbereitende Maßnahmen, Projektsteuerung, Städtebaulicher Wettbewerb, Quartiersmanagement, Ortskernentwicklung, etc.)	69.800 €	219.800 €
• Räumliche Planung und Entwicklung (Niederschlagsabflussmodellierung u. Hydraulik (WAP))	650.000 €	374.590 €

	2025	2026
• Ver- und Entsorgung / Abwasserbeseitigung (u. a. Sanierungsplanungen, Netzanzeigen, Risikoanalyse Starkregen, Baulandmanagement-Kanäle)	320.500 €	118.800 €
• Verkehrsflächen (Ing.-Leistungen für Brückenprüfungen und Brückensanierungen, Planungskosten Unterhaltungsmaßnahmen Straßenbau u. Straßenbeleuchtung, Linksabbieger Morenhoven)	29.000 €	74.570 €
• Planungskosten Wasser- und Wasserbau (Planung Maßnahmen nach Wasserrahmenrichtlinie)	75.000 €	40.000 €
• Planungskosten Wasser- und Wasserbau (Pauschale)	5.000 €	5.000 €
• Kommunale Wärmeplanung	48.310 €	48.110 €
• Umsetzung Freiraumkonzept (Planung v. Einzelmaßnahmen)	20.000 €	16.000 €
• Gebäudemanagement: Machbarkeitsstudie Gesamtschule	200.000 €	36.050 €
• Erstellung Klimaanpassungskonzept	20.000 €	10.000 €
• Klimaneutralitätskonzept	40.000 €	30.000 €
• Pauschale Grundschulen Medienentwicklung	15.000 €	15.000 €
• Pauschale Schullandschaft-1 Heimerzheim	25.000 €	5.000 €
• Erstellung eine Corporate Designs für die Gemeinde Swisttal	5.000 €	0 €
• Externe Erstellung Aktenplan	20.000 €	0 €

- Sonstige Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen betragen im Haushaltsjahr 2025 insgesamt 973.620 € und 2026 voraussichtlich 770.360 €. Hierzu gehören:

	2025	2026
• Sonstige Sach- u. Dienstleistungen Gebäudemanagement (Sicherheitsdienst, Erstellung Energieausweise, TÜV-Prüfungen, etc.)	126.850 €	131.430 €
• Ärztliche Untersuchungen (zur Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs)	4.500 €	4.640 €
• Aufwendungen für ordnungsbehördliche Maßnahmen	29.650 €	25.500 €
• Auslagen der Gleichstellungs-, Schwerbehindertenbeauftragten	8.000 €	8.750 €
• Aufwendungen für Kulturveranstaltungen	8.950 €	8.950 €
• Umstellung WINOWIG (Ordnungswidrigkeitenprogramm)	4.000 €	0 €
• Schwundmengenerfassung Niederschlagswasser	10.000 €	10.000 €
• Sachkosten ISEK-Maßnahmen	6.000 €	6.000 €
• Unterstützungsleistungen Wahlen	2.500 €	0 €
• Nachträgliche Verlegung von Kanalhausanschlüssen	83.000 €	85.490 €
• Überlassung Hebedaten Wasserversorgungsverband	62.000 €	63.860 €
• Digitalisierung Friedhofspläne	40.000 €	0 €
• Einkauf rechtssichere Friedhofsgebührenkalkulation	15.000 €	0 €
• Bestandserhaltungsmaßnahmen an Archivbeständen (Restaurierung, Digitalisierung, Bindearbeiten, etc.)	9.200 €	9.550 €
• Unterstützungsleistung f. Datenschutz, Rechtsberatung	78.500 €	63.500 €
• Umzugskosten Mitarbeiter Rathaus (Containeranlagen, Rathausstr. 130)	23.000 €	0 €
• Sicherheitsdienst für die Flüchtlinge/Asylbewerber-Unterkünfte	100.000 €	123.000 €
• Wiederaufbau (WAP) Gefahrenabwehr	28.730 €	0 €
• Wiederaufbau (WAP) Wiederherstellung Archivgut	278.240 €	214.390 €
• Öffentlichkeitsarbeit (WAP)	14.000 €	14.000 €
• Nutzungsgebühren auswärtige Schwimmbäder	39.000 €	0 €
• Sonstige Sach- und Dienstleistungen	2.500 €	1.300 €

A 4 Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen erfassen den Betrag des an Vermögensgegenständen eintretenden Werteverzehrs. Der Grund der Wertminderung kann technischer (z.B. Abnutzung, Verschleiß), wirtschaftlicher (z.B. Fehlinvestition, technischer Fortschritt) oder rechtlicher Natur (z.B. Ablauf von Rechten, gesetzliche Änderungen) sein. Es sind planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen zu unterscheiden.

Vermögensgegenstände des Anlagenvermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, müssen planmäßig abgeschrieben werden, wobei der Abschreibungsplan die Anschaffungs- oder Herstellungskosten mit Hilfe einer bestimmten Abschreibungsmethode auf die Nutzungsdauer zu verteilen hat. In der Regel sollte die lineare Abschreibungsmethode verwendet werden (vgl. § 36 Abs. 1 KomHVO NRW). In begründeten Ausnahmefällen ist auch eine degressive oder leistungsmäßige Abschreibung erlaubt (vgl. § 35 Abs. 1 Satz 3 KomHVO NRW), deren Anwendung aber im Anhang zu erläutern ist (vgl. § 45 Abs. 2 Nr. 6 KomHVO NRW). Als Grundlage der Berechnung der Abschreibung dient die vom Innenministerium bekannt gegebene Abschreibungstabelle, die als Grundlage der Bestimmung der Nutzungsdauer unter Berücksichtigung der örtlichen Verhältnisse fungiert (vgl. § 36 Abs. 4 KomHVO NRW). Die Nutzungsdauer der Anlagegüter wurde wie folgt festgelegt:

Straßen	50	Jahre
Wirtschaftswege	50	Jahre
Kanalleitungen	70	Jahre
Kanalbauwerke		
- elektrische Anlagen	12,5	Jahre
- bauliche Anlagen	50	Jahre
übriges Anlagevermögen		
- Brücken	20 bis 65	Jahre
(je nach Konstruktion z.B. Holzbrücken, Betonbrücken)		
- Gebäude	80	Jahre
- Fahrzeuge	6 bis 20	Jahre
(z.B. Feuerwehrfahrzeuge 20 Jahre)		

Die Gesamtbeträge der bilanziellen Abschreibungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2025 auf 6.119.456 € und im Haushaltsjahr 2026 auf 6.382.998 €. Die Abschreibungsbeträge verteilen sich auf die Anlagegüter wie folgt:

	2025	2026
Kanalanlagen	959.664 €	1.032.892 €
Straßennetz, Wege, Plätze	1.565.016 €	1.557.006 €
Brücken	56.616 €	60.427 €
Maßnahmen nach Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)	0 €	13.460 €
Gebäude	2.863.203 €	2.838.360 €
Immaterielle Vermögensgegenstände (Software)	43.419 €	34.932 €
Aufbauten/Betriebsvorrichtungen (Friedhöfe, Gebäudemanagement)	24.182 €	49.674 €
Fahrzeuge	205.720 €	270.248 €
Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen	28.015 €	32.650 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	372.348 €	392.069 €
AfA Bilanzierungshilfe COVID-19	0 €	100.007 €
Sonstiges Anlagevermögen	1.273 €	1.273 €

A 5 Transferaufwendungen

Transferaufwendungen sind alle Leistungen der Gemeinde an Dritte, die von der Gemeinde gewährt werden, ohne dass die Gemeinde dadurch einen Anspruch auf eine konkrete Gegenleistung erwirbt. Sie beruhen i.d.R. auf einseitigen Geschäftsvorfällen und nicht auf einem Leistungsaustausch. Darunter fallen insbesondere gemeindliche Hilfen an private Haushalte (Sozialtransfer). Typisch dafür sind Leistungen der Sozialhilfe, der Jugendhilfe, Leistungen an Arbeitssuchende, Leistungen an Kriegsoffer und ähnliche Anspruchsberechtigte, Leistungen an Asylbewerber sowie sonstige soziale Leistungen. Aber auch Hilfen der Gemeinde an Unternehmen (Subventionen) fallen hierunter. Als Transferaufwendungen werden daher z.B. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Schuldendiensthilfen u.a., erfasst.

Dagegen werden aktivierbare Zuwendungen, bei denen aus der Gewährung der investiven Zuwendung heraus die Gemeinde wirtschaftlicher Eigentümer des mit der Zuwendung geschaffenen Vermögensgegenstandes wird oder eine mehrjährige Gegenleistung des Zuwendungsempfängers wegen der gewährten Zuwendung besteht, unter dieser Position nicht erfasst, sondern sind unter den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zu erfassen. Zu beachten ist, dass investive Zuwendungen, die im kameraleen Rechnungswesen dem Vermögenshaushalt zuzuordnen waren, jetzt nicht

ungeprüft der Investitionstätigkeit der Gemeinde zugeordnet werden dürfen. So ist die Krankenhausinvestitionsumlage als Transferaufwand in der Ergebnisrechnung zu verbuchen.

Auch Umlagen, die ohne Zweckbindung an einen bestimmten Aufgabenbereich zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs gezahlt werden, z.B. die Kreisumlage, aber auch Umlagen an Zweckverbände und ähnliche kommunale Zusammenschlüsse für die Erfüllung bestimmter Aufgaben gehören zu dieser Position.

Zu den allgemeinen Umlagen ohne Zweckbindung gehören insbesondere die Kreisumlage (Allgemeine Kreisumlage, Jugendamtsumlage, Mehrbelastung ÖPNV), die Gewerbesteuerumlage sowie die Krankenhausinvestitionszulage. Die Transferaufwendungen stellen den größten Aufwandsposten in der Ergebnisplanung dar.

	Ergebnis 2023 €	Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Ansatz 2027 €	Ansatz 2028 €	Ansatz 2029 €
Allgemeine Kreisumlage	7.470.291,00	7.671.120	8.575.410	8.973.930	9.590.530	9.986.360	10.395.950
Jugendamtsumlage	8.457.889,00	8.788.040	9.013.470	9.429.570	9.753.530	10.034.850	10.354.940
Mehrbelastung ÖPNV	829.582,00	1.055.740	1.110.560	1.258.020	1.317.930	1.372.330	1.428.620
Kreisumlagen gesamt	16.757.762,00	17.514.900	18.699.440	19.661.520	20.661.990	21.393.540	22.179.510
Gewerbesteuerumlage	587.477,39	455.000	547.750	560.000	577.500	595.000	595.000
Krankenhausinvestitionsumlage	319.625,70	322.000	317.330	320.000	320.000	320.000	320.000

Der Berechnung der Kreisumlage liegen folgende Umlagesätze zugrunde:

	2025	2026	2027	2028	2029
Kreisumlagesatz	32,30%	32,30%	32,95%	32,95%	32,95%
Jugendamtumlagesatz	33,95%	33,94%	33,51%	33,11%	32,82%
Mehrbelastung ÖPNV	4,183%	4,528%	4,528%	4,528%	4,528%

Die Berechnung der Gewerbesteuerumlage erfolgte auf der Grundlage des voraussichtlichen Gewerbesteueraufkommens und des Umlagesatzes von 35 %.

Die Gemeinde hat sich gemäß Krankenhausgestaltungsgesetz NRW an den Investitionskosten des Landes zu beteiligen.

	Ergebnis 2023 €	Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Ansatz 2027 €	Ansatz 2028 €	Ansatz 2029 €
Krankenhilfe Asyl	170.769,64	252.000	196.000	294.000	392.000	490.000	588.000
Hilfe zum Lebensunterhalt	221.409,18	699.500	840.000	1.176.000	1.512.000	1.848.000	2.184.000
Beihilfen nach AsylbLG	0,00	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
Arbeitsgelegenheiten	780,80	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000

Aufgrund der steigenden Flüchtlingszahlen und den avisierten Zuweisungen kalkuliert die Gemeinde in 2025 Aufwendungen für durchschnittlich 100 Asylbewerber und in 2026 für durchschnittlich 140 Asylbewerber.

Die Aufwendungen für nicht investive Zuschüsse setzen sich wie folgt zusammen:

	2025	2026
Laufende Zuschüsse an Kindergärten und Kinderkurse:	452.530 €	466.100
Ev. Kindergarten Heimerzheim	61.780 €	63.630 €
Ev. Kindergarten Odendorf	54.700 €	56.340 €
Kinderkurse Heimerzheim	35.310 €	36.370 €
Regenbogen-Kindergarten Buschhoven	35.530 €	36.600 €
Montessori-Kinderhaus Buschhoven	17.960 €	18.500 €
Kindergarten Quellenstrasse	29.100 €	29.970 €
Villa Kunterbunt Odendorf	16.930 €	17.440 €
Waldorf-Kindergarten Heimerzheim	10.610 €	10.930 €
Kath. Kindergarten Morenhoven	0 €	0 €
Kath. Kindergarten Miel	56.080 €	57.760 €
Katholischer Kindergarten Heimerzheim	56.080 €	57.760 €
Kinderzentren Kunterbunt, Odendorf	34.990 €	36.040 €
Kindergartengruppe Bauwagen	0 €	0 €
Provisorium KiKu Burgwichtel, Heimerzheim	34.990 €	36.040 €
Zusätzliche Gruppe Villa Kunterbunt	8.470 €	8.720 €

	2025	2026
Sonstige Zuschüsse an:		
Jugendorganisationen/Träger offener Jugendarbeit	97.910 €	100.850 €
vereinsgebundene Jugendarbeit	12.500 €	12.500 €
Jugenderholungsmaßnahmen	1.500 €	1.500 €
„Swisttaler Erklärung“	200 €	200 €
Zuschuss "Geld oder Stelle" (inkl. Mehrbedarf Ausgabepersonal)	180.900 €	180.900 €
Betreuungspauschale "acht bis eins" (inkl. anteiliger Sachkostenzuschuss)	24.350 €	24.350 €
Zuschüsse Sportvereine (Pflege-/Unterhaltungsaufwand / Betriebskosten Dorfvereine)	80.000 €	78.000 €
Weiterleitung Anteil Sportpauschale gem. GSKS	12.000 €	12.000 €
Bildung- und Teilhabe (Flüchtlingskinder)	5.000 €	5.000 €
Interkommunale Klimaschutzmanagement	14.850 €	15.300 €
LEADER-Projekt „Wasserrückhalt im Wald (Gemeindeanteil)	4.600 €	4.600 €
Geschäftsführer Projektentwicklungsgesellschaft (PEG)	105.000 €	105.000 €
Sonstige Zuschüsse	3.600 €	3.600 €

A 6 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen umfassen alle weiteren Aufwendungen, die dem Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit hinzuzurechnen sind und den anderen Aufwandspositionen nicht speziell zugeordnet werden können.

Hier sind insbesondere die

- sonstigen Personal- und Versorgungsaufwendungen
(Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Gesundheitsmanagement, Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände, Reisekosten u.a.).
- Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
(Mieten, Pachten, Nebenkosten, Leasing, Konzessionsabgaben, Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten u.a.)
- Geschäftsaufwendungen (Büromaterial, Drucksachen, Kopierkosten, Porto, Telefon, Repräsentation u.a.)
- Aufwendungen für Beiträge und Wertebeteiligungen
- Aufwendungen für besondere Finanzauszahlungen

- Betriebliche Steueraufwendungen
- andere sonstige Aufwendungen (z.B. Verfügungsmittel)
- Erstattungszinsen zu erfassen.

- Sonstige Personalaufwendungen

Folgende sonstige Personalaufwendungen sind im Doppelhaushalt veranschlagt:

	2025	2026
Aus- und Fortbildungskosten Allgemein	103.450 €	109.500 €
Aus- und Fortbildungskosten Feuerwehr	28.000 €	28.000 €
Reisekosten	10.300 €	10.540 €
Dienst- und Schutzbekleidung Feuerwehr	94.000 €	65.000 €
Dienst- und Schutzbekleidung Mitarbeiter Baubetriebshof	18.000 €	18.540 €
Dienst- und Schutzbekleidung übrige Mitarbeiter	17.700 €	8.580 €
Dienstaufwandsentschädigung Bürgermeisterin	18.700 €	19.640 €
Dienstaufwandsentschädigung Beigeordneter	7.270 €	7.640 €
Aufwand für Arbeitssicherheit, medizinische Untersuchungen, Job-Ticket	27.500 €	28.330 €
Gesundheitsmanagement	65.000 €	65.000 €
Aufwand für Personaleinstellungen	15.000 €	10.000 €
- Mieten und Pachten, Nebenkosten	551.240 €	518.260 €
Angemietete Asylbewerberunterkünfte	300.140 €	206.570 €
Schulcontainer Grundschule Heimerzheim	10.000 €	10.000 €
Schulcontainer Grundschule Odendorf	6.000 €	6.000 €
Container Bauhof	15.000 €	15.000 €
Bürocontainer Rathausgarten (WAP 6-12)	174.830 €	174.830 €
Provisorische Fußgängerbrücke	20.000 €	80.000 €
Archiv ehem. Pfarrheim Ludendorf	11.500 €	11.850 €
Standesamt Schloss Miel	2.400 €	2.400 €
Spielplatzflächen	3.150 €	3.150 €
Kindergarten Odendorf (Bendenweg/Erbpacht)	3.700 €	3.700 €
Sonstige Liegenschaften	4.520 €	4.760 €

		2025		2026
- Mieten für Betriebs- und Geschäftsausstattungen		76.900 €		79.190 €
Rathaus (Kopierer, Drucker, Frankiermaschine, etc.)	40.900 €		42.100 €	
Schulen Kopierer	29.000 €		29.880 €	
Fototerminal Einwohnermeldeamt	7.000 €		7.210 €	
- Leasinggebühren		37.480 €		37.760 €
Verwaltung: 4 Dienstwagen	28.080 €		28.080 €	
Bauhof: kurzfristig angemietete Spezialfahrzeuge	8.400 €		8.650 €	
Sonstige Leasingkosten	1.000 €		1.030 €	
- GEZ-Gebühren, Bankgebühren		17.240 €		17.540 €
- Prüfungs- und Beratungsleistungen		1.972.250 €		2.008.050 €
Rechtsanwaltsgebühren	20.000 €		20.600 €	
Prüfungsgebühren Wirtschaftsprüfer / GPA	46.000 €		46.000 €	
Beratungsleistungen Finanzbereich	10.000 €		10.000 €	
Arbeitsrechtliche Beratung	10.000 €		10.300 €	
Kommunale Abwasserberatung	4.250 €		5.200 €	
Rechtliche Prüfung Planungsverfahren	15.000 €		15.450 €	
Transaktionskosten Schulzentrumsbau Heimerzheim	70.000 €		70.000 €	
Projektsteuerung Wiederaufbaumaßnahmen (WAP)	1.755.000 €		1.755.450 €	
Sonstige Beratungskosten	12.000 €		2.050 €	
Externe Beratungsleist. Quali-management u. Digitalisierung	30.000 €		70.000 €	
Rechtl. Beratung für Freisetzung v. Bebauungsplanfestsetzungen	0 €		3.000 €	

	2025	2026
- Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	330.290 €	318.000 €
Hierzu gehören:		
Kosten des Rates und der Ausschüsse (Sitzungsgelder)	95.000 €	96.100 €
Aufwandsentschädigung (Stellvertreter Bürgermeisterin, Fraktionsvorsitzende, Ratsmitglieder)	177.245 €	181.225 €
Zuwendungen an Fraktionen, digitaler Sitzungsdienst	5.395 €	5.395 €
Aufwandsentschädigungen für Ortsvorsteher	31.840 €	32.470 €
Aufwendungen für VHS-Beauftragte	2.500 €	2.500 €
Aufwendungen für Schiedsfrauen/-männer	310 €	310 €
Aufwandsentschädigungen Wahlhelfer/innen	18.000 €	0 €
- Aufwendungen Freiwillige Feuerwehr	104.380 €	104.690 €
(Aufwandsentschädigungen, Brandsicherheitswache, Fahrtkosten, Auslagenersatz, Verdienstausfall)		
- Andere sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (Software, etc.)	700.600 €	716.830 €
Support/Wartung Telefonanlage, Zeiterfassung	20.500 €	16.750 €
Aufwendungen Regio.IT, Verfahrensumstellungen	632.500 €	651.160 €
Schulen: Betreuungskostenpauschalen PC	32.000 €	32.960 €
Support/Wartung Sonderverfahren	15.600 €	15.960 €
(AquaBASE, TP.Grundstück, Strakat, Vergabemanager, etc.)		

	2025	2026
- Geschäftsaufwendungen:		
Büromaterial	53.250 €	52.280 €
Zeitungen und Fachliteratur	28.400 €	29.230 €
Portokosten (Allgemein)	37.750 €	38.840 €
Portokosten (Wahlen)	43.000 €	0 €
Telefonkosten	43.030 €	43.980 €
Bekanntmachungen (z.B. B-Plan-Änderungen)	25.980 €	26.710 €
Repräsentationskosten	89.580 €	56.280 €
Anzeigenwerbung	10.500 €	10.820 €
Drucksachen, Kopierkosten	29.430 €	30.020 €
Drucksachen Wahlen	13.000 €	0 €
Konzessionen, Lizenzen, Rechte	59.780 €	61.290 €
Aufwendungen für Pässe, Ausweise	95.000 €	95.000 €
Sonstiger allgemeiner Geschäftsbedarf	4.400 €	5.930 €
- Aufwendungen für Beiträge und Wertberichtigungen		
Unter dieser Aufwandsposition werden insbesondere Versicherungsbeiträge verbucht.		
Es fallen folgende Versicherungsbeiträge an:	498.160	514.320 €
Haftpflichtversicherung	59.850 €	61.720 €
Unfallversicherung	162.980 €	167.320 €
Gebäudeversicherung	183.350 €	186.730 €
Straf-/Verkehrsrechtsschutzversicherung	2.400 €	2.480 €
Eigenschadenversicherung	11.250 €	11.590 €
Elektronikversicherung	4.880 €	4.910 €
Cyber-Versicherung	7.000 €	7.210 €
Maschinenversicherung	13.610 €	13.980 €
Kfz-Versicherungen	52.190 €	57.730 €
Sonstige Versicherungsbeiträge	650 €	650 €

Zu den Aufwendungen für Beiträge zählen die Mitgliedsbeiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen, Vereine usw.:

	2025	2026
Folgende Mitgliedsbeiträge sind eingeplant:	54.920 €	55.790 €
Städte- und Gemeindebund, KGST, KAV NW)	15.000 €	15.450 €
Kreisfeuerwehrverband	3.790 €	3.900 €
Kommunales Netzwerk Grundstücksentwässerung	5.300 €	5.460 €
Forstbetriebsgemeinschaft, Waldwirtschaftsverband	1.500 €	1.500 €
Verein Rhein-Voreifel-Touristik e.V.	17.340 €	17.340 €
Energieagentur Rhein-Sieg-Kreis	10.000 €	10.150 €
Sonstige kleinere Beiträge	1.990 €	1.990 €
- Sonstige Aufwendungen für besondere Finanzauszahlungen		
Hierzu zählen die betrieblichen Steueraufwendungen (Kfz-Steuer)	5.710 €	6.010 €
- Andere sonstige ordentliche Aufwendungen		
Hierzu gehören insbesondere:		
Verfügungsmittel der Bürgermeisterin	4.000 €	4.000 €
Öffentlichkeitsarbeit Klimabildung, Umweltinformation	5.000 €	5.000 €
Schadensfälle	52.000 €	53.560 €
Einzelwertberichtigungen auf Forderungen	30.000 €	30.000 €

A 7 Zinsen und sonstige Aufwendungen (Frau Siewert)

Auszuweisen sind hier Zinsaufwendungen und Kreditbeschaffungskosten aus der Inanspruchnahme von Fremdkapital. Für laufende Kredite sind in 2025 Zinsen in Höhe von 416.520 € und in 2026 Zinsen in Höhe von 730.300 € veranschlagt.

Hinzu kommen Veranschlagungen für Zinsausgaben für die Aufnahme von Kassenkredite zur Liquiditätssicherung in Höhe von jährlich 40.000 €.

In der nachfolgenden Aufstellung ist der Schuldendienst für laufende Kredite (ohne Kassenkredite) dargestellt:

Darlehensgeber	Darlehens-Nr.	Jahr d. Darl.-Aufnahme	Zinsen %	Tilgung %	Verwendungszweck	Urkapital	Schuldenstand	Zinsen	Tilgung	Schuldenstand
						0	31.12.2024			31.12.2025
						€	€	€	€	€
sonstiger öffentlicher Bereich										
KSK	530 012 590	2003	4,27%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	290.000,00 €	36.742,84 €	769,35 €	17.618,65 €	19.124,19 €
KSK	6017 315 737	2010	3,79%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	740.300,00 €	468.514,05 €	17.397,59 €	25.465,77 €	443.048,28 €
KSK	6017 512 433	2011	3,16%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	300.000,00 €	205.653,70 €	6.391,67 €	9.088,33 €	196.565,37 €
KSK	6007 099 490	2013	2,87%	2,50%	Massnahmen des Verm.H.	1.400.000,00 €	248.708,50 €	7.002,73 €	12.638,59 €	236.069,91 €
NRW.Bank	4204268777	2021	0,810%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	2.265.000,00 €	1.579.184,52 €	12.684,21 €	35.344,65 €	1.543.839,87 €
NRW.Bank	4201468792	2014	2,070%	2,50%	Massnahmen des Verm.H.	900.000,00 €	650.732,37 €	13.254,72 €	27.875,28 €	622.857,09 €
Norddeutsche Landesbank	2130 660 019	2003	4,88%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	1.000.000,00 €	261.025,32 €	11.703,73 €	57.096,27 €	203.929,05 €
Landesbank BW	606 420 274	2004	4,835%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	320.000,00 €	89.205,99 €	3.992,17 €	17.879,83 €	71.326,16 €
Gute Schule 2020	420 36 7124	2020	GS BU: Dach- u. Fassadensanierung Altbau				195.390,00 €			182.950,00 €
Ergebnis						7.215.300,00 €	3.735.157,29 €	73.196,17 €	203.007,37 €	3.519.709,92 €
Kreditinstitute										
DZ HYP	3303339000	2007	4,338%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	1.022.583,74 €	351.075,48 €	14.702,51 €	32.698,57 €	318.376,91 €
DZ HYP	3303341600	1997	4,614%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	1.533.875,64 €	538.042,98 €	23.944,35 €	51.405,81 €	486.637,17 €
DZ HYP	3303340800	2005	3,578%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	600.000,00 €	269.592,04 €	9.324,46 €	24.143,54 €	245.448,50 €
Ergebnis						3.156.459,38 €	1.158.710,50 €	47.971,32 €	108.247,92 €	1.050.462,58 €
						10.371.759,38 €	4.893.867,79 €	121.167,49 €	311.255,29 €	4.570.172,50 €
Darl.-Ermächtigung 2024		2024	2,90%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	6.506.232,00 €	0,00 €	141.510,55 €	97.593,48 €	6.408.638,52 €
Darl.-Ermächtigung 2024 Flüchtlingsunterkünfte		2024	0,00%	2,00%		1.856.500,00 €		0,00 €	37.130,00 €	1.819.370,00 €
Darl.-Ermächtigung 2024 Schulbauten		2024	2,10%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	7.404.353,00 €	0,00 €	116.618,56 €	111.065,30 €	7.293.287,71 €
Darl.-Ermächtigung 2025		2025	2,90%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	4.771.466,00 €	0,00 €	34.593,13 €	23.857,33 €	4.747.608,67 €
Darl.-Ermächtigung 2025 Flüchtlingsunterkünfte		2025	0,00%	2,00%		3.100.000,00 €		0,00 €	15.500,00 €	3.084.500,00 €
Darl.-Ermächtigung 2025 Schulbauten		2025	2,10%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	500.000,00 €	0,00 €	2.625,00 €	2.500,00 €	497.500,00 €
Darl.-Ermächtigung 2026		2026	2,90%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	11.873.284,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Darl.-Ermächtigung 2026 Flüchtlingsunterkünfte		2026	0,00%	2,00%		1.500.000,00 €		0,00 €	7.500,00 €	1.492.500,00 €
Darl.-Ermächtigung 2026 Schulbauten		2026	2,10%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	9.012.480,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Darl.-Ermächtigung 2027		2027	2,90%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	9.951.140,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Darl.-Ermächtigung 2027 Schulbauten		2027	2,10%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	3.191.050,00 €				
Darl.-Ermächtigung 2028		2028	2,90%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	28.053.810,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Darl.-Ermächtigung 2028 Schulbauten		2028	2,10%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	12.990.000,00 €				
Darl.-Ermächtigung 2029		2029	2,90%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	4.816.230,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Darl.-Ermächtigung 2029 Schulbauten		2029	0,00%	0,00%	Massnahmen des Verm.H.	0,00 €				
Ergebnis						105.526.545,00	0,00	295.347,23	295.146,11	25.343.404,90

Darlehesgeber	Darlehens-Nr.	Jahr d. Darl.-Aufnahme	Zinsen %	Tilgung %	Verwendungszweck	Zinsen €	Tilgung €	Schuldenstand 31.12.2026 €	Zinsen €	Tilgung €	Schuldenstand 31.12.2027 €
sonstiger öffentlicher Bereich											
KSK	530 012 590	2003	4,27%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	315,77 €	18.072,23 €	1.051,96 €	6,71 €	1.051,96 €	0,00 €
KSK	6017 315 737	2010	3,79%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	16.418,63 €	26.444,73 €	416.603,55 €	15.402,05 €	27.461,31 €	389.142,24 €
KSK	6017 512 433	2011	3,16%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	6.101,06 €	9.378,94 €	187.186,43 €	5.801,14 €	9.678,86 €	177.507,57 €
KSK	6007 099 490	2013	2,87%	2,50%	Massnahmen des Verm.H.	6.636,07 €	13.005,25 €	223.064,66 €	6.258,78 €	13.382,54 €	209.682,12 €
NRW.Bank	4204268777	2021	0,810%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	12.397,06 €	35.631,70 €	1.508.208,17 €	12.107,56 €	35.921,20 €	1.472.286,97 €
NRW.Bank	4201468792	2014	2,070%	2,50%	Massnahmen des Verm.H.	12.673,19 €	28.456,81 €	594.400,28 €	12.079,55 €	29.050,45 €	565.349,83 €
Norddeutsche Landesbank	2130 660 019	2003	4,88%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	8.866,03 €	59.933,97 €	143.995,08 €	5.887,29 €	62.912,71 €	81.082,37 €
Landesbank BW	606 420 274	2004	4,835%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	3.111,88 €	18.760,12 €	52.566,04 €	2.188,25 €	19.683,75 €	32.882,29 €
Gute Schule 2020	420 36 7124	2020	GS BU: Dach- u. Fassadensanierung Altbau					170.510,00 €			158.070,00 €
Ergebnis						66.519,69 €	209.683,75 €	3.297.586,17 €	59.731,33 €	199.142,78 €	3.086.003,39 €
Kreditinstitute											
DZ HYP	3303339000	2007	4,338%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	13.260,81 €	34.140,27 €	284.236,64 €	11.755,53 €	35.645,55 €	248.591,09 €
DZ HYP	3303341600	1997	4,614%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	21.531,14 €	53.819,02 €	432.818,15 €	19.004,63 €	56.345,53 €	376.472,62 €
DZ HYP	3303340800	2005	3,578%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	8.448,95 €	25.019,05 €	220.429,45 €	7.541,69 €	25.926,31 €	194.503,14 €
Ergebnis						43.240,90 €	112.978,34 €	937.484,24 €	38.301,85 €	117.917,39 €	819.566,85 €
Ergebnis						109.760,59 €	322.662,09 €	4.235.070,41 €	98.033,18 €	317.060,17 €	3.905.570,24 €
Darl.-Ermächtigung 2024		2024	2,90%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	185.850,52 €	132.954,85 €	6.275.683,67 €	181.994,83 €	136.810,54 €	6.138.873,13 €
Darl.-Ermächtigung 2024 Flüchtlingsunterkünfte		2024	0,00%	2,00%		0,00 €	37.130,00 €	1.782.240,00 €	0,00 €	37.130,00 €	1.745.110,00 €
Darl.-Ermächtigung 2024 Schulbauten		2024	2,10%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	153.159,04 €	150.419,43 €	7.142.868,27 €	150.000,23 €	153.578,24 €	6.989.290,03 €
Darl.-Ermächtigung 2025		2025	2,90%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	137.680,65 €	96.121,18 €	4.651.487,49 €	134.893,14 €	98.908,70 €	4.552.578,79 €
Darl.-Ermächtigung 2025 Flüchtlingsunterkünfte		2025	0,00%	2,00%		0,00 €	62.000,00 €	3.022.500,00 €	0,00 €	62.000,00 €	2.960.500,00 €
Darl.-Ermächtigung 2025 Schulbauten		2025	2,10%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	10.447,50 €	10.052,50 €	487.447,50 €	10.236,40 €	10.263,60 €	477.183,90 €
Darl.-Ermächtigung 2026		2026	2,90%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	86.081,31 €	59.366,42 €	11.813.917,58 €	342.603,61 €	239.187,31 €	11.574.730,27 €
Darl.-Ermächtigung 2026 Flüchtlingsunterkünfte		2026	0,00%	2,00%		0,00 €	30.000,00 €	1.462.500,00 €	0,00 €	30.000,00 €	1.432.500,00 €
Darl.-Ermächtigung 2026 Schulbauten		2026	2,10%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	47.315,52 €	45.062,40 €	8.967.417,60 €	188.315,77 €	181.195,91 €	8.786.221,69 €
Darl.-Ermächtigung 2027		2027	2,90%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	72.145,77 €	49.755,70 €	9.901.384,30 €
Darl.-Ermächtigung 2027 Schulbauten		2027	2,10%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	16.753,01 €	15.955,25 €	3.175.094,75 €
Darl.-Ermächtigung 2028		2028	2,90%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Darl.-Ermächtigung 2028 Schulbauten		2028	2,10%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Darl.-Ermächtigung 2029		2029	2,90%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Darl.-Ermächtigung 2029 Schulbauten		2029	0,00%	0,00%	Massnahmen des Verm.H.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ergebnis						620.534,54	623.106,78	45.606.062,11	1.096.942,75	1.014.785,25	57.733.466,86

Darlehensgeber	Darlehens-Nr.	Jahr d. Darl.-Aufnahme	Zinsen %	Tilgung %	Verwendungszweck	Zinsen €	Tilgung €	Schuldenstand 31.12.2028 €	Zinsen €	Tilgung €	Schuldenstand 31.12.2029 €
sonstiger öffentlicher Bereich											
KSK	530 012 590	2003	4,27%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
KSK	6017 315 737	2010	3,79%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	14.346,38 €	28.516,98 €	360.625,26 €	13.250,12 €	29.613,24 €	331.012,02 €
KSK	6017 512 433	2011	3,16%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	5.491,66 €	9.988,34 €	167.519,23 €	5.172,26 €	10.307,74 €	157.211,49 €
KSK	6007 099 490	2013	2,87%	2,50%	Massnahmen des Verm.H.	5.870,55 €	13.770,77 €	195.911,35 €	5.471,05 €	14.170,27 €	181.741,08 €
NRW.Bank	4204268777	2021	0,810%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	11.815,71 €	36.213,05 €	1.436.073,92 €	11.521,49 €	36.507,27 €	1.399.566,65 €
NRW.Bank	4201468792	2014	2,070%	2,50%	Massnahmen des Verm.H.	11.473,53 €	29.656,47 €	535.693,36 €	10.854,85 €	30.275,15 €	505.418,21 €
Norddeutsche Landesbank	2130 660 019	2003	4,88%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	2.760,50 €	66.039,50 €	15.042,87 €	183,52 €	15.042,87 €	0,00 €
Landesbank BW	606 420 274	2004	4,835%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	1.219,13 €	20.652,87 €	12.229,42 €	249,77 €	12.229,42 €	0,00 €
Gute Schule 2020	420 36 7124	2020	GS BU: Dach- u. Fassadensanierung Altbau					145.630,00 €			133.190,00 €
Ergebnis						52.977,46 €	204.837,98 €	2.868.725,41 €	46.703,06 €	148.145,96 €	2.708.139,45 €
Kreditinstitute											
DZ HYP	3303339000	2007	4,338%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	10.183,89 €	37.217,19 €	211.373,90 €	8.542,95 €	38.858,13 €	172.515,77 €
DZ HYP	3303341600	1997	4,614%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	16.359,51 €	58.990,65 €	317.481,97 €	13.590,23 €	61.759,93 €	255.722,04 €
DZ HYP	3303340800	2005	3,578%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	6.601,51 €	26.866,49 €	167.636,65 €	5.627,26 €	27.840,74 €	139.795,91 €
Ergebnis						33.144,91 €	123.074,33 €	696.492,52 €	27.760,44 €	128.458,80 €	568.033,72 €
						86.122,37 €	327.912,31 €	3.565.217,93 €	74.463,50 €	276.604,76 €	3.276.173,17 €
Darl.-Ermächtigung 2024		2024	2,90%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	178.027,32 €	140.778,05 €	5.998.095,08 €	173.944,76 €	144.860,61 €	5.853.234,47 €
Darl.-Ermächtigung 2024 Flüchtlingsunterkünfte		2024	0,00%	2,00%		0,00 €	37.130,00 €	1.707.980,00 €	0,00 €	37.130,00 €	1.670.850,00 €
Darl.-Ermächtigung 2024 Schulbauten		2024	2,10%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	146.775,09 €	156.803,38 €	6.832.486,65 €	143.482,22 €	160.096,25 €	6.672.390,40 €
Darl.-Ermächtigung 2025		2025	2,90%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	132.024,78 €	101.777,05 €	4.450.801,74 €	129.073,25 €	104.728,58 €	4.346.073,16 €
Darl.-Ermächtigung 2025 Flüchtlingsunterkünfte		2025	0,00%	2,00%		0,00 €	62.000,00 €	2.898.500,00 €	0,00 €	62.000,00 €	2.836.500,00 €
Darl.-Ermächtigung 2025 Schulbauten		2025	2,10%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	10.020,86 €	10.479,14 €	466.704,76 €	9.800,80 €	10.699,20 €	456.005,56 €
Darl.-Ermächtigung 2026		2026	2,90%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	335.667,18 €	246.123,74 €	11.328.606,54 €	328.529,59 €	253.261,33 €	11.075.345,21 €
Darl.-Ermächtigung 2026 Flüchtlingsunterkünfte		2026	0,00%	2,00%		0,00 €	30.000,00 €	1.402.500,00 €	0,00 €	30.000,00 €	1.372.500,00 €
Darl.-Ermächtigung 2026 Schulbauten		2026	2,10%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	184.510,66 €	185.001,02 €	8.601.220,67 €	180.625,63 €	188.886,05 €	8.412.334,62 €
Darl.-Ermächtigung 2027		2027	2,90%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	287.140,14 €	200.465,72 €	9.700.918,58 €	281.326,64 €	206.279,22 €	9.494.639,36 €
Darl.-Ermächtigung 2027 Schulbauten		2027	2,10%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	67.012,05 €	63.821,00 €	3.111.273,75 €	65.336,75 €	65.496,30 €	3.045.777,45 €
Darl.-Ermächtigung 2028		2028	2,90%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	203.390,12 €	140.269,05 €	27.913.540,95 €	813.560,49 €	561.076,20 €	27.352.464,75 €
Darl.-Ermächtigung 2028 Schulbauten		2028	2,10%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	68.197,50 €	64.950,00 €	12.925.050,00 €	272.790,00 €	259.800,00 €	12.665.250,00 €
Darl.-Ermächtigung 2029		2029	2,90%	2,00%	Massnahmen des Verm.H.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	34.917,67 €	24.081,15 €	4.792.148,85 €
Darl.-Ermächtigung 2029 Schulbauten		2029	0,00%	0,00%	Massnahmen des Verm.H.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ergebnis						1.612.765,71 €	1.439.598,14 €	97.337.678,72 €	2.433.387,80 €	2.108.394,89 €	100.045.513,83 €

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals							
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Allgemeine Rücklage	57.912.758,02 €	57.780.567,28 €	55.380.567,28 €	53.420.955,28 €	50.879.670,28 €	48.732.434,28 €	44.252.947,28 €
Sonderrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgleichsrücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bilanzieller Verlustvortrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-2.500.000,00 €	-2.000.000,00 €
Jahresergebnis	-132.190,74 €	-2.400.000,00 €	-1.959.612,00 €	-2.541.285,00 €	-2.147.236,00 €	-1.979.487,00 €	-1.908.401,00 €
Summe Eigenkapital	57.780.567,28 €	55.380.567,28 €	53.420.955,28 €	50.879.670,28 €	48.732.434,28 €	44.252.947,28 €	40.344.546,28 €
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Übersicht zu vorgetragenen Jahresfehlbeträge									
		2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
		Ist	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Vorgetragener Jahresfehlbetrag		0 €	0 €	0 €	2.500.000 €	2.000.000 €	4.000.000 €	5.000.000 €	5.250.000 €
Verpflichtendes Ausgleichsjahr					2028	2029	2030	2031	2032
Jahr und Art des Ausgleichs									
2023	Jahresüberschuss								
	Allgemeine Rücklage								
2024	Jahresüberschuss								
	Allgemeine Rücklage								
2025	Jahresüberschuss								
	Allgemeine Rücklage								
2026	Jahresüberschuss								
	Allgemeine Rücklage								
2027	Jahresüberschuss								
	Allgemeine Rücklage								
2028	Jahresüberschuss								
	Allgemeine Rücklage				2.500.000 €				
2029	Jahresüberschuss								
	Allgemeine Rücklage					2.000.000 €			
2030	Jahresüberschuss								
	Allgemeine Rücklage						4.000.000 €		
2031	Jahresüberschuss								
	Allgemeine Rücklage							5.000.000 €	
2032	Jahresüberschuss								
	Allgemeine Rücklage								5.250.000 €
Summe (ausgeglichenen Betrag)		0 €	0 €	0 €	2.500.000 €	2.000.000 €	4.000.000 €	5.000.000 €	5.250.000 €

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan der Jahre 2025/2026	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	Folgejahre TEUR
1	2	2	4	5	6
2025 93.313.600 €	33.064	27.132	22.993	10.125	
2026 6.989.580 €	0	2.686	2.445	1.859	
100.303.180 €	33.064	29.818	25.438	11.984	
Nachrichtlich: In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	22.386	13.142	41.044	4.816	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten		Stand am	voraussichtl.	voraussichtl.	voraussichtl.
		31.12.2023	Stand zum	Stand zum	Stand zum
		T€	T€	T€	T€
		1	2	3	5
1.	Anleihen				
2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen				
	2.1. von verbundenen Unternehmen				
	2.2. von Beteiligungen				
	2.3. von Sondervermögen				
	2.4. vom öffentlichen Bereich				
	2.4.1. vom Bund				
	2.4.2. vom Land				
	2.4.3. von Gemeinden (GV)				
	2.4.4. vom Zweckverbänden				
	2.4.5. vom sonstigen öffentlichen Bereich	3.957	3.735	3.520	3.298
	2.4.6. von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen				
	2.5. vom privaten Kreditmarkt				
	2.5.1. von Banken und Kreditinstituten	1.263	1.159	26.394	46.543
	2.5.2. von übrigen Kreditinstituten				
		5.220	4.894	29.914	49.841
3.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung				
	3.1. vom öffentlichen Bereich				
	3.2. vom privaten Kreditmarkt	2.564	2.527	10.898	33.284
		2.564	2.527	10.898	33.284
4.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen				
5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.817	1.540	2.000	2.000
6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen				
7.	Sonstige Verbindlichkeiten	983	920	1.000	1.000
8.	Erhaltene Anzahlungen	21.129	17.220	10.600	4.400
Summe aller Verbindlichkeiten		32.713	27.101	54.412	90.525
Nachrichtlich anzugeben:					
Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen					
Miet- und Leasing, Wartungsverträge, Sonstiges		5.901			5.901
Ausfallbürgschaften		2.636			2.636

**Teil A: Beamte 2025/2026
Stellenplan**

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	<u>Besoldungsgruppen:</u>	2025/2026		2024		Erläuterungen:
		Zahl der Stellen 2025/2026 insgesamt:	<u>davon ausgesondert nach § 26 BBesG:</u>	<u>Zahl der Stellen 2024 insgesamt:</u>	<u>Zahl der tatsächl.besetzten Stellen am 30.06.2024:</u>	
Wahlbeamte						
Bürgermeister	B3	1,00	1,00	1,00	1,00	
Beigeordneter	A 15	1,00	1,00	1,00	1,00	
Höherer Dienst:						
Oberverwaltungsrat	A 14	-	-	-	-	
Verwaltungsrat	A 13 h.D.	1,00	-	1,00	1,00	Beamtenverhältnis auf Probe
Gehobener Dienst:						
Oberamtsrat	A 13 g.D.	2,00		2,00	2,00	
Amtsrat	A 12	1,00		1,00	1,00	
Amtmann/Amtfrau	A 11	1,00		1,00	1,00	
Oberinspektor /-in	A 10	-				
Inspektor /-in	A 9 g.D.	-				
Mittlerer Dienst						
Amtsinspektor	A 9 m.D.	1,00	-	1,00	1,00	
Hauptsekretär	A 8		-			
Obersekretär /-in	A 7	-	-	-	-	
Sekretär	A 6	-	-	-	-	
Assistent	A 5	-	-	-	-	
Insgesamt:		8,00	2,00	8,00	8,00	

Teil A: Beamte
2025/2026
Stellenübersicht - Aufteilung nach Produktbereichen

	- Höherer Dienst -					- Laufbahngruppen -					- Laufbahngruppen -					- Laufbahngruppen -						
Produktbereich	Wahlbeamte					- Höherer Dienst -					- Gehobener Dienst -					- Mittlerer Dienst -					Summe:	Erläuterungen:
	B 3	B 2	B 1	A 16	A 15	A 14	A 16	A 15	A 14	A 13 h.D.	A 13 g.D.	A 12	A 11	A 10	A 9 g.D.	A 9 m.D.	A 8	A 7	A 6	A 5	Summe:	
01 Innere Verwaltung	1,00				1,00					1,00	2,00		0,34			1,00					6,34	
02 Sicherheit und Ordnung																					0,00	
03 Schulträgeraufgaben																					0,00	
04 Kultur und Wissenschaft																					0,00	
05 Soziale Leistungen												0,60	0,33								0,93	
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe												0,40									0,40	
08 Sportförderung													0,33								0,33	
09 Räumliche Planung und Entwicklung																					0,00	
10 Bauen und Wohnen																					0,00	
11 Ver- und Entsorgung																					0,00	
12 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen, ÖPNV																					0,00	
13 Natur- und Landschaftspflege																					0,00	
14 Umweltschutz																					0,00	
15 Wirtschaft und Tourismus																					0,00	
16 Allgemeine Finanzwirtschaft																					0,00	
Insgesamt:	1,00				1,00					1,00	2,00	1,00	1,00			1,00					8,00	

2025/ 2026
Stellenplan-Teil B: Tariflich Beschäftigte

<u>Entgeltgruppe:</u>	<u>2024</u>		<u>2025/2026</u>		<u>KW -Vermerk:</u>	<u>KU- Vermerk:</u>
<u>Entgeltgruppe:</u>	Zahl der Stellen 2024	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2024	Zahl der Stellen 2025	Zahl der Stellen 2026	KW Vermerk:	KU-Vermerk:
15 TVöD	0,00	0,00	0,00	0,00		
14 TVöD	0,00	0,00	0,00	0,00		
13 TVöD	4,00	2,64	4,00	4,00		
12 TVöD	7,00	6,00	7,00	7,00		
11 TVöD	18,06	14,81	21,77	21,77		1023;6018;2024;6025; 6024
10 TVöD	5,00	2,64	7,00	7,00		6017
9c TVöD	5,00	6,00	4,00	4,00		
9b TVöD	20,82	14,86	18,45	18,45	6029,5012,5013	0011;1011;1013,6015; 6016;2025;6031
9a TVöD	13,80	14,80	16,65	17,15		
8 TVöD	5,00	3,38	5,00	5,00		12
7 TVöD	7,00	8,54	7,00	7,00		6041
6 TVöD	22,14	19,14	25,25	25,25		1046;6032;6037;6039; 6042;6035;6040;6046; 6047;6049
5 TVöD	9,09	8,09	8,84	8,84		5003
4 TVöD	6,00	5,00	6,00	5,00	6055,1059	
3 TVöD	0,41	0,41	0,41	0,41		
2 TVöD	0,55	0,55	1,06	1,06	2042	
1 TVöD	0,00	0,00	0,00	0,00		
	<u>123,87</u>	<u>106,86</u>	<u>132,43</u>	<u>131,93</u>		

2025
Stellenübersicht - Aufteilung nach Produktbereichen
Teil B: Tariflich Beschäftigte

Produktbereich:	Entgeltgruppen:																	
	EG 15	EG 14	EG 13	EG 12	EG 11	EG 10	EG 9c	EG 9b	EG 9a	EG 8	EG 7	EG 6	EG 5	EG 4	EG 3	EG 2	EG 1	insg.
01 Innere Verwaltung			3,30	2,20	6,95	4,00	2,00	8,49	7,34	4,00	5,00	19,50	3,50	5,00	0,41	0,51		<u>72,20</u>
02 Sicherheit und Ordnung			0,10	0,50	0,90	1,00	1,00	1,06	3,51	0,15	1,00	3,75						<u>12,97</u>
03 Schulträgeraufgaben				1,00				1,00	2,00		1,00	1,00	5,34	1,00		0,55		<u>12,89</u>
04 Kultur und Wissenschaft									0,20									<u>0,20</u>
05 Soziale Leistungen				0,30			1,00	3,20	2,50									<u>7,00</u>
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe																		<u>0,00</u>
08 Sportförderung																		<u>0,00</u>
09 Räumliche Planung und Entwicklung			0,10	1,00	6,04			0,60										<u>7,74</u>
10 Bauen und Wohnen			0,20		2,03			1,25	1,00	0,10								<u>4,58</u>
11 Ver- und Entsorgung			0,10	0,40	1,00	0,70		0,10										<u>2,30</u>
12 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen, ÖPNV				0,40	0,65	0,30		1,50				1,00						<u>3,85</u>
13 Natur und Landschaftspflege			0,20	0,20	0,85	1,00		0,95	0,10	0,75								<u>4,05</u>
14 Umweltschutz				1,00	2,65			0,30										<u>3,95</u>
15 Wirtschaft und Tourismus					0,70													<u>0,70</u>
16 Allgemeine Finanzwirtschaft																		<u>0,00</u>
Insgesamt:			<u>4,00</u>	<u>7,00</u>	<u>21,77</u>	<u>7,00</u>	<u>4,00</u>	<u>18,45</u>	<u>16,65</u>	<u>5,00</u>	<u>7,00</u>	<u>25,25</u>	<u>8,84</u>	<u>6,00</u>	<u>0,41</u>	<u>1,06</u>	<u>0,00</u>	<u>132,43</u>

2026
Stellenübersicht - Aufteilung nach Produktbereichen
Teil B: Tariflich Beschäftigte

<u>Produktbereich:</u>	<u>Entgeltgruppen:</u>																	
	<u>EG 15</u>	<u>EG 14</u>	<u>EG 13</u>	<u>EG 12</u>	<u>EG 11</u>	<u>EG 10</u>	<u>EG 9c</u>	<u>EG 9b</u>	<u>EG 9a</u>	<u>EG 8</u>	<u>EG 7</u>	<u>EG 6</u>	<u>EG 5</u>	<u>EG 4</u>	<u>EG 3</u>	<u>EG 2</u>	<u>EG 1</u>	<u>insg.</u>
01 Innere Verwaltung			3,30	2,20	6,95	4,00	2,00	8,49	7,34	4,00	5,00	19,50	3,50	4,00	0,41	0,51		<u>71,20</u>
02 Sicherheit und Ordnung			0,10	0,50	0,90	1,00	1,00	1,06	3,51	0,15	1,00	3,75						<u>12,97</u>
03 Schulträgeraufgaben				1,00				1,00	2,00		1,00	1,00	5,34	1,00		0,55		<u>12,89</u>
04 Kultur und Wissenschaft									0,20									<u>0,20</u>
05 Soziale Leistungen				0,30			1,00	3,20	3,00									<u>7,50</u>
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe																		<u>0,00</u>
08 Sportförderung																		<u>0,00</u>
09 Räumliche Planung und Entwicklung			0,10	1,00	6,04			0,60										<u>7,74</u>
10 Bauen und Wohnen			0,20		2,03			1,25	1,00	0,10								<u>4,58</u>
11 Ver- und Entsorgung			0,10	0,40	1,00	0,70		0,10										<u>2,30</u>
12 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen, ÖPNV				0,40	0,65	0,30		1,50				1,00						<u>3,85</u>
13 Natur und Landschaftspflege			0,20	0,20	0,85	1,00		0,95	0,10	0,75								<u>4,05</u>
14 Umweltschutz				1,00	2,65			0,30										<u>3,95</u>
15 Wirtschaft und Tourismus					0,70													<u>0,70</u>
16 Allgemeine Finanzwirtschaft																		<u>0,00</u>
Insgesamt:			<u>4,00</u>	<u>7,00</u>	<u>21,77</u>	<u>7,00</u>	<u>4,00</u>	<u>18,45</u>	<u>17,15</u>	<u>5,00</u>	<u>7,00</u>	<u>25,25</u>	<u>8,84</u>	<u>5,00</u>	<u>0,41</u>	<u>1,06</u>	<u>0,00</u>	<u>131,93</u>

Stellenübersicht

Teil A: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit - Beamte zur Anstellung -

Amtsbezeichnung:	Besoldungsgruppe:	Zahl der Beamtinnen z.A./ Beamte z.A. 2025/2026	Zahl der Beamtinnen z.A./ Beamte z.A. 2024	Zahl der Beamtinnen z.A./ Beamte z.A. am 30.06.2024	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Rätinnen z.A./	A 13	1	-	1	Umwandlung der Stelle 1060 nach Ratsbeschluss
Räte z.A.					
Inspektorinnen z.A./	A 9	-	-	-	
Inspektoren z.A.					
Assistentinnen z.A./	A 5	-	-	-	
Assistenten z.A./					
Insgesamt:		1	-	1	

Stellenübersicht

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

- Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte -

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2025 2026 Haushaltsjahr	beschäftigt am 01.01.2025	Erläuterungen
1	2	3	4	5
Inspektoranwärterinnen/ Inspektoranwärter	Unterhaltszuschuß	-	-	
Verwaltungspraktikantinnen/ Verwaltungspraktikanten	Unterhaltsbeihilfe	-	-	
Auszubildende	Ausbildungs- vergütung	5	4	
Praktikantinnen/ Praktikanten	fester Satz	-	-	
Insgesamt:		5	4	

Zuwendungen an Fraktionen Teil A: Geldleistungen						
Nr.	Fraktion	Im Haushaltsplan enthalten			Ergebnis aus Jahres- abschluss ... ³⁾ 2022 EUR	Erläuterungen ... ⁴⁾
		... ¹⁾ 2025/2026 EUR	... ¹⁾ 2024 EUR	... ²⁾ 2023 EUR		
1	2	3	3	4	5	6
1	CDU	1.876,80	1876,80	1.876,80	1.876,80	mtl. 156,40 €
2	SPD	993,60	993,60	993,60	993,60	mtl. 82,80 €
3	Bündnis 90/DIE GRÜNEN	772,80	772,80	772,80	772,80	mtl. 64,40 €
4	FDP	220,80	220,80	220,80	220,80	mtl. 18,40 €
5	BfS	331,20	331,20	331,20	331,20	mtl. 27,60 €

Fußnoten:

1) Haushalt

2) Vorjahr

3) Vorvorjahr

4) Spalte 6 kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

Zuwendungen an Fraktionen
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion:						
Zweckbestimmung		Geldwert				Erläuterungen
		Haushaltsjahr 2025/2026 EUR	Haushaltsjahr 2024 EUR	Vorjahr 2023 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	
1		2	3	4	5	6
1 Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit						
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) für Sachgebiete der Fraktionsarbeit						
1.2 (Fraktionsassistenten)						
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen						
2. Bereitstellung von Fahrzeugen						
3. Bereitstellung von Räumen						
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle						
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen		1.267,11	1.267,11	1.267,11		
4. Bereitstellung einer Büroausstattung						
4.1 Büromöbel und -maschinen						
4.2 sonstiges Büromaterial		304,20	304,20	304,20		
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)						
5.1 Beleuchtung)		1.027,26	1.027,26	1027,26		
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften						
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen						
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage						
6. Sonstiges						

Projekt-Entwicklungsgesellschaft mbH Swisttal, Swisttal

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023

I. Grundlagen des Unternehmens

Die Zweckbestimmung der Projekt-Entwicklungsgesellschaft mbH Swisttal (PEG) liegt in der Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur der Gemeinde Swisttal und der umliegenden Region des linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreises durch die Förderung der Wirtschaft, insbesondere durch Gewerbeansiedlung, Schaffung neuer und nachhaltiger Arbeitsplätze und Sanierung von Altlasten. Hierzu ist die Gesellschaft unter anderem berechtigt, Grundstücke zu erwerben und zu veräußern, grundstücksgleiche Rechte zu begründen, zu veräußern und aufzuheben sowie Erschließungs-, Hoch- und Tiefbaumaßnahmen zu planen, vorzubereiten und durchzuführen.

Aufgrund des Gesellschaftsvertrags obliegt der Gesellschaft

- der Ankauf der Grundstücke im Gewerbegebiet Odendorf im Bebauungsplangebiet Odendorf 10 „Gewerbegebiet Odendorf“ sowie
- die Vermarktung des Gewerbegebietes Odendorf.

Durch die Gemeinde Swisttal wurden die Ringstraße/Baustraße als Erschließungsanlage für das Gebiet und die Kanalisation im Geschäftsjahr 2012 gebaut. Abschließende Maßnahmen, Straßenbaumaßnahmen bzw. in Teilbereichen eine Straßenfertigstellung werden voraussichtlich im Jahr 2025 erfolgen.

Die Gesellschaft beschäftigt im Berichtsjahr kein eigenes Personal. Die anfallenden Arbeiten wurden von den Geschäftsführern - beides Beschäftigte der Gemeinde Swisttal - unentgeltlich ausgeführt, nachdem bereits im Geschäftsjahr 2019 die von den Mitgesellschaftern Raiffeisenbank Voreifel eG und Kreissparkasse Köln gestellten Geschäftsführer aus ihren Ämtern ausgeschieden waren und das im Gesellschaftsvertrag alternativ vorgesehene Geschäftsführer/Prokuristenmodell umgesetzt wurde. Die Einstellung eines hauptamtlichen Geschäftsführers erfolgte im Februar 2024.

II. Wirtschaftsbericht

1. Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die Nachfrage nach Gewerbegrundstücken hält auch im Berichtsjahr weiter an. Aus den zahlreichen Anfragen konnte im Geschäftsjahr 2023 mangels verfügbarer Flächen kein Grundstücksverkauf realisiert werden. Aktuell sind alle vermarktbaren Grundstücke veräußert.

Das ansteigende Zinsniveau in Deutschland wird den Geschäftsverlauf der Gesellschaft beeinflussen. Die Höhe der Zinsbelastung ist ein wichtiger, aber kein allein entscheidender Faktor bei Investitionsentscheidungen im gewerblichen und außergewerblichen Bereich, weil Immobilieninvestitionen einen langfristigen Bindungscharakter haben.

Vornehmliches Ziel der Gesellschaft ist aktuell noch die finale Erschließung im Gewerbegebiet Odendorf.

Eine Erweiterung des Gewerbegebietes ist planungsrechtlich möglich. Die Geschäftsführung hat allen Grundstückseigentümern zwischenzeitlich ein Kaufangebot unterbreitet. Erste Grundstücke, hierzu gehören auch notwendige Tauschflächen, wurden bereits angekauft. Mit weiteren Ankäufen ist im Laufe des Jahres 2024 zu rechnen.

Die Gesellschaft konkurriert mit den umliegenden Städten und Gemeinden bzw. kommunalen Erschließungsgesellschaften im Rhein-Sieg-Kreis und den benachbarten Landkreisen. Die regionalen Standortgegebenheiten im Vergleich zu den Mitbewerbern sind sehr unterschiedlich, weil die Erschließung von Gewerbegebieten durch Kommunen bzw. kommunale Erschließungsgesellschaften nicht in jedem Fall unter marktwirtschaftlichen Gesichtspunkten erfolgt. Teilweise erfolgt auch eine Subventionierung durch die erschließende Kommune.

Trotz der marktwirtschaftlichen Kalkulation ist der Verkaufspreis für Gewerbegrundstücke im Plangebiet Odendorf im Vergleich zu den umliegenden Mitbewerbern wettbewerbsfähig.

2. Geschäftsverlauf

Die wirtschaftliche Entwicklung in der Region ist mit dem Strukturwandel nach dem Bonn-Berlin-Beschluss weiterhin positiv zu bewerten. Geringe Arbeitslosenzahlen, hohe Kaufkraft und eine breite Dienstleistungs- und Gewerbestruktur zeichnen den Standort Bonn-Rhein-Sieg aus. Insgesamt werden der Region Bonn-Rhein-Sieg positive wirtschaftliche und demographische Entwicklungen prognostiziert.

Wie erwartet, konnte im Geschäftsjahr kein Grundstück veräußert werden, da alle vermarktungsfähigen Flächen bereits im Geschäftsjahr 2022 veräußert wurden.

Das Geschäftsjahr 2023 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 74 ab, da lediglich Aufwendungen für die Anschaffung neuer Flächen getätigt wurden. In der Prognose wurde mit Aufwendungen in Höhe von rund TEUR 35 gerechnet. Sonstige betriebliche Aufwendungen in Höhe von TEUR 29 und Zinsaufwendungen in Höhe von TEUR 45 führten im Wesentlichen zu dem Jahresfehlbetrag. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen auf Vorjahresniveau. Die Zinsaufwendungen entstanden durch die Inanspruchnahme von Kreditmitteln zum Ankauf neuer Flächen.

Die Gesellschaft hat der Gemeinde Swisttal Erschließungskosten in Höhe von aktuell geschätzt nominal TEUR 1.350 zu erstatten. Ein Abschlag in Höhe von TEUR 940 wurde im Geschäftsjahr 2021 an die Gemeinde Swisttal gezahlt. Die Fertigstellung der Erschließung ist seitens der Gemeinde Swisttal für 2025 geplant, so dass der Restbetrag voraussichtlich im Jahr 2026 durch die PEG mbH Swisttal zu zahlen sein wird. Hierzu müssen ggf. vorhandene Kreditlinien ausgenutzt bzw. neue Kredite aufgenommen werden.

3. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

a) Finanzlage

Die finanziellen Verhältnisse der Projekt-Entwicklungsgesellschaft mbH Swisttal sind geordnet. Im Berichtsjahr war die Liquidität im vollen Umfang gewährleistet. Die Gesellschaft war jederzeit in der Lage, ihren Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

b) Ertragslage

	2023 TEUR	2022 TEUR	Ergebniswirkung TEUR
Umsatzerlöse	0,0	90,0	-90,0
Erhöhung/Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,0	-32,9	+32,9
Materialaufwand	0,0	-15,6	+15,6
Rohergebnis	0,0	41,5	-41,5
Abschreibungen	0,0	-5,6	+5,6
Sonstige betriebliche Aufwendungen inkl. sonstige Steuern	-29,0	-34,7	+5,7
Betriebsergebnis	-29,0	1,2	-30,2
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45,0	0,0	-45,0
Jahresfehlbetrag/-überschuss	-74,0	1,2	-75,2

c) Vermögenslage

AKTIVA

	31.12.2023		31.12.2022		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
Sachanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Vorräte	1.129,9	77,4	157,0	21,0	+972,9
Guthaben bei Kreditinstituten	329,1	22,5	591,5	79,0	-262,4
Rechnungsabgrenzungsposten	1,5	0,1	0,0	0,0	+1,5
	<u>1.460,5</u>	<u>100,0</u>	<u>748,5</u>	<u>100,0</u>	<u>+712,0</u>

PASSIVA

	31.12.2023		31.12.2022		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
Eigenkapital	253,9	17,4	327,9	43,7	-74,0
Rückstellungen	420,6	28,8	420,6	56,3	0,00
Verbindlichkeiten	786,0	53,8	0,00	0,0	+786,0
	<u>1.460,5</u>	<u>100,0</u>	<u>748,5</u>	<u>100,0</u>	<u>+712,0</u>

4. Finanzielle Leistungsindikatoren

Die Gesellschaft wird maßgeblich über die Erwartungen der Umsatzerlöse gesteuert. In 2023 konnten keine Umsatzerlöse realisiert werden. Dies entspricht den Erwartungen der Umsatzerlöse für 2023. Für 2024 werden keine Umsatzerlöse erwartet, da die erworbenen Grundstücke zunächst erschlossen werden müssen.

III. Prognose-, Chancen und Risikobericht

1. Prognosebericht

Durch den Verkauf der Restflächen und die Realisierung der Vorhaben auf den veräußerten Grundstücken wird weiterhin Bautätigkeit im Gewerbepark bestehen, was zu Aufmerksamkeit für den Gewerbestandort Odendorf führt. Besonders die Errichtung des Vollsortimenters im Einfahrtbereich wird den Gewerbepark deutlich aufwerten.

Allerdings stehen über die vorgenannte Fläche hinaus zurzeit keine Angebotsflächen mehr zur Verfügung.

Bereits beschlossen ist eine Ausweitung des „Gesellschaftszwecks“ auf Gewerbeflächenentwicklung im gesamten Gemeindegebiet. Ebenso wurde die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft zeitlich entfristet. Der Gesellschaftsvertrag wurde entsprechend geändert und im Januar 2024 beurkundet. Zudem ist im Gespräch, ggf. auch Wohnbauförderung durch die Gesellschaft zu realisieren. Dazu wurde ein Gutachten im Jahre 2022 erarbeitet und als Empfehlung des Aufsichtsrates den zuständigen Gremien der Gemeinde Swisttal vorgestellt.

Die Grundsatzentscheidung zum weiteren Vorgehen zum kommunalen Wohnungsbau ist von der Gemeindeverwaltung in Abstimmung mit den politischen Gremien vorzubereiten. Seitens der Geschäftsführer der PEG wurde zur weiteren Entscheidungsfindung Ende August 2024 ein Gespräch mit dem für die PEG zuständigen Steuerberater und einer Unternehmensberatung initiiert.

Für eine konkretisierende und abschließende Gremienentscheidung sollen der Steuerberater sowie die Unternehmensberatung zu den Fragen eine schriftliche Stellungnahme erarbeiten.

Das Ergebnis wird der Gemeindeverwaltung sowie den zuständigen Gremien zu weiteren Beratungen vorgelegt.

Im Jahre 2023 haben die Gemeindeverwaltung sowie die zuständigen politischen Gremien beschlossen, schnellstmöglich einen hauptamtlichen Geschäftsführer für die PEG mbH einzustellen. Hierzu wurde durch den Aufsichtsrat der PEG im Jahre 2023 eine Stellenbeschreibung erarbeitet und in Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung und den politischen Gremien in der zweiten Jahreshälfte ein Bewerbungsverfahren durchgeführt. Die Einstellung des Geschäftsführers erfolgte im Februar 2024.

Im Umfang der bestehenden Kreditlinien der Gesellschaft können, zunächst unabhängig vom weiteren Umgang mit der Gesellschaft, die notwendigen Flächen für eine Erweiterung des Gewerbeparks erworben werden. Die Gesellschaft hat dazu allen Grundstückseigentümern ein Kaufangebot unterbreitet. Erste Flächen konnten bereits in 2022 angekauft werden. Der wirtschaftliche Eigentumsübergang erfolgte in 2023. Im Rahmen der Finanzplanung sind die zu erstattenden Erschließungskosten an die Gemeinde Swisttal, voraussichtlich im Jahr 2026, zu berücksichtigen, deren Höhe auch von der zukünftigen Preisentwicklung abhängig ist.

Für 2024 wird ein Jahresfehlbetrag in Höhe von rund TEUR 75, bedingt durch ausbleibende Erlöse sowie sonstige betriebliche Aufwendungen und Zinszahlungen, erwartet.

2. Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Die Nachfrage nach Gewerbegrundstücken im Gemeindegebiet hält weiter an. Die Gesellschaft hat in 2023 weitere Flächen erworben, um diese Nachfrage zu bedienen.

Vor dem Hintergrund der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beobachtet die Gesellschaft fortlaufend die Marktentwicklung. Es ist nicht auszuschließen, dass der Anstieg der Bau- und Refinanzierungskosten die Investitionsentscheidungen der Gewerbetreibenden im Gemeindegebiet beeinflussen.

Die Verkäufe im Gewerbegebiet Odendorf haben erwiesen, dass der kalkulierte Verkaufspreis marktgerecht und realisierbar ist. Der Verkaufsprozess hat gezeigt, dass die Nachfrage das Angebot übersteigt. Die aktuellen Verkaufspreise in den Nachbarkommunen sowie die notwendigen Kosten für den Grunderwerb und die Erschließungsmaßnahmen sind bei der Kalkulation der Verkaufspreise der Erweiterung des Gewerbegebietes von entscheidender Bedeutung und werden ausschlaggebend für den Erfolg der Gesellschaft sein.

Swisttal, 20. September 2024

gez. Manfred Lütz
Geschäftsführer

Wasserversorgungsverband Euskirchen-Swisttal, Euskirchen

Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

A. Grundlagen des Unternehmens

1. Rahmenbedingungen

Der Wasserversorgungsverband Euskirchen-Swisttal wurde 1975 als Zweckverband durch den Zusammenschluss der ursprünglich voneinander unabhängigen Wasserversorgungsträger Wasserbeschaffungsverband Kuchenheim-Ludendorf und Stadtwerke Euskirchen gegründet und hat seinen Sitz in Euskirchen-Kuchenheim. Mitglieder sind die Stadt Euskirchen mit 74,31 % und die Gemeinde Swisttal mit 25,69 %.

Aufgabe des Verbandes ist im Wesentlichen die öffentliche Trink- und Brauchwasserversorgung der Einwohner der Stadt Euskirchen (mit Ausnahme der Ortsteile Elsig, Euenheim, Frauenberg, Oberwichterich und Wißkirchen) und der Gemeinde Swisttal und die Abgabe von Wasser für öffentliche, gewerbliche und sonstige Zwecke an Nichtmitglieder. Darüber hinaus ist der Verband für die Planung, die Errichtung und den Betrieb von Wasserversorgungsanlagen zuständig.

Zur Durchführung ihrer Aufgaben bedient sich der Verbandsvorsteher der e-regio GmbH & Co. KG als Betriebsführerin im gesamten kaufmännischen und technischen Bereich. Der Wasserversorgungsverband Euskirchen-Swisttal beschäftigt lediglich 3 Mitarbeiter:innen (i. V. 3 Mitarbeiter:innen) für die Gebührenerstellung.

Mit dem Wasserversorgungsverband und der Stadt Euskirchen bzw. der Gemeinde Swisttal besteht seit dem 1. Juli 2013 ein Konzessionsvertrag. Dem Wasserversorgungsverband wurde damit ein ausschließliches Betreibungs- und Versorgungsrecht eingeräumt. Neben dem Versorgungsrecht und der Verpflichtung zur öffentlichen Wasserversorgung erhält der Wasserversorgungsverband das Recht, öffentliche Verkehrsräume zur Verlegung, Unterhaltung und zum Betrieb von Leitungen und Anlagen zu nutzen. Der Vertrag hat eine Laufzeit bis zum 30. Juni 2033. Er verlängert sich jeweils um 5 Jahre, wenn er nicht 3 Jahre vor jeweiligem Ablauf schriftlich mit eingeschriebenem Brief gekündigt wird. Gebühren werden weder von der Stadt Euskirchen noch von der Gemeinde Swisttal erhoben.

2. Technische Grundlagen

Das Versorgungsgebiet umfasst rund 200 km², hier sind rd. 76.400 Einwohner an das Leitungsnetz angeschlossen. Die Trinkwassergewinnung erfolgt über 15 Brunnenanlagen (Arloff, Heimerzheim, Ludendorf, Nöthen, Engelbertusbrunnen und Kalkarer Stollen), denen 3 Trinkwasseraufbereitungsanlagen zugeordnet sind. Die Versorgung mit Betriebswasser wird über 3 Tiefbrunnen und die Talsperren (zurzeit nur Madbachtalsperre) sichergestellt.

Die Wasserspeicherung erfolgt in 7 Hochbehältern und 4 Reinwasserkammern mit einem Gesamtvolumen von ca. 14.850 m³. Das Leitungsnetz umfasst zum 31.12.2022 eine Gesamtlänge von 779,7 km, an das 21.940 Hausanschlüsse angeschlossen sind. Die Anzahl der Wasserzähler erhöhte sich im Jahr 2022 um 111 Stück auf 22.009 Stück.

B. Wirtschaftsbericht 2022

1. Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) war im Jahr 2022 nach ersten Berechnungen des Statistischen Bundesamtes (Destatis) um 1,9 % höher als im Vorjahr. Die gesamtwirtschaftliche Lage in Deutschland war im Jahr 2022 geprägt von den Folgen des Kriegs in der Ukraine wie den extremen Energiepreiserhöhungen. Eine längerfristige Betrachtung zeigt, dass das deutsche Wirtschaftswachstum im Jahresdurchschnitt 2011 - 2021 bei rund 1,0 % lag.

Die Wirtschaftsleistung in Deutschland wurde im Jahresdurchschnitt 2022 von 45,6 Millionen Erwerbstätigen mit Arbeitsort in Deutschland erbracht. Das waren 1,3 % oder 589.000 Personen mehr als im Jahr zuvor und so viele wie noch nie in Deutschland.¹ Die Arbeitslosenquote in Deutschland lag im Jahr 2022 bei 5,3 % und somit 0,4 %-Punkte unter dem Vorjahr.²

¹ Statistisches Bundesamt Pressemitteilung Nr. 020 vom 13.01.2023

² Statista, Arbeitslosenquote in Deutschland bis 2023, Veröffentlichung vom 31.05.2023

2. Branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die Versorgung der Stadt Euskirchen (mit Ausnahme von fünf Ortsteilen) und der Gemeinde Swisttal mit Wasser erfolgt ausschließlich durch den Wasserversorgungsverband Euskirchen-Swisttal. Aufgrund dieser Monopolstellung steht der Wasserversorgungsverband in keiner Wettbewerbssituation mit anderen Unternehmen. Die Versorgung mit Wasser unterliegt nur in geringem Umfang Konjunkturschwankungen.

3. Witterungsverlauf ³

Die Jahresmitteltemperatur in Deutschland lag im Jahr 2022 mit 10,5 Grad Celsius (°C) um 1,4°C über dem Vorjahr. Damit wurde der Temperaturrekord des Jahres 2018 vermutlich eingestellt. Seit 1881 ist es in Deutschland inzwischen 1,7°C wärmer geworden. Im Vorjahr lag dieser Wert noch bei 1,6°C. Einen neuen Rekord gab es bei der Sonnenscheindauer. Im Jahr 2022 schien die Sonne im bundesweiten Mittel rund 2.025 Stunden und damit 375 Stunden oder 23 % mehr als im Jahr 2021. Im Jahresverlauf fielen im Deutschlandmittel rund 670 Liter Regen pro Quadratmeter. Das war ein Minus von etwa 17 % verglichen mit dem Vorjahr (805 Liter pro Quadratmeter)

Im Jahr 2022 waren alle Monate im Vergleich zum Mittel der Referenzperiode 1961 bis 1990 zu warm. Der August war im vieljährigen Vergleich der zweitwärmste und der Oktober 2022 (mit dem Oktober 2001) sogar der wärmste entsprechende Monat. Die Jahresmitteltemperatur lag damit um 2,3°C über dem Wert der international gültigen Referenzperiode 1961 bis 1990. Mehrere intensive Hitzewellen im Juni und Juli führten zu hohen Temperaturen, z. B. am 20. Juli wurden in Hamburg-Neuwiedenthal 40,1°C gemessen.

Im Jahr 2022 schien die Sonne im bundesweiten Mittel rund 2.025 Stunden und lag damit etwa 30 % über dem Referenzwert der Periode 1961 bis 1990 (1.544 Stunden). Das sommerliche Niederschlagsloch, das ein Minus von gut 40 % im Vergleich zur Referenzperiode erreichte, führte zu der geringsten Bodenfeuchte unter Gras seit 1961. Flankiert wurde diese Trockenphase allerdings von den deutlich zu nassen Monaten Februar und September. Mit einem Niederschlagsdefizit von etwa 15 % im Vergleich zur Referenzperiode 1961 bis 1990 (789 Liter pro Quadratmeter) waren die vergangenen zwölf Monate hierzulande sehr trocken.

³ DWD Deutschlandwetter 2022 Presseveröffentlichung vom 30.12.2022

C. Geschäftsverlauf 2022

1. Wasserverkauf und Wasserdarbietung

Im Jahr 2022 wurden insgesamt 4.760.880 m³ (Vorjahr 4.276.046 m³) Trink- und Brauchwasser verkauft. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies ein Anstieg von 484.834 m³ oder 11,3 %.

	2022		2021		Veränderung	
	m ³	%	m ³	%	m ³	%
<i>a) Trinkwasser</i>						
Tarifikunden	3.900.365	81,9	3.948.177	92,3	- 47.812	- 1,2
Standrohrkunden	53.861	1,1	54.040	1,3	- 179	- 0,3
Sonderkunden	543.650	11,4	68.121	1,6	+ 475.529	+ 698,1
	4.497.876	94,4	4.070.338	95,2	+ 427.538	+ 10,5
<i>b) Betriebswasser aus Brunnen</i>						
Industrie und Gewerbe	158.220	3,3	92.004	2,2	+ 66.216	+ 72,0
Landwirte	49.752	1,1	18.563	0,4	+ 31.189	+ 168,0
	207.972	4,4	110.567	2,6	+ 97.405	+ 88,1
<i>c) Betriebswasser aus Talsperren</i>						
Industrie	12.669	0,3	73.921	1,7	- 61.252	- 82,9
Landwirte	12.068	0,3	14.180	0,3	- 2.112	- 14,9
Standrohre	30.295	0,6	7.040	0,2	+ 23.255	+ 0,0
	55.032	1,2	95.141	2,2	- 40.109	- 42,2
	4.760.880	100,0	4.276.046	100,0	+ 484.834	+ 11,3

Der Eigenverbrauch einschließlich Spülmengen wurde mit 214.753 m³ (i. V. 479.395 m³) angesetzt. Der erhöhte Eigenverbrauch an Wasser im Jahr 2021 ist auf die vermehrten Spülmaßnahmen nach der Unwetterkatastrophe zurückzuführen.

Der Wasserverkauf auf die einzelnen Orte verteilte sich wie folgt:

	2022	2021
Ortsteile	m ³	m ³
Stadt Euskirchen	2.355.078	1.828.611
Euskirchen Orte	1.446.968	1.468.598
Swisttal	958.834	978.837
	4.760.880	4.276.046

Die Wasserförderungs- und Wasserbezugsmengen haben sich im Berichtszeitraum wie folgt entwickelt:

	2022		2021		Veränderung	
	m ³	%	m ³	%	m ³	%
Trinkwasserförderung	5.292.765	94,6	4.969.723	95,5	323.042	+ 6,5
Trinkwasserbezug	36.481	0,7	32.516	0,6	3.965	+ 12,2
Betriebswasserförderung	207.972	3,7	110.567	2,1	97.405	+ 88,1
Talsperrenwasser	55.032	1,0	95.141	1,8	-40.109	- 42,2
	5.592.250	100,0	5.207.947	100,0	384.303	+ 7,4

Im Jahr 2022 lag der Wasserverlust bei 11,6 % und lag damit um 2,6 %-Punkte über dem Vorjahr.

Der höchste Tagesbezug im Jahr 2022 wurde mit 19.864 m³ am 12.08.2022 erreicht. Er lag damit um 446 m³ über dem Vorjahreswert.

2. Ertragslage

Für den Verband stellt sich die Ertragslage 2022 im Vergleich zum Vorjahr wie folgt dar:

	2022	2021	Veränderung
	T€	T€	T€
Erträge	8.576	8.205	371
Aufwendungen	8.068	7.878	190
	508	327	181

Die Umsatzerlöse beim Trink- und Betriebswasserverkauf erhöhten sich im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2022 um 411 T€ oder 5,4 % auf insgesamt 7.978 T€. Die Umsatzerlöse entwickelten sich wie folgt:

	2022	2021	Veränderung
	T€	T€	T€
Trinkwasserverkaufserlöse	7.832	7.445	387
Erlöse Betriebswasser aus Brunnen	107	60	47
Erlöse Betriebswasser aus Talsperren	39	62	-23
aufgelöste Zuschüsse	277	239	38
Nebengeschäfte	54	24	30
Sonstige Umsatzerlöse	222	219	3
	* 8.531	8.049	482

Maßgeblich für den Anstieg der Trinkwasserverkaufserlöse war die gestiegene Verkaufsmenge. Ebenfalls mengenbedingt erhöhten sich die Erlöse aus Betriebswasser aus Brunnen, während die Erlöse aus Talsperrenwasser rückläufig waren.

Im Bereich der Nebengeschäfte erhöhten sich die Erlöse um 30 T€ auf 54 T€. Grund hierfür sind im Wesentlichen in Rechnung gestellte Sammelprojekte für die Umverlegung von Hausanschlüssen in Swisttal sowie eine umfangreiche Reparatur einer Privatleitung. Die sonstigen Umsatzerlöse lagen mit 222 T€ nahezu auf dem Niveau des Vorjahres.

Die sonstigen betrieblichen Erträge verringerten sich um 111 T€ auf 45 T€. Maßgeblich hierfür war im Vorjahr ein Buchgewinn, der durch den Verkauf eines Grundstücks entstanden ist.

Der Materialaufwand erhöhte sich im Jahr 2022 um 71 T€ auf 1.484 T€. Die Gründe für diesen Anstieg waren höhere Strombezugskosten sowie Aufwendungen für Nebengeschäfte, denen aber auch ein höherer Erlös gegenübersteht. Die Unterhaltungsaufwendungen blieben mit 737 T€ nur leicht unter dem Vorjahr (745 T€).

Der Personalaufwand verringerte sich um 41 T€ auf 106 T€ im Wesentlichen durch geringere Personalentgelte sowie einer geringeren Zuführung zur Rückstellung für Beamtenpensionen.

Die Abschreibungen erhöhten sich aufgrund der Investitionen um 42 T€ auf 1.591 T€.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 111 T€ auf 4.092 T€. Während das Betriebsführungsentgelt um 106 T€ und das Wasserentnahmeentgelt um 48 T€ gestiegen sind, reduzierten sich die Aufwendungen im Bereich Bodenproben, Beratung Landwirte, und Ausgleichszahlungen um 38 T€. Das Wasserentnahmeentgelt erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr, da im Jahr 2022 weniger Kooperationsaufwendungen dem zu zahlenden Wasserentnahmeentgelt gegenübergestellt werden konnte.

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen reduzierten sich im Wesentlichen durch planmäßige Tilgungsleistungen um 68 T€ auf 526 T€.

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag liegen mit 264 T€ um 75 T€ über dem Vorjahr aufgrund des verbesserten Ergebnisses.

3. Vermögenslage

	2022		2021	
	T€	%	T€	%
Anlagevermögen	40.443	85,8	38.953	86,8
Umlaufvermögen	6.672	14,2	5.937	13,2
Aktiva	47.115	100,0	44.890	100,0
Eigenkapital	6.737	14,3	6.358	14,2
Sonderposten	6.969	14,8	6.790	15,1
mittel- und langfristige Fremdmittel	27.581	58,5	26.273	58,5
kurzfristige Fremdmittel	5.828	12,4	5.469	12,2
Passiva	47.115	100,0	44.890	100,0

Das Bilanzvolumen 2022 hat sich gegenüber dem Vorjahr um 2.225 T€ auf 47.115 T€ erhöht. Der Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen verringerte sich leicht von 86,8 % auf 85,8 %. Demgegenüber erhöhte sich entsprechend der Anteil des Umlaufvermögens gegenüber dem Vorjahr von 13,2 % auf 14,2 % aufgrund der zum Bilanzstichtag gestiegenen Forderungen und flüssigen Mittel.

Auf der Passivseite erhöhten sich die Eigenmittel durch die Rücklagenentwicklung von 6.358 T€ auf 6.737 T€. Aufgrund dieses Anstieges erhöhte sich der prozentuale Anteil der Eigenmittel um 0,1 % auf 14,3 %. Der Sonderposten für Zuschüsse hat einen Anteil von 14,8 % (i. V. 15,1 %). Die lang- und mittelfristigen Fremdmittel haben einen Anteil von 58,5 % an der Bilanzsumme (i. V. 58,5 %). Die kurzfristigen Fremdmittel erhöhten sich im Wesentlichen durch den höheren Stand des Verrechnungskontos gegenüber der e-regio von 5.469 T€ auf 5.828 T€.

4. Finanzlage

Die Investitionen des Wirtschaftsjahres 2022 in Höhe von 3.083 T€ wurden zu 51,6 % über zeitanteilige Abschreibungen finanziert.

Bei der Finanzstruktur wurde der Sonderposten für Zuschüsse mit dem Anlagevermögen verrechnet. Die Deckung des Anlagevermögens erfolgte zu 20,1 % (i. V. 19,8 %) durch eigene Mittel und zu 79,9 % (i. V. 80,2 %) durch lang- und mittelfristige Fremdmittel. Das Umlaufvermögen wurde zu 12,7 % (i. V. 7,9 %) mit lang- und mittelfristigen Fremdmitteln und zu 87,3 % (i. V. 92,1 %) mit kurzfristigen Fremdmitteln finanziert.

Anlage 4 / 8

Die Investitionen spiegeln die Aktivitäten beim Ausbau der Versorgungsanlagen wider. Im Jahr 2022 wurden insgesamt 3.083 T€ investiert, wovon schwerpunktmäßig 1.785 T€ in die Erweiterung und Erneuerung des Leitungsnetzes einschließlich Hausanschlussleitungen flossen, 184 T€ wurden in Wassergewinnungs- und -bezugsanlagen und 107 T€ in Messeinrichtungen investiert. Im Geschäftsjahr befinden sich noch 994 T€ der Investitionen im Bau und werden voraussichtlich in 2023 fertiggestellt.

Der Finanzmittelfonds besteht ausschließlich aus der Position „Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten“ und betrug zum Jahresende 4.581 T€ (i. V. 4.200 T€).

	2022 T€	2021 T€	Veränderung T€
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.742	1.153	589
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-3.083	-2.311	-772
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	1.722	2.648	-926
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	381	1.490	-1.109
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	4.200	2.710	1.490
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	4.581	4.200	381

Die Wasserversorgungsverband war jederzeit in der Lage, seinen finanziellen Verpflichtungen nachzukommen.

5. Unternehmensergebnis

Der Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr 2022 liegt bei 508 T€ und damit um 181 T€ über dem Vorjahr. Der Wasserversorgungsverband hatte für das Geschäftsjahr 2022 mit einem Ergebnis von 403 T€ geplant. Das tatsächliche Ergebnis liegt um 105 T€ über der Planung. Im Wesentlichen niedrigere Abschreibungen sowie geringere sonstige betriebliche Aufwendungen (Betriebsführungsentgelt, Wasserentnahmeentgelt, Beratung Landwirte/Bodenproben/Ausgleichszahlungen Landwirte) führten zu diesem verbesserten Ergebnis.

Zusammenfassend kann der Geschäftsverlauf des Wasserversorgungsverbandes während des Berichtsjahres und die wirtschaftliche Lage zum Bilanzstichtag als zufriedenstellend bezeichnet werden.

D. Berichterstattung gem. § 108 Abs. 3 Nr. 2 GO

Gemäß § 108 Abs. 3 Nr. 2 GO muss im Lagebericht zur Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und zur Zweckerreichung Stellung genommen werden. Die Gesellschaft, deren Gesellschaftszweck auf die Wasserversorgung im Versorgungsgebiet ausgerichtet ist, erbringt hiermit eine öffentliche Aufgabe der Daseinsvorsorge auf dem Gebiet der Wasserversorgung. Der öffentliche Zweck ist damit erfüllt.

E. Risiko- und Chancenbericht

1. Branchenspezifische Risiken

Die Planung und der Betrieb von Wasserversorgungsanlagen sowie die Organisation des Unternehmens birgt seit jeher ein gewisses Maß an Risiken. So können sich im Laufe der Betriebszeit Planungs- und Betriebsgrundlagen wie das Wasserdargebot oder der Wasserbedarf infolge der Änderung des Klimas, der Demografie, der Bevölkerungszahlen und Wirtschaftsstruktur sowie Änderungen des Verbrauchsverhaltens stark ändern. Im Bereich der Wassergewinnung können Risiken dadurch entstehen, dass Verunreinigungen ins Rohwasser gelangen, die die Trinkwasserqualität beeinträchtigen und den Aufbereitungsaufwand deutlich erhöhen. Zudem können wirtschaftliche und betriebliche Risiken dadurch entstehen, dass z. B. übergeordnete internationale Gesetzgebungen und Normungsänderungen Auswirkungen bis zu den einzelnen Wasserversorgungsunternehmen haben. Und schließlich nimmt aufgrund der zunehmenden Digitalisierung der Wasserversorgung das Risiko unbefugter Eingriffe in die IT-Infrastruktur der Wasserversorgung zu.

Für die langfristige Sicherstellung der Trinkwasserversorgung im Versorgungsgebiet des WES sind in den nächsten Jahren umfangreiche Maßnahmen und die damit verbundenen Investitionen in den Bereichen Ressourcen/Brunnen, Netze und Anlagen notwendig. Um den genannten Herausforderungen gerecht zu werden, wurde von der Betriebsführerin e-regio ein „Wasserversorgungskonzept 2021+“ entwickelt. In diesem Projekt ist in den drei vorgenannten Bereichen ein zukunftsfähiges Versorgungskonzept entwickelt worden, um die Schaffung einer sicheren, ressourcenschonenden Trinkwasserversorgung zu gewährleisten. Zudem ist die Zertifizierung im TSM (Technisches Sicherheitsmanagement) bei der e-regio in Umsetzung und wurde im März 2022 erfolgreich abgeschlossen.

2. Ertragsorientierte Risiken

Der Wasserversorgungsverband führt jährlich eine systematische Risiko-Inventur durch. Hierbei werden Risiken identifiziert, bewertet und dokumentiert sowie geeignete Maßnahmen zur Vorsorge getroffen. So sind wesentliche Risiken, die auf den Betrieb durch Vermögensschäden zukommen könnten, durch Versicherungen abgedeckt. Auch im Juni 2023 hat die Betriebsführerin eine Neubewertung der Risiken in Form einer Risikoinventur vorgenommen. Die Überprüfung des gegenwärtigen Risikoszenarios beim Wasserversorgungsverband lässt die Aussage zu, dass im Berichtszeitraum keine den Fortbestand des Verbandes gefährdende Risiken bestanden haben und aus heutiger Sicht auch für die Zukunft nicht erkennbar sind.

Auf dem ehemaligen Betriebsgelände des WES muss eine umfangreiche Altlastensanierung durchgeführt werden. Im Jahr 2020 wurden weitere Untersuchungen des Grundstücks durchgeführt. Nach der Unterzeichnung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung im Oktober zwischen der Stadt Euskirchen, dem Kreis Euskirchen, dem WES und dem AAV NRW wird ein Altlastensanierungsplan aufgestellt. Die kalkulierten Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf 5.650 T€. Der WES hat hierfür Rückstellungen in Höhe von 1.138 T€ gebildet.

Die erwartete wirtschaftliche Entwicklung des Verbandes wird in einem jährlich zu erstellendem Wirtschaftsplan (Erfolgs-, Finanz- und Vermögensplan) dokumentiert, der einen Zeitraum von 5 Jahren umfasst. Diese Pläne werden jährlich durch Soll-Ist-Vergleiche überprüft. Des Weiteren werden vierteljährliche Zwischenberichte erstellt, damit unter anderem die Entwicklung des Betriebes frühzeitig erkennbar ist.

Der Vorstandsvorsteher sowie die Betriebsführerin e-regio sehen aufgrund der Corona-Pandemie und des Krieges in der Ukraine keine negativen Auswirkungen auf das Geschäftsergebnis.

3. Gesamtaussage

Aufgrund der eingesetzten, qualitativ hochwertigen Komponenten sowie einer qualitativ hochwertigen technischen Betriebsführung sind Risiken, die den Fortbestand der Gesellschaft gefährden können, derzeit nicht erkennbar.

4. Chancenbericht

Da das Wasserversorgungsgebiet festgelegt ist, hat der Wasserversorgungsverband Euskirchen-Swisttal lediglich die Chance, durch weitere Industriekunden sowie Baugebiete den Wasserabsatz zu steigern und dadurch die Gebührenhöhe zu stabilisieren.

F. Prognosebericht

1. Ausblick Geschäftsverlauf 2023

Für das Jahr 2023 wird mit einer Trinkwasserverkaufsmenge von 4.858.288 m³ geplant. Für Betriebswasser aus Brunnen wird mit einer Absatzmenge von 203.958 m³ gerechnet und beim Betriebswasser aus Talsperren liegt die Prognose bei 63.290 m³.

Um die Qualität und die Betriebssicherheit der bestehenden Wasserversorgungsanlagen zu gewährleisten, ist für das Wirtschaftsjahr 2023 ein Investitionsvolumen von 5.822 T€ vorgesehen. Schwerpunkt ist mit 2.380 T€ der Neubau eines Trinkwasserbehälters inkl. Tiefbrunnen in Arloff. Für die Erneuerung und Neuverlegung von Verteilungsleitungen und Hausanschlüssen fallen rund 2.675 T€ an. Rund 400 T€ sind für den Beginn des Wiederaufbaus der Dammscharte an der Steinbachtalsperre eingeplant. Diese Investitionen führen allerdings zu einer voraussichtlichen Neuverschuldung von 2.094 T€ (Neuaufnahme 3.950 T€ abzüglich Tilgungsleistungen von 1.856 T€). Für das Jahr 2024 sind Investitionen von 7.385 T€ vorgesehen.

Mit Stand Dezember 2022 verfügt der WES gemäß der tabellarischen Darstellung über wasserrechtliche Genehmigungen zur Trinkwassergewinnung in Höhe von 5,7 Mio. m³/a.

Trinkwassergewinnung:

Wassergewinnungs-anlage	Genehmigungsart	Genehmigungsdatum	Entnahmemenge [m ³ /a]	Gültigkeitsdauer
WGA Heimerzheim	Bewilligung	21.12.2009	2.500.000	31.12.2029
	Erlaubnis	30.04.2021	1.000.000	31.12.2029
WGA Ludendorf	Bewilligung	15.12.2011	400.000	31.12.2031
WGA Arloff	Erlaubnis (neues WR beantragt)	22.12.2011	750.000	31.12.2020
WGA Engelbertusbrunnen	Erlaubnis	07.05.2021	750.000	30.06.2025
WGA Kalkarer Stollen	Bewilligung	22.12.2016	750.000	31.12.2036
	Erlaubnis	29.07.2019	350.000	31.12.2036
	(EBB und KKS in Summe max. 750.000 m ³ /a)			
WGA Nöthen	Bewilligung	08.12.2011	1.000.000	31.12.2031
	Bewilligung 2	04.08.2020	90.000	31.12.2031

Brauchwassergewinnung:

Wassergewinnungs- anlage (WGA)	Genehmigungsart	Genehmigungs- datum	genehmigte / beantragte Fördermengen			Gültigkeit bis
			[m ³ /h]	[m ³ /d]	[m ³ /a]	
WGA Kessenich	Beantragt	16.12.2013	240	2420	240.000	31.12.2016
Steinbachtalsperre	Preuss. WR	18.08.1938	unbegrenzt			unbegrenzt
Madbachtalsperre	Preuss. WR Änderungsbescheid	15.01.1940 31.12.1970	unbegrenzt			unbegrenzt

Für die beiden Talsperren des WES (Steinbach- und Madbachtalsperre) verfügt der WES über sowohl mengenmäßig als auch zeitlich unbegrenzte wasserrechtliche Genehmigungen. Das Wasserrecht für die WGA Kessenich ist zurzeit Gegenstand eines neuen Antragsverfahrens bei der Unteren Wasserbehörde Kreis Euskirchen.

2. Ergebnisprognose

Der Wasserversorgungsverband erwartet für das Jahr 2023 einen Jahresüberschuss von 369 T€ und für 2024 von 135 T€. Sondereinflüsse, welche die wirtschaftliche Lage nach dem Prognosezeitraum beeinflussen könnten, sind derzeit nicht absehbar.

Auch erkennen wir keine Risiken aus dem Ukraine-Konflikt, der durch den Einmarsch Russlands in die Ukraine am 24. Februar 2022 ausgelöst worden ist. Der Wasserversorgungsverband ist aufgrund seines Geschäftsfeldes keinen volatilen Energiehandelsaktivitäten ausgesetzt.

Euskirchen, den 12. September 2023

Wasserversorgungsverband
Euskirchen-Swisttal

gez. Sacha Reichelt
(Verbandsvorsteher)

Haushaltsplan 2025/2026

Gemeinde Swisttal



Ergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-27.691.078	-27.042.440	-29.961.000	-31.539.880	-33.271.870	-34.988.330	-36.996.830
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-9.395.940	-20.186.144	-26.059.549	-18.347.290	-14.452.485	-13.747.280	-14.459.879
3	+ Sonstige Transfererträge	-8.774	-8.000	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.509.388	-6.587.445	-6.699.010	-7.129.353	-7.390.713	-7.686.444	-7.829.119
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-442.438	-395.650	-473.950	-456.050	-455.650	-455.650	-455.650
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-408.435	-744.208	-419.950	-324.910	-251.220	-238.860	-210.840
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-3.457.883	-3.109.152	-665.520	-665.521	-665.520	-665.521	-665.520
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-48.636		-183.350	-105.200	-62.450	-42.200	-29.400
9	+/- Bestandsveränderungen							
10	= Ordentliche Erträge	-46.962.572	-58.073.039	-64.468.829	-58.574.704	-56.556.408	-57.830.785	-60.653.738
11	- Personalaufwendungen	7.409.612	9.848.210	10.685.292	11.364.969	11.651.338	12.002.398	12.370.932
12	- Versorgungsaufwendungen	499.696	680.550	955.260	736.050	738.460	749.460	762.020
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.789.852	22.991.666	25.124.272	16.250.748	13.585.165	12.565.015	13.276.909
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.752.234	6.124.969	6.119.456	6.382.998	6.808.443	7.244.820	8.169.101
15	- Transferaufwendungen	19.008.986	20.133.090	21.610.960	23.036.920	24.504.490	25.718.850	26.958.190
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.433.559	2.692.020	5.378.190	5.290.150	5.435.230	6.078.010	5.059.061
17	= Ordentliche Aufwendungen	48.893.938	62.470.505	69.873.430	63.061.835	62.723.126	64.358.553	66.596.213
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.931.366	4.397.466	5.404.601	4.487.131	6.166.718	6.527.768	5.942.475

Haushaltsplan 2025/2026

Gemeinde Swisttal



Ergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
19	+ Finanzerträge	-68.397	-24.070	-4.040				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	138.622	1.258.348	456.520	770.300	1.234.980	1.738.890	2.547.850
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	70.225	1.234.278	452.480	770.300	1.234.980	1.738.890	2.547.850
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	2.001.591	5.631.744	5.857.081	5.257.431	7.401.698	8.266.658	8.490.325
23	+ Außerordentliche Erträge	-1.869.400	-2.752.249					
24	- Außerordentliche Aufwendungen							
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	-1.869.400	-2.752.249					
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	132.191	2.879.495	5.857.081	5.257.431	7.401.698	8.266.658	8.490.325
27	- globaler Minderaufwand		-624.705	-1.397.469	-1.261.237	-1.254.462	-1.287.171	-1.331.924
28	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	132.191	2.254.790	4.459.612	3.996.194	6.147.236	6.979.487	7.158.401
29	Nachrichtlich: + Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen							
30	+ Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	-18.864,11						
31	- Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	2.505,00						
33	- Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen							

Haushaltsplan 2025/2026

Gemeinde Swisttal



34	= Verrechnungssaldo (= Zeilen 29 bis 33)	-16.359,11						
----	---	------------	--	--	--	--	--	--

Haushaltsplan 2025/2026

Gemeinde Swisttal



	Finanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-28.256.688	-27.042.440	-29.961.000	-31.539.880	-33.271.870	-34.988.330	-36.996.830
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-10.302.775	-17.986.260	-23.255.691	-15.359.034	-11.519.690	-10.475.380	-10.723.480
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-11.561	-8.000	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.403.185	-5.750.755	-5.972.960	-6.407.830	-6.673.850	-6.972.650	-7.116.040
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-446.400	-395.650	-473.950	-456.050	-455.650	-455.650	-455.650
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-353.050	-744.208	-419.950	-324.910	-251.220	-238.860	-210.840
7	+ Sonstige Einzahlungen	-630.559	-620.500	-628.000	-628.000	-628.000	-628.000	-628.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-68.397	-24.070	-4.040				
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-44.472.615	-52.571.883	-60.722.091	-54.722.204	-52.806.780	-53.765.370	-56.137.340
10	- Personalauszahlungen	7.395.555	9.556.920	10.340.652	11.088.099	11.411.418	11.749.008	12.094.482
11	- Versorgungsauszahlungen	730.367	746.040	955.910	824.330	836.570	856.810	878.100
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.001.801	22.991.666	25.124.272	16.250.748	13.585.165	12.565.015	13.276.909
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	138.622	1.258.348	456.520	770.300	1.234.980	1.738.890	2.547.850
14	- Transferauszahlungen	18.930.398	20.133.090	21.610.960	23.036.920	24.504.490	25.718.850	26.958.190
15	- sonstige Auszahlungen	4.759.077	2.767.020	5.333.190	5.245.150	5.390.230	6.033.010	5.089.061
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.955.821	57.453.084	63.821.504	57.215.547	56.962.853	58.661.583	60.844.592
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 16)	-516.794	4.881.201	3.099.413	2.493.343	4.156.073	4.896.213	4.707.252

Haushaltsplan 2025/2026

Gemeinde Swisttal



	Finanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-8.537.438	-14.477.320	-13.376.160	-15.055.906	-18.329.990	-17.287.020	-12.613.220
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-6.573		-65.000				
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-110.772					-410.000	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.654.783	-14.477.320	-13.441.160	-15.055.906	-18.329.990	-17.697.020	-12.613.220
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	53.591	227.500	821.000	752.500	374.000	252.500	333.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.141.795	29.170.905	18.449.436	33.974.070	30.390.300	58.248.330	16.956.450
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	393.254	722.000	2.457.190	2.691.100	683.880	216.000	116.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		100.000	5.000				
28	- Auszahlungen für Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	56.099	24.000	80.000	24.000	24.000	24.000	24.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	5.644.739	30.244.405	21.812.626	37.441.670	31.472.180	58.740.830	17.429.450
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-3.010.044	15.767.085	8.371.466	22.385.764	13.142.190	41.043.810	4.816.230
32	= Finanzmittelüberschuß / -fehlbetrag (17 und 31)	-3.526.838	20.648.286	11.470.879	24.879.107	17.298.263	45.940.023	9.523.482

Haushaltsplan 2025/2026

Gemeinde Swisttal



	Finanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
33	- Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen		-15.767.085	-8.371.466	-22.385.764	-13.142.190	-41.043.810	-4.816.230
34	Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung		-5.852.706	-3.705.813	-3.439.113	-5.487.913	-6.663.723	-7.092.252
35	- Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	276.606	971.505	606.400	945.770	1.331.840	1.767.510	2.385.000
36	Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung							
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	276.606	-20.648.286	-11.470.879	-24.879.107	-17.298.263	-45.940.023	-9.523.482
38	= Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-3.250.232						
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln							
40	= Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)	-3.250.232						

Haushaltsplan 2025/2026

Gemeinde Swisttal



Haushaltsquerschnitt Ergebnisplanung 2025		ordentliche Erträge 2025	ordentliche Aufwendungen 2025	ordentliches Ergebnis 2025	Finanzergebnis 2025	Ergebnis der lfd. Verw.tätigkeit 2025	Außerord. Ergebnis 2025	Ergebnis des Teilhaushaltes 2025
PB/PG	Bezeichnung							
K800C1	Gemeinde Swisttal	-64.468.829	69.873.430	5.404.601	452.480	5.857.081		5.857.081
K800C1_01	Innere Verwaltung	-14.255.834	24.374.362	10.118.528	35.960	10.154.488		10.154.488
10101	Politische Gremien		392.977	392.977		392.977		392.977
10102	Verwaltungsführung	-3.007.000	2.530.895	-476.105		-476.105		-476.105
10103	Gleichstellung von Mann und Frau		10.780	10.780		10.780		10.780
10104	Beschäftigtenvertretung		29.923	29.923		29.923		29.923
10105	Rechnungsprüfung		46.000	46.000		46.000		46.000
10106	Zentrale Dienste	-195.630	1.022.342	826.712		826.712		826.712
10107	Baubetriebshof	-52.709	1.699.285	1.646.576		1.646.576		1.646.576
10108	Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartn.	-16.500	309.050	292.550		292.550		292.550
10109	Personalmanagement	-229.150	1.483.755	1.254.605		1.254.605		1.254.605
10110	Finanzmanagement und Rechnungswesen	-93.900	1.025.857	931.957	35.960	967.917		967.917
10111	Archiv	-278.340	469.170	190.830		190.830		190.830
10112	Organisationsangel., Informationsverarb.		1.160.303	1.160.303		1.160.303		1.160.303
10113	Recht und Versicherungen	-200	245.653	245.453		245.453		245.453
10114	Grundstücks- und Gebäudemanagement	-10.382.405	13.948.371	3.565.966		3.565.966		3.565.966
K800C1_02	Sicherheit und Ordnung	-400.582	1.886.249	1.485.667		1.485.667		1.485.667
10201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	-7.233	487.773	480.540		480.540		480.540
10202	Gewerbewesen	-16.100	82.520	66.420		66.420		66.420
10203	Verkehrsangelegenheiten	-45.000	91.888	46.888		46.888		46.888

Haushaltsplan 2025/2026

Gemeinde Swisttal



Haushaltsquerschnitt Ergebnisplanung 2025		ordentliche Erträge 2025	ordentliche Aufwendungen 2025	ordentliches Ergebnis 2025	Finanzergebnis 2025	Ergebnis der lfd. Verw.tätigkeit 2025	Außerord. Ergebnis 2025	Ergebnis des Teilhaushaltes 2025
PB/PG	Bezeichnung							
10204	KFZ-Angelegenheiten	-500	12.940	12.440		12.440		12.440
10205	Einwohnerangelegenheiten	-150.000	263.899	113.899		113.899		113.899
10206	Personenstandswesen	-24.100	86.526	62.426		62.426		62.426
10207	Wahlen	-23.000	110.790	87.790		87.790		87.790
10208	Gefahrenabwehr	-134.649	749.913	615.264		615.264		615.264
K800C1_03	Schulträgeraufgaben	-1.484.440	3.843.585	2.359.145		2.359.145		2.359.145
10301	Grundschulen	-1.329.040	2.450.380	1.121.340		1.121.340		1.121.340
10302	Gesamtschule	-155.400	1.223.360	1.067.960		1.067.960		1.067.960
10303	Förderschule		156.220	156.220		156.220		156.220
10304	Zentrale Leistungen für Schulen		13.625	13.625		13.625		13.625
K800C1_04	Kultur und Wissenschaft	-4.679	308.519	303.840		303.840		303.840
10401	Kommunale Veranstaltungen	-4.679	23.019	18.340		18.340		18.340
10402	Volkshochschule		285.500	285.500		285.500		285.500
K800C1_05	Soziale Leistungen	-1.421.604	1.759.916	338.312		338.312		338.312
10501	Hilfe bei Krankheit, Behinderung, Pflege	-9.992	50.192	40.200		40.200		40.200
10502	Hilfen bei Einkommensdefiziten	-1.411.612	1.619.824	208.212		208.212		208.212
10503	Sozialversicherungsangelegenheiten		89.900	89.900		89.900		89.900
K800C1_06	Kinder, Jugend- und Familienhilfe		652.410	652.410		652.410		652.410
10601	Kinder- und Jugendarbeit		652.410	652.410		652.410		652.410
K800C1_07	Gesundheitsdienste		317.330	317.330		317.330		317.330

Haushaltsplan 2025/2026

Gemeinde Swisttal



Haushaltsquerschnitt Ergebnisplanung 2025		ordentliche Erträge 2025	ordentliche Aufwendungen 2025	ordentliches Ergebnis 2025	Finanzergebnis 2025	Ergebnis der lfd. Verw.tätigkeit 2025	Außerord. Ergebnis 2025	Ergebnis des Teilhaushaltes 2025
PB/PG	Bezeichnung							
10701	Gesundheitsdienste		317.330	317.330		317.330		317.330
K800C1_08	Sportförderung	-12.000	47.340	35.340		35.340		35.340
10801	Sportförderung	-12.000	47.340	35.340		35.340		35.340
K800C1_09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geo.	-985.510	1.571.153	585.643		585.643		585.643
10901	Räumliche Planung und Entwicklung	-985.510	1.571.153	585.643		585.643		585.643
K800C1_10	Bauen und Wohnen	-292.850	1.041.444	748.594		748.594		748.594
11001	Bauen und Wohnen	-6.000	213.185	207.185		207.185		207.185
11002	Denkmalschutz und Denkmalpflege	-500	89.800	89.300		89.300		89.300
11003	Subjektbezogene Förderung von Wohnraum		129.510	129.510		129.510		129.510
11005	Hilfe bei Wohnungsproblemen	-286.350	608.949	322.599		322.599		322.599
K800C1_11	Ver- und Entsorgung	-7.123.631	6.426.117	-697.514		-697.514		-697.514
11101	Ver- und Entsorgung	-7.123.631	6.426.117	-697.514		-697.514		-697.514
K800C1_12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-2.117.643	3.850.450	1.732.807		1.732.807		1.732.807
11201	Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen	-2.108.483	3.625.424	1.516.941		1.516.941		1.516.941
11202	Öffentlicher Personennahverkehr	-3.870	32.126	28.256		28.256		28.256
11203	Straßenreinigung und Winterdienst	-5.290	192.900	187.610		187.610		187.610
K800C1_13	Natur und Landschaftspflege	-2.801.624	3.889.520	1.087.896		1.087.896		1.087.896

Haushaltsplan 2025/2026

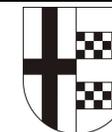
Gemeinde Swisttal



Haushaltsquerschnitt Ergebnisplanung 2025		ordentliche Erträge 2025	ordentliche Aufwendungen 2025	ordentliches Ergebnis 2025	Finanzergebnis 2025	Ergebnis der lfd. Verw.tätigkeit 2025	Außerord. Ergebnis 2025	Ergebnis des Teilhaushaltes 2025
PB/PG	Bezeichnung							
11301	Öffentliches Grün		115.600	115.600		115.600		115.600
11302	Natur und Landschaft	-5.000	248.700	243.700		243.700		243.700
11303	Wald- und Forstwirtschaft	-225.820	219.350	-6.470		-6.470		-6.470
11304	Wasser und Wasserbau	-2.109.980	3.060.950	950.970		950.970		950.970
11305	Friedhöfe	-460.824	244.920	-215.904		-215.904		-215.904
K800C1_14	Umweltschutz	-198.520	459.480	260.960		260.960		260.960
11401	Umweltschutz / Klimaschutz	-198.520	459.480	260.960		260.960		260.960
K800C1_15	Wirtschaftsförderung und Tourismus	-181	198.366	198.185		198.185		198.185
11501	Wirtschaftsförderung und Tourismus	-181	198.366	198.185		198.185		198.185
K800C1_16	Allgemeine Finanzwirtschaft	-33.369.731	19.247.190	-14.122.541	416.520	-13.706.021		-13.706.021
11601	Allgemeine Finanzwirtschaft	-33.369.731	19.247.190	-14.122.541	416.520	-13.706.021		-13.706.021

Haushaltsplan 2025/2026

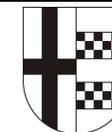
Gemeinde Swisttal



Haushaltsquerschnitt Finanzplanung 2025		Einz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Ausz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Saldo aus lfd. Verw.tätigkeit	Einz. aus Inv.tätigkeit	Ausz. aus Inv.tätigkeit	Saldo aus Inv.tätigkeit	Finanzmittel überschuss/ -fehlbetrag	Einz. aus Fin.-tätigkeit	Ausz. aus Fin.-tätigkeit	Saldo aus Fin.-tätigkeit	Verpflichtungs- ermächtigung
PB/PG	Bezeichnung											
F800F1	Finanzplanung Swistt	-60.722.091	63.821.504	3.099.413	-13.441.160	21.812.626	8.371.466	11.470.879	-12.077.279	606.400	-11.470.879	93.313.600
F800F1_01	Innere Verwaltung	-12.201.481	20.809.299	8.607.818	-7.682.490	11.624.686	3.942.196	12.550.014				73.761.360
F800F1_0101	Politische Gremien		392.430	392.430				392.430				
F800F1_0102	Verwaltungsführung	-2.963.000	2.388.675	-574.325				-574.325				
F800F1_0103	Gleichstellung von M		10.500	10.500				10.500				
F800F1_0104	Beschäftigtenvertret		29.540	29.540				29.540				
F800F1_0105	Rechnungsprüfung		31.000	31.000				31.000				
F800F1_0106	Zentrale Dienste	-187.080	1.022.210	835.130	-243.420	600.850	357.430	1.192.560				50.000
F800F1_0107	Baubetriebshof	-1.200	1.629.362	1.628.162		111.000	111.000	1.739.162				
F800F1_0108	Öffentlichkeitsarbei	-16.500	292.570	276.070				276.070				
F800F1_0109	Personalmanagement	-229.150	1.488.210	1.259.060				1.259.060				
F800F1_0110	Finanzmanagement und	-67.940	963.440	895.500				895.500				
F800F1_0111	Archiv	-278.340	468.940	190.600				190.600				
F800F1_0112	Organisationsangel.,		1.087.440	1.087.440		143.000	143.000	1.230.440				
F800F1_0113	Recht	-200	243.460	243.260				243.260				
F800F1_0114	Grundstücks- und Geb	-8.458.071	10.761.522	2.303.451	-7.439.070	10.769.836	3.330.766	5.634.217				73.711.360
F800F1_02	Sicherheit und Ordnu	-313.400	1.701.263	1.387.863	-533.280	1.403.700	870.420	2.258.283				2.059.000
F800F1_0201	Allgemeine Sicherhei	-3.700	483.345	479.645		6.000	6.000	485.645				
F800F1_0202	Gewerbewesen	-16.100	82.520	66.420				66.420				
F800F1_0203	Verkehrsangelegenhei	-45.000	90.463	45.463		5.000	5.000	50.463				
F800F1_0204	KFZ-Angelegenheiten	-500	12.940	12.440				12.440				
F800F1_0205	Einwohnerangelegenhe	-150.000	263.289	113.289				113.289				
F800F1_0206	Personenstandswesen	-24.100	86.016	61.916				61.916				
F800F1_0207	Wahlen	-23.000	110.750	87.750				87.750				

Haushaltsplan 2025/2026

Gemeinde Swisttal



Haushaltsquerschnitt Finanzplanung 2025		Einz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Ausz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Saldo aus lfd. Verw.tätigkeit	Einz. aus Inv.tätigkeit	Ausz. aus Inv.tätigkeit	Saldo aus Inv.tätigkeit	Finanzmittel überschuss/ -fehlbetrag	Einz. aus Fin.-tätigkeit	Ausz. aus Fin.-tätigkeit	Saldo aus Fin.-tätigkeit	Verpflichtungs- ermächtigung
PB/PG	Bezeichnung											
F800F1_0208	Gefahrenabwehr	-51.000	571.940	520.940	-533.280	1.392.700	859.420	1.380.360				2.059.000
F800F1_03	Schulträgeraufgaben	-1.484.440	3.831.660	2.347.220	-111.450	205.040	93.590	2.440.810				
F800F1_0301	Grundschulen	-1.329.040	2.448.630	1.119.590	-111.450	181.040	69.590	1.189.180				
F800F1_0302	Gesamtschule	-155.400	1.222.310	1.066.910		24.000	24.000	1.090.910				
F800F1_0303	Sonderschule		156.220	156.220				156.220				
F800F1_0304	Zentrale Leistungen		4.500	4.500				4.500				
F800F1_04	Kultur und Wissensch	-3.950	307.790	303.840				303.840				
F800F1_0401	Kommunale Veranstalt	-3.950	22.290	18.340				18.340				
F800F1_0402	Volkshochschule		285.500	285.500				285.500				
F800F1_05	Soziale Leistungen	-1.410.800	1.711.192	300.392				300.392				
F800F1_0501	Hilfe bei Krankheit,	-7.200	35.370	28.170				28.170				
F800F1_0502	Hilfen bei Einkommen	-1.403.600	1.585.922	182.322				182.322				
F800F1_0503	Sozialversicherungs		89.900	89.900				89.900				
F800F1_06	Familienhilfe		633.430	633.430				633.430				
F800F1_0601	Kinder- und Jugendar		633.430	633.430				633.430				
F800F1_07	Gesundheitsdienste		317.330	317.330				317.330				
F800F1_0701	Gesundheitsdienste		317.330	317.330				317.330				
F800F1_08	Sportförderung	-12.000	34.940	22.940				22.940				
F800F1_0801	Sportförderung	-12.000	34.940	22.940				22.940				
F800F1_09	Räumliche Planung un	-970.260	1.570.190	599.930				599.930				
F800F1_0901	Räumliche Planung un	-970.260	1.570.190	599.930				599.930				
F800F1_10	Bauen und Wohnen	-292.850	1.030.720	737.870		10.000	10.000	747.870				
F800F1_1001	Bauen und Wohnen	-6.000	208.540	202.540				202.540				
F800F1_1002	Denkmalschutz und De	-500	89.800	89.300				89.300				

Haushaltsplan 2025/2026

Gemeinde Swisttal



Haushaltsquerschnitt Finanzplanung 2025		Einz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Ausz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Saldo aus lfd. Verw.tätigkeit	Einz. aus Inv.tätigkeit	Ausz. aus Inv.tätigkeit	Saldo aus Inv.tätigkeit	Finanzmittel überschuss/ -fehlbetrag	Einz. aus Fin.-tätigkeit	Ausz. aus Fin.-tätigkeit	Saldo aus Fin.-tätigkeit	Verpflichtungs- ermächtigung
PB/PG	Bezeichnung											
F800F1_1003	Subjektbezogene Förd		124.770	124.770				124.770				
F800F1_1005	Hilfe bei Wohnungspr	-286.350	607.610	321.260		10.000	10.000	331.260				
F800F1_11	Ver- und Entsorgung	-6.604.660	5.464.080	-1.140.580	-200.000	5.364.400	5.164.400	4.023.820				11.018.000
F800F1_1101	Versorgung	-6.604.660	5.464.080	-1.140.580	-200.000	5.364.400	5.164.400	4.023.820				11.018.000
F800F1_12	Verkehrsflächen und	-1.089.490	2.221.440	1.131.950	-3.306.050	2.697.800	-608.250	523.700				6.405.240
F800F1_1201	Verkehrsflächen und	-1.084.200	2.001.910	917.710	-3.306.050	2.497.800	-808.250	109.460				5.605.240
F800F1_1202	ÖPNV		26.630	26.630				26.630				
F800F1_1203	Straßenreinigung und	-5.290	192.900	187.610				187.610				
F800F1_1204	Radwege					200.000	200.000	200.000				800.000
F800F1_13	Natur und Landschaft	-2.794.810	3.869.000	1.074.190	-10.000	502.000	492.000	1.566.190				70.000
F800F1_1301	Öffentliches Grün		115.600	115.600				115.600				
F800F1_1302	Natur und Landschaft	-5.000	248.700	243.700			13.000	256.700				
F800F1_1303	Wald- und Forstwirts	-225.820	219.350	-6.470				-6.470				
F800F1_1304	Wasser und Wasserbau	-2.109.980	3.060.950	950.970		250.000	250.000	1.200.970				
F800F1_1305	Friedhöfe	-454.010	224.400	-229.610	-10.000	239.000	229.000	-610				70.000
F800F1_14	Umweltschutz	-198.520	459.480	260.960				260.960				
F800F1_1401	Umweltschutz	-198.520	459.480	260.960				260.960				
F800F1_15	Wirtschaftsförderung		195.980	195.980		5.000	5.000	200.980				
F800F1_1501	Wirtschaftsförd. u.		195.980	195.980		5.000	5.000	200.980				
F800F1_16	Allgemeine Finanzwir	-33.345.430	19.663.710	-13.681.720	-1.597.890		-1.597.890	-15.279.610	-12.077.279	606.400	-11.470.879	
F800F1_1601	Allgemeine Finanzwir	-33.345.430	19.663.710	-13.681.720	-1.597.890		-1.597.890	-15.279.610	-12.077.279	606.400	-11.470.879	

Haushaltsplan 2025/2026

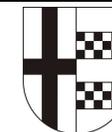
Gemeinde Swisttal



Haushaltsquerschnitt Ergebnisplanung 2026		ordentliche Erträge 2026	ordentliche Aufwendungen 2026	ordentliches Ergebnis 2026	Finanzergebnis 2026	Ergebnis der lfd. Verw.tätigkeit 2026	Außerord. Ergebnis 2026	Ergebnis des Teilhaushaltes 2026
PB/PG	Bezeichnung							
K800C1	Gemeinde Swisttal	-58.574.704	63.061.835	4.487.131	770.300	5.257.431		5.257.431
K800C1_01	Innere Verwaltung	-8.457.760	18.907.264	10.449.504	40.000	10.489.504		10.489.504
10101	Politische Gremien		401.014	401.014		401.014		401.014
10102	Verwaltungsführung	-1.769.000	2.488.762	719.762		719.762		719.762
10103	Gleichstellung von Mann und Frau		12.278	12.278		12.278		12.278
10104	Beschäftigtenvertretung		30.744	30.744		30.744		30.744
10105	Rechnungsprüfung		46.000	46.000		46.000		46.000
10106	Zentrale Dienste	-29.368	871.700	842.332		842.332		842.332
10107	Baubetriebshof	-42.767	1.737.860	1.695.093		1.695.093		1.695.093
10108	Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartn.	-16.500	300.250	283.750		283.750		283.750
10109	Personalmanagement	-152.370	1.298.252	1.145.882		1.145.882		1.145.882
10110	Finanzmanagement und Rechnungswesen	-93.900	1.073.720	979.820	40.000	1.019.820		1.019.820
10111	Archiv	-224.150	409.887	185.737		185.737		185.737
10112	Organisationsangel., Informationsverarb.		1.184.807	1.184.807		1.184.807		1.184.807
10113	Recht und Versicherungen	-200	253.088	252.888		252.888		252.888
10114	Grundstücks- und Gebäudemanagement	-6.129.505	8.798.900	2.669.395		2.669.395		2.669.395
K800C1_02	Sicherheit und Ordnung	-380.343	1.781.662	1.401.319		1.401.319		1.401.319
10201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	-7.633	497.961	490.328		490.328		490.328
10202	Gewerbewesen	-16.100	85.120	69.020		69.020		69.020
10203	Verkehrsangelegenheiten	-45.000	91.340	46.340		46.340		46.340

Haushaltsplan 2025/2026

Gemeinde Swisttal



Haushaltsquerschnitt Ergebnisplanung 2026		ordentliche Erträge 2026	ordentliche Aufwendungen 2026	ordentliches Ergebnis 2026	Finanzergebnis 2026	Ergebnis der lfd. Verw.tätigkeit 2026	Außerord. Ergebnis 2026	Ergebnis des Teilhaushaltes 2026
PB/PG	Bezeichnung							
10204	KFZ-Angelegenheiten	-500	13.330	12.830		12.830		12.830
10205	Einwohnerangelegenheiten	-150.000	281.814	131.814		131.814		131.814
10206	Personenstandswesen	-25.100	104.493	79.393		79.393		79.393
10207	Wahlen		28.171	28.171		28.171		28.171
10208	Gefahrenabwehr	-136.010	679.432	543.422		543.422		543.422
K800C1_03	Schulträgeraufgaben	-1.331.660	3.669.042	2.337.382		2.337.382		2.337.382
10301	Grundschulen	-1.176.260	2.308.663	1.132.403		1.132.403		1.132.403
10302	Gesamtschule	-155.400	1.212.540	1.057.140		1.057.140		1.057.140
10303	Förderschule		134.070	134.070		134.070		134.070
10304	Zentrale Leistungen für Schulen		13.769	13.769		13.769		13.769
K800C1_04	Kultur und Wissenschaft	-4.679	319.049	314.370		314.370		314.370
10401	Kommunale Veranstaltungen	-4.679	25.059	20.380		20.380		20.380
10402	Volkshochschule		293.990	293.990		293.990		293.990
K800C1_05	Soziale Leistungen	-1.991.845	2.383.319	391.474		391.474		391.474
10501	Hilfe bei Krankheit, Behinderung, Pflege	-9.993	48.343	38.350		38.350		38.350
10502	Hilfen bei Einkommensdefiziten	-1.981.852	2.242.386	260.534		260.534		260.534
10503	Sozialversicherungsangelegenheiten		92.590	92.590		92.590		92.590
K800C1_06	Kinder, Jugend- und Familienhilfe		666.990	666.990		666.990		666.990
10601	Kinder- und Jugendarbeit		666.990	666.990		666.990		666.990
K800C1_07	Gesundheitsdienste		320.000	320.000		320.000		320.000

Haushaltsplan 2025/2026

Gemeinde Swisttal



Haushaltsquerschnitt Ergebnisplanung 2026		ordentliche Erträge 2026	ordentliche Aufwendungen 2026	ordentliches Ergebnis 2026	Finanzergebnis 2026	Ergebnis der lfd. Verw.tätigkeit 2026	Außerord. Ergebnis 2026	Ergebnis des Teilhaushaltes 2026
PB/PG	Bezeichnung							
10701	Gesundheitsdienste		320.000	320.000		320.000		320.000
K800C1_08	Sportförderung	-12.000	45.400	33.400		33.400		33.400
10801	Sportförderung	-12.000	45.400	33.400		33.400		33.400
K800C1_09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geo.	-627.510	1.519.001	891.491		891.491		891.491
10901	Räumliche Planung und Entwicklung	-627.510	1.519.001	891.491		891.491		891.491
K800C1_10	Bauen und Wohnen	-388.100	937.247	549.147		549.147		549.147
11001	Bauen und Wohnen	-6.000	222.454	216.454		216.454		216.454
11002	Denkmalschutz und Denkmalpflege	-500	92.880	92.380		92.380		92.380
11003	Subjektbezogene Förderung von Wohnraum		132.260	132.260		132.260		132.260
11005	Hilfe bei Wohnungsproblemen	-381.600	489.653	108.053		108.053		108.053
K800C1_11	Ver- und Entsorgung	-6.464.487	5.492.738	-971.749		-971.749		-971.749
11101	Ver- und Entsorgung	-6.464.487	5.492.738	-971.749		-971.749		-971.749
K800C1_12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-1.754.651	3.674.383	1.919.732		1.919.732		1.919.732
11201	Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen	-1.747.291	3.441.380	1.694.089		1.694.089		1.694.089
11202	Öffentlicher Personennahverkehr	-3.860	35.713	31.853		31.853		31.853
11203	Straßenreinigung und Winterdienst	-3.500	197.290	193.790		193.790		193.790
K800C1_13	Natur und Landschaftspflege	-1.722.668	2.350.877	628.209		628.209		628.209

Haushaltsplan 2025/2026

Gemeinde Swisttal



Haushaltsquerschnitt Ergebnisplanung 2026		ordentliche Erträge 2026	ordentliche Aufwendungen 2026	ordentliches Ergebnis 2026	Finanzergebnis 2026	Ergebnis der lfd. Verw.tätigkeit 2026	Außerord. Ergebnis 2026	Ergebnis des Teilhaushaltes 2026
PB/PG	Bezeichnung							
11301	Öffentliches Grün		118.930	118.930		118.930		118.930
11302	Natur und Landschaft	-37.000	285.920	248.920		248.920		248.920
11303	Wald- und Forstwirtschaft	-42.790	34.690	-8.100		-8.100		-8.100
11304	Wasser und Wasserbau	-1.338.880	1.783.920	445.040		445.040		445.040
11305	Friedhöfe	-303.998	127.417	-176.581		-176.581		-176.581
K800C1_14	Umweltschutz	-207.330	466.260	258.930		258.930		258.930
11401	Umweltschutz / Klimaschutz	-207.330	466.260	258.930		258.930		258.930
K800C1_15	Wirtschaftsförderung und Tourismus	-181	207.076	206.895		206.895		206.895
11501	Wirtschaftsförderung und Tourismus	-181	207.076	206.895		206.895		206.895
K800C1_16	Allgemeine Finanzwirtschaft	-35.231.490	20.321.527	-14.909.963	730.300	-14.179.663		-14.179.663
11601	Allgemeine Finanzwirtschaft	-35.231.490	20.321.527	-14.909.963	730.300	-14.179.663		-14.179.663

Haushaltsplan 2025/2026

Gemeinde Swisttal



Haushaltsquerschnitt Finanzplanung 2026		Einz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Ausz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Saldo aus lfd. Verw.tätigkeit	Einz. aus Inv.tätigkeit	Ausz. aus Inv.tätigkeit	Saldo aus Inv.tätigkeit	Finanzmittel überschuss/ -fehlbetrag	Einz. aus Fin.-tätigkeit	Ausz. aus Fin.-tätigkeit	Saldo aus Fin.-tätigkeit	Verpflichtungs- ermächtigung
PB/PG	Bezeichnung											
F800F1	Finanzplanung Swistt	-54.827.404	57.230.547	2.403.143	-15.055.906	37.441.670	22.385.764	24.788.907	-22.385.764	945.770	-21.439.994	6.989.580
F800F1_01	Innere Verwaltung	-6.414.964	15.461.596	9.046.632	-11.442.036	29.341.940	17.899.904	26.946.536				1.443.210
F800F1_0101	Politische Gremien		400.450	400.450		60.000	60.000	460.450				
F800F1_0102	Verwaltungsführung	-1.769.000	2.369.078	600.078				600.078				
F800F1_0103	Gleichstellung von M		11.990	11.990				11.990				
F800F1_0104	Beschäftigtenvertret		30.350	30.350				30.350				
F800F1_0105	Rechnungsprüfung		46.000	46.000				46.000				
F800F1_0106	Zentrale Dienste	-850	825.150	824.300		65.000	65.000	889.300				
F800F1_0107	Baubetriebshof	-26.200	1.665.770	1.639.570		268.000	268.000	1.907.570				
F800F1_0108	Öffentlichkeitsarbei	-16.500	285.190	268.690				268.690				
F800F1_0109	Personalmanagement	-152.370	1.396.830	1.244.460				1.244.460				
F800F1_0110	Finanzmanagement und	-63.900	1.023.420	959.520				959.520				
F800F1_0111	Archiv	-224.150	409.650	185.500				185.500				
F800F1_0112	Organisationsangel.,		1.109.420	1.109.420		49.000	49.000	1.158.420				
F800F1_0113	Recht	-200	250.830	250.630				250.630				
F800F1_0114	Grundstücks- und Geb	-4.161.794	5.637.468	1.475.674	-11.442.036	28.899.940	17.457.904	18.933.578				1.443.210
F800F1_02	Sicherheit und Ordnu	-261.550	1.560.486	1.298.936	-45.000	2.234.100	2.189.100	3.488.036				160.000
F800F1_0201	Allgemeine Sicherhei	-4.100	492.027	487.927				487.927				
F800F1_0202	Gewerbewesen	-16.100	85.120	69.020				69.020				
F800F1_0203	Verkehrsangelegenhei	-45.000	89.915	44.915				44.915				
F800F1_0204	KFZ-Angelegenheiten	-500	13.330	12.830				12.830				
F800F1_0205	Einwohnerangelegenhe	-150.000	281.186	131.186				131.186				
F800F1_0206	Personenstandswesen	-25.100	103.968	78.868				78.868				
F800F1_0207	Wahlen		28.130	28.130				28.130				

Haushaltsplan 2025/2026

Gemeinde Swisttal



Haushaltsquerschnitt Finanzplanung 2026		Einz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Ausz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Saldo aus lfd. Verw.tätigkeit	Einz. aus Inv.tätigkeit	Ausz. aus Inv.tätigkeit	Saldo aus Inv.tätigkeit	Finanzmittel überschuss/ -fehlbetrag	Einz. aus Fin.-tätigkeit	Ausz. aus Fin.-tätigkeit	Saldo aus Fin.-tätigkeit	Verpflichtungs- ermächtigung
PB/PG	Bezeichnung											
F800F1_0208	Gefahrenabwehr	-20.750	466.810	446.060	-45.000	2.234.100	2.189.100	2.635.160				160.000
F800F1_03	Schulträgeraufgaben	-1.331.660	3.651.980	2.320.320		74.000	74.000	2.394.320				100.000
F800F1_0301	Grundschulen	-1.176.260	2.303.580	1.127.320		50.000	50.000	1.177.320				100.000
F800F1_0302	Gesamtschule	-155.400	1.209.690	1.054.290		24.000	24.000	1.078.290				
F800F1_0303	Sonderschule		134.070	134.070				134.070				
F800F1_0304	Zentrale Leistungen		4.640	4.640				4.640				
F800F1_04	Kultur und Wissensch	-3.950	318.320	314.370				314.370				
F800F1_0401	Kommunale Veranstalt	-3.950	24.330	20.380				20.380				
F800F1_0402	Volkshochschule		293.990	293.990				293.990				
F800F1_05	Soziale Leistungen	-1.981.040	2.342.095	361.055				361.055				
F800F1_0501	Hilfe bei Krankheit,	-7.200	36.070	28.870				28.870				
F800F1_0502	Hilfen bei Einkommen	-1.973.840	2.213.435	239.595				239.595				
F800F1_0503	Sozialversicherungsa		92.590	92.590				92.590				
F800F1_06	Familienhilfe		652.010	652.010				652.010				
F800F1_0601	Kinder- und Jugendar		652.010	652.010				652.010				
F800F1_07	Gesundheitsdienste		320.000	320.000				320.000				
F800F1_0701	Gesundheitsdienste		320.000	320.000				320.000				
F800F1_08	Sportförderung	-12.000	35.620	23.620				23.620				
F800F1_0801	Sportförderung	-12.000	35.620	23.620				23.620				
F800F1_09	Räumliche Planung un	-627.510	1.518.010	890.500				890.500				
F800F1_0901	Räumliche Planung un	-627.510	1.518.010	890.500				890.500				
F800F1_10	Bauen und Wohnen	-388.100	926.940	538.840		10.000	10.000	548.840				
F800F1_1001	Bauen und Wohnen	-6.000	217.670	211.670				211.670				
F800F1_1002	Denkmalschutz und De	-500	92.880	92.380				92.380				
F800F1_1003	Subjektbezogene Förd		128.520	128.520				128.520				

Haushaltsplan 2025/2026

Gemeinde Swisttal



Haushaltsquerschnitt Finanzplanung 2026		Einz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Ausz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Saldo aus lfd. Verw.tätigkeit	Einz. aus Inv.tätigkeit	Ausz. aus Inv.tätigkeit	Saldo aus Inv.tätigkeit	Finanzmittel überschuss/ -fehlbetrag	Einz. aus Fin.-tätigkeit	Ausz. aus Fin.-tätigkeit	Saldo aus Fin.-tätigkeit	Verpflichtungs- ermächtigung
PB/PG	Bezeichnung											
F800F1_1005	Hilfe bei Wohnungspr	-381.600	487.870	106.270		10.000	10.000	116.270				
F800F1_11	Ver- und Entsorgung	-5.960.430	4.458.010	-1.502.420	-688.000	2.090.000	1.402.000	-100.420				615.000
F800F1_1101	Versorgung	-5.960.430	4.458.010	-1.502.420	-688.000	2.090.000	1.402.000	-100.420				615.000
F800F1_12	Verkehrsflächen und	-736.670	2.049.560	1.312.890	-1.207.980	3.014.130	1.806.150	3.119.040				371.370
F800F1_1201	Verkehrsflächen und	-733.170	1.822.040	1.088.870	-1.207.980	2.614.130	1.406.150	2.495.020				371.370
F800F1_1202	ÖPNV		30.230	30.230				30.230				
F800F1_1203	Straßenreinigung und	-3.500	197.290	193.790				193.790				
F800F1_1204	Radwege					400.000	400.000	400.000				
F800F1_13	Natur und Landschaft	-1.715.840	2.313.150	597.310	-75.000	677.500	602.500	1.199.810				4.300.000
F800F1_1301	Öffentliches Grün		118.930	118.930				118.930				
F800F1_1302	Natur und Landschaft	-37.000	285.920	248.920		32.500	32.500	281.420				
F800F1_1303	Wald- und Forstwirts	-42.790	34.690	-8.100				-8.100				
F800F1_1304	Wasser und Wasserbau	-1.338.880	1.770.460	431.580		500.000	500.000	931.580				4.300.000
F800F1_1305	Friedhöfe	-297.170	103.150	-194.020	-75.000	145.000	70.000	-124.020				
F800F1_14	Umweltschutz	-207.330	466.260	258.930				258.930				
F800F1_1401	Umweltschutz	-207.330	466.260	258.930				258.930				
F800F1_15	Wirtschaftsförderung		204.690	204.690				204.690				
F800F1_1501	Wirtschaftsförd. u.		204.690	204.690				204.690				
F800F1_16	Allgemeine Finanzwir	-35.186.360	20.951.820	-14.234.540	-1.597.890		-1.597.890	-15.832.430	-22.385.764	945.770	-21.439.994	
F800F1_1601	Allgemeine Finanzwir	-35.186.360	20.951.820	-14.234.540	-1.597.890		-1.597.890	-15.832.430	-22.385.764	945.770	-21.439.994	

Haushaltsplan 2025/2026
Gemeinde Swisttal

1.01 Innere Verwaltung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.867.691	-10.992.328	-13.301.980	-7.635.137	-4.969.049	-5.499.001	-4.925.835
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-334	-3.450	-200	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-420.923	-376.030	-436.450	-436.450	-436.450	-436.450	-436.450
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-101.680	-65.710	-250.650	-176.120	-84.860	-84.860	-39.110
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-422.741	-252.053	-126.954	-126.953	-126.954	-126.953	-126.954
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-27.936		-139.600	-79.600	-49.200	-42.200	-29.400
10	= Ordentliche Erträge	-4.841.306	-11.689.571	-14.255.834	-8.457.760	-5.670.013	-6.192.964	-5.561.249
11	- Personalaufwendungen	4.412.112	5.534.030	5.858.277	6.104.618	6.236.712	6.424.647	6.624.143
12	- Versorgungsaufwendungen	499.696	680.550	955.260	736.050	738.460	749.460	762.020
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.136.584	12.015.523	10.010.432	4.423.058	3.456.480	3.689.170	4.094.840
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.946.415	2.983.633	3.297.950	3.334.075	3.549.925	3.806.112	4.688.712
15	- Transferaufwendungen	102.459	82.600	81.100	79.100	77.100	77.100	77.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.574.816	1.835.896	4.171.343	4.230.363	4.427.405	5.088.105	4.024.747
17	= Ordentliche Aufwendungen	16.672.082	23.132.232	24.374.362	18.907.264	18.486.082	19.834.594	20.271.562
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	11.830.777	11.442.661	10.118.528	10.449.504	12.816.069	13.641.630	14.710.313
19	+ Finanzerträge	-68.386	-4.070	-4.040				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		44.500	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-68.386	40.430	35.960	40.000	40.000	40.000	40.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	11.762.390	11.483.091	10.154.488	10.489.504	12.856.069	13.681.630	14.750.313

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung

Gemeinde Swisttal



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	11.762.390	11.483.091	10.154.488	10.489.504	12.856.069	13.681.630	14.750.313
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-11.249.704	-11.267.239	-9.938.005	-9.833.469	-11.997.991	-12.820.895	-13.787.632
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.745	4.475	4.700	4.810	4.920	5.030	5.150
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	516.432	220.327	221.183	660.845	862.997	865.765	967.830
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	516.432	220.327	221.183	660.845	862.997	865.765	967.830

Haushaltsplan 2025/2026
Gemeinde Swisttal

1.01 Innere Verwaltung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.656.534	-9.843.991	-11.413.241	-5.622.394		-3.126.350	-3.419.870	-2.494.040
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-419	-3.450	-200	-3.500		-3.500	-3.500	-3.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-426.497	-376.030	-436.450	-436.450		-436.450	-436.450	-436.450
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-101.680	-65.710	-250.650	-176.120		-84.860	-84.860	-39.110
7	+ Sonstige Einzahlungen	-66.624	-89.900	-96.900	-96.900		-96.900	-96.900	-96.900
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-68.386	-4.070	-4.040					
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.320.141	-10.383.151	-12.201.481	-6.335.364		-3.748.060	-4.041.580	-3.070.000
10	- Personalauszahlungen	4.434.935	5.301.800	5.585.517	5.884.448		6.058.182	6.238.007	6.420.413
11	- Versorgungsauszahlungen	730.367	746.040	955.910	824.330		836.570	856.810	878.100
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.462.410	12.015.523	10.010.432	4.423.058		3.456.480	3.689.170	4.094.840
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		44.500	40.000	40.000		40.000	40.000	40.000
14	- Transferauszahlungen	99.959	82.600	81.100	79.100		77.100	77.100	77.100
15	- sonstige Auszahlungen	3.459.557	1.924.420	4.136.340	4.195.660		4.393.010	5.054.030	4.066.220
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.187.228	20.114.883	20.809.299	15.446.596		14.861.342	15.955.117	15.576.673
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	9.867.088	9.731.732	8.607.818	9.111.232		11.113.282	11.913.537	12.506.673
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-5.252.640	-9.296.034	-7.617.490	-11.442.036		-14.580.380	-7.398.180	-4.658.140
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-6.573		-65.000					
23	= investive Einzahlungen	-5.259.213	-9.296.034	-7.682.490	-11.442.036		-14.580.380	-7.398.180	-4.658.140

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung

Gemeinde Swisttal



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	52.585	175.000	788.000	700.000	500.000	341.000	200.000	300.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.608.737	23.745.027	9.940.236	28.244.940	74.704.570	24.738.790	48.562.980	10.114.430
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	222.534	213.000	816.450	373.000		106.500	46.500	46.500
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	53.600	24.000	80.000	24.000		24.000	24.000	24.000
30	= investive Auszahlungen	4.937.455	24.157.027	11.624.686	29.341.940	75.204.570	25.210.290	48.833.480	10.484.930
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	-321.757	14.860.993	3.942.196	17.899.904	75.204.570	10.629.910	41.435.300	5.826.790



Beschreibung Die Produktgruppe -Politische Gremien- umfasst den kompletten Ratservice einschließlich der Abwicklung des Sitzungsdienstes. Weiterhin gehört zu den Aufgaben die Besetzung des Rates und der Ausschüsse.

Auftragsgrundlage Gemeindeordnung NW, Satzungsregelungen der Gemeinde Swisttal, Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse, Zuständigkeitsordnung des Rates und der Ausschüsse.

Ziele und Kennziffern **Ziel: Reduzierung der Aufwendungen durch Optimierung der Gremienarbeit und Sitzungsplanung**

Kennziffer Anzahl der Ausschusssitzungen (ohne Wahlausschuss)

	<u>Plan 2025</u>	<u>Plan 2026</u>
Anzahl der Ausschusssitzungen:	max. 34	max.34

Erläuterung:
Die Kosten der Gremiensitzungen bestehen aus fixen und variablen Kosten. Die Reduzierung des Rats von 38 auf 32 Mitglieder ab der Wahlperiode 2020 wurde am 13.12.2017 vom Rat beschlossen. Aufgrund von Überhangmandaten verbleibt die Zahl der Ratsmitglieder bei 38. Die variablen Kosten hängen von der Anzahl der Gremiensitzungen ab. Für die Steuerung dieser Größe ist das obige Ziel vorgesehen.

Zielgruppen Rat, Ausschüsse, Fraktionen, Ortsvorsteher

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung

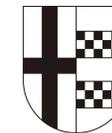
verantwortlich:

Stabsstelle Ratsbüro/Presse/Sport/
Öffentlichkeit/Kultur I

1.01.01 Politische Gremien



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
11	- Personalaufwendungen	62.956	83.910	77.540	79.720	82.110	84.510	87.040
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	277.772	264.560	315.437	321.294	328.141	335.138	342.278
17	= Ordentliche Aufwendungen	340.728	348.470	392.977	401.014	410.251	419.648	429.318
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	340.728	348.470	392.977	401.014	410.251	419.648	429.318
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	340.728	348.470	392.977	401.014	410.251	419.648	429.318
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	340.728	348.470	392.977	401.014	410.251	419.648	429.318
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-358.366	-376.331	-407.680	-426.733	-434.740	-442.804	-453.133
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.639	27.861	14.702	25.719	24.490	23.156	23.815



Planerläuterung Teilergebnisplan

Sonstige ordentliche Aufwendungen

2025

2026

Unter sonstige ordentliche Aufwendungen sind veranschlagt:

Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten

309.480 €

315.190 €

Kosten des Rates und der Ausschüsse (Sitzungsgelder)

95.000 €

96.100 €

Aufwandsentschädigung (Bürgermeisterin, Stellvertreter

177.245 €

181.225 €

und Fraktionsvorsitzende, Ausschussvorsitzende, Ratsmitglieder)

Zuwendungen an Fraktionen

4.195 €

4.195 €

Aufwandsentschädigungen für Ortsvorsteher

31.840 €

32.470 €

Zuschuss digitaler Sitzungsdienst

1.200 €

1.200 €

Zeitungen und Fachliteratur

547 €

564 €

Gästebewirtung und Repräsentation (Getränke Rats-/Ausschusssitzungen)

2.710 €

2.790 €

Unfallversicherung

900 €

900 €

Reisekosten, Fortbildungskosten

1.800 €

1.850 €

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.01 Politische Gremien

Stabsstelle Ratsbüro/Presse/Sport/
Öffentlichkeit/Kultur



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
10	- Personalauszahlungen	62.952	83.910	77.540	79.720		82.110	84.510	87.040
15	- sonstige Auszahlungen	277.602	263.730	314.890	320.730		327.560	334.540	341.650
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	340.555	347.640	392.430	400.450		409.670	419.050	428.690
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	340.555	347.640	392.430	400.450		409.670	419.050	428.690
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				60.000				
30	= investive Auszahlungen				60.000				
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)				60.000				

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung



Verantwortlich:

1.01.01 Politische Gremien

Stabsstelle Ratsbüro/Presse/Sport/
Öffentlichkeit/Kultur

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000746 Hybride Rats- /Ausschusssitzungen										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				60.000						60.000
13 = Summe Auszahlungen				60.000						60.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				60.000						60.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Im Rahmen der Digitalisierung strebt die Gemeinde an, zukünftig hybride Rats- und Ausschusssitzungen durchzuführen. Der Ratssaal muss hierfür durch den Einbau verschiedener Hardwarekomponenten (Zentraler Prozessor, Kamera mit Videosensor, Richtmikrofone) aufgerüstet werden.



Beschreibung

Die Produktgruppe -Verwaltungsführung- umfasst die Leitung, Kontrolle und Steuerung des Geschäftsganges / Geschäftsverteilung, der Verwaltung und des inneren Dienstbetriebes.

Auftragsgrundlage

Ziele

Zielgruppen

Fachbereiche

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Verwaltungsführung

1.01 Innere Verwaltung

1.01.02 Verwaltungsführung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.884.189	-745.360	-2.963.000	-1.740.000	-1.740.000	-1.740.000	-1.740.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge							
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-9.804	-50.000	-44.000	-29.000	-15.000	-8.500	-1.400
10	= Ordentliche Erträge	-1.893.993	-795.360	-3.007.000	-1.769.000	-1.755.000	-1.748.500	-1.741.400
11	- Personalaufwendungen	576.839	802.840	741.585	697.598	724.500	752.331	781.395
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		745.360					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.719.260	34.555	1.789.310	1.791.164	1.792.259	1.793.396	1.794.568
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.296.099	1.582.755	2.530.895	2.488.762	2.516.759	2.545.727	2.575.963
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	402.106	787.395	-476.105	719.762	761.759	797.227	834.563
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	402.106	787.395	-476.105	719.762	761.759	797.227	834.563
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	402.106	787.395	-476.105	719.762	761.759	797.227	834.563
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-440.049	-849.316	425.712	-763.685	-798.533	-826.332	-863.042
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.943	61.921	50.393	43.923	36.773	29.105	28.479



Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Gemeinde veranschlagt Billigkeitsleistungen nach der Förderrichtlinie Wiederaufbau des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden der Unwetterkatastrophe 2021 in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten. In der Zuweisung für 2025 sind auch Erstattungsleistungen für in Vorjahren durchgeführte Maßnahmen enthalten.

Aktiviere Eigenleistungen

Die von Stabsstelle Wiederaufbau erbrachten Leistungen für investive Maßnahmen des Wiederaufbauplans werden als Eigenleistungen aktiviert.

Personalaufwendungen

Eine frei gewordenen Stelle konnte kostengünstiger nachbesetzt werden.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für die Projektsteuerung ist gemäß Zuordnungsvorschriften bei der Kostengruppe sonstige Sach- und Dienstleistungen nachzuweisen.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen****2025****2026**

Unter sonstige ordentliche Aufwendungen werden folgende Aufwendungen geplant:

Verfügungsmittel Bürgermeisterin	4.000 €	4.000 €
Dienstaufwandsentschädigungen Bürgermeisterin, Beigeordneter	25.970 €	27.280 €
Zeitungen und Fachliteratur	1.140 €	1.174 €
Sonstige Kosten (Telefon, Gästebewirtung)	3.200 €	3.260 €
Wiederaufbaumaßnahmen	1.740.000 €	1.740.000 €
Rechtsberatung Stabsstelle Wiederaufbau (Pauschale)	15.000 €	15.450 €

Wiederaufbauplan (WAP 11-7)

Die Aufwendungen für die Projektsteuerung des Wiederaufbaus nach der Unwetterkatastrophe im Juli 2021 durch einen externen Dienstleister werden aufgrund ihrer zentralen Bedeutung der Produktgruppe Verwaltungsführung zugeordnet.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:
Verwaltungsführung

1.01 Innere Verwaltung 1.01.02 Verwaltungsführung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.884.189	-745.360	-2.963.000	-1.740.000		-1.740.000	-1.740.000	-1.740.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.884.189	-745.360	-2.963.000	-1.740.000		-1.740.000	-1.740.000	-1.740.000
10	- Personalauszahlungen	542.943	634.790	600.505	579.088		596.470	614.121	632.535
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		745.360						
15	- sonstige Auszahlungen	1.508.837	33.030	1.788.170	1.789.990		1.791.050	1.792.150	1.793.260
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.051.779	1.413.180	2.388.675	2.369.078		2.387.520	2.406.271	2.425.795
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	167.590	667.820	-574.325	629.078		647.520	666.271	685.795



Beschreibung

Die Produktgruppe -Gleichstellung von Frau und Mann- umfasst die interne und externe Beratung und Hilfestellung in Gleichstellungsangelegenheiten (Durchführung von Maßnahmen bei Projekten und Veranstaltungen, Information und Kontaktpflege mit Beteiligten, Mitwirkung bei Personalangelegenheiten).

Auftragsgrundlage

Grundgesetz; Landesgleichstellungsgesetz; Gemeindeordnung; Hauptsatzung

Ziele

Zielgruppen

Einwohner / -innen, Mitarbeiter/ -innen

Haushaltsplan 2025/2026**1.01 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

1.01.03 Gleichstellung von Mann und Frau

Verwaltungsführung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
11	- Personalaufwendungen	3.815	9.690	9.000	10.440	10.740	11.060	11.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		830	1.500	1.550	1.600	1.650	1.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	278	444	280	288	297	306	321
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.093	10.964	10.780	12.278	12.637	13.016	13.421
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	4.093	10.964	10.780	12.278	12.637	13.016	13.421
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	4.093	10.964	10.780	12.278	12.637	13.016	13.421
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	4.093	10.964	10.780	12.278	12.637	13.016	13.421
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-4.966	-12.536	-11.724	-14.158	-14.269	-14.389	-14.814
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	873	1.573	944	1.879	1.632	1.373	1.393

Planerläuterung Teilergebnisplan

Unter obigem Produkt werden die der Gleichstellungsbeauftragten zur Deckung ihrer Sachkosten bewilligten Haushaltsmittel eingestellt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Verwaltungsführung

1.01 Innere Verwaltung

1.01.03 Gleichstellung von Mann und Frau



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
10	- Personalauszahlungen	3.756	9.690	9.000	10.440		10.740	11.060	11.400
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		830	1.500	1.550		1.600	1.650	1.700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.756	10.520	10.500	11.990		12.340	12.710	13.100
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	3.756	10.520	10.500	11.990		12.340	12.710	13.100



Beschreibung

Die Produktgruppe -Beschäftigtenvertretung- beschreibt die Tätigkeit und das Aufgabenfeld des Personalrates. Er beinhaltet die Vertretung der Interessen und Belange aller Beschäftigten der Gemeindeverwaltung in allen im Landespersonalvertretungsgesetz sowie sonstigen gesetzlichen Regelungen eingeräumten Angelegenheiten.

Auftragsgrundlage

LPVG, TVöD, LGG, GG, Schwerbehindertengesetz, Dienstvereinbarungen

Ziele

Zielgruppen

Mitarbeiter/innen; Verwaltungsführung

Haushaltsplan 2025/2026**1.01 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

1.01.04 Beschäftigtenvertretung**Beschäftigtenvertretung**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
11	- Personalaufwendungen	24.367	26.310	27.390	28.200	29.050	29.920	30.820
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.467	1.481	2.533	2.544	2.556	2.568	2.589
17	= Ordentliche Aufwendungen	26.834	27.791	29.923	30.744	31.606	32.488	33.409
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	26.834	27.791	29.923	30.744	31.606	32.488	33.409
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	26.834	27.791	29.923	30.744	31.606	32.488	33.409
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	26.834	27.791	29.923	30.744	31.606	32.488	33.409
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-29.535	-32.552	-37.261	-41.812	-42.817	-40.999	-37.737
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.700	4.761	7.338	11.068	11.211	8.511	4.329

Planerläuterung Teilergebnisplan**Personalaufwendungen:**

Die Personalkosten der/des Vorsitzenden des Personalrates (Teilfreistellung gem. § 42 LPVG) werden bei dem Produkt Beschäftigtenvertretung nachgewiesen.



Sonstige ordentliche Aufwendungen

Veranschlagt wurden Haushaltsmittel für

	2025	2026
Zeitungen und Fachliteratur	383 €	394 €
Sachkosten	1.150 €	1.150 €
Betriebsfeiern, Jubiläen	1.000 €	1.000 €

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Beschäftigtenvertretung

1.01 Innere Verwaltung

1.01.04 Beschäftigtenvertretung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
10	- Personalauszahlungen	24.394	26.310	27.390	28.200		29.050	29.920	30.820
15	- sonstige Auszahlungen	2.707	1.150	2.150	2.150		2.150	2.150	2.150
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.102	27.460	29.540	30.350		31.200	32.070	32.970
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	27.102	27.460	29.540	30.350		31.200	32.070	32.970



Beschreibung

Die Produktgruppe – Rechnungsprüfung – umfasst die Vorprüfung verschiedener Prüfungsfelder für den Landesrechnungshof sowie die Durchführung der örtlichen Kassenprüfung und Bestandsaufnahme durch den Kassenaufsichtsbeamten. Hinzu kommt die Betreuung der überörtlichen Prüfung der Haushaltswirtschaft durch die beauftragten Wirtschaftsprüfer und die Gemeindeprüfungsanstalt. Hier liegt auch die federführende Bearbeitung der Stellungnahmen zu den Prüfungsbemerkungen.

Auftragsgrundlage

Landeshaushaltsordnung; Gemeindeordnung; Gemeindehaushaltsverordnung

Ziele

Zielgruppen

Landesrechnungshof; Rat; Verwaltungsvorstand; Aufsichtsbehörden; Gemeindeprüfungsanstalt

Haushaltsplan 2025/2026**1.01 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

1.01.05 Rechnungsprüfung

Fachbereich IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-5.310						
10	= Ordentliche Erträge	-5.310						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.754	49.500	46.000	46.000	48.500	48.500	49.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	44.754	49.500	46.000	46.000	48.500	48.500	49.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	39.444	49.500	46.000	46.000	48.500	48.500	49.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	39.444	49.500	46.000	46.000	48.500	48.500	49.000
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	39.444	49.500	46.000	46.000	48.500	48.500	49.000
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	39.444	49.500	46.000	46.000	48.500	48.500	49.000
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	39.444	49.500	46.000	46.000	48.500	48.500	49.000

Planerläuterung Teilergebnisplan**Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Neben den Aufwendungen für die jährlichen Jahresabschlussprüfungen und Grundsicherungsprüfungen durch einen Wirtschaftsprüfer veranschlagt die Gemeinde zusätzliche Haushaltsmittel für die turnusmäßigen überörtlichen Prüfungen durch die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA).

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich IV

1.01 Innere Verwaltung

1.01.05 Rechnungsprüfung



Nach Mitteilung der GPA wird angestrebt, ein 5-jähriges Prüfungsintervall zu erreichen. Da die letzte Prüfung im Jahr 2024 endet, wird unterstellt, dass die nächste Prüfung erst 2029 Jahre beginnt, zumindest hinsicht der wesentlichsten Kostenbelastung. Es werden jährlich 15.000 € der Rückstellung zugeführt.

	2025	2026
Jahresabschlussprüfung	23.000 €	23.000 €
Grundsicherungsprüfung (SGB XII)	8.000 €	8.000 €
Überörtliche Prüfung GPA	15.000 €	15.000 €

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich IV

1.01 Innere Verwaltung

1.01.05 Rechnungsprüfung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
15	- sonstige Auszahlungen	27.644	95.500	31.000	31.000		33.500	33.500	109.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.644	95.500	31.000	31.000		33.500	33.500	109.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	27.644	95.500	31.000	31.000		33.500	33.500	109.000



Beschreibung

Die Produktgruppe -Zentrale Dienste- umfasst die Bereitstellung der erforderlichen Ausstattung in der Verwaltung. Sie beinhaltet das zentrale Beschaffungswesen, die Unterhaltung und Bereitstellung der Dienstfahrzeuge, die Sicherstellung des Post- und Botendienstes, den Betrieb der Telefonzentrale und der Kopiersysteme sowie die Fertigung von Druckarbeiten für alle Fachbereiche.

Auftragsgrundlage

Dienstanweisung, VOL, GemHVO

Ziele

Zielgruppen

Mitarbeiter/-innen, Bürger/-innen

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.06 Zentrale Dienste

Fachbereich I



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.909	-23.400	-194.780	-28.518	-28.518	-28.518	-28.519
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-100	-100	-100	-100	-100	-100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-250	-250	-250	-250	-250	-250
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-5.312	-500	-500	-500	-500	-500	-500
10	= Ordentliche Erträge	-7.221	-24.250	-195.630	-29.368	-29.368	-29.368	-29.369
11	- Personalaufwendungen	294.692	363.940	400.410	412.430	424.790	437.480	450.610
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	119.149	64.460	355.160	103.830	94.650	95.480	96.320
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.268	50.841	19.437	66.434	87.447	88.417	88.682
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	158.364	182.364	247.335	289.006	224.771	228.934	234.386
17	= Ordentliche Aufwendungen	577.473	661.605	1.022.342	871.700	831.658	850.311	869.998
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	570.252	637.355	826.712	842.332	802.290	820.943	840.629
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	570.252	637.355	826.712	842.332	802.290	820.943	840.629
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	570.252	637.355	826.712	842.332	802.290	820.943	840.629
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-633.011	-745.150	-855.177	-920.995	-876.381	-889.691	-910.680
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	62.759	107.796	28.465	78.663	74.090	68.748	70.051



Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Gemeinde veranschlagt Billigkeitsleistungen nach der Förderrichtlinie Wiederaufbau des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden der Unwetterkatastrophe 2021 in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten. In der Zuweisung für 2025 sind auch Erstattungsleistungen für in Vorjahren durchgeführte Maßnahmen enthalten.

Personalaufwendungen

Neben den tariflichen Steigerungen erhöhen die Nachbesetzung zweier freier Stellen in höhere Entgeltgruppen die Personalaufwendungen in der Produktgruppe.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen:

	2025	2026
Treibstoffe für Dienst-Kfz	9.500 €	14.300 €
Unterhaltung /Reparatur Dienst-Kfz	3.500 €	5.000 €
Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.000 €	1.030 €
Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern (Büroausstattung-Pauschale)	10.000 €	10.000 €
Wiederaufbauplan (WAP 6-17, 6-18)	164.660 €	0 €
Ausstattung Bürogebäude Rathausstraße 115 c	40.000 €	10.000 €
Umzugskosten Rathausstr. 115 c / Verwaltungsgebäude	23.000 €	0 €
Aufbau / Abbau d. Wahllokale (externe Firma)	15.000 €	0 €



	2025	2026
Datenschutz (Pauschale u. Einzelfallberatung durch externe Kanzlei)	27.500 €	27.500 €
Rechtsberatung Verwaltung (durch externe Kanzlei)	36.000 €	36.000 €
Fertigstellung Corporate Design für die Gemeinde Swistal	5.000 €	0 €
Externe Aktenplanerstellung (Neuveranschlagung)	20.000 €	0 €

Zusätzlich zu den regelmäßigen Pauschalen werden 2025/2026 für Einzelmaßnahmen Haushaltsmittel benötigt.

Büroausstattung

Zur Deckung des ermittelten Raumbedarfs für die Verwaltung werden 2025/26 die Büroräume in dem umzubauenden Gebäude Rathausstraße 115 c bezugsfertig hergestellt. Die bereits für 2023/24 geplante Maßnahme kann aufgrund von Bauverzögerungen erst in den Haushaltsjahren 2025/26 umgesetzt werden. Mit der bereitgestellten Pauschale werden Ersatzbeschaffungen in den Bestandsgebäuden (Tische, Bürostühle, Container, etc.) finanziert.

Wiederaufbauplan (WAP 6-17, 6-18)

Für die Ersatzbeschaffung des durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 vernichtete Inventars in den Verwaltungsgebäuden, dem Bauhof, dem Bürgerbüro und der Rathausstraße 115 c werden Haushaltsmittel in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten veranschlagt. Aufgrund der noch nicht erfolgten Gebäudesanierungen sind die Anschaffungen noch nicht erfolgt.

Umzugskosten Containeranlagen

Der Umzug der Mitarbeiter/Innen in die neuen Büroräume kann aufgrund des umzusetzenden Aktenbestandes sowie verschiedenster Ausstattungsgegenstände nur über Umzugsunternehmen erfolgen. Das Unternehmen wird auch mit dem Aufstellen der neuen Möbel beauftragt.

Corporate Design / Homepage

Nachdem der Betreiber der Gemeindep Homepage die Leistungsbereitstellung zum Jahresende 2024 einstellte, wurde in der zweiten Jahreshälfte 2024 mit Hilfe eines Fachbüros das Grundgerüst der neuen Homepage sowie das damit verbundene Corporate-Designs erstellt. In 2025 sind weitere Anpassungsmaßnahmen zur Fertigstellung der Maßnahme geplant.

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen:

	2025	2026
Dienst- und Schutzbekleidung (Servicestelle)	3.200 €	1.000 €
Mieten Betriebs- und Geschäftsausstattung	40.100 €	41.300 €
Beratungsleistungen Qualitätsmanagement/Digitalisierung	30.000 €	70.000 €
Leasinggebühren für Dienst-Kfz	28.080 €	28.080 €
Wartung/Support (Homepage, Telefonanlage, Zeiterfassung)	9.000 €	9.580 €
GEZ (Rathaus, Dienstwagen)	2.150 €	2.200 €
Software-Konzession (Adobe Creativ-Cloud)	1.500 €	1.500 €
Betriebskosten Kaffeeautomaten	18.000 €	18.000 €
Geschäftsaufwendungen (Büro-, Verbrauchsmaterial, Zeitungen, Fachliteratur, usw.)	49.895 €	46.726 €
Porto- und Telefonkosten	40.500 €	41.720 €
KFZ-Versicherungen, KFZ-Steuer	9.910 €	13.450 €
Beiträge zu Vereinen und Verbänden	15.000 €	15.450 €

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.06 Zentrale Dienste

Fachbereich I



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-186.230					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-100	-100	-100		-100	-100	-100
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-250	-250	-250		-250	-250	-250
7	+ Sonstige Einzahlungen	-5.312	-500	-500	-500		-500	-500	-500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.312	-850	-187.080	-850		-850	-850	-850
10	- Personalauszahlungen	294.172	363.940	400.410	412.430		424.790	437.480	450.610
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	102.376	64.460	355.160	103.830		94.650	95.480	96.320
15	- sonstige Auszahlungen	161.896	205.700	266.640	308.890		245.250	250.030	256.540
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	558.444	634.100	1.022.210	825.150		764.690	782.990	803.470
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	553.132	633.250	835.130	824.300		763.840	782.140	802.620
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-76.600	-5.000	-243.420					
23	= investive Einzahlungen	-76.600	-5.000	-243.420					
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			50.000	50.000	50.000			
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	49.611	15.000	545.850	15.000		3.500	3.500	3.500
29	- sonstige Investitionsauszahlungen			5.000					
30	= investive Auszahlungen	49.611	15.000	600.850	65.000	50.000	3.500	3.500	3.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./i. Auszahlung)	-26.989	10.000	357.430	65.000	50.000	3.500	3.500	3.500

Haushaltsplan 2025/2026
1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.06 Zentrale Dienste

Fachbereich I



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000005 Büroeinrichtung										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen									-700	-700
6 = Summe Einzahlungen									-700	-700
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	40.419	10.000	73.200	15.000		3.500	3.500	3.500	214.916	313.616
13 = Summe Auszahlungen	40.419	10.000	73.200	15.000		3.500	3.500	3.500	214.916	313.616
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	40.419	10.000	73.200	15.000		3.500	3.500	3.500	214.216	312.916

Planerläuterung Maßnahmenplan

Zur Deckung des ermittelten Raumbedarfs für die Verwaltung werden 2025/26 die Büroräume in dem umzubauenden Gebäude Rathausstraße 115 c bezugsfertig hergestellt. Die bereits für 2023/24 geplante Maßnahme kann aufgrund von Bauverzögerungen erst in den Haushaltsjahren 2025/26 umgesetzt werden. Mit der bereitgestellten Pauschale werden Ersatzbeschaffungen in den Bestandsgebäuden (Tische, Bürostühle, Container, etc.) finanziert.

In der mittelfristigen Finanzplanung wird der Ansatz wieder auf eine Pauschale in Höhe von 3.500 € zurückgefahren.

Die Gemeinde plant folgende Anschaffungen:

	2025	2026
Möbel Rathausstraße 115 c	41.500 €	12.000 €
2 Powerbank-Stationen für die Sitzungssäle	2.200 €	
Ankauf geleaste Druckerstation	8.500 €	
Plotter Rathaus	6.000 €	
Empfangsmonitore Eingangsbereiche Verwaltungsgebäude	12.000 €	
<u>Pauschale (Büroausstattung Bestandsgebäude)</u>	<u>3.000 €</u>	<u>3.000 €</u>
	73.200 €	15.000 €

Möbel Rathausstraße 115 c:

Für die Ausstattung der Büros wird eine Standardausstattung bestehend aus Tisch, Bürodrehstuhl, Container, Sideboard und Schrank gewählt. Es wird davon ausgegangen, dass ca. 27 Arbeitsplätze eingerichtet werden müssen. Hinzu kommen Anschaffung für den Besprechungsraum SAE.

Powerbank-Stationen Sitzungssäle

Zur Sicherstellung des dauerhaften Einsatzes von elektronischen Endgeräten (Laptops, iPads, etc.) bei Besprechungen oder Rats- und Ausschusssitzungen ist geplant im kleinen Sitzungssaal und im Ratssaal je ein Powerbank-Station mit jeweils 12 Akkubanks aufzustellen.

Ankauf geleaste Druckerstraße

Die durch die Flut zerstörte Druckstraße wurde von dem Leasing-Versicherung durch ein neues Gerät ersetzt. Aufgrund eines fehlenden Standortes konnte das Gerät erst 2024 wieder in Betrieb genommen werden. Der Leasinggeber hat der Gemeinde das Gerät zum Kauf angeboten. Im Hinblick auf den nahezu neuwertigen Zustand der Druckstrasse (geringe Auslastung) ist ein Ankauf zu befürworten.

Ersatzbeschaffung Plotter

Das über 10 Jahre alte Gerät ist zu ersetzen. Ersatzteile sind kaum noch zu bekommen. Es wird vorgeschlagen das Gerät durch ein neueres Modell, das neben dem Drucken auch über eine Scan-Funktion verfügt, zu ersetzen. Im Hinblick auf die anstehende Digitalisierung der Akten und großformatigen Pläne ist so ein Gerät unerlässlich.

Empfangsmonitore Eingangsbereiche Verwaltungsgebäude

Die Verwaltung der Gemeinde ist zukünftig auf vier Gebäudekomplexe verteilt. Über die Empfangsmonitore sollen die Besucher/innen zwischen den Gebäuden geleitet werden.

Haushaltsplan 2025/2026
1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.06 Zentrale Dienste

Fachbereich I



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000540 HW 2021 - Ausstattung Verwaltung										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-60.350							-60.350
6 = Summe Einzahlungen			-60.350							-60.350
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	9.147		37.980						20.341	58.321
13 = Summe Auszahlungen	9.147		37.980						20.341	58.321
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.147		-22.370						20.341	-2.029

Planerläuterung Maßnahmenplan

Für die noch nicht getätigten Ersatzbeschaffungen des durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 vernichteten Inventars in den Verwaltungsgebäuden, dem Bauhof und dem Bürgerbüro werden Haushaltsmittel in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Restkosten veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026
1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.06 Zentrale Dienste

Fachbereich I



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000637 WAP 11-10 Dienstfahrzeuge Verwaltung										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-76.600		-179.400						-76.600	-256.000
6 = Summe Einzahlungen	-76.600		-179.400						-76.600	-256.000
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	45		278.000						45	278.045
13 = Summe Auszahlungen	45		278.000						45	278.045
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-76.555		98.600						-76.555	22.045

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die für die Ersatzbeschaffung der durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 vernichteten gemeindlichen Dienstwagen erforderlichen Haushaltsmittel gemäß Wiederaufbauplan neu veranschlagt. Der Eigenanteil der Gemeinde an den Anschaffungen wird voraussichtlich 99.000 € betragen.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich I

1.01 Innere Verwaltung

1.01.06 Zentrale Dienste



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000686 Gebäudemanagement - Ersatz SU-SW 435										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			54.500							54.500
13 = Summe Auszahlungen			54.500							54.500
14 = Saldo: (Einzahlungen ./- Auszahlungen)			54.500							54.500

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde benötigt für die Betreuung der dezentralen Flüchtlingsunterkünfte drei Hausmeisterfahrzeuge. Neben den bestehenden Unterkünften werden 2025 eine Flüchtlingsunterkunft in Swisttal-Morenhoven und eine Flüchtlingsunterkunft in Swisttal-Buschhoven in Betrieb genommen. Bereits ohne die noch zu eröffnenden Unterkünfte ist eine Arbeitsteilung zwischen den zwei Hausmeistern nur bedingt möglich, da nur ein Fahrzeug zur Verfügung steht.

Die Gemeinde plant neben dem Ersatz des reparaturanfällige Transporters durch einen geschlossenen Bus (Ford-Transit-Größe) die Anschaffung zweier kleiner Fahrzeuge (Ford-Courier-Größe).

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung



verantwortlich:

1.01.06 Zentrale Dienste

Fachbereich I

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000687 Gebäudemanagement - 2. DW Hausmeister										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			33.000							33.000
13 = Summe Auszahlungen			33.000							33.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./- Auszahlungen)			33.000							33.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Siehe Erläuterung zu PSP-I 5.000686.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000688 Gebäudemanagement - 3. DW Hausmeister										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			33.000							33.000
13 = Summe Auszahlungen			33.000							33.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./- Auszahlungen)			33.000							33.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Siehe Erläuterung zu PSP-I 5.000686.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich I

1.01 Innere Verwaltung

1.01.06 Zentrale Dienste



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000689 Ladesäuleninfrastruktur - Rathaus										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			50.000	50.000	50.000					100.000
13 = Summe Auszahlungen			50.000	50.000	50.000					100.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			50.000	50.000	50.000					100.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde Swisttal beabsichtigt ab 2025 auf rein elektrische Dienstwagen umzustellen. Für einen kontinuierlichen Einsatz dieser Fahrzeuge ist eine leistungsstarke Ladesäuleninfrastruktur erforderlich.

Es sollen zwei Säulen mit je zwei Ladepunkten zu je 11 kWh angeschafft werden.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich I

1.01 Innere Verwaltung

1.01.06 Zentrale Dienste



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000690 DW - Überwachung ruhender Verkehr										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			32.500							32.500
13 = Summe Auszahlungen			32.500							32.500
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			32.500							32.500

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde plant zur Überwachung des ruhenden Verkehrs ein eigenes Fahrzeug bereitzustellen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000744 Homepage Gemeinde Swistal										
12 - Sonstige Investitionsauszahlungen			5.000							5.000
13 = Summe Auszahlungen			5.000							5.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			5.000							5.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die 2024 neu konzipierten Homepage der Gemeinde wird 2025 fertig gestellt. Die für das erforderliche Feintuning benötigten Haushaltsmittel werden 2025 bereitgestellt.

Haushaltsplan 2025/2026
1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.06 Zentrale Dienste

Fachbereich I



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
1 + Summe der investiven Einzahlungen			-3.670						-8.604	-12.274
2 - Summe der investiven Auszahlungen			3.670						17.320	20.990
3 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)									8.716	8.716

Planerläuterung Maßnahmenplan

Wiederaufbauplan (WAP 6-18, 6-9)

Für die Ersatzbeschaffung des durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 vernichteten Inventars in der Rathausstraße 115 c (ehemals Rathausstraße 130) werden Haushaltsmittel in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten veranschlagt.



Beschreibung

Die Produktgruppe -Bauhof- umfasst Leistungen in den Bereichen Verkehrsflächenunterhaltung, Gebäudeunterhaltung, Abfallbeseitigung, Winterdienst, Bestattungswesen, Pflege von öffentlichen Grünanlagen, Friedhöfen, unbebauten Grundstücken und sonstigen Anlagen (Teiche, Brunnen), soweit die Arbeiten nicht privatisiert sind. Im Einzelfall ist der Bauhof darüber hinaus bei der Durchführung von investiven Maßnahmen beteiligt.

Auftragsgrundlage

Dauer- und Einzelaufträge der einzelnen Fachbereiche

Ziele

Zielgruppen

Bürger / - innen, Verwaltung

Haushaltsplan 2025/2026
1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.07 Baubetriebshof

Fachbereich III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-29.900	-29.900	-26.509	-16.567	-10.834	-6.817	-4.900
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-100	-100	-100	-100	-100	-100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-8.781						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-2.193	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
10	= Ordentliche Erträge	-40.874	-56.100	-52.709	-42.767	-37.034	-33.017	-31.100
11	- Personalaufwendungen	1.328.578	1.433.230	1.447.282	1.478.970	1.521.452	1.566.846	1.609.991
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	120.565	126.250	134.000	137.830	141.720	145.690	149.850
14	- Bilanzielle Abschreibungen	76.366	81.120	69.836	72.000	79.321	76.080	74.215
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.969	41.343	48.167	49.060	49.983	50.956	52.010
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.557.478	1.681.943	1.699.285	1.737.860	1.792.476	1.839.572	1.886.066
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.516.604	1.625.843	1.646.576	1.695.093	1.755.442	1.806.555	1.854.966
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.516.604	1.625.843	1.646.576	1.695.093	1.755.442	1.806.555	1.854.966
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.516.604	1.625.843	1.646.576	1.695.093	1.755.442	1.806.555	1.854.966
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-1.688.708	-2.013.183	-1.738.492	-2.137.733	-2.003.581	-2.054.174	-2.086.985
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	172.104	387.340	91.915	442.640	248.139	247.620	232.018



Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Unter dieser Position werden die anteiligen Auflösungen der Sonderposten für die angeschafften Fahrzeuge eingestellt.

Aktivierete Eigenleistungen

Erbringen die Mitarbeiter des Baubetriebshofes Leistungen für investive Maßnahmen (z.B. Bau eines Zaunes, Errichtung einer Lagerhalle), so sind diese Eigenleistungen zu aktivieren. Aufgrund der zurückliegenden Rechnungsergebnisse werden Eigenleistungen in Höhe von 25.000 € veranschlagt.

Personalaufwendungen

Neben den tariflichen Steigerungen erhöhen die Einrichtung zweier zusätzlicher Stellen die Personalaufwendungen im Baubetriebshof.

Sach- und Dienstleistungen

Es werden folgende Aufwendungen veranschlagt:

	2025	2026
• Treibstoffkosten für Fahrzeuge	52.500 €	54.060 €
• Treibstoffkosten für sonstiges (Rasenmäher, Motorsägen)	4.300 €	4.430 €
• Unterhaltung und Reparatur der Fahrzeuge	49.600 €	50.960 €
• Unterhaltung der Geräte, Maschinen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung (Streuautomaten, Rüttelplatten, Rasenmäher, Heckenscheren, usw.)	24.600 €	25.320 €
• Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	3.000 €	3.060 €



Sonstige ordentliche Aufwendungen

Es werden folgende Aufwendungen veranschlagt:

• Dienst- und Schutzbekleidung	18.000 €	18.540 €
• Versicherungen (Kfz, Maschinen) und Kfz-Steuern	26.330 €	26.620 €
• GEZ- und Mautgebühren	1.500 €	1.500 €
• Sonstige Aufwendungen	2.337 €	2.400 €

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.07 Baubetriebshof

Fachbereich III



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-100	-100	-100		-100	-100	-100
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-1.100	-1.100	-1.100		-1.100	-1.100	-1.100
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-1.200	-1.200	-1.200		-1.200	-1.200	-1.200
10	- Personalauszahlungen	1.328.478	1.433.230	1.447.282	1.478.970		1.521.452	1.566.846	1.609.991
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	123.651	126.250	134.000	137.830		141.720	145.690	149.850
15	- sonstige Auszahlungen	32.333	41.220	48.080	48.970		49.890	50.860	51.910
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.484.462	1.600.700	1.629.362	1.665.770		1.713.062	1.763.396	1.811.751
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.484.462	1.599.500	1.628.162	1.664.570		1.711.862	1.762.196	1.810.551
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-6.573							
23	= investive Einzahlungen	-6.573							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	68.587							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	101.452	93.000	111.000	268.000		33.000	13.000	13.000
30	= investive Auszahlungen	170.039	93.000	111.000	268.000		33.000	13.000	13.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	163.466	93.000	111.000	268.000		33.000	13.000	13.000

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.07 Baubetriebshof



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000451 Fahrzeug Baumkontrolleur											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	19.061								19.061	19.061
13	= Summe Auszahlungen	19.061								19.061	19.061
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	19.061								19.061	19.061
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000556 Mobile Hochleistungspumpe											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.086								60.532	60.532
13	= Summe Auszahlungen	1.086								60.532	60.532
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.086								60.532	60.532

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung



verantwortlich:

1.01.07 Baubetriebshof

Fachbereich III

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000568 Gabelstapler											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	22.443								22.443	22.443
13	= Summe Auszahlungen	22.443								22.443	22.443
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	22.443								22.443	22.443

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000570 Ersatz f. Pritschefahrzeug SU-SW 101											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		45.000							45.000	45.000
13	= Summe Auszahlungen		45.000							45.000	45.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		45.000							45.000	45.000

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.07 Baubetriebshof



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000571 Minibagger - Baubetriebshof											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		35.000							35.000	35.000
13	= Summe Auszahlungen		35.000							35.000	35.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		35.000							35.000	35.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000653 Ersatz Großflächenmäher											
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	-6.573								-6.573	-6.573
6	= Summe Einzahlungen	-6.573								-6.573	-6.573
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	31.573								31.573	31.573
13	= Summe Auszahlungen	31.573								31.573	31.573
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	25.000								25.000	25.000

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.07 Baubetriebshof

Fachbereich III



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000655 Streugutlagersilos										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	68.587								68.587	68.587
13 = Summe Auszahlungen	68.587								68.587	68.587
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	68.587								68.587	68.587

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000702 Dücker-Anbaugeräte (Mulcher, etc.)										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			85.000							85.000
13 = Summe Auszahlungen			85.000							85.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			85.000							85.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde plant im Haushaltsjahr 2025 die Ersatzbeschaffung eines Dückers mit Mulcher und Wildkrautbesen.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.07 Baubetriebshof



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000703 Bauhof - Ersatzbeschaffung f. SU-SW 151										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				70.000						70.000
13 = Summe Auszahlungen				70.000						70.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./- Auszahlungen)				70.000						70.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Verwaltung plant in 2026 eines reparaturanfälligen Pritschenfahrzeug zu ersetzen. Veranschlagt werden die Kosten für ein Verbrenner-Fahrzeug, da die erforderliche Fahrzeugkonfiguration (Fahrzeug mit Doppelkabine, dreiseitiger Kippfunktion) für ein E-Fahrzeug noch nicht angeboten wird.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.07 Baubetriebshof



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000704 Bauhof - Feuchtsalzanlage										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				60.000						60.000
13 = Summe Auszahlungen				60.000						60.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				60.000						60.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die 1992 angeschaffte Feuchtsalzanlage ist zu ersetzen (hoher Reparaturaufwand, keine Ersatzteile).

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.07 Baubetriebshof

Fachbereich III



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000705 Bauhof - Containerfahrzeug										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				120.000						120.000
13 = Summe Auszahlungen				120.000						120.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				120.000						120.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Verwaltung plant für 2026 die Anschaffung eines Containerfahrzeugs mit zwei Mulden. Neben dem Transport großer Materiallieferungen für die Straßenunterhaltung oder die Sandanlieferung auf Spielplätzen, kann das Fahrzeug auch zur Bewässerung der Bäume oder von der Feuerwehr bei Großschadensereignissen genutzt werden. Durch die hohe Ladekapazität werden insgesamt die notwendigen Fahrten verringert (CO2-Einsparung) und Arbeitszeit eingespart.

Veranschlagt werden die Kosten für ein Verbrenner-Fahrzeug, da ein E-Fahrzeug nur ein Viertel der Zuladekapazität eines Verbrenners erlaubt.

Haushaltsplan 2025/2026
1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.07 Baubetriebshof

Fachbereich III



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
2 - Summe der investiven Auszahlungen	27.289		26.000	18.000		33.000	13.000	13.000	190.637	293.637
3 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	27.289		26.000	18.000		33.000	13.000	13.000	190.637	293.637

Planerläuterung Maßnahmenplan

Anschaffungen Baubetriebshof

Neben den jährlichen Pauschalen in Höhe von 12.000 € für die Ersatzbeschaffung von Maschinen und Geräten werden 2025 zusätzlich 5.000 € für die Anschaffung eines Tablets für den Baumkontrolleuer sowie 8.000 € für die Beschaffung eines Wiesenschlegelmulchers für den Traktor und einer Motorschubkarre veranschlagt. Die im Bereich Grünflächen- und Friedhofspflege einzusetzende Motorschubkarre erleichtert die körperliche Arbeit der gemeindlichen Bauhofmitarbeiter.

In 2026 werden zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 5.000 € für die Ersatzbeschaffung des veralteten Hochdruckreiniger eingeplant.

Anschaffungen Baubetriebshof - Friedhofspflege

Für die Ersatzbeschaffung von Maschinen und Geräten der Friedhofspflege wird eine jährliche Pauschale in Höhe von 1.000 € bereitgestellt.



verantwortlich:

1.01.08 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stabsstelle Ratsbüro/Presse/Sport/
Öffentlichkeit/Kultur

Beschreibung

Die Produktgruppe *-Presse und Öffentlichkeitsarbeit-* umfasst die allgemeine Bürgerinformation und Medienarbeit (Information der Medien über kommunale Anliegen, die Kontaktpflege zu Firmen, Schulen, Kindergärten, Kirchen, Vereinen, verwaltungsinterne Information) sowie die Durchführung der Ehrungen, Jubiläen, Empfänge und andere Veranstaltungen des Bürgermeisters. Darüber hinaus werden die Städtepartnerschaften betreut.

Auftragsgrundlage

Bekanntmachungsverordnung, Hauptsatzung
GO, Dienstanweisung BM, Ratsbeschlüsse oder Entscheidungen des Bürgermeisters im Rahmen der Geschäfte der laufenden Verwaltung

Gemeindeordnung; Auftrag der Verwaltungsführung; Richtlinien zur Vergabe von Medaillen an verdiente Bürgerinnen und Bürger und sonstige verdiente Personen

Ziele

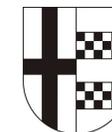
Zielgruppen

Bürger / - innen, Mitarbeiter / - innen, Gesamtverwaltung, Allgemeinheit, Vereine, Bürger/innen; Urlauber; Ansiedlungswillige; Zuzugsinteressierte; Allgemeinheit

Haushaltsplan 2025/2026
1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.08 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

 Stabsstelle Ratsbüro/Presse/Sport/
 Öffentlichkeit/Kultur


Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-11.833	-26.620	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-3.014	-3.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
10	= Ordentliche Erträge	-14.847	-30.120	-16.500	-16.500	-16.500	-16.500	-16.500
11	- Personalaufwendungen	219.106	259.240	245.970	249.070	257.240	265.570	274.420
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	433	26.620	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
15	- Transferaufwendungen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.846	18.290	48.080	36.180	36.800	37.440	38.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	253.385	305.150	309.050	300.250	309.040	318.010	327.520
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	238.538	275.030	292.550	283.750	292.540	301.510	311.020
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	238.538	275.030	292.550	283.750	292.540	301.510	311.020
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	238.538	275.030	292.550	283.750	292.540	301.510	311.020
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-254.628	-309.692	-278.286	-308.737	-313.391	-317.985	-327.774
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.430	45.944	3.924	53.152	59.716	55.149	60.465
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	20.340	11.282	18.188	28.164	38.865	38.674	43.711
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	20.340	11.282	18.188	28.164	38.865	38.674	43.711



Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Gemeinde veranschlagt Billigkeitsleistungen nach der Förderrichtlinien Wiederaufbau des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden der Unwetterkatastrophe 2021 in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten.

Sonstige ordentliche Erträge

Die Gemeinde rechnet für den Tolitätentreff mit einem jährlichen Spendenaufkommen in Höhe von 2.500 €.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Gemeinde veranschlagt 2023-2026 die gemäß des Wiederaufbauplans (WAP 11-8) erforderlichen Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Wiederaufbaumaßnahmen.

Transferaufwendungen

Unter dieser Position weist die Gemeinde die Unterstützung der Städtepartnerschaft Quesnoy-sur-Deule sowie der Partnerschaft Hochkirch/Sachsen (Jugendbereich Freiwillige Feuerwehr) nach.



verantwortlich:

1.01.08 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**Stabsstelle Ratsbüro/Presse/Sport/
Öffentlichkeit/Kultur****Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Unter sonstige ordentliche Aufwendungen fallen Aufwendungen für Gästebewirtung und Repräsentation:

	2025	2026
Repräsentationsaufwendungen Bürgermeisterin	5.200 €	5.200 €
Sportlerehrung	1.000 €	1.000 €
Tolitätentreff	4.000 €	4.000 €
Jubiläen und besondere Anlässe	1.500 €	1.500 €
Gemeindepokalschießen	150 €	150 €
Ehrenamtstag (jährlich am 05.12.)	3.500 €	3.500 €
35. Jubiläum Partnerschaft Quesnoy-sur-Deule	5.000 €	
Besuch Partnergemeinde Hochkirch(Sachsen)	7.500 €	
Öffentliche Bekanntmachungen (Amtsblatt)	20.000 €	20.600 €

sowie die jährlichen Mitgliedsbeiträge zum Partnerschaftsverein und dem Bonner Medienclub in Höhe von 230 €.

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.08 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stabsstelle Ratsbüro/Presse/Sport/
Öffentlichkeit/Kultur



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-49.857	-26.620	-14.000	-14.000		-14.000	-14.000	-14.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-2.200	-3.500	-2.500	-2.500		-2.500	-2.500	-2.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-52.057	-30.120	-16.500	-16.500		-16.500	-16.500	-16.500
10	- Personalauszahlungen	200.016	240.150	229.490	234.010		241.040	248.120	255.580
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	433	26.620	14.000	14.000		14.000	14.000	14.000
14	- Transferauszahlungen		1.000	1.000	1.000		1.000	1.000	1.000
15	- sonstige Auszahlungen	32.427	18.290	48.080	36.180		36.800	37.440	38.100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	232.877	286.060	292.570	285.190		292.840	300.560	308.680
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	180.820	255.940	276.070	268.690		276.340	284.060	292.180



Beschreibung

Die Produktgruppe -Personalmanagement- umfasst alle Aufgaben, die mit der Bereitstellung und Verwaltung personeller Ressourcen in Zusammenhang stehen. Hierzu gehören die Maßnahmen eines verwaltungsübergreifenden Personalmanagements und damit die Personalentwicklung für die Gesamtverwaltung incl. Aus- und Fortbildungsplanung, Stellenplan und Stellenbewertung, Personalgewinnung, Aufstellung von Regelungen für den Dienstbetrieb und die Zuständigkeitsverteilung auf Fachbereiche sowie Begründung, Veränderung und Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen. Hierzu gehören auch die Berechnung und Anweisung der Bezüge und sonstigen Geldleistungen an Mitarbeiter/ innen und Versorgungsempfänger, einschließlich Beratung, Betreuung und Information der Mitarbeiter/innen in allen personalwirtschaftlichen Fragen. Hinzu kommt die Koordination des Arbeitsschutzes bzw. des Arbeitsmedizinischen Dienstes.

Auftragsgrundlage

Beamten- und Tarifrecht, Arbeitsrechtliche Bundes- und Landesgesetze, Verordnungen, Richtlinien, Satzungen zum Arbeitsrecht, LPVG, TVöD, GG, Dienstvereinbarungen



Ziele und Kennziffern Ziel: Senkung der Personalkosten durch Abbau von Altlasten an Überstunden und Urlauben sowie Vermeidung des Aufbaus neuer Kontingente

Die personelle Verstärkung der Verwaltung ist die Voraussetzung für einen Abbau der durch die Coronapandemie und Unwetterkatastrophe sowie deren erste Wiederaufbaumaßnahmen verursachten, aufgelaufenen Überstunden und Urlaubsbestände.

<u>Stand jeweils zum 31.12.:</u>	<u>IST 2023</u>	<u>Plan 2025</u>	<u>Plan 2026</u>
Überstunden:	4.666	4.000	3.600
Resturlaubstage:	494	445	400

Die Rekrutierung von zusätzlichen Mitarbeitenden ist aufgrund der Arbeitsmarktlage und des Fachkräftemangels nur verzögert möglich. Eine Reduzierung der bestehenden Überstunden und Resturlaubstage können daher nur sukzessive erfolgen. Ein Abbau von 10% in den Haushaltsjahren 2025 und 2026 erscheint daher als realistische Zielsetzung möglich.

Zielgruppen

Mitarbeiter/ -innen; Versorgungsempfänger und Hinterbliebene , Bewerber/ innen

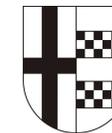
Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.09 Personalmanagement

Stabsstelle Personal/Organisation/
Beschwerdemanagement



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-87.298	-43.710	-229.150	-152.370	-58.410	-58.410	-12.660
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-229.616						
10	= Ordentliche Erträge	-316.915	-43.710	-229.150	-152.370	-58.410	-58.410	-12.660
11	- Personalaufwendungen	71.632	194.640	299.750	331.020	318.610	325.590	336.050
12	- Versorgungsaufwendungen	499.696	680.550	955.260	736.050	738.460	749.460	762.020
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	91.175	177.836	228.745	231.182	205.962	207.783	209.716
17	= Ordentliche Aufwendungen	662.503	1.053.026	1.483.755	1.298.252	1.263.032	1.282.833	1.307.786
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	345.588	1.009.316	1.254.605	1.145.882	1.204.622	1.224.423	1.295.126
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	345.588	1.009.316	1.254.605	1.145.882	1.204.622	1.224.423	1.295.126
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	345.588	1.009.316	1.254.605	1.145.882	1.204.622	1.224.423	1.295.126
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-413.574	-1.076.146	-1.278.892	-1.215.400	-1.271.406	-1.288.104	-1.360.767
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	67.986	66.830	24.287	69.518	66.784	63.680	65.640



Planerläuterung Teilergebnisplan

Ordentliche Erträge

Neben Fördermitteln zum Ausgleich von Personalkosten im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets plant die Gemeinde im Doppelhaushalt 2025/2026 Zuschüsse der Fürsorgestelle für Schwerbehinderte für schwerbehinderte Mitarbeiter, Lohnkostenzuschüsse zur Teilhabe am Arbeitsmarkt sowie Erstattungen für Schulsozialarbeit ein.

	2025	2026
• Fördermittel Bildung und Teilhabe, Schulsozialarbeit	143.420 €	66.640 €
• Zuschüsse Fürsorgestelle	12.660 €	12.660 €
• Lohnkostenzuschüsse SGB II	73.070 €	73.070 €

Personalaufwendungen

Neben den Tariferhöhungen führt die Einrichtung einer zusätzlichen Sachbearbeiterstelle für das Qualitätsmanagement zu Personalmehraufwendungen.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen****2025****2026**

Unter sonstige ordentliche Aufwendungen fallen:

• Aus- und Fortbildungsmaßnahmen	101.000 €	107.000 €
• Reisekosten	7.000 €	7.210 €
• Aufwendungen für Arbeitssicherheit, medizinische Betreuung	15.000 €	15.450 €
• Personaleinstellungen	15.000 €	10.000 €
• Arbeitsrechtliche Beratung	10.000 €	10.300 €
• Job-Ticket (Personalnebenaufwand)	12.500 €	12.880 €
• Gesundheitsmanagement	65.000 €	65.000 €
• Zeitungen und Fachliteratur, Büromaterial, Drucksachen	3.245 €	3.342 €

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.09 Personalmanagement

Stabsstelle Personal/Organisation/
Beschwerdemanagement



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-87.298	-43.710	-229.150	-152.370		-58.410	-58.410	-12.660
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-87.298	-43.710	-229.150	-152.370		-58.410	-58.410	-12.660
10	- Personalauszahlungen	200.037	231.970	305.800	343.630		353.940	364.560	375.490
11	- Versorgungsauszahlungen	730.367	746.040	955.910	824.330		836.570	856.810	878.100
15	- sonstige Auszahlungen	107.611	174.770	226.500	228.870		203.580	205.330	207.140
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.038.015	1.152.780	1.488.210	1.396.830		1.394.090	1.426.700	1.460.730
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	950.717	1.109.070	1.259.060	1.244.460		1.335.680	1.368.290	1.448.070

**Beschreibung**

Die Produktgruppe -Finanzmanagement- umfasst die Bereiche Haushalt, Steuerung, Controlling, Finanzbuchhaltung, Steuern und sonstige Abgaben. Hierzu zählen insbesondere

- Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes mit allen notwendigen Anlagen
- Jahresabschluss mit Bilanzierung und allen notwendigen Anlagen und Berichten
- Zentrale Buchführung und Zahlungsabwicklung mit Auftrags- und Budgetkontrolle
- Finanzstatistiken
- Finanzwirtschaftliche Rahmenrichtlinien
- Schuldenverwaltung, Service für Beteiligungen und Konzessionsabgaben
- Zentrales Controlling und Berichtswesen, Kosten und Leistungsrechnung
- Vollstreckung, Konkurs, Insolvenzverfahren
- Aufstellung und Erlass von Satzungen zur Erhebung öffentlicher Abgaben
- Bearbeitung von Widersprüchen und Klageverfahren
- Berechnung und Veranlagung von Gebühren- und Steuerbescheiden

Auftragsgrundlage

- Gemeindeordnung, Abgaben-, Kosten-, Zivilprozessordnung
- HGB, Gesetzeswerk zum Neuen Kommunalen Finanzmanagement
- Verwaltungsvollstreckungs-, Zwangsversteigerungsgesetz, Insolvenzordnung
- Gewerbesteuer-, Grundsteuer-, Kommunalabgaben-, Straßenreinigungs-, Landeswasser-, Vergnügungssteuergesetz
- Haushalts-, Hebesatz-, Straßenreinigungs-, Entwässerungs-, Beitrags- Gebühren-, Zweitwohnungssteuer-, Hundesteuersatzung

Ziele**Zielgruppen**

Gemeinderat, Ausschüsse, Verwaltungsführung, Bürger/ -innen, Abgabepflichtige, Zahlungsempfänger/ -pflichtige, Vollstreckungsschuldner / -gläubiger, LDS, Aufsichtsbehörden

Haushaltsplan 2025/2026
1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.10 Finanzmanagement und Rechnungswesen

Fachbereich IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-63.663	-85.900	-93.900	-93.900	-93.900	-93.900	-93.900
10	= Ordentliche Erträge	-63.663	-85.900	-93.900	-93.900	-93.900	-93.900	-93.900
11	- Personalaufwendungen	741.154	902.850	947.110	995.320	1.027.910	1.062.610	1.098.667
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.548		10.000	10.000			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.191	73.189	68.747	68.400	69.535	69.682	70.907
17	= Ordentliche Aufwendungen	808.892	976.039	1.025.857	1.073.720	1.097.445	1.132.292	1.169.574
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	745.229	890.139	931.957	979.820	1.003.545	1.038.392	1.075.674
19	+ Finanzerträge	-68.386	-4.070	-4.040				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		44.500	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-68.386	40.430	35.960	40.000	40.000	40.000	40.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	676.843	930.569	967.917	1.019.820	1.043.545	1.078.392	1.115.674
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	676.843	930.569	967.917	1.019.820	1.043.545	1.078.392	1.115.674
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-554.033	-865.044	-812.294	-907.790	-928.767	-950.268	-980.264
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	333.839	94.020	1.371	474.649	660.854	650.466	739.709
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	456.649	159.545	156.994	586.680	775.633	778.590	875.119
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	456.649	159.545	156.994	586.680	775.633	778.590	875.119



Planerläuterung Teilergebnisplan

Ordentliche Erträge	2025	2026
• Vollstreckungsgebühren	22.500 €	22.500 €
• Säumniszuschläge	23.000 €	23.000 €
• Mahngebühren	18.000 €	18.000 €
• Auflösung von EWB auf Forderungen	30.000 €	30.000 €
• Stundungszinsen, Rücklastschriftgebühren, sonstige Erträge	400 €	400 €

Obige Planansätze wurden aufgrund zurückliegender Jahresergebnisse erhöht.

Personalaufwendungen

Im Bereich des Finanzwesens ist aufgrund des steigenden Aufgabenvolumens eine zusätzliche Stelle einzurichten.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Immer mehr Bürger nutzen die Möglichkeit, ihre Schmutzwassergebühren um die zur Bewässerung des Gartens verbrauchte Wassermenge zu reduzieren. Die Bearbeitung der Anmeldung, Prüfung der Eichung und Verarbeitung der Zählerstandsmeldungen kann aufgrund der steigenden Fallzahlen nicht weiter von der Verwaltung geleistet werden. Die Schwundmengenerfassung der Gartenentwässerungen wird zunächst für zwei Jahre auf den Wasserversorgungsverband übertragen.



Sonstige ordentliche Aufwendungen	2025	2026
Unter sonstige ordentliche Aufwendungen fallen:		
Bankgebühren	9.550 €	9.800 €
Prüfung, Beratung	10.000 €	10.000 €
Kuvertierung/Versand Abgabenbescheide	9.500 €	9.800 €
Druckkosten Haushaltsplan / Jahresrechnung	3.000 €	3.000 €
Druck/Versand Mahnverfahren	2.300 €	2.340 €
Zeitungen und Fachliteratur	2.097 €	2.160 €
EWB auf Forderungen	30.000 €	30.000 €
EC-Cash (Gebühren), Telefon, Sonstiges	2.300 €	1.300 €

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Durch die Aufnahme eines mehrjährigen Kassenkredits in Höhe von 2.000 T€ mit einer Negativzinssatz erzielt die Gemeinde 2021 bis 2025 jährlich Zinserträge in Höhe von 4 T€.

Für die in den Haushaltsjahren 2025/2026 über den Festkredit hinaus benötigten Kassenkredite (Liquiditätssicherung) werden 2025 Zinsbelastungen von 44.500 € und 2026 von 40.000 € veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich IV

1.01 Innere Verwaltung

1.01.10 Finanzmanagement und Rechnungswesen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
7	+ Sonstige Einzahlungen	-40.619	-55.900	-63.900	-63.900		-63.900	-63.900	-63.900
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-68.386	-4.070	-4.040					
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-109.005	-59.970	-67.940	-63.900		-63.900	-63.900	-63.900
10	- Personalauszahlungen	711.590	854.430	876.790	937.180		965.280	994.180	1.024.037
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.573		10.000	10.000				
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		44.500	40.000	40.000		40.000	40.000	40.000
15	- sonstige Auszahlungen	36.938	40.540	36.650	36.240		37.310	37.390	38.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	762.102	939.470	963.440	1.023.420		1.042.590	1.071.570	1.102.537
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	653.097	879.500	895.500	959.520		978.690	1.007.670	1.038.637



Beschreibung Die Produktgruppe -Archiv- umfasst die Archivverwaltung.

Auftragsgrundlage Landesarchivgesetz NRW

Ziele

Zielgruppen Verwaltung, Einwohner/ -innen

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.11 Archiv

Fachbereich I



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-221.745	-278.240	-221.750			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-41	-50	-100	-100	-100	-100	-100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-500		-2.300	-5.000	-5.000	-5.000
10	= Ordentliche Erträge	-41	-222.295	-278.340	-224.150	-5.100	-5.100	-5.100
11	- Personalaufwendungen	121.034	86.790	172.650	177.820	183.160	188.640	194.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.004	230.685	288.940	225.440	74.700	75.000	75.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.820	8.538	7.580	6.627	6.674	6.721	6.774
17	= Ordentliche Aufwendungen	135.858	326.013	469.170	409.887	264.534	270.361	276.574
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	135.818	103.718	190.830	185.737	259.434	265.261	271.474
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	135.818	103.718	190.830	185.737	259.434	265.261	271.474
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	135.818	103.718	190.830	185.737	259.434	265.261	271.474
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-163.416	-146.666	-220.505	-226.013	-300.528	-306.965	-313.034
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.598	42.948	29.675	40.276	41.094	41.704	41.560



Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Gemeinde veranschlagt Billigkeitsleistungen nach der Förderrichtlinie Wiederaufbau des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden der Unwetterkatastrophe 2021 in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten. In der Zuweisung für 2026 sind auch Erstattungsleistungen für in Vorjahren durchgeführte Maßnahmen enthalten.

Personalaufwendungen

Im Archiv wurde durch die Schaffung eines leidensgerechten Arbeitsplatzes im Wege des Betrieblichen Eingliederungsmanagements eine zusätzliche Stelle geschaffen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Bestandserhaltung gehört zu den Kernaufgaben des Kommunalarchivs. Neben Haushaltsmittel für verschiedene bestandserhaltende Maßnahmen werden Haushaltsmittel für die Erweiterung der Archivbestände sowie die Wiederherstellung von durch die Unwetterkatastrophe beschädigtem Archivgut bereitgestellt:

	2025	2026
Pauschale f. Durchführung archivtechnischer Maßnahmen (Restaurierungen, Digitalisierungen, etc.)	9.200 €	9.550 €
Erweiterung der Archivbestände und der Archivbibliothek	500 €	500 €
Fachgerechte Entsorgung nicht archivwürdiger Unterlagen	1.000 €	1.000 €
Wiederaufbauplan (WAP 6-13)	278.240 €	214.390 €



Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die Gemeinde stellt jährlich Haushaltsmittel für die Anschaffung alterungsbeständiger, säurefreier Archivkartons und -mappen für die sachgerechte Verpackung von Archivgut zur Verfügung. Sämtliche zurzeit noch genutzte ungeeignete Verpackungen müssen zudem langfristig gegen archivgerechte Außen- und Innenverpackungen ausgetauscht werden, um das sich darin befindliche Archivgut vor möglicher Schädigung durch Säurebildung zu schützen. Hinzu kommen Pauschalen für die Anschaffung von Fachliteratur und den dem Produkt zuzuordnenden Telefonkosten.

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.11 Archiv

Fachbereich I



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-221.745	-278.240	-221.750				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-41	-50	-100	-100		-100	-100	-100
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-500		-2.300		-5.000	-5.000	-5.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-41	-222.295	-278.340	-224.150		-5.100	-5.100	-5.100
10	- Personalauszahlungen	120.364	86.790	172.650	177.820		183.160	188.640	194.300
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.053	230.685	288.940	225.440		74.700	75.000	75.500
15	- sonstige Auszahlungen	9.760	8.260	7.350	6.390		6.430	6.470	6.510
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	135.176	325.735	468.940	409.650		264.290	270.110	276.310
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	135.136	103.440	190.600	185.500		259.190	265.010	271.210



Beschreibung

Die Produktgruppe - Organisationsangelegenheiten, Informationsverarbeitung - umfasst die Aufbau- und Ablauforganisation sowie die Betreuung und Koordinierung der informationstechnischen Infrastruktur. Hierzu zählen insbesondere die Überprüfung und Optimierung der Arbeitsabläufe (Organisationsgutachten), Beurteilung der datenschutzrechtlichen Fragen sowie das Systemmanagement für alle Rechnerebenen (Beschaffung, Installation, Betreuung und Pflege von Hard- / Software; Datensicherung)

Auftragsgrundlage

Dienstanweisungen, Aufgabengliederungs- und Geschäftsverteilungsplan, Unfallverhütungsvorschriften, Aufträge durch Fachbereiche und Verwaltungsführung, Datenschutzgesetzgebung

Ziele

Zielgruppen

Fachbereiche; Mitarbeiter/-innen

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.12 Organisationsangel., Informationsverarb.

Fachbereich I



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-500						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-7.116						
10	= Ordentliche Erträge	-7.616						
11	- Personalaufwendungen	269.131	422.230	458.550	460.920	439.440	446.820	459.510
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.875	22.550	36.000	26.770	27.560	28.370	29.210
14	- Bilanzielle Abschreibungen		19.013	21.933	34.317	44.117	53.917	63.717
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	410.925	607.020	643.820	662.800	682.670	703.120	724.190
17	= Ordentliche Aufwendungen	703.931	1.070.813	1.160.303	1.184.807	1.193.787	1.232.227	1.276.627
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	696.315	1.070.813	1.160.303	1.184.807	1.193.787	1.232.227	1.276.627
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	696.315	1.070.813	1.160.303	1.184.807	1.193.787	1.232.227	1.276.627
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	696.315	1.070.813	1.160.303	1.184.807	1.193.787	1.232.227	1.276.627
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-735.775	-1.143.005	-1.183.690	-1.252.412	-1.254.281	-1.285.137	-1.330.618
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.460	72.192	23.387	67.605	60.494	52.910	53.991



Planerläuterung Teilergebnisplan

Personalaufwendungen

Neben den tariflichen Erhöhungen führt die Zuweisung einer Stelle zu einem höheren Stellenentgelt zu steigenden Personalaufwendungen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für die Neuinstallation und die Wartung von Hard- und Software sowie für Ersatzbeschaffungen (Geringwertige Wirtschaftsgüter) werden 2025 26.000 € und 2026 26.770 € bereitgestellt. Gewisse Neuinstallationen (AIDA, Friedhofsverfahren, RoSy-Straßenverzeichnis, Archivsoftware, etc.) werden nicht durch die regio.it unterstützt, so dass diese Unterstützung eingekauft werden muss.

Darüber hinaus werden 2025 Haushaltsmittel in Höhe von 10.000 € für eine Prozessanalyse zum Aufbau eines Dokumentenmanagementsystems neu veranschlagt. Die für 2024 geplante Maßnahme konnte noch nicht durchgeführt werden.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten:

	2025	2026
• Aufwendungen für Regio.IT	548.500 €	564.640 €
• Dokumentenmanagementsystem	84.000 €	86.520 €
• Konzessionen, Lizenzen (Pauschale)	3.500 €	3.610 €
• Versicherungsbeiträge (Cyberversicherung)	7.000 €	7.210 €
• Zeitungen/Fachliteratur, sonstiges	820 €	820 €

Aufwendungen Regio.IT

Neben dem Auslauf des Überleitungsvertrages zum Haushaltsjahr 2024 (stufenweise Preisanpassung aufgrund Umsatzsteuerpflicht des übernehmenden Unternehmens Regio.IT) führen Preiserhöhungen, zusätzliche Verfahren oder der Umstieg auf umfangreichere Verfahren (Service Portal für OZG, Bewerbermanagement, Sicherheitsbeauftragter, KommunalMaster Personal, Virenschutz und VPN-Zertifikate) zu einer Kostensteigerung gegenüber der letzten Haushaltsplanung in Höhe von ca. 16 Prozent.

Dokumentenmanagementsystem

Im Rahmen der weiteren Digitalisierung der Verwaltungsprozesse ist ein Dokumenten-Management-System (DMS) aufzubauen. DMS umfasst das elektronische Erfassen, Bearbeiten, Verwalten und Archivieren von Dokumenten. Ein DMS vereinheitlicht die Organisation und Koordination sämtlicher Schriftstücke in der Verwaltung. Das DMS der Gemeinde Swisttal soll bei Regio.IT eingekauft werden. In 2025 werden einmalige Einrichtungsgebühren anfallen. Ab 2026 werden die Kosten aufgrund der Zunahme der bereitzustellenden Speicherkapazität jährlich steigen.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich I

1.01 Innere Verwaltung

1.01.12 Organisationsangel., Informationsverarb.



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-500							
7	+ Sonstige Einzahlungen	-6.616							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.116							
10	- Personalauszahlungen	247.684	388.230	407.620	419.850		432.440	445.300	458.670
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	22.621	22.550	36.000	26.770		27.560	28.370	29.210
15	- sonstige Auszahlungen	411.302	607.020	643.820	662.800		682.670	703.120	724.190
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	681.607	1.017.800	1.087.440	1.109.420		1.142.670	1.176.790	1.212.070
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	674.491	1.017.800	1.087.440	1.109.420		1.142.670	1.176.790	1.212.070
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	41.443	20.000	68.000	25.000		25.000	25.000	25.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	53.600	24.000	75.000	24.000		24.000	24.000	24.000
30	= investive Auszahlungen	95.043	44.000	143.000	49.000		49.000	49.000	49.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	95.043	44.000	143.000	49.000		49.000	49.000	49.000

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich I

1.01 Innere Verwaltung

1.01.12 Organisationsangel., Informationsverarb.



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000649 Kanaldatenbank norGIS (Software)										
12 - Sonstige Investitionsauszahlungen	15.169								15.169	15.169
13 = Summe Auszahlungen	15.169								15.169	15.169
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	15.169								15.169	15.169

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich I

1.01 Innere Verwaltung

1.01.12 Organisationsangel., Informationsverarb.



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
2 - Summe der investiven Auszahlungen	79.874		143.000	49.000		49.000	49.000	49.000	630.450	969.450
3 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	79.874		143.000	49.000		49.000	49.000	49.000	630.450	969.450

Planerläuterung Maßnahmenplan

Neben der jährlichen Pauschale in Höhe von 25.000 € für die Ersatzbeschaffung von Hardware werden in 2025 zusätzliche 10.000 € Haushaltsmittel für die Ausstattung des Verwaltungsgebäudes Rathausstraße 115 c sowie 33.000 € für die Ersatzbeschaffung von zwei Servern bereitgestellt.

Zusätzlich zur der jährlichen Pauschale in Höhe von 24.000 € für die Anschaffung von Software/-updates werden 2025 Haushaltsmittel für den erforderlichen Austausch der Office-Anwendungen auf die neue Version in Höhe von 51.000 € veranschlagt.

Ab 2026 werden die Planansätze für die Hard- und Softwareanschaffungen auf die Pauschalen zurückgefahren.



Beschreibung

Die Produktgruppe -Recht- umfasst die Rechtsberatung und rechtliche Vertretung der Gemeinde, die Bestellung und Betreuung von Schiedspersonen sowie den Abschluss, die Betreuung und Abwicklung aller Versicherungsangelegenheiten.

Auftragsgrundlage

Alle Rechtsvorschriften, Satzungen, Verordnungen, Versicherungsverträge

Ziele

Zielgruppen

Fachbereiche, Einwohner / innen, Schadensverursacher, Geschädigte

Haushaltsplan 2025/2026
1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.13 Recht

Fachbereich I



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-100	-100	-100	-100	-100	-100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-83	-100	-100	-100	-100	-100	-100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-5.541						
10	= Ordentliche Erträge	-5.624	-200	-200	-200	-200	-200	-200
11	- Personalaufwendungen	66.850	79.990	96.650	99.570	102.550	105.600	108.760
15	- Transferaufwendungen		100	100	100	100	100	100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	141.284	137.467	148.903	153.418	157.986	162.636	167.416
17	= Ordentliche Aufwendungen	208.134	217.557	245.653	253.088	260.636	268.336	276.276
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	202.510	217.357	245.453	252.888	260.436	268.136	276.076
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	202.510	217.357	245.453	252.888	260.436	268.136	276.076
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	202.510	217.357	245.453	252.888	260.436	268.136	276.076
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-213.275	-235.730	-255.042	-274.169	-282.127	-289.826	-297.955
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.765	18.373	9.590	21.280	21.691	21.690	21.879



Planerläuterung Teilergebnisplan

Personalaufwendungen

Neben den tariflichen Steigerungen führt die Umwandlung einer Teilzeit in eine Vollzeitstelle im obigen Produkt zu Personalmehraufwendungen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Es werden folgende Aufwendungen veranschlagt

	2025	2026
Aufwendungen für Rechtsberatung	20.000 €	20.600 €
Beiträge zur Haftpflichtversicherung	54.100 €	55.800 €
Beiträge zur Unfallversicherung	57.500 €	59.230 €
Beiträge zur Eigenschadenversicherung	11.250 €	11.590 €
Beiträge zur Strafrechtsschutz-/Verkehrsrechtsschutzversicherung	2.400 €	2.480 €
sonstige Aufwendungen	3.653 €	3.718 €

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.13 Recht

Fachbereich I



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-85	-100	-100	-100		-100	-100	-100
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-83	-100	-100	-100		-100	-100	-100
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-168	-200	-200	-200		-200	-200	-200
10	- Personalauszahlungen	66.880	79.990	96.650	99.570		102.550	105.600	108.760
14	- Transferauszahlungen		100	100	100		100	100	100
15	- sonstige Auszahlungen	123.151	136.900	146.710	151.160		155.660	160.240	164.900
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	190.031	216.990	243.460	250.830		258.310	265.940	273.760
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	189.863	216.790	243.260	250.630		258.110	265.740	273.560

**Beschreibung**

Die Produktgruppe -Grundstücks- und Gebäudemanagement- umfasst den An-/Verkauf von Liegenschaften, die Bearbeitung der Erbbaurechte, alle Miet- / Pachtangelegenheiten, die Unterhaltung und Bewirtschaftung des gemeindlichen Grundvermögens, den Abschluss von Nutzungsverträgen, die Erstellung von Nebenkostenabrechnungen sowie die Projektsteuerung und Realisierung von Hochbaumaßnahmen.

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, Entscheidungen des Bürgermeisters, Verpflichtungen aus Gesetz und Verträgen mit Bedarfsträgern / sonstigen Nutzern

Ziele und Kennziffern

Ziel: Verbesserung des Deckungsbeitrages für Dorfhäuser

Kennziffer Deckungsbeitrag Dorfhäuser:	<u>Plan 2025</u>	<u>Plan 2026</u>
<u>Gesamterträge Dorfhäuser</u>	18.000 € = 10,0 %	18.000 € = 10,4 %
<u>Gesamtaufwendungen Dorfhäuser</u>	181.260 €	172.601 €

Es werden die Dorfhäuser in Miel, Ludendorf, Essig, Morenhoven, Odendorf und Straßfeld einbezogen.

Die Nutzung der Dorfhäuser hat in 2023 und 2024 stetig zugenommen, obwohl die Dorfhäuser Essig und Miel durch die Unwetterkatastrophe 2021 noch nicht wieder genutzt werden können. Die Haushaltsansätze auf der Ertragsseite wurden deshalb von 10.000 € im letzten Doppelhaushalt auf 18.000 € angehoben.

Zielgruppen

Fachbereiche, Erbbauberechtigte, Mieter, Nutzungsberechtigte, Pächter, Bauwillige, Kaufinteressenten, Auftragnehmer

Haushaltsplan 2025/2026
1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Fachbereich III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.939.860	-9.945.303	-9.825.451	-5.614.302	-3.175.697	-3.709.666	-3.138.416
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-294	-3.300		-3.300	-3.300	-3.300	-3.300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-420.423	-375.830	-436.250	-436.250	-436.250	-436.250	-436.250
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-14.299	-20.050	-20.050	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-94.387	-30.030	-30.054	-30.053	-30.054	-30.053	-30.054
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-15.939	-57.100	-70.600	-25.600	-9.200	-8.700	-3.000
10	= Ordentliche Erträge	-2.485.201	-10.431.636	-10.382.405	-6.129.505	-3.674.501	-4.207.969	-3.631.020
11	- Personalaufwendungen	631.958	868.370	934.390	1.083.540	1.115.160	1.147.670	1.181.180
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.853.010	10.798.768	9.170.832	3.903.638	3.102.250	3.328.980	3.728.260
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.864.781	2.832.659	3.186.744	3.161.324	3.339.040	3.587.698	4.462.098
15	- Transferaufwendungen	102.459	81.500	80.000	78.000	76.000	76.000	76.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	599.711	239.310	576.405	572.398	821.271	1.440.925	332.490
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.051.919	14.820.607	13.948.371	8.798.900	8.453.721	9.581.273	9.780.028
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	6.566.718	4.388.971	3.565.966	2.669.395	4.779.220	5.373.304	6.149.008
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	6.566.718	4.388.971	3.565.966	2.669.395	4.779.220	5.373.304	6.149.008
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	6.566.718	4.388.971	3.565.966	2.669.395	4.779.220	5.373.304	6.149.008
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-6.664.928	-4.529.317	-3.592.616	-2.821.041	-4.929.548	-5.528.182	-6.308.621

Haushaltsplan 2025/2026
1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Fachbereich III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	98.210	140.346	26.650	151.646	150.328	154.879	159.613

Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Bei Zuwendungen und allgemeinen Umlagen werden neben den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 1.853.680 € (2025) und 1.967.658 € (2026) folgende Landeszuweisungen veranschlagt:

	2025	2026
konsumtiver Einsatz Schulpauschale	497.240 €	497.240 €
konsumtiver Einsatz Schulpauschale Vorjahre	0 €	382.600 €
Aufwands-/Unterhaltungspauschale gem. Arbeitskreisrechnung GFG 2025	242.800 €	242.800 €
Kommunal-Investitions-Fördergesetz (KInvFG NRW)	543.020 €	0 €
Billigkeitsleistungen des Landes NRW (Wiederaufbau)	6.688.711 €	2.524.004 €

Die Gemeinde beabsichtigt die Schulpauschale für Bau- und/oder Unterhaltungsmaßnahmen einzusetzen. Dadurch erhöhen sich die Möglichkeiten der Durchführung von Unterhaltungsmaßnahmen im Rahmen der HSK-Maßnahme „Instandhaltungsquote“. Die seit 2019 bereitgestellte Aufwands-/Unterhaltungspauschale wird ebenfalls für die Unterhaltung gemeindeeigener Gebäude verwandt.

Zur Verbesserung der Schulinfrastruktur allgemeinbildender Schulen erhält die Gemeinde Fördermittel aus dem KInvFG.



Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelisteten Maßnahmen wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

In den Haushaltsjahren 2023 bis 2028 sollen die Unwetterschäden an der gemeindlichen Infrastruktur beseitigen werden. Die konsumtiv zu veranschlagenden Instandsetzungsmaßnahmen werden aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert. Eine detaillierte Aufstellung der 2025 bis 2029 geplanten Sanierungsmaßnahmen ist der Unterhaltungsliste zur Produktgruppe 1.01.14 zu entnehmen.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die Kernsanierung der Schwimmhalle wird voraussichtlich Ende 2025 fertiggestellt. Ab 2026 werden wieder Benutzungsgebühren für das Schwimmbad bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten eingeplant.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Unter privatrechtliche Leistungsentgelte fallen:

	2025	2026
Mieten, Pachten, Nebenkosten	412.000 €	412.000 €
Energieeinspeisevergütung	4.550 €	4.550 €
Miete Aula Georg-von-Boeselager-Schule	1.700 €	1.700 €
Miete Dorfhäuser	18.000 €	18.000 €

Kostenerstattungen und -umlagen

Unter der Position Kostenerstattung werden der von einem Energieversorger gewährte Preisnachlass für die Netznutzung sowie verschiedene Pauschalen für sonstige Kostenerstattungen (Vermessungskosten, Überschüsse Zehnthausverein, etc.) veranschlagt.



Sonstige ordentliche Erträge

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen werden neben der Auflösung von Sonderposten die Schadensersatzforderungen (30.000 €/Jahr) veranschlagt.

Aktiviere Eigenleistungen

Die von Mitarbeitern der Verwaltung erbrachten Leistungen für investive Maßnahmen werden als Eigenleistungen aktiviert.

Personalaufwand

Neben den tariflichen Steigerungen führen die Einrichtung einer weiteren Stelle zu Personalmehraufwendungen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Beim Gebäudemanagement (Produktgruppe 1.01.14) sind für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude (einschl. Wartung Gebäudetechnik / Pflege der Außenanlagen / Planungsleistungen) im Ergebnisplan 2025 insgesamt Mittel in Höhe von 7.613.402 € veranschlagt. Für 2026 werden für die Wahrnehmung dieser Aufgaben Haushaltsmittel in Höhe von 2.256.148 € bereitgestellt.

Hierin nicht enthalten sind die geplanten Unterhaltungsmaßnahmen für die in der Bilanz Rückstellungen (2025: 384.000 €) gebildet wurden. Diese Maßnahmen stellen im Jahr der Umsetzung keinen Aufwand mehr dar, sondern werden nur im Finanzplan wirksam.

Neben der Abarbeitung der in der Rückstellung enthaltenen Unterhaltungsmaßnahmen und notwendige Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich der Fenster- und Heizungssanierungen werden in 2025/2026 vor allen Maßnahmen aus dem Wiederaufbauplan umgesetzt.

Die 2025 bis 2029 geplanten Unterhaltungsmaßnahmen werden in der folgenden Tabelle dargestellt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Unterhaltung gemeindeeigene Gebäude		Rück- stellung	Maßnahmen- planung 2025	Maßnahmen- planung 2026	Maßnahmen- planung 2027	Maßnahmen- planung 2028	Maßnahmen- planung 2029
Verwaltungsgebäude	Wartungsverträge Alarmanlg., Heizung, Lüftung, Eingangstür, Brandschutz		13.000 €	13.390 €	13.780 €	14.210 €	14.640 €
	Erneuerung Bodenbeläge (Verw-Leitung, Flur OG und Büroräume)		20.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
	Anstrich Büros/Flurflächen		6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
	Hydraulischer Abgleich Heizungsanlage		75.000 €				
	Sanierung Fenster/Sonnenschutz Bereich Gemeindeentwicklung		0 €	30.000 €	120.000 €		
	Ergänzung elektronischer Schließzylinder		7.500 €				
	Sanierung der WC-Anlagen		75.000 €	75.000 €			
	Sanierung Rathaus (WAP)		175.000 €	125.000 €	0 €	0 €	0 €
	Pauschale		28.000 €	28.360 €	28.720 €	29.950 €	31.210 €
			399.500 €	283.750 €	174.500 €	56.160 €	57.850 €
Baubetriebshof	Wartungsverträge für Alarmanlage, Ölabscheider, Toranlage		5.000 €	5.150 €	5.300 €	5.460 €	5.620 €
	Wartung Biomasse-Heizung		6.500 €	6.700 €	6.900 €	7.110 €	7.320 €
	Sanierung (WAP)		55.000 €	200.000 €			
	Pauschale		5.000 €	5.150 €	5.300 €	5.460 €	5.620 €
			71.500 €	217.000 €	17.500 €	18.030 €	18.560 €
Archivräume Ludendorf	Wartungsverträge für Alarmanlage, Rauchmelder, Sicherheitsbeleuchtung		1.000 €	1.030 €	1.060 €	1.090 €	1.120 €
	Pauschale		2.000 €	2.060 €	2.120 €	2.180 €	2.250 €
			3.000 €	3.090 €	3.180 €	3.270 €	3.370 €
Feuerwehrgerätehäuser	Wartungsverträge für Heizungen Tor- und Lüftungsanlagen, Ölabscheider, etc.		9.000 €	10.300 €	10.600 €	10.900 €	11.200 €
	Dünstekove Einbau einer Absauganlage		12.000 €				
	Odendorf Erneuerung Toranlagen (Falttore)		75.000 €				
	Odendorf Erneuerung Heizungsanlage	R	20.000 €				
	Straßfeld Einbau einer Absauganlage		12.000 €				
	Heimerzheir Abriss FWGH/ Interimkosten (WAP)		339.060 €	29.050 €	29.060 €	29.050 €	
	Ludendorf Erneuerung Heizungsanlage	R	30.000 €				
	Buschhover Abriss/Sanierung Bestandsgebäude Fienacker	R	100.000 €				
	Ollheim Sanierung Öltank-Anlage		10.000 €				
	Pauschale		11.600 €	13.310 €	13.720 €	14.130 €	14.540 €
			618.660 €	52.660 €	53.380 €	54.080 €	25.740 €
Ü-Heime Asylbewerber	Wartungsverträge für Heizungsanlagen, Rauchmelder, Sicherheitsbeleuchtung		8.000 €	13.240 €	18.480 €	17.630 €	17.840 €
	Odendorf Odendorf Bahnhofstr. 3 und 5 Fassadenanstrich	R	39.000 €				
	Heimerzheir Sanierung Schützenstraße 14 (WAP)		266.070 €				
	Heimerzheir Sanierung Schützenstraße 16 (WAP)		275.320 €				
	Pauschale		36.500 €	44.100 €	51.690 €	58.910 €	70.820 €
			624.890 €	57.340 €	70.170 €	76.540 €	88.660 €

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



			Rück- stellung	Maßnahmen- planung 2025	Maßnahmen- planung 2026	Maßnahmen- planung 2027	Maßnahmen- planung 2028	Maßnahmen- planung 2029
Kindergärten und Jugendgruppenräume	Wartungsverträge für Heizungsanlagen, Rauchmelder, Sicherheitsbeleuchtung, RWA-Anlagen, Auf:			24.800 €	25.560 €	26.460 €	27.240 €	26.070 €
	KiGa Schützenstraße Heimerzheim - Fensteranstrich			15.000 €				
	KiTa Maria Magdalena: Aufarbeitung Bodenbeläge			7.000 €				
	Pauschale			10.000 €	10.330 €	10.660 €	10.990 €	11.320 €
					56.800 €	35.890 €	37.120 €	38.230 €
Sporthalle Höhenring	Wartungsverträge Heizung, Lüftung, Geräteraumtore, Sicherheitsbeleuchtung, Tribüne, RWA			10.000 €	10.300 €	10.610 €	10.930 €	11.260 €
	Grünflächenpflege			3.000 €	3.090 €	3.180 €	3.280 €	3.380 €
	Einbau elektronisches Schließsystem			3.000 €				
	Erneuerung Eingangstüren Umkleidebereich					5.000 €		
	Sanierung Hallenbeleuchtung auf LED-Technik (KlnvFöG)			150.000 €				
	Pauschale			25.000 €	25.000 €	25.000 €	30.900 €	31.830 €
				191.000 €	38.390 €	43.790 €	45.110 €	46.470 €
Sportlerunterkünfte	Wartungsverträge Heizungen, Pumpwerke, etc.			3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
	Heimerzheim Fassadenanstrich Sportlerheim lt. Antrag SSV Hzh			7.500 €				
	Buschhoven Schützenhalle Buschhoven Sanierung (WAP)			26.180 €				
	Odendorf Schützenhalle Odendorf Abriss (WAP)			334.320 €				
	Buschhoven/Morenhoven Sanierung Sportlerheim (WAP)			579.520 €	0 €			
	Odendorf Sportlerheim TuS Odendorf Abriss (WAP)						69.010 €	
	TC Odendorf Sportlerheim TC Odendorf Abriss (WAP)						94.290 €	
	Pauschale			6.000 €	6.200 €	6.600 €	6.800 €	7.000 €
				956.520 €	9.200 €	9.600 €	173.100 €	10.000 €
Vereins- und Dorfgemeinschaftsräume	Wartungsverträge	Heizung, Lüftung, Schank-u. Kühlanlagen, Sicherheitsbel.		21.000 €	25.040 €	26.090 €	27.220 €	28.360 €
	Altes Kloster Heimerzheim	Wartung Aufzuganlage		7.000 €	7.000 €	7.000 €	7.000 €	7.000 €
	Morenhoven	Wartung Aufzuganlage		3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €
	Altes Kloster Heimerzheim	Nutzbarmachung Altbau im Vorgriff auf WAP-Maßnahme		33.000 €				
	Altes Kloster Heimerzheim	Sanierung (WAP)					182.090 €	
	Miel	Umbau Lagerraum zu Aufenthaltsraum in Ergänzung WAP		15.000 €				
	Miel	Sanierung (WAP)		1.391.872 €	203.438 €			
	Odendorf	Erneuerung Heizkessel/Heizsteuerung	R	20.000 €				
	Altes Kloster Odendorf	Sanierung (WAP)		397.260 €	22.070 €			
	Straßfeld	Sanierung Gebäudegiebel (Schiefer) Richtung Bolzplatz		8.500 €				
	Straßfeld	Erneuerung Heizungsanlage	R	60.000 €				
	Straßfeld	Sanierung (WAP)		50.000 €	200.000 €			
	Zehnthaus Odendorf	Erneuerung Gasbrenner/Heizkessel		3.500 €				
	Zehnthaus Odendorf	Ertüchtigung elektrische Anlagen		12.000 €				
	Dünstekoven	Sanierung alte Schule Dünstekoven					70.000 €	
Ludendorf	Ertüchtigung elektrische Anlagen		14.000 €					
Morenhoven	Sanierung Eingangsbereich		15.000 €					
Morenhoven	Erneuerung Hybrid-Heizung			60.000 €				
Pauschale			23.000 €	23.690 €	24.380 €	25.080 €	25.870 €	
				2.074.632 €	544.738 €	60.970 €	314.890 €	64.730 €

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



						Rück- stellung	Maßnahmen- planung 2025	Maßnahmen- planung 2026	Maßnahmen- planung 2027	Maßnahmen- planung 2028	Maßnahmen- planung 2029	
Bolzplätze	Grünflächenpflege						250 €	250 €	250 €	250 €	250 €	
	Pauschale						5.500 €	5.670 €	5.840 €	6.020 €	6.200 €	
							5.750 €	5.920 €	6.090 €	6.270 €	6.450 €	
Sonstige Liegenschaften u. unbebaute Grundstücke	Neuanpflanzungen auf gemeindeeig. Grundstücken inkl. Spielflächen (Schattenspendende Bäume)						25.000 €	26.350 €	27.740 €	29.170 €	30.650 €	
	Baumschnitt- und Aufastungsarbeiten durch Fachfirma (nicht Bestandteil des Pflegevertrages)						20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	
	Deponie Odendorf Sanierung (WAP)						170.000 €	192.700 €				
	Pauschale Grill- und Schutzhütten						500 €	500 €	500 €	500 €	500 €	
	Pauschale sonstige Liegenschaften						1.000 €	1.030 €	1.060 €	1.090 €	1.120 €	
							216.500 €	240.580 €	49.300 €	50.760 €	52.270 €	
Buswartehallen	Fundamente und behindertengerechter Aufbau						3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €	
	Pauschale						4.500 €	4.640 €	4.780 €	4.920 €	5.070 €	
							8.000 €	8.140 €	8.280 €	8.420 €	8.570 €	
alle Gebäude -	Wiederherstellung beschädigter Hausanschlüsse; Überprüfung Dächer, TÜV-Mängel etc.						20.000 €	20.600 €	21.220 €	21.860 €	22.520 €	
	Pauschale zur Beauftragung von Planungsleistungen (ohne investiven Hintergrund)						35.000 €	36.050 €	37.130 €	38.240 €	39.390 €	
							55.000 €	56.650 €	58.350 €	60.100 €	61.910 €	
							UNBEWEGLICHES VERMÖGEN GESAMT:	459.790 €	514.450 €	233.700 €	197.120 €	203.230 €
							INSGESAMT:	7.997.402 €	2.256.148 €	1.238.340 €	1.489.650 €	1.863.620 €

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Der Bewirtschaftungsaufwand für die gemeindeeigenen Grundstücke und Gebäude (Rathaus u. Nebengebäude, Feuerwehrgerätehäuser, Jugendgruppenräume, Dorfhäuser, Sportlerunterkünfte, Schulen, Sport- u. Turnhallen, Schwimmbad usw.) wurde auf der Grundlage der Verbrauchswerte 2020 - 2023 und einer Hochrechnung für 2024 unter Berücksichtigung der erheblichen Preissteigerungen aufgrund der Energiekrise kalkuliert:

	2025	2026
Strom	561.400 €	607.470 €
Gas	233.400 €	230.260 €
Fernwärme	17.500 €	16.490 €
Heizöl	20.000 €	20.600 €
Wasser	55.110 €	57.660 €
Holzpellets (Biomasseanlagen)	33.000 €	33.990 €
Abfallentsorgung	103.070 €	108.550 €
Gebäudereinigung	341.300 €	373.550 €
Putz- und Reinigungsmittel	21.890 €	21.650 €
Winterdienst Grundstücke	8.700 €	8.970 €
Unterhaltung Fahrzeuge (Kunstrasenpflegegerät, DW Hausmeister Asyl)	1.000 €	1.030 €
Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (Pauschale)	23.000 €	18.540 €
Alarmsicherung, Schädlingsbekämpfung	126.850 €	131.430 €
Sonstige Bewirtschaftungskosten	11.210 €	17.300 €



Transferaufwendungen

Nach dem Neubau der Kunstrasensportplätze und der Umwandlung des Tennenplatzes in einen Naturrasenplatz (Sportanlage Dünstekoven) beteiligen sich die Vereine an der Pflege und Unterhaltung Sportanlagen. Die Gemeinde leistet daher jährliche pauschale Zuschüsse als Ausgleich für die entfallenden Pflege- und Unterhaltungsaufwendungen (62.500 €).

Darüber zahlt die Gemeinde nach Verkauf des Dorfhauses Ollheim an die KG in den Folgejahren sich jährlich verringernde Betriebskostenzuschüsse (2025: 8.000 € / 2026: 7.000 €) sowie Zuschüsse zur Brauchtumpflege an den Förderverein "Alte Schule Dünstekoven" (2025: 5.000 € / 2026: 4.500 €) und der KG Dünstekoven (2025: 4.500 € / 2026: 4.000 €)

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter sonstigen ordentlichen Aufwendungen werden neben den Aufwendungen für Miet- und Nebenkosten für die von der Gemeinde angemieteten Objekte, den Aufwendungen für die Beseitigung von Schäden (Glas-, Vandalismus) und den Versicherungsbeiträge für die gemeindeeigenen Objekte auch die Telefonkosten, Anzeigenwerbung etc. veranschlagt:

	2025	2026
Miet- u. Nebenkosten (angemietete Objekte)	40.450 €	40.740 €
Bürocontainer Rathausgarten (ehem. Sozialamt, WAP)	174.830 €	174.830 €
Mietkosten Baustofflager (Baubetriebshof)	15.000 €	15.000 €
Schadensfälle (Glas-, Wasser-, Vandalismus, etc.)	52.000 €	53.560 €
Versicherungsbeiträge	193.820 €	195.870 €
Lizenzen (Bauplanungssoftware)	3.000 €	3.090 €
Mitgliedsbeitrag Energieagentur RSK	5.000 €	5.150 €
Transaktionskosten Erweiterung Gesamtschule Heimerzheim	70.000 €	70.000 €
Projektbegleitende Maßnahmen Kleinspielfeld Bolzplatz Odendorf	10.000 €	0 €
Sonstige Aufwendungen (Telefon, Werbung, öffentliche Bekanntmachungen)	12.305 €	14.158 €

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung
1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement


Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.722.488	-8.850.266	-7.971.771	-3.646.644		-1.372.350	-1.665.870	-740.040
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-294	-3.300		-3.300		-3.300	-3.300	-3.300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-425.997	-375.830	-436.250	-436.250		-436.250	-436.250	-436.250
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-14.299	-20.050	-20.050	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-11.877	-30.000	-30.000	-30.000		-30.000	-30.000	-30.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.174.954	-9.279.446	-8.458.071	-4.136.194		-1.861.900	-2.155.420	-1.229.590
10	- Personalauszahlungen	631.669	868.370	934.390	1.083.540		1.115.160	1.147.670	1.181.180
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.194.702	10.798.768	9.170.832	3.903.638		3.102.250	3.328.980	3.728.260
14	- Transferauszahlungen	99.959	81.500	80.000	78.000		76.000	76.000	76.000
15	- sonstige Auszahlungen	727.348	298.310	576.300	572.290		821.160	1.440.810	332.370
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.653.679	12.046.948	10.761.522	5.637.468		5.114.570	5.993.460	5.317.810
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	4.478.725	2.767.502	2.303.451	1.501.274		3.252.670	3.838.040	4.088.220
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-5.176.040	-9.291.034	-7.374.070	-11.442.036		-14.580.380	-7.398.180	-4.658.140
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen			-65.000					
23	= investive Einzahlungen	-5.176.040	-9.291.034	-7.439.070	-11.442.036		-14.580.380	-7.398.180	-4.658.140
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	52.585	175.000	788.000	700.000	500.000	341.000	200.000	300.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.540.149	23.745.027	9.890.236	28.194.940	74.654.570	24.738.790	48.562.980	10.114.430
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	30.028	85.000	91.600	5.000		45.000	5.000	5.000
30	= investive Auszahlungen	4.622.762	24.005.027	10.769.836	28.899.940	75.154.570	25.124.790	48.767.980	10.419.430

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./.. Auszahlung)	-553.277	14.713.993	3.330.766	17.457.904	75.154.570	10.544.410	41.369.800	5.761.290

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000355 Neubau Feuerwehrgerätehaus Buschhoven										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-10.000	-10.000							-260.000	-260.000
6 = Summe Einzahlungen	-10.000	-10.000							-260.000	-260.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	40.417	3.000.000		3.000.000	3.000.000				3.048.900	6.048.900
13 = Summe Auszahlungen	40.417	3.000.000		3.000.000	3.000.000				3.048.900	6.048.900
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	30.417	2.990.000		3.000.000	3.000.000				2.788.900	5.788.900

Planerläuterung Maßnahmenplan

Gemäß Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes ist in Swisttal-Buschhoven ein neues Feuerwehrgerätehaus zu errichten. In 2017 wurde ein geeignetes Grundstück mit Gebäude erworben.

Die im Haushaltsplan 2021/22 geplante Sanierung des Gebäudes mit der Herrichtung von Schulungs- und Aufenthaltsraum, Technikraum, Räume für die Jugendfeuerwehr, etc. wurde aufgrund der schlechten Bausubstanz des Gebäudes, der notwendigen Erfüllung aller DIN-Anforderungen an Feuerwehrgebäude und der Forderung von vier Stellplätzen für Feuerwehrfahrzeugen verworfen.

Das Gebäude wird abgerissen. Auf dem Grundstück wird eine neues Feuerwehrgerätehaus einschließlich Fahrzeughalle als funktioneller Hallenbau entstehen. Neben vier Stellplätzen für Feuerwehrfahrzeuge, werden in dem Gebäude alle notwendigen Räumlichkeiten für eine funktionierende Feuerwehr gebaut. Neben dem Schwarz/Weiß Bereich mit Duschen, WC's und Umkleiden, der Kleiderkammer mit Vorraum und Technikraum werden in dem Gebäude auch Räume für die Jugendfeuerwehr, eine Küche oder der Schulungs- und Aufenthaltsraum, sowie Lagerräume entstehen.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Für die Maßnahme wurden Fördermittel in Höhe von 250.000 € aus dem Förderprogramm „Dorferneuerung 2021“ (Sonderaufruf: Feuerwehrhäuser in Dörfern 2021) bewilligt und bereits ausgezahlt. Die Neuveranschlagung berücksichtigt die aktualisierte Kostenschätzung für die Baumaßnahme. Zur Fortführung der Maßnahme werden Haushaltsmittel in von 1,5 Mio. € im Rahmen einer Ermächtigungsübertragung nach 2025 übernommen. Die restlichen Baukosten werden in 2026 bereitgestellt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000357 Erweiterung FWGH Morenhoven										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	51.319								378.945	378.945
13 = Summe Auszahlungen	51.319								378.945	378.945
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	51.319								378.945	378.945

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000358 Multifunktionaler Neubau GS/DS Odendorf										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-623.059	-810.237	-671.350	-433.950		-1.862.700			-1.574.126	-4.542.126
6 = Summe Einzahlungen	-623.059	-810.237	-671.350	-433.950		-1.862.700			-1.574.126	-4.542.126
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	306.551	5.714.590	652.960	7.946.430	23.622.100	9.719.590	5.956.080		6.850.851	31.125.911
13 = Summe Auszahlungen	306.551	5.714.590	652.960	7.946.430	23.622.100	9.719.590	5.956.080		6.850.851	31.125.911
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-316.508	4.904.353	-18.390	7.512.480	23.622.100	7.856.890	5.956.080		5.276.725	26.583.785

Planerläuterung Maßnahmenplan

(ISEK-KuF Nr. 4.3.1)

Die Schülerzahlen werden sich für die Grundschule Odendorf von einer 2 1/2 zügigen zu einer 3-zügigen Schule entwickeln. Aufgrund der wachsenden Schülerzahlen und den Anforderungen der Inklusion, ist die Schule nach der Raumbedarfsermittlung zum Schulentwicklungsplan daher um eine entsprechende Anzahl von Klassen bzw. Mehrzweckräume, Differenzierungsräume, Fachräume und Räume für eine OGS-Betreuung zu erweitern.

Die Gemeinde plant am derzeitigen Schulstandort einen Schulneubau mit integriertem Dorfsaal. Der Dorfsaal wird in Form einer Multifunktionshalle an den Neubau der Grundschule angegliedert und soll sowohl als multifunktionale Veranstaltungshalle sowie als Schulaula genutzt werden. Die Maßnahmenumsetzung verzögerte sich aufgrund des zu wiederholenden Städtebauförderantrags STEP 2022 im Rahmen der Umsetzung des integrierten Handlungskonzeptes. Die Fördermittel wurden 2022 genehmigt.

In 2021 wurde die Planung aktualisiert sowie die Baugrunduntersuchung durchgeführt und das Brandschutzkonzept erstellt. In 2022 wurden die Fachplanerleistungen beauftragt sowie die Ausführungsplanung durchgeführt. 2024 wurde am Schulersatzstandort eine Containerschule errichtet. Nachdem die Schule zum Schuljahresbeginn 2024/2025 an diesen Interims-Standort umgezogen war,

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



konnte die Umsetzung der Baumaßnahme in Angriff genommen werden. Als nächster Schritt wird der Abriss des Altgebäudes erfolgen. Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel werden im Rahmen einer Ermächtigungsübertragung nach 2025 übernommen. Die restlichen Haushaltsmittel werden im Doppelhaushalt 2025/2026 neu veranschlagt. Es ist geplant die Maßnahme in 2028 fertig zu stellen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000359 Erweiterung Rathaus Ludendorf										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	212.660								1.021.871	1.021.871
13 = Summe Auszahlungen	212.660								1.021.871	1.021.871
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	212.660								1.021.871	1.021.871

Haushaltsplan 2025/2026

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Fachbereich III



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000362 Sanierung Sportplatz Heimerzheim										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-456.323	-115.740							-775.009	-775.009
6 = Summe Einzahlungen	-456.323	-115.740							-775.009	-775.009
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	786.744								790.314	790.314
13 = Summe Auszahlungen	786.744								790.314	790.314
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	330.421	-115.740							15.305	15.305

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000433 Kernsanierung Schwimmhalle Swisttal										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-678.160	-2.487.510	-678.160					-2.024.495	-5.190.165
6 = Summe Einzahlungen		-678.160	-2.487.510	-678.160					-2.024.495	-5.190.165
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	22.339								22.789	22.789
13 = Summe Auszahlungen	22.339								22.789	22.789
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	22.339	-678.160	-2.487.510	-678.160					-2.001.706	-5.167.376

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde saniert das Lehrschwimmbad auf dem Gelände der Gesamtschule in Swisttal-Heimerzheim. Ziel ist es, durch die vollständige Modernisierung des vorhandenen Umkleide-, Dusch- u. Sanitärbereiches, durch Herstellung einer bisher nicht

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



vorhandenen Barrierefreiheit, durch die Herstellung einer behindertengerechten Toilettenanlage, durch die Modernisierung der haustechnischen Einrichtungen und der vorhandenen Schwimmbadtechnik sowie der nutzerfreundlicheren Verlegung und einladenden Umgestaltung des Eingangsbereiches und einer Verbindung zum Außenbereich eine Attraktivitätssteigerung des Schwimmbades für den öffentlichen Badebetrieb herbeizuführen und insbesondere den Zugang für Menschen mit Behinderung zu erleichtern bzw. zu ermöglichen. Darüber hinaus sollen zukünftig soziale und integrative Angebote ermöglicht werden.

Aufgrund der ergebnislos verlaufenen europaweiten Ausschreibung in 2021 verzögerte sich der Baubeginn. In 2022 wurde mit dem Land über alternative förderunschädliche Verfahrensweisen verhandelt. Die Gemeinde hat einen Generalunternehmer mit der Sanierung des Schwimmbades beauftragt. Die Maßnahme soll bis Ende 2025 fertig gestellt werden. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden aus einer Ermächtigungsübertragung aus 2024 bereitgestellt.

Der Antrag der Gemeinde auf Fördermittel für die Kernsanierung der Schwimmhalle in Swisttal-Heimerzheim wurde 2020 positiv beschieden. Bislang wurden Fördermittel in Höhe von 1.346 T€ ausbezahlt. Die restlichen Fördergelder werden neu veranschlagt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000479 Fitness-Outdoor-Parcour Buschhoven										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen									-105.979	-105.979
6= Summe Einzahlungen									-105.979	-105.979
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.816								152.714	152.714
13= Summe Auszahlungen	2.816								152.714	152.714
14= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.816								46.735	46.735

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000480 Fitness-Outdoor-Parcours Heimerzheim										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-18.890	-22.792	-19.084	-11.451					-45.404	-75.939
6 = Summe Einzahlungen	-18.890	-22.792	-19.084	-11.451					-45.404	-75.939
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-18.890	-22.792	-19.084	-11.451					-45.404	-75.939

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde plant den Heimerzheimer Outdoor-Parcour zu erweitern. Der Parcour ist ein kostenloses Angebot der Kommune an ihre Einwohner, mit dem Ziel ihnen Möglichkeiten anzubieten, ihre Fitness zu verbessern oder ihre Beweglichkeit zu erhöhen. Die einfachen Geräte sollen die Freude und den Spaß an gemeinsamen, generationsübergreifenden Trainingseinheiten mit Freunden oder Familienmitgliedern ermöglichen und den örtlichen Gemeinschaftsgeist stärken. Das bestehende Angebot soll um verschiedene seniorengerechte Gerätschaften erweitert werden. Die in 2024 begonnene Maßnahme soll 2025 fertiggestellt werden. Die nicht verbrauchten Haushaltsmittel werden im Jahresabschluss 2024 im Rahmen einer Ermächtigungsübertragung nach 2025 übernommen.

Die Gemeinde hat zur Umsetzung der Maßnahme eine Förderzusage aus dem Investitionspakt zu Förderung von Sportstätten NRW erhalten (90 % der förderfähigen Kosten). Die Planungskosten sind zu 100 % von der Gemeinde zu tragen. Bislang wurden Fördermittel in Höhe von 25 T€ ausgezahlt. Die restlichen Fördergelder werden neu veranschlagt.

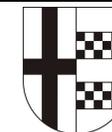
Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000481 Fitness-Outdoor-Parcours Odendorf										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-28.363	-34.223	-62.879	-17.195					-68.175	-148.249
6 = Summe Einzahlungen	-28.363	-34.223	-62.879	-17.195					-68.175	-148.249
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			275.000							275.000
13 = Summe Auszahlungen			275.000							275.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-28.363	-34.223	212.121	-17.195					-68.175	126.751

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Maßnahme wird im Doppelhaushalt 2025/2026 unter Berücksichtigung der aktualisierten Kostenberechnung sowie der erhaltenen Förderzusage neu veranschlagt.

Die Gemeinde plant im Ortsteil Odendorf einen Fitness-Outdoor-Parcour zu errichten. Der Parcour ist ein kostenloses Angebot der Kommune an ihre Einwohner, mit dem Ziel ihnen Möglichkeiten anzubieten, ihre Fitness zu verbessern oder ihre Beweglichkeit zu erhöhen. Die einfachen Geräte sollen die Freude und den Spaß an gemeinsamen, generationsübergreifenden Trainingseinheiten mit Freunden oder Familienmitgliedern ermöglichen und den örtlichen Gemeinschaftsgeist stärken.

Die Gemeinde hat zur Umsetzung der Maßnahme eine Förderzusage aus dem Investitionspakt zu Förderung von Sportstätten NRW erhalten. Die Planungskosten sind zu 100 % von der Gemeinde zu tragen. Bislang wurden Fördermittel in Höhe von 34 T€ ausgezahlt. Die restlichen Fördergelder werden neu veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000487 Neubau Gesamtschule Swisttal										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		2.500.000							2.500.569	2.500.569
13 = Summe Auszahlungen		2.500.000							2.500.569	2.500.569
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		2.500.000							2.500.569	2.500.569

Planerläuterung Maßnahmenplan

Es erfolgt eine Neuveranschlagung unter dem PSP-I-Element 5.000763.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000489 Entwicklung Dietkirchenhof Buschhoven										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-45.670	-213.120		-419.990	-828.360	-1.120.300		-2.627.440
6 = Summe Einzahlungen			-45.670	-213.120		-419.990	-828.360	-1.120.300		-2.627.440
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		310.000	155.680	770.890	9.303.320	1.807.880	4.412.440	2.312.110	310.000	9.769.000
13 = Summe Auszahlungen		310.000	155.680	770.890	9.303.320	1.807.880	4.412.440	2.312.110	310.000	9.769.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		310.000	110.010	557.770	9.303.320	1.387.890	3.584.080	1.191.810	310.000	7.141.560

Planerläuterung Maßnahmenplan

ISEK-KuF Nr. 4.3.2 gem. Förderrichtlinie (FRL) 2008 / ISEK-KuF Nr. 6, 12, 14, 15 gem. FRL 2023

Die Gemeinde hat 2020 den Dietkirchenhof in Swisttal-Buschhoven erworben. Der im Ortszentrum liegende historische Gebäudekomplex soll wieder zu einem identitätsstiftenden Bezugspunkt entwickelt werden. In der Bürger- und Kulturscheune werden verschiedene Nutzungen angesiedelt. Eine Halle für kulturelle Veranstaltungen sowie weitere Räume für vereinspezifische Nutzungen sowie für örtliche Institutionen und insb. Dienstleistungen der Gemeinde (Bürgerbüro, Seniorenberatung) finden ihren Platz. Die Ansiedlung einer gewerblichen Gastronomie bringt zugleich Einnahmen. Die Entwicklung des Dietkirchenhofs ist aus Sicht der Städtebauförderung ein entscheidender Impuls und Leuchtturmprojekt des ISEK-Buschhoven als Ausgangspunkt für den Erhalt des Ortskerns und des Toniusplatzes - der Platz soll in seiner Funktion als öffentlicher Raum weiterhin dem dörflich-gemeinschaftlichen Leben dienen - sowie weitere Entwicklungsschritte.

Das Projekt wurde 2021 zur Städtebauförderung angemeldet. Im Oktober 2022 erhielt die Gemeinde das Grundfördertest. Gefördert werden grundsätzlich 70 % der zuwendungsfähigen Kosten. Über den Eigenanteil in Höhe von 30 % der förderfähigen Kosten hat die Gemeinde alle nicht zuwendungsfähigen Ausgaben der Maßnahme zu tragen.

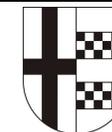
Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Aufgrund einer umfangreichen Novellierung der Förderrichtlinie (2023) musste der Förderantrag überarbeitet werden. Nach Beratung und Beschlussfassung durch die beteiligten Fachausschüsse und den Rat der Gemeinde konnte fristgerecht im September 2024 ein Zuwendungsantrag für einen Teil der Planungskosten, die Refinanzierung des Grunderwerbs sowie die Finanzierung eines Projektsteuers in 2025 angemeldet werden. Bauliche Sicherungsmaßnahmen werden ebenfalls zu 70% gefördert. Eine entsprechende Förderzusage liegt der Gemeinde seit Programmveröffentlichung vor. Für das Förderjahr 2027 ist ein weiterer Förderantrag für Baukosten geplant. Die Gemeinde plant die Maßnahme Ende 2029 fertigzustellen. Die letzte Einzahlung wird voraussichtlich 2033 erfolgen. Insgesamt werden Fördermittel in Höhe von rund 5.373 T€ erwartet (70 % der förderfähigen Ausgaben).

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000493 Ausstattung Kinderspielplätze - 2022										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-2.400								-2.400	-2.400
6 = Summe Einzahlungen	-2.400								-2.400	-2.400
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	5.768								13.908	13.908
13 = Summe Auszahlungen	5.768								13.908	13.908
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.368								11.508	11.508

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000495 Ausstattung Kinderspielplätze - 2024										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		80.000							80.000	80.000
13 = Summe Auszahlungen		80.000							80.000	80.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		80.000							80.000	80.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000496 Ausstattung Kinderspielplätze - 2025										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			40.000			40.000				80.000
13 = Summe Auszahlungen			40.000			40.000				80.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			40.000			40.000				80.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Auf Basis des Beschlusses des fraktionsübergreifenden Arbeitskreises „Spielflächen“ stellt die Gemeinde zur Attraktivitätssteigerung der Kinderspielplätze in der Gemeinde Haushaltsmittel für den Austausch von Spielgeräten bereit.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000505 Umbau altes FWGH Buschhoven-Toniusplatz										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-180.000		-180.000
6 = Summe Einzahlungen								-180.000		-180.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		50.567			908.210	40.210	128.870	739.130	54.554	962.764
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen									651	651
13 = Summe Auszahlungen		50.567			908.210	40.210	128.870	739.130	55.205	963.415
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		50.567			908.210	40.210	128.870	559.130	55.205	783.415

Planerläuterung Maßnahmenplan

Das Feuerwehrgerätehaus am Toniusplatz in Swistal-Buschhoven soll zu einen Dorfladen mit integriertem Café umgestaltet werden. Damit entsteht nicht nur ein lokales Angebot von Waren und Dienstleistungen, sondern auch ein Treffpunkt für die Ortsgemeinschaft jeder Altersgruppe, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich. Die Maßnahme dient der zentralen Ortskernentwicklung in Buschhoven und soll dem rückläufigen Einzelhandel entgegenwirken.

Der Verein „Bürgerprojekt UNSER Dorfladen e.V.“, gegründet im Jahr 2022, arbeitet derzeit an den Rahmenbedingungen für den Betrieb des Dorfladens

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000507 Schulcontainer Grundschule Odendorf										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	70.684								154.954	154.954
13 = Summe Auszahlungen	70.684								154.954	154.954
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	70.684								154.954	154.954

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000508 Schulcontainer Grundschule Heimerzheim										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	104.306								1.464.213	1.464.213
13 = Summe Auszahlungen	104.306								1.464.213	1.464.213
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	104.306								1.464.213	1.464.213

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000519 Neubaugebiet Bu 20										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			30.000			110.000				140.000
13 = Summe Auszahlungen			30.000			110.000				140.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			30.000			110.000				140.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Nach Beitritt der Gemeinde Swisttal zur Eigentümergemeinschaft fallen Erschließungskosten für die gemeindlichen Grundstücke im Neubaugebiet BU 20 an.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000541 HW 2021-Ersatz FWGH Heimerzheim										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-1.778.429	-851.499	-278.000	-1.044.000		-1.743.340	-767.820		-2.629.928	-6.463.088
6 = Summe Einzahlungen	-1.778.429	-851.499	-278.000	-1.044.000		-1.743.340	-767.820		-2.629.928	-6.463.088
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	886.800	851.499	577.770	2.888.870	5.178.900	2.022.210	267.820		1.777.550	7.534.220
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	12.513								14.113	14.113
13 = Summe Auszahlungen	899.312	851.499	577.770	2.888.870	5.178.900	2.022.210	267.820		1.791.663	7.548.333
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-879.117		299.770	1.844.870	5.178.900	278.870	-500.000		-838.265	1.085.245

Planerläuterung Maßnahmenplan

(WAP 1-10)

Das durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 zerstörte Feuerwehrgerätehaus in Swisttal-Heimerzheim wird durch einen Neubau ersetzt. Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert. Zusätzliche Anforderungen der Feuerwehr führen zu Eigenanteilen der Gemeinde i. H. v. ca. 558 T€.

Die Interimshalle wurde 2023 errichtet. Die Ausschreibung für den Ersatzbau ist 2024 erfolgt in 2025 soll mit der Planung begonnen werden. Die Gemeinde beabsichtigt das Feuerwehrgerätehaus bis Ende 2028 fertig zu stellen.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000549 Umbau Rathausstr.130 zu Verwaltungsgeb.										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-71.012	-255.470	-200.000					-71.012	-526.482
6 = Summe Einzahlungen		-71.012	-255.470	-200.000					-71.012	-526.482
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	25.402								84.901	84.901
13 = Summe Auszahlungen	25.402								84.901	84.901
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	25.402	-71.012	-255.470	-200.000					13.889	-441.581

Planerläuterung Maßnahmenplan

(WAP 6-10)

Das durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 beschädigten Gebäude Rathausstraße wird saniert (Erneuerung Bodenbeläge und Heizung, Ersatz beschädigter Türen, Sanierung Wände und Elektroinstallationen, etc). Nach der Wiederherstellung wird das Gebäude als Verwaltungsgebäude genutzt. Die im Erdgeschoss geplanten Maßnahmen werden durch den Wiederaufbau finanziert. Die Umbauarbeiten im Ober- und Dachgeschoss hat die Gemeinde zu tragen. Die Gemeinde hat 2024 mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen. Die im Doppelhaushalt eingeplanten Haushaltsmittel werden zur Umsetzung der Maßnahme im Rahmen einer Ermächtigungsübertragung nach 2025 übernommen.

Die Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen werden im Doppelhaushalt neu veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000588 Neubau/Sanierung Baubetriebshof										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.140	3.500.000							3.507.140	3.507.140
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	5.938								5.938	5.938
13 = Summe Auszahlungen	13.078	3.500.000							3.513.078	3.513.078
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	13.078	3.500.000							3.513.078	3.513.078

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000605 WAP 6-12 Neubau Sozialamt										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-1.583.890	-180.000	-370.000		-1.800.000	-600.000	-150.000	-1.583.890	-4.683.890
6 = Summe Einzahlungen		-1.583.890	-180.000	-370.000		-1.800.000	-600.000	-150.000	-1.583.890	-4.683.890
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	187.244	1.583.890	180.000	370.000	2.920.000	1.800.000	600.000	150.000	1.774.651	4.874.651
13 = Summe Auszahlungen	187.244	1.583.890	180.000	370.000	2.920.000	1.800.000	600.000	150.000	1.774.651	4.874.651
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	187.244				2.920.000				190.761	190.761

Planerläuterung Maßnahmenplan

Das durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 zerstörte Verwaltungsnebengebäude (Sozialamt) wurde abgerissen. Als vorübergehenden Ersatz errichtete die Gemeinde auf der Fläche eine Bürocontaineranlage.

Die Ersatzbeschaffung der Büroflächen ist im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete und wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert. Die bisher nicht begonnene Maßnahme wird neu veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000606 WAP 6-14 Bolzplatz Ludendorf										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-200.000	-106.310						-306.310
6 = Summe Einzahlungen			-200.000	-106.310						-306.310
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			250.000	106.310	106.310					356.310
13 = Summe Auszahlungen			250.000	106.310	106.310					356.310
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			50.000		106.310					50.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 zerstörte Freizeitfläche mit Bolzplatz wird erneuert.

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen bis zur Höhe des entstandenen Schadens finanziert. Die Gemeinde trägt die nicht aus den Fördergeldern gedeckten Mehrkosten.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000607 WAP 8-17 Turnhalle Odendorf										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-1.403.941	-1.343.823	-603.000	-891.900		-1.426.400	-534.900		-2.747.764	-6.203.964
6 = Summe Einzahlungen	-1.403.941	-1.343.823	-603.000	-891.900		-1.426.400	-534.900		-2.747.764	-6.203.964
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.124	1.343.823	1.138.300	1.426.400	3.387.700	1.426.400	534.900		1.339.699	5.865.699
13 = Summe Auszahlungen	-4.124	1.343.823	1.138.300	1.426.400	3.387.700	1.426.400	534.900		1.339.699	5.865.699
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.408.064		535.300	534.500	3.387.700				-1.408.064	-338.264

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Turnhalle der Grundschule in Swisttal-Odendorf wurde durch die Unwetterkatastrophe 2021 so stark beschädigt, dass ein Neubau wirtschaftlicher ist als die Sanierung des Bestandsgebäudes.

Nach Abriss der alten Turnhalle in 2024 wird auf der Bodenplatte des Gebäudes eine Interims-Sporthalle errichtet. Die neue Turnhalle wird auf dem hochwassersicheren Standort des zukünftigen Sportzentrums Odendorf neu errichtet. Die Änderung des Bebauungsplanes sowie die Erschließungsplanung wird zur Zeit durchgeführt. Die Baukosten werden neu veranschlagt.

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen /- auszahlungen
5000608 WAP 8-18 Sportlerheim TuS Odendorf										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-475.167	-50.170	-401.400		-401.400	-150.520		-475.167	-1.478.657
6 = Summe Einzahlungen		-475.167	-50.170	-401.400		-401.400	-150.520		-475.167	-1.478.657
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	173.932	475.167	41.060	328.490	780.160	328.490	123.180		649.099	1.470.319
13 = Summe Auszahlungen	173.932	475.167	41.060	328.490	780.160	328.490	123.180		649.099	1.470.319
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	173.932		-9.110	-72.910	780.160	-72.910	-27.340		173.932	-8.338

Planerläuterung Maßnahmenplan

Das Sportlerheim des TuS Odendorf wurde durch die Unwetterkatastrophe 2021 so stark beschädigt, dass ein Neubau wirtschaftlicher ist als die Sanierung des Bestandsgebäudes.

Als Interimslösung hat der DFB einen Umkleide- und Sanitärcontainer gespendet. Das Sportlerheim wird auf dem hochwassersicheren Standort des zukünftigen Sportzentrum Odendorf neu errichtet. Die Änderung des Bebauungsplanes sowie die Erschließungsplanung wird zur Zeit durchgeführt. Die Baukosten werden neu veranschlagt.

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000609 WAP 8-19 Sportplatz Odendorf										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-950.334		-100.000		-700.000	-700.000	-706.980	-950.334	-3.157.314
6 = Summe Einzahlungen		-950.334		-100.000		-700.000	-700.000	-706.980	-950.334	-3.157.314
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		950.334		100.000	2.194.190	700.000	700.000	694.190	950.334	3.144.524
13 = Summe Auszahlungen		950.334		100.000	2.194.190	700.000	700.000	694.190	950.334	3.144.524
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					2.194.190			-12.790		-12.790

Planerläuterung Maßnahmenplan

Der Sportplatz Odendorf wurde durch die Unwetterkatastrophe 2021 so stark beschädigt, dass ein Neubau wirtschaftlicher ist als die Sanierung des Bestandsgebäudes. Der Sportplatz wird auf dem hochwassersicheren Standort des zukünftigen Sportzentrum Odendorf neu gebaut. Die Änderung des Bebauungsplanes sowie die Erschließungsplanung wird zur Zeit durchgeführt. Die für den Neubau erforderlichen Haushaltsmittel werden neu veranschlagt.

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen /- auszahlungen
5000610 WAP 8-23 Schützenheim Odendorf										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-1.583.890	-183.910	-1.471.320		-1.471.320	-551.740		-1.583.890	-5.262.180
6 = Summe Einzahlungen		-1.583.890	-183.910	-1.471.320		-1.471.320	-551.740		-1.583.890	-5.262.180
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.283	1.583.890	183.910	1.471.320	3.494.380	1.471.320	551.740		1.581.607	5.259.897
13 = Summe Auszahlungen	-2.283	1.583.890	183.910	1.471.320	3.494.380	1.471.320	551.740		1.581.607	5.259.897
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.283				3.494.380				-2.283	-2.283

Planerläuterung Maßnahmenplan

Das Schützenhaus in Swistal-Odendorf wurde durch die Unwetterkatastrophe 2021 so stark beschädigt, dass ein Neubau wirtschaftlicher ist als die Sanierung des Bestandsgebäudes. Das Schützenheim sowie die Schießanlage werden auf den hochwassersicheren Standort des zukünftigen Sportzentrums Odendorf verlegt. Die Änderung des Bebauungsplanes sowie die Erschließungsplanung wird zur Zeit durchgeführt. Die für den Neubau erforderlichen Haushaltsmittel werden neu veranschlagt.

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000611 WAP 8-25 TC Odendorf										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-760.267	-88.280	-706.230		-706.230	-264.840		-760.267	-2.525.847
6 = Summe Einzahlungen		-760.267	-88.280	-706.230		-706.230	-264.840		-760.267	-2.525.847
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		760.267	88.280	706.230	1.677.300	706.230	264.840		760.267	2.525.847
13 = Summe Auszahlungen		760.267	88.280	706.230	1.677.300	706.230	264.840		760.267	2.525.847
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					1.677.300					

Planerläuterung Maßnahmenplan

Das Sportlerheim des TC Odenodorf in Swistal-Odendorf wurde durch die Unwetterkatastrophe 2021 so stark beschädigt, dass ein Neubau wirtschaftlicher ist als die Sanierung des Bestandsgebäudes. Das Sportlerheim wird auf dem hochwassersicheren Standort des zukünftigen Sportzentrums Odendorf verlegt. Die Änderung des Bebauungsplanes sowie die Erschließungsplanung wird zur Zeit durchgeführt. Die für den Neubau erforderlichen Haushaltsmittel werden neu veranschlagt.

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000618 Umbau FWGH Morenhoven										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.872								6.872	6.872
13 = Summe Auszahlungen	6.872								6.872	6.872
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	6.872								6.872	6.872

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000624 Notstromanlage Rathaus										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-450.000							-450.000
6 = Summe Einzahlungen			-450.000							-450.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			450.000							450.000
13 = Summe Auszahlungen			450.000							450.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Für die Notstromversorgung des Rathauses und der nebenliegenden Bürogebäude soll eine Notstromersatzanlage (NEA) angeschafft werden. Die Maßnahme wird in die Nachmeldung zum Wiederaufbauplan aufgenommen und aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert werden.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000635 Kleinspielfeld Bolzplatz Odendorf										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-100.000								-100.000	-100.000
6 = Summe Einzahlungen	-100.000								-100.000	-100.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-100.000								-100.000	-100.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000636 Jugendtreff Bolzplatz Odendorf										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-145								-89.142	-89.142
6 = Summe Einzahlungen	-145								-89.142	-89.142
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen					535.000	110.000	425.000			535.000
13 = Summe Auszahlungen					535.000	110.000	425.000			535.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-145				535.000	110.000	425.000		-89.142	445.858

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000640 Herrichtung Peter-Esser-Platz, Hzh										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-85.090							-85.090
6 = Summe Einzahlungen			-85.090							-85.090
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			185.090							185.090
13 = Summe Auszahlungen			185.090							185.090
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			100.000							100.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde beabsichtigt die Sanierung des Spielplatzes und des Bolzplatzes (Kleinspielfeld) Peter-Esser-Platz in Swisttal-Heimerzheim.

Etwa 80 T€ werden aus Billigkeitsleistungen nach der Förderrichtlinie Wiederaufbau des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden der Unwetterkatastrophe 2021 in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten finanziert. Darüber hinaus liegen verschiedene Spendenzusagen (625 T€) vor.

Geplant ist unter dem Thema Wasser aktuell einen den heutigen Bedürfnissen angepassten Spielplatz neu zu errichten. Die Maßnahme wird von dem Ortsausschuss Heimerzheim umgesetzt. Die gemäß der Kostenberechnung eines beauftragten Planungsbüros über die Refinanzierungsmittel aus dem Wiederaufbau und der Spenden hinausgehende Mehrbedarf wird im Haushalt der Gemeinde veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000656 Flüchtlingsunterkunft (Containeranlage)										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-460.490								-460.490	-460.490
6 = Summe Einzahlungen	-460.490								-460.490	-460.490
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.643.122	1.100.000	1.600.000						2.743.122	4.343.122
13 = Summe Auszahlungen	1.643.122	1.100.000	1.600.000						2.743.122	4.343.122
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.182.633	1.100.000	1.600.000						2.282.633	3.882.633

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde veranschlagt die durch die Trennung der Großanlage entstanden Mehrkosten. Neben den Zusatzkosten bei dem Containerhersteller sind zwei Containerstandorte zu erschließen.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000657 Interimparkplatz Schulcontainer GS OD										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-70.240							-70.240
6 = Summe Einzahlungen			-70.240							-70.240
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			-70.240							-70.240

Planerläuterung Maßnahmenplan

Für den Bau des Schulersatzcontainers und des DFB-Sanitärcontainers fallen am Sportplatz Odendorf für den Übungs- und Schulbetrieb notwendige Stellplätze weg. Für den Zeitraum der Standzeit der Ersatzschule wurde 2024 auf der gegenüberliegenden Ackerfläche ein Interimparkplatz angelegt, der nach Umzug der Grundschule Odendorf in ihr neues Gebäude wieder zurückgebaut wird.

Die aus Billigkeitsleistungen nach der Förderrichtlinie Wiederaufbau des Landes NRW hierzu bewilligten Fördermittel werden im Haushalt 2025 veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000658 Grundstückskauf f. 2 Bolzplätze, Hzh										
7 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		125.000							125.000	125.000
13 = Summe Auszahlungen		125.000							125.000	125.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		125.000							125.000	125.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000668 Ankauf von Grundstücksflächen										
7 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	48.657		788.000	700.000	500.000	300.000	200.000	300.000	48.657	2.336.657
13 = Summe Auszahlungen	48.657		788.000	700.000	500.000	300.000	200.000	300.000	48.657	2.336.657
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	48.657		788.000	700.000	500.000	300.000	200.000	300.000	48.657	2.336.657

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde veranschlagt den Kauf von Ackerland. Die Gemeinde benötigt Flächen zur Umsetzung aktueller und künftiger Projekte, als Ausgleichsflächen oder Tauschflächen, auch im Zusammenhang mit anstehenden Hochwasserschutzmaßnahmen.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen /- auszahlungen
5000671 WAP 6-5 Dorfsaal Essig										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-294.000		-155.400	-637.000		-49.000			-294.000	-1.135.400
6 = Summe Einzahlungen	-294.000		-155.400	-637.000		-49.000			-294.000	-1.135.400
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			314.000	833.000	882.000	49.000				1.196.000
13 = Summe Auszahlungen			314.000	833.000	882.000	49.000				1.196.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-294.000		158.600	196.000	882.000				-294.000	60.600

Planerläuterung Maßnahmenplan

Das Dorfgemeinschaftshaus in Swisttal-Essig wurde durch die Unwetterkatastrophe 2021 so stark beschädigt, dass ein Neubau wirtschaftlicher ist als die Sanierung des Bestandsgebäudes. Die Maßnahme wird im Doppelhaushalt 2025/2026 neu veranschlagt. Das Gebäude soll bis Ende 2027 fertiggestellt werden.

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000717 Toiletten-Container Gesamtschule Hzh										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			35.000							35.000
13 = Summe Auszahlungen			35.000							35.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			35.000							35.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Für den Betrieb der Schulcontainer an der Gesamtschule in Heimerzheim werden zur Zeit zwei zusätzliche Toilettencontainer angemietet. Die Gemeinde beabsichtigt die Container aus Kostengründen zu erwerben, da diese noch längerfristig benötigt werden.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000718 Erschließung Interim-Gesamtschule										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			500.000	1.500.000	1.500.000					2.000.000
13 = Summe Auszahlungen			500.000	1.500.000	1.500.000					2.000.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			500.000	1.500.000	1.500.000					2.000.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Kapazität der Gesamtschule ist durch einen Anbau zu erweitern. Die Maßnahme wird mit einem ÖPP-Partner umgesetzt, der die Gesamtbaumaßnahme für die Gemeinde wahrnimmt.

Bis zur Fertigstellung des Erweiterungsbaus wird der fehlende Schulraum durch die Verwendung vorhandener und angemieteter Schulcontainer auf einem Interimsstandort bereitgestellt.

Der Interimsstandort auf der Viehtrift wird durch die Gemeinde gestellt. Die zur Erschließung des Grundstücks erforderlichen Haushaltsmittel werden in 2025 und 2026 veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000719 Errichtung Bolzplatz, OT Hzh										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				60.000						60.000
13 = Summe Auszahlungen				60.000						60.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				60.000						60.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde plant im Ortsteil Swistal-Heimerzheim einen neuen Bolzplatz zu errichten.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000720 WAP 11-13 Erschließung Sportcampus OD										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-1.000.000	-3.000.000		-3.000.000	-3.000.000	-2.500.000		-12.500.000
6 = Summe Einzahlungen			-1.000.000	-3.000.000		-3.000.000	-3.000.000	-2.500.000		-12.500.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			1.000.000	3.000.000	11.500.000	3.000.000	3.000.000	2.500.000		12.500.000
13 = Summe Auszahlungen			1.000.000	3.000.000	11.500.000	3.000.000	3.000.000	2.500.000		12.500.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					11.500.000					

Planerläuterung Maßnahmenplan

Sowohl der Sportplatz als auch das Schützenhaus und die Sportlerheime des TuS Odendorf und des TC Odendorf wurden durch die Unwetterkatastrophe so stark beschädigt, dass Neubauten wirtschaftlicher als die Sanierung sind. Die Sportanlagen werden auf den hochwassersicheren Standort für das zukünftige Sportzentrum Odendorf verlegt.

Vor dem Neubau der Sportanlagen ist das Gelände zu erschließen. Die Gemeinde beabsichtigt die Erschließungsmaßnahme in den Haushaltsjahren 2025 bis 2029 umzusetzen.

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000729 FWGH Morenhoven - Anbau Fahrzeughalle										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			50.000	50.000	50.000					100.000
13 = Summe Auszahlungen			50.000	50.000	50.000					100.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			50.000	50.000	50.000					100.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Gemäß Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes 2024 ist der Anbau einer Fahrzeughalle an das bestehende Feuerwehrgerätehaus erforderlich.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000730 FWGH Dünstekoven-Anbau Fahrzeughalle										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				65.000	65.000	60.000				125.000
13 = Summe Auszahlungen				65.000	65.000	60.000				125.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				65.000	65.000	60.000				125.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Gemäß Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes 2024 ist der Anbau einer Fahrzeughalle an das bestehende Feuerwehrgerätehaus erforderlich.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000731 FWGH Straßfeld - Anbau Fahrzeughalle										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen							50.000	50.000		100.000
13 = Summe Auszahlungen							50.000	50.000		100.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)							50.000	50.000		100.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000733 FWGH Ollheim - Anbau Umkleideräume										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen							60.000	60.000		120.000
13 = Summe Auszahlungen							60.000	60.000		120.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)							60.000	60.000		120.000

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000735 WAP - Außenanlagen Rathaus										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-100.000	-50.000						-150.000
6 = Summe Einzahlungen			-100.000	-50.000						-150.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			120.000	50.000	50.000					170.000
13 = Summe Auszahlungen			120.000	50.000	50.000					170.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			20.000		50.000					20.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Im Änderungsantrag zum Wiederaufbau werden verschiedene noch nicht erfasste Maßnahmen wie der Fahrradunterstand, der Schuppen im Garten oder die Wiederherstellung des Garten nachgemeldet.

Die Gemeinde veranschlagt zur Finanzierung der Maßnahmen Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000752 Erweiterung Brandschutzmeldeanlagen										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			2.600							2.600
13 = Summe Auszahlungen			2.600							2.600
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			2.600							2.600

Planerläuterung Maßnahmenplan

Aufgrund geänderter Brandschutzvorgaben wurden 2024 die Brandschutzmeldeanlagen der gemeindlichen Gebäude aufgerüstet. Die zur Fertigstellung der Maßnahmen erforderlichen Restmittel werden im Doppelhaushalt 2025/2026 veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000753 GS Buschh.- grünes Klassenzimmer (OGS)										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-72.900							-72.900
6 = Summe Einzahlungen			-72.900							-72.900
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			85.770							85.770
13 = Summe Auszahlungen			85.770							85.770
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			12.870							12.870

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde beabsichtigt mit Mitteln aus der Förderrichtlinie Ganztagsausbau auf dem Außengelände der Grundschule Buschhoven ein „grünes Klassenzimmer“ zu errichten. Ziel ist, das derzeitige Bildungs- und Betreuungsangebot quantitativ und qualitativ auszubauen.

Die Maßnahme wird zu 85 Prozent aus der Landeszuwendung finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000754 GS Buschhoven - Erweiterung OGS										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-248.650							-248.650
6 = Summe Einzahlungen			-248.650							-248.650
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			292.530							292.530
13 = Summe Auszahlungen			292.530							292.530
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			43.880							43.880

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde beabsichtigt mit Mitteln aus der Förderrichtlinie Ganztagsausbau das räumliche Angebot in der Grundschule Buschhoven zu verbessern. Angedacht ist die Mensa der Schule auszubauen, ggfs. auch zu verlegen.

Die Maßnahme wird zu 85 Prozent aus der Landeszuwendung finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000757 Flüchtlingsunterkunft (3. Containeranl.)										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			1.500.000	1.500.000	1.500.000					3.000.000
13 = Summe Auszahlungen			1.500.000	1.500.000	1.500.000					3.000.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			1.500.000	1.500.000	1.500.000					3.000.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Das Land hat nach der Flutkatastrophe in 2021 der der Gemeinde vorübergehend weniger Flüchtlinge zugewiesen, so dass Swisttal mittlerweile eine der niedrigsten Erfüllungsquoten in NRW aufweist. Trotz sinkender Asylanträge ist daher in den nächsten Jahren mit weiteren Zuweisungen zu rechnen. Die Unterbringung der Flüchtlinge kann nur durch eine kurzfristig zu errichtende dritte Container-Wohnanlage sichergestellt werden. Die Gemeinde plant die Anschaffung einer Anlage mit ca. 100 Plätzen.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000762 WAP 6-9 Rathaus Ludendorf										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				-1.110.000		-1.000.000				-2.110.000
6 = Summe Einzahlungen				-1.110.000		-1.000.000				-2.110.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			110.000	1.000.000	2.000.000	1.000.000				2.110.000
13 = Summe Auszahlungen			110.000	1.000.000	2.000.000	1.000.000				2.110.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			110.000	-110.000	2.000.000					

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde plant die Instandsetzung des durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 beschädigte Rathaus der Gemeinde Swisttal in den Haushaltsjahren 2025 bis 2027 instand zu setzen.

Zur Finanzierung der Maßnahme werden Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen eingeplant.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000763 Erweiterung Gesamtschule										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen							27.879.110			27.879.110
13 = Summe Auszahlungen							27.879.110			27.879.110
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)							27.879.110			27.879.110

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000764 WAP 5-5 Dorfhaus Miel										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-47.767							-47.767
6 = Summe Einzahlungen			-47.767							-47.767
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			42.186							42.186
13 = Summe Auszahlungen			42.186							42.186
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			-5.581							-5.581

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde plant die Sanierung des durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 beschädigte Dorfhouses in Swisttal-Miel. Zur Finanzierung der Maßnahme werden Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen eingeplant.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000765 Neubau Ü-Heim Kölner Str. 105										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				985.000		380.460	3.602.000	3.602.000		8.569.460
13 = Summe Auszahlungen				985.000		380.460	3.602.000	3.602.000		8.569.460
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				985.000		380.460	3.602.000	3.602.000		8.569.460

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Sanierung des Bestandsgebäudes ist unwirtschaftlich. Die Gemeinde plant das Gebäude durch einen Neubau zu ersetzen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000768 Villa Kunterbunt - Klima-/Lüftungsanlage										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				30.000						30.000
13 = Summe Auszahlungen				30.000						30.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				30.000						30.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Kindertagesstätte Villa Kunterbunt wird mit einer Klima- und Lüftungsanlage ausgestattet.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000770 Verkauf Gemeindegrundstück Odendorf										
2 - Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen			-65.000							-65.000
6 = Summe Einzahlungen			-65.000							-65.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)			-65.000							-65.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde verkauft ein Grundstück in Swisttal-Odendorf an die Projektentwicklungsgesellschaft (PEG). Die PEG benötigt die Grundstücksfläche zum Flächentausch zur Erweiterung des Gewerbegebietes in Odendorf.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.01 Innere Verwaltung

1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
1 + Summe der investiven Einzahlungen			-18.700					-860	-2.680	-22.240
2 - Summe der investiven Auszahlungen	27.946		81.700	12.000		53.000	12.000	12.000	241.788	412.488
Saldo: 3 = (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	27.946		63.000	12.000		53.000	12.000	11.140	239.108	390.248

Planerläuterung Maßnahmenplan

Neben den jährlichen Pauschalen in Höhe von 5.000 € für die An-/Ersatzbeschaffung von Ausstattungsgegenständen plant die Gemeinde in 2025 die Anschaffung einer Industriespülmaschine für das Dorfhaus in Swisttal-Ludendorf für 4.000 €.

Die Gemeinde veranschlagt 2025 14.000 € und 2026 7.000 € für die Errichtung beziehungsweise Erneuerung von Buswartehallen.

Klimasplitgeräte Schulen

In 2025 werden die noch nicht mit Klimageräten ausgestatteten Klassenteile an den gemeindlichen Schulen mit Klimasplitgeräten ausgestattet. Die Gemeinde plant für die Ergänzung der bestehenden Anlagen insgesamt 25.000 € ein.

AED-Stationen (automatisierte externe Defibrillatoren)

Zur Einrichtung von AED-Stationen an öffentlichen Gebäuden werden 2025 15.000 € veranschlagt.



Wiederaufbaumaßnahme Rathaus (WAP 6-9)

Aufgrund der nach der Unwetterkatastrophe noch nicht wiederhergestellten Büroflächen ist 2025 auf dem Rathausgelände ein provisorisches Briefwahllokal einzurichten. Die Herrichtung des Fundaments wird mit 18.700 € veranschlagt. Die Maßnahme wird aus Billigkeitsleistungen nach der Förderrichtlinie Wiederaufbau des Landes NRW finanziert.



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-116.934	-196.957	-127.432	-128.793	-166.316	-166.425	-160.739
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-202.189	-179.500	-213.100	-214.100	-214.100	-214.100	-214.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-600	-200	-600	-200	-200	-200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-15.750	-23.750	-750	-15.750	-750	-15.750
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-34.452	-36.100	-36.100	-36.100	-36.100	-36.100	-36.100
10	= Ordentliche Erträge	-353.575	-428.907	-400.582	-380.343	-432.466	-417.575	-426.889
11	- Personalaufwendungen	576.561	879.490	958.103	1.027.116	1.055.164	1.084.664	1.115.335
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	214.684	153.610	209.350	126.880	129.310	126.630	137.010
14	- Bilanzielle Abschreibungen	147.198	170.330	183.486	219.631	370.541	387.555	376.170
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	323.428	352.302	535.310	408.035	428.241	400.409	433.262
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.261.870	1.555.732	1.886.249	1.781.662	1.983.256	1.999.258	2.061.777
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	908.296	1.126.825	1.485.667	1.401.319	1.550.790	1.581.683	1.634.888
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	908.296	1.126.825	1.485.667	1.401.319	1.550.790	1.581.683	1.634.888
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	908.296	1.126.825	1.485.667	1.401.319	1.550.790	1.581.683	1.634.888
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.112.172	-68.894	351.546	1.216.933	1.818.433	1.780.955	1.989.107
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.020.468	1.057.932	1.837.213	2.618.252	3.369.223	3.362.638	3.623.994



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	2.020.468	1.057.932	1.837.213	2.618.252	3.369.223	3.362.638	3.623.994

Haushaltsplan 2025/2026
Gemeinde Swisttal

1.02 Sicherheit und Ordnung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-32.987	-111.371	-40.250	-10.000				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-200.879	-179.500	-213.100	-214.100		-214.100	-214.100	-214.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-600	-200	-600		-200	-200	-200
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-14.357	-15.750	-23.750	-750		-15.750	-750	-15.750
7	+ Sonstige Einzahlungen	-33.934	-36.100	-36.100	-36.100		-36.100	-36.100	-36.100
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-282.156	-343.321	-313.400	-261.550		-266.150	-251.150	-266.150
10	- Personalauszahlungen	577.006	879.490	958.103	1.027.116		1.055.164	1.084.664	1.115.335
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	200.777	153.610	209.350	126.880		129.310	126.630	137.010
15	- sonstige Auszahlungen	324.222	349.840	533.810	406.490		426.650	398.770	431.540
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.102.004	1.382.940	1.701.263	1.560.486		1.611.124	1.610.064	1.683.885
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	819.848	1.039.619	1.387.863	1.298.936		1.344.974	1.358.914	1.417.735
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-199.545		-533.280	-45.000				
23	= investive Einzahlungen	-199.545		-533.280	-45.000				
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	122.515	450.000	1.403.700	2.234.100	2.219.000	291.500	11.500	11.500
30	= investive Auszahlungen	122.515	450.000	1.403.700	2.234.100	2.219.000	291.500	11.500	11.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	-77.030	450.000	870.420	2.189.100	2.219.000	291.500	11.500	11.500



Beschreibung

Die Produktgruppe -Allgemeine Sicherheit und Ordnung- umfasst die Überwachung der gesetzlichen Sicherheitsstandards/ -normen einschließlich konkreter ordnungsbehördlicher Maßnahmen zur Gefahrenabwehr im Einzelfall (Ordnungswidrigkeitsverfahren), insbesondere bei Verstößen gegen Vorschriften des Jugendschutzes, Tier- und Artenschutzes, Immissionsschutzes oder Hochwasserschutzes. Darüber hinaus werden hier Aufgaben im Bereich des Zivil- und Katastrophenschutzes, der Tierseuchenbekämpfung, die Bearbeitung und Verwaltung der Fundsachen und der Fischerei- und Jagdangelegenheiten, die Zwangseinweisungen nach PsychKG, sowie das Führen von Landwirtschaftsstatistiken im Auftrag des LDS wahrgenommen.

Auftragsgrundlage

Gesetze, Verordnungen, Satzungen; insbes. OBG, VwfG, VwVG, LImSchG, LHundG, PsychKG, OWiG

Ziele

Zielgruppen

Allgemeinheit, Antragsteller und Beschwerdeführer, Einwohner

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.045		-3.533	-3.533	-3.534	-3.533	-1.767
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.976	-4.900	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-600	-200	-600	-200	-200	-200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
10	= Ordentliche Erträge	-8.021	-6.500	-7.233	-7.633	-7.234	-7.233	-5.467
11	- Personalaufwendungen	254.789	413.860	432.435	452.187	464.158	476.359	489.078
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	47.348	29.360	31.450	27.350	28.180	29.030	29.870
14	- Bilanzielle Abschreibungen			4.233	5.733	5.734	5.733	3.966
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.067	12.270	19.655	12.691	8.727	8.763	8.804
17	= Ordentliche Aufwendungen	310.203	455.490	487.773	497.961	506.799	519.885	531.718
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	302.182	448.990	480.540	490.328	499.565	512.652	526.251
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	302.182	448.990	480.540	490.328	499.565	512.652	526.251
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	302.182	448.990	480.540	490.328	499.565	512.652	526.251
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	289.569	-166.431	-136.900	360.525	589.751	573.133	653.100
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	591.751	282.559	343.640	850.853	1.089.316	1.085.785	1.179.351
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	591.751	282.559	343.640	850.853	1.089.316	1.085.785	1.179.351



Planerläuterung Teilergebnisplan

Erträge

Neben den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten werden Verwaltungsgebühren in Höhe von 2.500 € und Erträge aus der Versteigerung von Fundsachen (2025: 200 € und 2026: 600 €) veranschlagt.

Sonstige ordentliche Erträge

Unter sonstige ordentliche Erträge werden die vom Ordnungsaußendienst verhängten Buß- und Verwarngelder verbucht.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Unter dieser Position werden die Aufwendungen für folgende ordnungsbehördliche Aufwendungen veranschlagt:

	2025	2026
- Beseitigung von Öls Spuren, Sicherung von Grundstücken, etc,	5.000 €	5.000 €
- Unterbringungskosten Fund- und Gefahrentiere	19.000 €	19.000 €
- Ordnungsbehördlich veranlasste Bestattungen	1.500 €	1.500 €
- Sonderreinigung, Abfallentsorgung u. ä.	1.800 €	1.850 €
- Unterhaltung Datenverarbeitung (Einrichtung Software: Hundesachbearbeitung, Auftragsmanagement)	4.150 €	0 €



Sonstige ordentliche Aufwendungen

Zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen zählen:

	2025	2026
- Geschäftsaufwendungen	1.695 €	1.731 €
- Ausstattung Ordnungsaußendienst	12.000 €	5.000 €
- Konzessionen und Lizenzen	5.960 €	5.960 €

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.976	-4.900	-2.500	-2.500		-2.500	-2.500	-2.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-600	-200	-600		-200	-200	-200
7	+ Sonstige Einzahlungen		-1.000	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.976	-6.500	-3.700	-4.100		-3.700	-3.700	-3.700
10	- Personalauszahlungen	255.341	413.860	432.435	452.187		464.158	476.359	489.078
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	46.721	29.360	31.450	27.350		28.180	29.030	29.870
15	- sonstige Auszahlungen	7.717	12.270	19.460	12.490		8.520	8.550	8.580
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	309.778	455.490	483.345	492.027		500.858	513.939	527.528
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	307.802	448.990	479.645	487.927		497.158	510.239	523.828
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			6.000					
30	= investive Auszahlungen			6.000					
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)			6.000					



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
2 - Summe der investiven Auszahlungen			6.000						10.405	16.405
3 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			6.000						10.405	16.405

Planerläuterung Maßnahmenplan

Zum Schutz der Mitarbeiter und zur Deeskalation werden für die Mitarbeiter des Ordnungsaußendienstes Bodycams angeschafft.



Beschreibung

Die Produktgruppe -Gewerbewesen- umfasst die Durchführung und Überwachung von gaststättenrechtlichen Genehmigungsverfahren, die Mitwirkung bei gewerblichen Erlaubnisverfahren und Gewerbeuntersagungsverfahren, die Festsetzung und Überwachung von Veranstaltungen und Märkten, die Annahme von Gewerbean-, Gewerbeum- und Gewerbeabmeldungen, die Führung der Gewerbekartei sowie die Ahndung von Verstößen und die Durchführung von Rücknahme- und Widerrufsverfahren.

Auftragsgrundlage

Gewerbeordnung; Gaststättengesetz; Sonn- und Feiertagsgesetz; Ladenschlussgesetz; Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit; Preisangabenverordnung; Spielhallenverordnung; Handwerksordnung, Ortssatzungen

Ziele

Zielgruppen

Gewerbetreibende, Allgemeinheit; Einwohner/ -innen, Behörden

Haushaltsplan 2025/2026
1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.02 Gewerbewesen

Fachbereich II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-18.008	-11.500	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-600	-100	-100	-100	-100	-100	-100
10	= Ordentliche Erträge	-18.608	-11.600	-16.100	-16.100	-16.100	-16.100	-16.100
11	- Personalaufwendungen	47.687	56.900	82.520	85.120	87.680	90.290	93.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	600						
17	= Ordentliche Aufwendungen	48.287	56.900	82.520	85.120	87.680	90.290	93.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	29.679	45.300	66.420	69.020	71.580	74.190	76.900
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	29.679	45.300	66.420	69.020	71.580	74.190	76.900
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	29.679	45.300	66.420	69.020	71.580	74.190	76.900
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46.803	-10.256	-5.836	92.270	137.872	131.941	143.004
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	76.482	35.044	60.584	161.290	209.452	206.131	219.904
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	76.482	35.044	60.584	161.290	209.452	206.131	219.904



Planerläuterung Teilergebnisplan

Personalaufwendungen

Stellenanteile einer im Fachbereich II geschaffenen neuen Stelle werden obigen Produkt zugeordnet. Dies erhöht neben den tariflichen Steigerungen die zu veranschlagenden Personalaufwendungen.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.02 Gewerbewesen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-17.199	-11.500	-16.000	-16.000		-16.000	-16.000	-16.000
7	+ Sonstige Einzahlungen		-100	-100	-100		-100	-100	-100
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-17.199	-11.600	-16.100	-16.100		-16.100	-16.100	-16.100
10	- Personalauszahlungen	47.816	56.900	82.520	85.120		87.680	90.290	93.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.816	56.900	82.520	85.120		87.680	90.290	93.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	30.618	45.300	66.420	69.020		71.580	74.190	76.900



Beschreibung

Die Produktgruppe –Verkehrsangelegenheiten – umfasst die Überwachung des ruhenden Verkehrs mit der Festsetzung von Verwarn- und Bußgeldern, die Ausstellung von Sondernutzungserlaubnissen, die Mitwirkung bei Annordnungen zum Aufstellen, Entfernen oder Ergänzen von Verkehrseinrichtungen / -zeichen, die Mitwirkung bei verkehrsplanerischen Maßnahmen sowie der Mitwirkung bei Verkehrsanordnungen für Baumaßnahmen und Veranstaltungen im öffentlichen Verkehrsraum.

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsordnung; Straßenverkehrsgesetz; Straßen- und Wegegesetz; Ordnungswidrigkeitengesetz

Ziele

Zielgruppen

Allgemeinheit, Verkehrsteilnehmer

Haushaltsplan 2025/2026

1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.03 Verkehrsangelegenheiten

Fachbereich II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.909	-3.500	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-33.852	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
10	= Ordentliche Erträge	-42.761	-38.500	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
11	- Personalaufwendungen	39.635	59.320	56.083	58.885	60.651	62.457	64.333
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.664	20.000	29.000	25.600	21.220	21.860	22.520
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.368	1.425	1.425	1.425	1.068		
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.292	2.230	5.380	5.430	5.480	5.530	5.580
17	= Ordentliche Aufwendungen	70.959	82.975	91.888	91.340	88.419	89.847	92.433
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	28.198	44.475	46.888	46.340	43.419	44.847	47.433
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	28.198	44.475	46.888	46.340	43.419	44.847	47.433
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	28.198	44.475	46.888	46.340	43.419	44.847	47.433
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	59.125	-32.661	-20.664	72.536	115.645	111.205	123.820
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	87.323	11.814	26.224	118.876	159.064	156.052	171.253
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	87.323	11.814	26.224	118.876	159.064	156.052	171.253



Planerläuterung Teilergebnisplan

Erträge

Neben Sondernutzungsgebühren in Höhe 10.000 € sind Buß- und Verwarngelder im Rahmen der Überwachung des ruhenden Verkehrs in Höhe von 35.000 € veranschlagt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die in den Haushaltsjahren bereitgestellten Pauschalen dienen der Unterhaltung des Infrastrukturvermögens (Verkehrslenkungsmaßnahmen). Die Haushaltsmittel werden für die Erneuerung von Verkehrszeichen, Schildern oder Absperrpfosten sowie Markerungsarbeiten (Zone 30, Fußgängerüberwege, Parktaschen) verwendet.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter sonstigen ordentlichen Aufwendungen werden neben den Telefonkosten für das Diensthandy der Verkehrsaufseherin auch die Servicepauschale für die angewendete Software veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.03 Verkehrsangelegenheiten



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.740	-3.500	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-33.934	-35.000	-35.000	-35.000		-35.000	-35.000	-35.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-41.674	-38.500	-45.000	-45.000		-45.000	-45.000	-45.000
10	- Personalauszahlungen	39.583	59.320	56.083	58.885		60.651	62.457	64.333
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	35.048	20.000	29.000	25.600		21.220	21.860	22.520
15	- sonstige Auszahlungen	2.292	2.230	5.380	5.430		5.480	5.530	5.580
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	76.923	81.550	90.463	89.915		87.351	89.847	92.433
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	35.249	43.050	45.463	44.915		42.351	44.847	47.433
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			5.000					
30	= investive Auszahlungen			5.000					
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./.. Auszahlung)			5.000					



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
2 - Summe der investiven Auszahlungen			5.000						7.126	12.126
3 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			5.000						7.126	12.126

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde plant die Anschaffung eines Schilder-Foliergerätes zur Herstellung von Verkehrszeichen und Zusatzzeichen.



Beschreibung

Die Produktgruppe –Kfz-Angelegenheiten- umfasst die Entgegennahme von Anträgen zur Fahrerlaubnis, die Anmeldung von Kraftfahrzeugen sowie die vorübergehende Stilllegung von Fahrzeugen.

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrszulassungsordnung, Fahrerlaubnisverordnung

Ziele

Zielgruppen

Einwohner

Haushaltsplan 2025/2026

1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.04 Kfz-Angelegenheiten

Fachbereich II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-203	-500	-500	-500	-500	-500	-500
10	= Ordentliche Erträge	-203	-500	-500	-500	-500	-500	-500
11	- Personalaufwendungen	10.803	12.280	12.940	13.330	13.720	14.140	14.560
17	= Ordentliche Aufwendungen	10.803	12.280	12.940	13.330	13.720	14.140	14.560
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	10.600	11.780	12.440	12.830	13.220	13.640	14.060
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	10.600	11.780	12.440	12.830	13.220	13.640	14.060
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	10.600	11.780	12.440	12.830	13.220	13.640	14.060
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.353	-6.710	-4.060	18.421	28.238	27.184	31.847
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	21.954	5.070	8.380	31.251	41.458	40.824	45.907
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	21.954	5.070	8.380	31.251	41.458	40.824	45.907

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.04 Kfz-Angelegenheiten



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-203	-500	-500	-500		-500	-500	-500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-203	-500	-500	-500		-500	-500	-500
10	- Personalauszahlungen	10.798	12.280	12.940	13.330		13.720	14.140	14.560
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.798	12.280	12.940	13.330		13.720	14.140	14.560
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	10.595	11.780	12.440	12.830		13.220	13.640	14.060



Beschreibung

Die Produktgruppe -Einwohnerangelegenheiten- umfasst die Bearbeitung aller An-, Ab- und Ummeldungen sowie Berichtigungen / Änderungen zum Melderegister und dessen Pflege, die Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen sowie die Beglaubigung von Dokumenten und Unterschriften.

Auftragsgrundlage

Meldegesetz, Pass- und Personalausweisgesetz

Ziele

Zielgruppen

Einwohner und Bürger, andere Behörden, Auskunftssuchende

Haushaltsplan 2025/2026

1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.05 Einwohnerangelegenheiten

Fachbereich II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-143.513	-125.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000
10	= Ordentliche Erträge	-143.513	-125.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000
11	- Personalaufwendungen	123.488	145.530	156.689	174.376	179.612	185.012	190.545
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.361		500	500	500	500	500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	95.603	98.411	106.710	106.938	107.177	107.417	107.680
17	= Ordentliche Aufwendungen	220.452	243.941	263.899	281.814	287.289	292.929	298.725
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	76.940	118.941	113.899	131.814	137.289	142.929	148.725
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	76.940	118.941	113.899	131.814	137.289	142.929	148.725
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	76.940	118.941	113.899	131.814	137.289	142.929	148.725
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	163.484	-14.820	9.975	272.363	389.247	379.873	435.793
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	240.424	104.121	123.874	404.178	526.536	522.802	584.518
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	240.424	104.121	123.874	404.178	526.536	522.802	584.518



Planerläuterung Teilergebnisplan

Erträge

Für das Ausstellen von Pässen und Ausweisen, Führungszeugnisse, Auskünfte aus dem Melderegister u.a. sind Verwaltungsgebühren in Höhe 150.000 € veranschlagt.

Aufwendungen f. Sach- und Dienstleistungen / Sonstige ordentliche Aufwendungen

Es werden folgende Aufwendungen veranschlagt:

	2025	2026
Aufwendungen für Pässe und Ausweise (Bundesdruckerei)	95.000 €	95.000 €
Einsatzkosten Fototerminal, Unterhaltung Datenverarbeitung	7.500 €	7.710 €
Büromaterial, Zeitschriften, Fachliteratur	1.710 €	1.728 €
Repräsentationskosten (Baby-Begrüßungspaket)	3.000 €	3.000 €

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.05 Einwohnerangelegenheiten



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-143.513	-125.000	-150.000	-150.000		-150.000	-150.000	-150.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-143.513	-125.000	-150.000	-150.000		-150.000	-150.000	-150.000
10	- Personalauszahlungen	123.519	145.530	156.689	174.376		179.612	185.012	190.545
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.361		500	500		500	500	500
15	- sonstige Auszahlungen	96.029	97.500	106.100	106.310		106.530	106.750	106.980
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	220.909	243.030	263.289	281.186		286.642	292.262	298.025
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	77.397	118.030	113.289	131.186		136.642	142.262	148.025



Beschreibung

Die Produktgruppe -Personenstandsangelegenheiten- umfasst die Beurkundung von Geburten und Sterbefällen, die Anmeldung, Bearbeitung und Vornahme von Eheschließungen und alle damit zusammenhängenden Tätigkeiten.

Auftragsgrundlage

Personenstandsgesetz, Personenstandsverordnung, BGB

Ziele

Zielgruppen

Antragsteller, Einwohner, Erben, Behörden

Haushaltsplan 2025/2026
1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.06 Personenstandswesen

Fachbereich II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-21.814	-24.100	-24.100	-25.100	-25.100	-25.100	-25.100
10	= Ordentliche Erträge	-21.814	-24.100	-24.100	-25.100	-25.100	-25.100	-25.100
11	- Personalaufwendungen	41.819	66.530	80.926	102.848	105.913	109.076	112.319
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			4.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	997	2.046	1.600	1.645	1.691	1.737	1.795
17	= Ordentliche Aufwendungen	42.816	68.576	86.526	104.493	107.604	110.813	114.114
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	21.002	44.476	62.426	79.393	82.504	85.713	89.014
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	21.002	44.476	62.426	79.393	82.504	85.713	89.014
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	21.002	44.476	62.426	79.393	82.504	85.713	89.014
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	95.108	-43.843	-44.507	116.111	188.764	185.208	217.790
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	116.110	633	17.919	195.504	271.268	270.921	306.805
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	116.110	633	17.919	195.504	271.268	270.921	306.805



Planerläuterung Teilergebnisplan

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die Gemeinde veranschlagt die gemäß Gebührenordnung zu vereinnahmende Verwaltungsgebühren. (Hochzeiten, Beurkundung von Geburten und Sterbefällen, etc.).

Personalaufwendungen

Neben den tariflichen Steigerungen sind 2025 verschiedene Entgeltstufenerhöhungen eingeplant.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter dieser Position werden die notwendigen Geschäftsaufwendungen wie die Anschaffung von Stammbüchern und Fachliteratur veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.06 Personenstandswesen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-21.120	-24.100	-24.100	-25.100		-25.100	-25.100	-25.100
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-21.120	-24.100	-24.100	-25.100		-25.100	-25.100	-25.100
10	- Personalauszahlungen	41.525	66.530	80.926	102.848		105.913	109.076	112.319
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			4.000					
15	- sonstige Auszahlungen	490	1.140	1.090	1.120		1.150	1.180	1.210
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	42.014	67.670	86.016	103.968		107.063	110.256	113.529
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	20.894	43.570	61.916	78.868		81.963	85.156	88.429



Beschreibung

Die Produktgruppe -Wahlen- umfasst die Vorbereitung der Wahlen (Kommunal-, Landtags-, Bundestags- und Europawahlen), die Einteilung der Stimmbezirke, die Führung des Wählerverzeichnisses, die Einberufung der Wahlvorstände, die Durchführung der Wahlen (Organisation, Wahltag, Erfassung, Ergebnisse und Weiterleitung) sowie die Vorbereitung und Durchführung von Volksinitiativen und Bürgerbegehren.

Auftragsgrundlage

Grundgesetz, Landesverfassung, Gemeindeordnung sowie verschiedene Wahlgesetze mit Ausführungsanordnung, Gesetz über das Verfahren bei Volksinitiativen, -begehren, -entscheid (VIVBVEG)

Ziele

Zielgruppen

Bürger / - innen, Parteien, Fraktionen und Wählergemeinschaften

Haushaltsplan 2025/2026

1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.07 Wahlen

Fachbereich I



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-15.000	-23.000		-15.000		-15.000
10 =	Ordentliche Erträge		-15.000	-23.000		-15.000		-15.000
11 -	Personalaufwendungen	17.771	22.860	27.300	28.130	28.070	28.890	29.750
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			6.000		3.000		3.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	591	27.015	77.490	41	36.442	44	30.446
17 =	Ordentliche Aufwendungen	18.362	49.875	110.790	28.171	67.512	28.934	63.196
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	18.362	34.875	87.790	28.171	52.512	28.934	48.196
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	18.362	34.875	87.790	28.171	52.512	28.934	48.196
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	18.362	34.875	87.790	28.171	52.512	28.934	48.196
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.646	-6.326	-6.049	26.356	41.337	41.083	47.569
29 =	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	33.009	28.548	81.741	54.527	93.850	70.016	95.765
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	33.009	28.548	81.741	54.527	93.850	70.016	95.765



Planerläuterung Teilergebnisplan

Sachaufwendungen / Erstattungen

Für die 2025 bis 2029 stattfindenden Wahlen werden folgende Sachkosten (Aufwendungen f. ehrenamtliche Tätigkeiten, Porto, Drucksachen, Fachliteratur etc.) und Kostenerstattungen eingeplant:

	Sachkosten	Erstattungen
2025 Bundestagswahl, Kommunalwahlen	83.490 €	23.000 €
2027 Landtagswahlen	39.442 €	15.000 €
2029 Bundestagswahl	33.446 €	15.000 €

Bei den 2025 stattfindenden Kommunalwahlen werden neben den Räten und Bürgermeistern/Innen der Gemeinden auch der Kreistag und der Landrat neu gewählt. Für die Durchführung der Kreiswahlen erhält die Gemeinde eine Kostenerstattung. Die Kosten der Kommunalwahl trägt die Gemeinde.

Haushaltsplan 2025/2026

1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.07 Wahlen

Fachbereich I



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-13.176	-15.000	-23.000			-15.000		-15.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.176	-15.000	-23.000			-15.000		-15.000
10	- Personalauszahlungen	17.776	22.860	27.300	28.130		28.070	28.890	29.750
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			6.000			3.000		3.000
15	- sonstige Auszahlungen	552	26.500	77.450			36.400		30.400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.327	49.360	110.750	28.130		67.470	28.890	63.150
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	5.151	34.360	87.750	28.130		52.470	28.890	48.150



Beschreibung

Die Produktgruppe -Gefahrenabwehr- umfasst die Brandbekämpfung, die technische Hilfe bei Unglücksfällen, Sicherheitswachdienste, sowie die Sicherstellung des ausreichenden Schutzes der Bevölkerung (Wartung von Sirenen, Hydranten, Genehmigung von Brauchtumsfeuern). Hinzu kommen die Nachbearbeitung der Einsätze (Lohnausfallkostenerstattung, Erstellung von Gebührenbescheiden) und die Verwaltung der Feuerwehr (Beschaffung von KFZ, Ausrüstung und Bekleidung).

Auftragsgrundlage

Feuerschutzhilfleistungsgesetz NRW mit ergänzenden Vorschriften, Örtliche Gebührensatzung

Ziele und Kennziffern

Zielgruppen

Betroffene Personen, Allgemeinheit

Haushaltsplan 2025/2026
1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.08 Gefahrenabwehr

Fachbereich II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-110.889	-196.957	-123.899	-125.260	-162.782	-162.892	-158.972
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.767	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-750	-750	-750	-750	-750	-750
10	= Ordentliche Erträge	-118.655	-207.707	-134.649	-136.010	-173.532	-173.642	-169.722
11	- Personalaufwendungen	40.568	102.210	109.210	112.240	115.360	118.440	121.750
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	139.310	104.250	138.400	73.430	76.410	75.240	81.120
14	- Bilanzielle Abschreibungen	144.830	168.905	177.828	212.473	363.739	381.822	372.204
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	215.278	210.331	324.475	281.289	268.724	276.918	278.956
17	= Ordentliche Aufwendungen	539.987	585.696	749.913	679.432	824.233	852.420	854.030
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	421.332	377.989	615.264	543.422	650.701	678.778	684.308
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	421.332	377.989	615.264	543.422	650.701	678.778	684.308
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	421.332	377.989	615.264	543.422	650.701	678.778	684.308
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	432.084	212.153	559.587	258.350	327.579	331.328	336.183
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	853.415	590.142	1.174.851	801.773	978.279	1.010.107	1.020.492
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	853.415	590.142	1.174.851	801.773	978.279	1.010.107	1.020.492



Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Neben Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten veranschlagt die Gemeinde Billigkeitsleistungen nach der Förderrichtlinie Wiederaufbau des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden der Unwetterkatastrophe 2021 in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten (2025: 40.250 € / 2026: 10.000 €). In der Zuweisung sind auch Erstattungsleistungen für Vorjahren durchgeführte Maßnahmen enthalten.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten handelt es sich um Entgelte für kostenpflichtige Einsätze der Feuerwehr.

Kostenerstattungen

Unter beiden Positionen werden geringfügige Pauschalen auf der Grundlage zurückliegender Jahresergebnisse eingeplant. Bei dieser Position werden z. Bsp. die Erstattungen von Lehrgangskosten beim Institut der Feuerwehr, Münster verbucht.



Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen setzen sich wie folgt zusammen:

	2025		2026
Treibstoffe für Fahrzeuge	13.880 €		14.530 €
Unterhaltung Fahrzeuge	24.930 €		15.460 €
Ölbindemittel, Löschmittel, etc.	2.500 €		2.580 €
Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern (Pauschale) (Meldeempfänger, Lampen, Atemschutzflaschen, etc.)	40.000 €		3.000 €
Ausstattung Feuerwehrrgerätehaus Buschhoven	0 €		10.000 €
Ausstattung SAE (Pauschale)	3.000 €		2.060 €
Wiederaufbauplan (WAP 11-10, Schadensabwehrmaßnahmen)	31.230 €		10.000 €
Abfallentsorgung, Strom, Gebäudereinigung	5.240 €		5.380 €
Gefährdungsbeurteilung Feuerwehr (§ 5 ArbSchG)	7.500 €		
Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	10.120 €		10.420 €
Prüfung Hydraulikgeräte	1.840 €	1.900 €	
Prüfung Messgeräte	1.780 €	1.830 €	
Reparatur Funkgeräte	1.840 €	1.900 €	
Schlauchpflege	1.240 €	1.280 €	
Sonstiges (Ersatzteilbeschaffung, etc.)	1.420 €	1.450 €	
Pflege Geschäftsausstattung SAE	2.000 €	2.060 €	



Wiederaufbauplan (WAP 11-10, Unterstützungsleistungen)

Für die Ersatzbeschaffung von durch das Hochwasser zerstörter Feuerwehrausrüstung (konsumtiver Anteil) werden 2025 31.230 € und für Schadensabwehrmaßnahmen werden 2026 10.000 € veranschlagt. Die bisher im Wiederaufbauplan nicht enthaltenen Unterstützungsleistungen zu Schadensabwehrmaßnahmen werden über den Änderungs-WAP beantragt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen handelt es sich um Aufwendungen für:

	2025		2026
Aus- und Fortbildung	31.000 €		31.030 €
Beitrag Kreisfeuerwehrverband	3.790 €		3.900 €
Konzessionen, Lizenzen	12.970 €		13.300 €
Telefon (Vernetzung Feuerwehrgerätehäuser)	11.810 €		12.170 €
Dienst- und Schutzbekleidung	94.000 €		65.000 €
Wartung Atemschutzgeräte	22.000 €	23.000 €	
Pflege persönliche Ausrüstung, Schutzanzüge	2.000 €	2.000 €	
Neubeschaffungen Dienst- u. Schutz- bekleidung gem. Bedarfsmeldung Wehrleiter	70.000 €	40.000 €	
Sonstige Aufwendungen Freiwillige Feuerwehr (Auslagenersatz, Aufwandsentschädigungen, etc.)	124.380 €		104.690 €



		2025		2026
Versicherungen		38.910 €		41.470 €
KFZ- Versicherungen	20.830 €		22.850 €	
Unfall- u. Elektronikversicherung	18.080 €		18.620 €	
Sonstige Aufwendungen		7.615 €		9.729 €

Die Feuerwehrgerätekäuser werden über datenschutzsichere Netzwerkkomponenten vernetzt werden. Mit Ausnahme der Feuerwehrgerätekäuser Miel und Buschhoven verfügen die anderen weder über Telefon- noch Internetanschluss. Nach Herstellung des Anschlusses steigen die jährliche Betriebskosten.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.08 Gefahrenabwehr



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-32.987	-111.371	-40.250	-10.000				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-9.129	-10.000	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.181	-750	-750	-750		-750	-750	-750
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-43.297	-122.121	-51.000	-20.750		-10.750	-10.750	-10.750
10	- Personalauszahlungen	40.649	102.210	109.210	112.240		115.360	118.440	121.750
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	117.647	104.250	138.400	73.430		76.410	75.240	81.120
15	- sonstige Auszahlungen	217.143	210.200	324.330	281.140		268.570	276.760	278.790
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	375.439	416.660	571.940	466.810		460.340	470.440	481.660
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	332.142	294.539	520.940	446.060		449.590	459.690	470.910
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-199.545		-533.280	-45.000				
23	= investive Einzahlungen	-199.545		-533.280	-45.000				
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	122.515	450.000	1.392.700	2.234.100	2.219.000	291.500	11.500	11.500
30	= investive Auszahlungen	122.515	450.000	1.392.700	2.234.100	2.219.000	291.500	11.500	11.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	-77.030	450.000	859.420	2.189.100	2.219.000	291.500	11.500	11.500

Haushaltsplan 2025/2026
1.02 Sicherheit und Ordnung


verantwortlich:

1.02.08 Gefahrenabwehr

Fachbereich II

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000304 Feuerwehrfahrzeug ELW Miel											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			302.500							302.500
13	= Summe Auszahlungen			302.500							302.500
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			302.500							302.500

Planerläuterung Maßnahmenplan

Das Ende 2022 bestellte Fahrzeug wird aufgrund von Lieferengpässen erst Ende 2025 / Anfang 2026 geliefert werden. Die Anschaffungskosten werden im Haushalt 2025 neu veranschlagt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000557 Satellitenkommunikation-Krisenvorsorge											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	6.027								29.953	29.953
13	= Summe Auszahlungen	6.027								29.953	29.953
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	6.027								29.953	29.953

Haushaltsplan 2025/2026

1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.08 Gefahrenabwehr

Fachbereich II



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000562 Notstromaggregate Freiwillige Feuerwehr										
g - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	22.941								22.941	22.941
13 = Summe Auszahlungen	22.941								22.941	22.941
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	22.941								22.941	22.941

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000581 FW - LARDIS ONE Funksteuerkonsolen										
g - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		16.000							16.000	16.000
13 = Summe Auszahlungen		16.000							16.000	16.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		16.000							16.000	16.000

Haushaltsplan 2025/2026

1.02 Sicherheit und Ordnung



verantwortlich:

1.02.08 Gefahrenabwehr

Fachbereich II

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000582 Industriewaschmaschine/-Trockner										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen						50.000				50.000
13 = Summe Auszahlungen						50.000				50.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						50.000				50.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000617 Umsetzung Sirenenkonzept										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-20.820								-20.820	-20.820
6 = Summe Einzahlungen	-20.820								-20.820	-20.820
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	20.820	50.000	60.000						70.820	130.820
13 = Summe Auszahlungen	20.820	50.000	60.000						70.820	130.820
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		50.000	60.000						50.000	110.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Das neue Sirenenkonzept der Gemeinde Swisttal soll bis Ende 2025 umgesetzt werden.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.08 Gefahrenabwehr



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000639 WAP 11-10 Feuerwehrfahrzeuge										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-178.725		-416.280						-178.725	-595.005
6 = Summe Einzahlungen	-178.725		-416.280						-178.725	-595.005
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			542.700							542.700
13 = Summe Auszahlungen			542.700							542.700
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-178.725		126.420						-178.725	-52.305

Planerläuterung Maßnahmenplan

Für die Ersatzbeschaffung der durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 vernichteten Feuerwehrfahrzeuge werden Haushaltsmittel in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.08 Gefahrenabwehr

Fachbereich II



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000643 Erneuerung Grundausstattung FWGH										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	922	19.000	32.000	37.100					19.922	89.022
13 = Summe Auszahlungen	922	19.000	32.000	37.100					19.922	89.022
14 = Saldo: (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	922	19.000	32.000	37.100					19.922	89.022

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Grundausstattungen (Küchen, Spinde, Tische etc.) in den Feuerwehrgerätehäusern Morenhoven, Heimerzheim und Buschhoven sind zu ergänzen, beziehungsweise zu ersetzen. Die 2023 begonnene Maßnahme wird 2025/2026 fortgesetzt.

Darüber hinaus sind im Rahmen der Digitalisierung die Feuerwehrgerätehäuser mit Alarmmonitoren auszustatten und die Feuerwehreinsatzleitungen über Tablets mit den Alarmmonitoren zu verbinden.

Haushaltsplan 2025/2026

1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.08 Gefahrenabwehr

Fachbereich II



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000644 Feuerwehrfahrzeuge gem. BSP											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		320.000							320.000	320.000
13	= Summe Auszahlungen		320.000							320.000	320.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		320.000							320.000	320.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000692 Fahrzeug Feuerwehrgerätewart											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen						70.000				70.000
13	= Summe Auszahlungen						70.000				70.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						70.000				70.000

Haushaltsplan 2025/2026

1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.08 Gefahrenabwehr

Fachbereich II



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000694 Feuerwehrfahrzeug - MZF Morenhoven										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen					80.000	80.000				80.000
13 = Summe Auszahlungen					80.000	80.000				80.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					80.000	80.000				80.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000695 Feuerwehrfahrzeug - MZF Ludendorf										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen					80.000	80.000				80.000
13 = Summe Auszahlungen					80.000	80.000				80.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					80.000	80.000				80.000

Haushaltsplan 2025/2026

1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.08 Gefahrenabwehr

Fachbereich II



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000696 Feuerwehrfahrzeug - MLF Straßfeld										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				455.000	455.000					455.000
13 = Summe Auszahlungen				455.000	455.000					455.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				455.000	455.000					455.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Gemäß Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes 2024 wird für 2026 die Beschaffung eines Mittleren Löschfahrzeuges für die Löschgruppe Straßfeld eingeplant.

Haushaltsplan 2025/2026

1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.08 Gefahrenabwehr

Fachbereich II



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000698 Feuerwehrfahrzeug - GWL Buschhoven										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				469.000	469.000					469.000
13 = Summe Auszahlungen				469.000	469.000					469.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./- Auszahlungen)				469.000	469.000					469.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Gemäß Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes 2024 wird für 2026 die Beschaffung eines Gerätewagens Logistik für die Löschgruppe Buschhoven eingeplant.

Haushaltsplan 2025/2026

1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.08 Gefahrenabwehr

Fachbereich II



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000699 Feuerwehrfahrzeug - LS 20 KatS Ludendorf										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				670.000	670.000					670.000
13 = Summe Auszahlungen				670.000	670.000					670.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./- Auszahlungen)				670.000	670.000					670.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Gemäß Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes 2024 wird für 2026 die Beschaffung eines LF 20 KatS Katastrophenschutzfahrzeug für die Löschgruppe Ludendorf.

Haushaltsplan 2025/2026

1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.08 Gefahrenabwehr

Fachbereich II



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000726 FW-Fahrzeug LF 20 KatS Dünstekoven										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			250.000	420.000	420.000					670.000
13 = Summe Auszahlungen			250.000	420.000	420.000					670.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./- Auszahlungen)			250.000	420.000	420.000					670.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Gemäß Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes 2024 wird für 2025/2026 die Beschaffung eines LF 20 KatS Katastrophenschutzfahrzeug für die Löschgruppe Dünstekoven eingeplant (2025: Lieferung Fahrgestell / 2026: Fahrzeugaufbau nach Vorgaben Feuerwehr).

Haushaltsplan 2025/2026
1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.08 Gefahrenabwehr

Fachbereich II



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
1 + Summe der investiven Einzahlungen			-117.000	-45.000					-35.286	-197.286
2 - Summe der investiven Auszahlungen	71.804		205.500	183.000	45.000	11.500	11.500	11.500	332.939	755.939
Saldo: 3 = (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	71.804		88.500	138.000	45.000	11.500	11.500	11.500	297.652	558.652

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Pauschalen für die Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen werden 2025 auf 135.500 € und 2026 auf 116.000 € erhöht. In den beiden Haushaltsjahren stehen Ersatzbeschaffungen für ausgemusterte Einsatzgeräten (Hydraulik Retter, Motorsägen, etc.), die Anschaffung weiterer Meldeempfänger, sowie die Anschaffung einer Hochwasserschutzwand (großes System) und von Ausrüstung zur Bekämpfung von Wald- und Vegetationsbränden an. Ab 2027 steht eine jährliche Pauschale von 8.000 € zur Verfügung.

Darüber hinaus werden in 2025 Haushaltsmittel in Höhe von 5.000 € für weitere Anschaffungen zur Krisenvorsorge (SAE) und in 2026 Haushaltsmittel in Höhe von 22.000 € für die Anschaffung einer Sandsackfüllmaschine veranschlagt.

Wiederaufbauplan (Unterstützungsleistungen)

Die Gemeinde veranschlagt Billigkeitsleistungen nach der Förderrichtlinie Wiederaufbau des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden der Unwetterkatastrophe 2021 in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten. Die höheren Erstattungsleistungen für 2025 ergeben sich aus noch nicht vollständig abgerechneten Anschaffungen aus Vorjahren.

Für die Unterstützung zu Schadensabwehrmaßnahmen im Rahmen des Wiederaufbaus werden investive Haushaltsmittel in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten veranschlagt (2025: 65.000 € / 2026: 45.000 €).



Beschreibung

Die Produktgruppe -Gefahrenvorbeugung- umfasst Maßnahmen im vorbeugenden Brandschutz (Mitwirkung und Durchführung von Brandschauen, Brandschutzerziehung und -Aufklärung in Schulen).

Auftragsgrundlage

Feuerschutzgesetz, Bauordnung NW

Ziele

Zielgruppen

Einwohner, Gewerbebetriebe

Haushaltsplan 2025/2026
Gemeinde Swisttal

1.03 Schulträgeraufgaben



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-745.752	-809.758	-913.070	-731.720	-821.050	-732.360	-761.200
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-479.339	-681.800	-571.370	-599.940	-629.930	-661.430	-694.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-38.952					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-4.643						
10	= Ordentliche Erträge	-1.229.734	-1.530.510	-1.484.440	-1.331.660	-1.450.980	-1.393.790	-1.455.700
11	- Personalaufwendungen	625.438	710.880	726.320	789.730	813.180	837.240	862.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.073.566	2.156.730	2.692.040	2.442.590	2.692.565	2.585.775	2.690.133
14	- Bilanzielle Abschreibungen		160.338	11.800	16.933	30.825	37.000	45.533
15	- Transferaufwendungen	249.372	205.220	205.250	205.250	205.250	205.250	205.250
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	192.525	198.373	208.175	214.539	220.713	227.047	233.483
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.140.901	3.431.541	3.843.585	3.669.042	3.962.533	3.892.312	4.036.499
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.911.167	1.901.031	2.359.145	2.337.382	2.511.553	2.498.522	2.580.799
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.911.167	1.901.031	2.359.145	2.337.382	2.511.553	2.498.522	2.580.799
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.911.167	1.901.031	2.359.145	2.337.382	2.511.553	2.498.522	2.580.799
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.648.136	6.944.396	3.756.518	2.023.735	2.626.754	3.253.264	3.708.763
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	7.559.302	8.845.427	6.115.663	4.361.117	5.138.307	5.751.785	6.289.563



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	7.559.302	8.845.427	6.115.663	4.361.117	5.138.307	5.751.785	6.289.563

Haushaltsplan 2025/2026

1.03 Schulträgeraufgaben

Gemeinde Swisttal



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-668.909	-684.230	-913.070	-731.720		-821.050	-732.360	-761.200
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-478.956	-681.800	-571.370	-599.940		-629.930	-661.430	-694.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-38.952						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.147.865	-1.404.982	-1.484.440	-1.331.660		-1.450.980	-1.393.790	-1.455.700
10	- Personalauszahlungen	627.439	710.880	726.320	789.730		813.180	837.240	862.100
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.887.224	2.156.730	2.692.040	2.442.590		2.692.565	2.585.775	2.690.133
14	- Transferauszahlungen	313.685	205.220	205.250	205.250		205.250	205.250	205.250
15	- sonstige Auszahlungen	190.436	197.620	208.050	214.410		220.580	226.910	233.340
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.018.784	3.270.450	3.831.660	3.651.980		3.931.575	3.855.175	3.990.823
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.870.919	1.865.468	2.347.220	2.320.320		2.480.595	2.461.385	2.535.123
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	21.406		-111.450			-103.600		
23	= investive Einzahlungen	21.406		-111.450			-103.600		
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	38.955	54.000	205.040	74.000	100.000	275.880	148.000	48.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	2.499							
30	= investive Auszahlungen	41.454	54.000	205.040	74.000	100.000	275.880	148.000	48.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	62.860	54.000	93.590	74.000	100.000	172.280	148.000	48.000



Beschreibung

Die Produktgruppe -Grundschulen- umfasst die Bereiche Beratung und Betreuung der Schüler und Erziehungsberechtigte in Angelegenheiten, die die Schule betreffen (Schulanmeldung, etc). Hinzu kommt die Sicherung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch die Bereitstellung der Lern- und Lehrmittel, der am allgemeinen Stand der Technik orientierte Sachausstattung sowie die Organisation der Schülerbeförderung. Die Schulgebäude und Schulanlagen werden vom Gebäudemanagement bereitgestellt. Die Gemeinde Swisttal unterhält drei Grundschulen in den Ortsteilen Buschhoven, Heimerzheim und Odendorf.

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NW

Ziele und Kennziffern



Ziel: Stabilisierung des Produktgruppenjahresfehlbetrages pro Schüler auf der Basis der Istzahlen 2012 bei gleichzeitiger Sicherung der Qualitätsstandards

(Produktgruppenjahresfehlbetrag= Aufwand ohne Personal u. Versorgungsaufwand, Abschreibungen sowie Objektkosten - Ertrag.)

Kennziffer: Produktgruppenjahresfehlbetrag (PGF)

	<u>2012</u>	<u>Plan 2025</u>	<u>Plan 2026</u>
<u>PGF je Schüler GS Heimerzheim</u>	<u>95.305 € = 316,63 €</u>	<u>163.930 € = 416,07 €</u>	<u>148.030 € = 375,71 €</u>
Anzahl Schüler	301	394	394
<u>PGF je Schüler GS Buschhoven</u>	<u>90.617 € = 495,18 €</u>	<u>159.300 € = 683,69 €</u>	<u>148.220 € = 636,14 €</u>
Anzahl Schüler	183	233	233
<u>PGF je Schüler GS Odendorf</u>	<u>99.928 € = 555,16 €</u>	<u>140.470 € = 595,21 €</u>	<u>114.090 € = 483,43 €</u>
Anzahl Schüler	180	236	236
<u>PGF je Schüler alle Grundschulen</u>	<u>285.850 € = 437,02 €</u>	<u>463.700 € = 537,31 €</u>	<u>410.340 € = 475,48 €</u>
Anzahl Schüler	664	863	863

Kennzahl: Anzahl der am Nachmittag zu betreuenden Schüler

	<u>Plan 2025</u>	<u>Plan 2026</u>
Anzahl der betreuten Schüler GS Heimerzheim	95	100
Anzahl der betreuten Schüler GS Odendorf	125	125
Anzahl der betreuten Schüler GS Buschhoven	100	100
Anzahl der betreuten Schüler aller Grundschulen	320	325



Zielgruppen

Schüler, Erziehungsberechtigte

Haushaltsplan 2025/2026

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.01 Grundschulen

Fachbereich V



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-520.022	-537.829	-757.670	-576.320	-665.650	-576.960	-605.800
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-479.339	-681.800	-571.370	-599.940	-629.930	-661.430	-694.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-19.476					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-4.643						
10	= Ordentliche Erträge	-1.004.004	-1.239.105	-1.329.040	-1.176.260	-1.295.580	-1.238.390	-1.300.300
11	- Personalaufwendungen	392.822	427.630	398.960	419.670	432.260	445.230	458.580
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.585.301	1.611.780	1.897.730	1.728.260	1.958.015	1.830.415	1.913.313
14	- Bilanzielle Abschreibungen		24.722	1.750	5.083	16.125	19.750	25.083
15	- Transferaufwendungen	68.855	24.320	24.350	24.350	24.350	24.350	24.350
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	125.944	122.600	127.590	131.300	135.060	138.930	142.860
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.172.922	2.211.052	2.450.380	2.308.663	2.565.810	2.458.675	2.564.186
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.168.918	971.947	1.121.340	1.132.403	1.270.230	1.220.285	1.263.886
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.168.918	971.947	1.121.340	1.132.403	1.270.230	1.220.285	1.263.886
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.168.918	971.947	1.121.340	1.132.403	1.270.230	1.220.285	1.263.886
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.789.217	6.199.587	2.567.521	701.826	964.587	890.998	1.948.170
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	5.958.135	7.171.534	3.688.861	1.834.229	2.234.817	2.111.283	3.212.056

Haushaltsplan 2025/2026
1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.01 Grundschulen

Fachbereich V



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	5.958.135	7.171.534	3.688.861	1.834.229	2.234.817	2.111.283	3.212.056

Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Folgende Zuwendungen des Landes sind veranschlagt:

	2025	2026
Zuwendung zur Offenen Ganztagschule	455.510 €	469.250 €
Zuwendung für den Ausbau der Ganztagschule	123.340 €	
Zuwendung für „Schule von acht bis eins“	22.500 €	22.500 €
Sonderpädagogischer Förderbedarf	30.650 €	31.570 €
Billigkeitsleistungen Wiederaufbau	125.670 €	53.000 €
	757.670 €	576.320 €

Wiederaufbauplan

Die Gemeinde veranschlagt 2025 Billigkeitsleistungen nach der Förderrichtlinie Wiederaufbau des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden der Unwetterkatastrophe 2021 in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten. In der Zuweisung sind auch Erstattungsleistungen für in Vorjahren durchgeführte Maßnahmen enthalten.



Ausbau Ganztagschule

Das Land fördert den qualitativen und quantitativen Ausbau der Offenen Ganztagschule mit 85 Prozent.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die Gemeinde veranschlagt 2025 für durchschnittlich 310 Kinder und 2026 für 318 Kinder Benutzungsgebühren für die Teilnahme an der Offenen Ganztagschule.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen setzen sich wie folgt zusammen:

Haushaltsplan 2025/2026**1.03 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:

1.03.01 Grundschulen

Fachbereich V



2025	GS Buschhoven	GS Heimerzheim	GS Odendorf	Gesamt
-Unterhaltung des Inventars (Pauschalansatz)	5.100 €	6.400 €	6.500 €	18.000 €
-Unterhaltung Datenverarbeitung (Pauschalansatz)	10.700 €	12.100 €	11.000 €	33.800 €
-Erwerb von GWG's	13.000 €	9.500 €	7.500 €	30.000 €
-Erwerb von GWG's (OGS-Ausbau)	97.110 €	48.000 €	0 €	145.110 €
-Schülerbeförderungskosten	90.000 €	68.000 €	62.000 €	220.000 €
- Schülerbeförd. auswärtige Schwimmbäder	20.000 €	25.000 €	25.000 €	70.000 €
- Schülerbeförd. Sportunterricht	0 €	0 €	53.000 €	53.000 €
-Schülerbeförderungskosten Taxi (Ø 2-3 Kinder pro Jahr)				12.500 €
-Nutzungsgebühren auswärt. Schwimmbäder	10.000 €	10.000 €	10.000 €	30.000 €
-Lehrmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz (36 € pro Kind ./.. Eigenanteil)	7.520 €	13.570 €	8.830 €	29.920 €
-Lehr- und Unterrichtsmittel	3.300 €	5.910 €	3.920 €	13.130 €
-Zuschuss an außerschulischen Partner OGTS, verlässliche Grundschule	387.340 €	400.020 €	438.200 €	1.225.560 €
-Eigenanteil "Kultur und Schule"	570 €	570€	570 €	1.710 €
-Planungskosten (Raumkonzept OGS-Rechtsanspruch)	5.000 €	5.000 €	5.000 €	15.000 €

Haushaltsplan 2025/2026**1.03 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:

1.03.01 Grundschulen

Fachbereich V



2026	GS Buschhoven	GS Heimerzheim	GS Odendorf	Gesamt
-Unterhaltung des Inventars (Pauschalansatz)	5.360 €	6.590 €	6.700 €	18.650 €
-Unterhaltung Datenverarbeitung (Pauschalansatz)	11.020 €	12.460 €	11.330 €	34.810 €
-Erwerb von GWG´s (Pauschale)	13.390 €	9.790 €	7.730 €	30.910 €
-Schülerbeförderungskosten	96.500 €	75.530 €	59.000 €	231.030 €
- Schülerbeförd. Sportunterricht	0 €	0 €	53.000 €	53.000 €
-Schülerbeförderungskosten Taxi (Ø 2-3 Kinder pro Jahr)				12.880 €
-Lehrmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz (36 € pro Kind ./.. Eigenanteil)	7.750 €	13.570 €	8.830 €	30.150 €
-Lehr- und Unterrichtsmittel	3.400 €	5.990 €	3.900 €	13.290 €
-Zuschuss an außerschulischen Partner OGTS, verlässliche Grundschule	406.700 €	420.020 €	460.110 €	1.286.830 €
-Eigenanteil "Kultur und Schule"	570 €	570€	570 €	1.710 €
-Planungskosten (Raumkonzept OGS-Rechtsanspruch)	5.000 €	5.000 €	5.000 €	15.000 €

Aufgrund steigender Schülerzahlen in den Grundschulen wurden die Ansätze für die Schülerbeförderung, das Lehr- und Lehrmaterial, das Unterrichtsmaterial und den Erwerb von GWG´s angepasst.



Weitere langfristige Kostensteigerungen sind bei den Zuschüssen an die Trägervereine der Offenen Ganztagschule zu verzeichnen. Aufgrund der angemeldeten Schüler wurden in allen drei Grundschulen je 4 Gruppen eingerichtet.

Wiederaufbauplan (8-17)

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 an den Grundschulen Odendorf und Heimerzheim verursachten konsumtiven Schäden sind behoben (Ersatz von Inventar und Lehr- und Unterrichtsmitteln, Schulinventar Übergangcontainer Grundschule Heimerzheim). In 2025/2026 werden jedoch weiterhin Schülerbeförderungskosten zu der Ersatzturnhalle erwartet.

Transferaufwendungen

Bei den veranschlagten Transferaufwendungen handelt es sich um die Weiterleitung der Landesmittel für die Betreuungsmaßnahme „Schule von acht bis eins“ (22.500 €), sowie der anteiligen Sachkostenzuschüsse für 70 Kinder.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen gehören:

2025	GS Buschhoven	GS Heimerzheim	GS Odendorf	Gesamt
-Miete für Betriebs- u. Geschäfts- ausstattung	4.500 €	5.000 €	4.500 €	14.000 €
-Gebühren	300 €	550 €	370 €	1.220 €
-Betreuungspauschale PC/Konzessionen	11.500 €	13.000 €	11.000 €	35.500 €
-Büromaterial, Kopierkosten	3.750 €	6.500 €	3.400 €	13.650 €
-Zeitungen, Fachliteratur	400 €	1.500 €	500 €	2.400 €
-Porto, Telefon	1.400 €	5.600 €	1.850 €	8.850 €
-Unfallversicherung				50.830 €
-sonstige Aufwendungen	330 €	330 €	480 €	1.140 €

Haushaltsplan 2025/2026**1.03 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:

1.03.01 Grundschulen



Fachbereich V

2026	GS Buschhoven	GS Heimerzheim	GS Odendorf	Gesamt
-Miete für Betriebs- u. Geschäfts- ausstattung	4.640 €	5.150 €	4.640 €	14.430 €
-Gebühren	300 €	550 €	370 €	1.220 €
-Betreuungspauschale PC/Konzessionen	11.850 €	13.390 €	11.330 €	36.570 €
-Büromaterial, Kopierkosten	3.860 €	6.700 €	3.490 €	14.050 €
-Zeitungen, Fachliteratur	400 €	1.550 €	500 €	2.450 €
-Porto, Telefon	1.430 €	5.750 €	1.900 €	9.080 €
-Unfallversicherung				52.360 €
-sonstige Aufwendungen	330 €	330 €	480 €	1.140 €

Haushaltsplan 2025/2026

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.01 Grundschulen

Fachbereich V



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-474.279	-528.830	-757.670	-576.320		-665.650	-576.960	-605.800
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-478.956	-681.800	-571.370	-599.940		-629.930	-661.430	-694.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-19.476						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-953.234	-1.230.106	-1.329.040	-1.176.260		-1.295.580	-1.238.390	-1.300.300
10	- Personalauszahlungen	394.994	427.630	398.960	419.670		432.260	445.230	458.580
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.419.711	1.611.780	1.897.730	1.728.260		1.958.015	1.830.415	1.913.313
14	- Transferauszahlungen	56.451	24.320	24.350	24.350		24.350	24.350	24.350
15	- sonstige Auszahlungen	124.960	122.600	127.590	131.300		135.060	138.930	142.860
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.996.115	2.186.330	2.448.630	2.303.580		2.549.685	2.438.925	2.539.103
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.042.881	956.224	1.119.590	1.127.320		1.254.105	1.200.535	1.238.803
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			-111.450			-103.600		
23	= investive Einzahlungen			-111.450			-103.600		
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	23.553	30.000	181.040	50.000	100.000	251.880	30.000	30.000
30	= investive Auszahlungen	23.553	30.000	181.040	50.000	100.000	251.880	30.000	30.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	23.553	30.000	69.590	50.000	100.000	148.280	30.000	30.000

Haushaltsplan 2025/2026

1.03 Schulträgeraufgaben



verantwortlich:

1.03.01 Grundschulen

Fachbereich V

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000459 GS OD - Ausstattung neues Schulgebäude										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen					100.000	100.000				100.000
13 = Summe Auszahlungen					100.000	100.000				100.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					100.000	100.000				100.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000538 HW 2021- GS Hzh Schulausstattung										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	23								30.415	30.415
13 = Summe Auszahlungen	23								30.415	30.415
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	23								30.415	30.415

Haushaltsplan 2025/2026

1.03 Schulträgeraufgaben



verantwortlich:

1.03.01 Grundschulen

Fachbereich V

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000728 GS Buschhoven - Spielgeräte Schulhof										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			20.000	20.000						40.000
13 = Summe Auszahlungen			20.000	20.000						40.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			20.000	20.000						40.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Für die Ausstattung des Schulhofes der Grundschule Buschhoven werden 2025 und 2026 jeweils 20.000 € bereitgestellt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000748 GS Odendorf - Ausstattung (OGS-Ausbau)										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						-103.600				-103.600
6 = Summe Einzahlungen						-103.600				-103.600
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen						121.880				121.880
13 = Summe Auszahlungen						121.880				121.880
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						18.280				18.280

Haushaltsplan 2025/2026

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.01 Grundschulen

Fachbereich V



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000755 GS Buschhoven- Ausstattung (OGS-Ausbau)										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-103.600							-103.600
6 = Summe Einzahlungen			-103.600							-103.600
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			121.800							121.800
13 = Summe Auszahlungen			121.800							121.800
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			18.200							18.200

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde plant mit Mitteln des Landes den quantitativen und qualitativen Ausbau des ganztägigen Bildungs- und Betreuungsangebotes an der Grundschule Buschhoven. Neben einer neuen Einrichtung für die Schulmensa sollen Ausstattungsgegenstände für den OGS-Betrieb angeschafft werden. Hierzu zählen insbesondere Raumausstattungen nach dem „Lernhaus-Konzept“ (Lernwaben, Höhlenmöbel, etc.).

Die Maßnahme wird zu 85 Prozent aus Landesmitteln gefördert.

Haushaltsplan 2025/2026
1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.01 Grundschulen

Fachbereich V



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
1 + Summe der investiven Einzahlungen			-7.850						-10.063	-17.913
2 - Summe der investiven Auszahlungen	23.531		39.240	30.000		30.000	30.000	30.000	381.200	540.440
3 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	23.531		31.390	30.000		30.000	30.000	30.000	371.137	522.527

Planerläuterung Maßnahmenplan

Neben den jährlichen Pauschalen für die Neu- und Ersatzbeschaffung von Schuleinrichtungsgegenständen werden 2025 für die Grundschule Heimerzheim zusätzliche Haushaltsmittel zur Erweiterung der OGS-Ausstattung veranschlagt. Die Maßnahme wird zu 85 Prozent aus Landesmitteln gefördert.

Schuleinrichtungsgegenstände	2025	2026
• Grundschule Buschhoven: Einrichtungspauschale	9.500 €	9.500 €
• Grundschule Heimerzheim: Einrichtungspauschale	11.000 €	11.000 €
• Grundschule Heimerzheim: OGS-Ausstattung	9.240 €	
• Grundschule Odendorf: Einrichtungspauschale	9.500 €	9.500 €
Gesamt	39.240 €	30.000 €

Die Schulen entscheiden eigenverantwortlich über die Verwendung der Pauschalen.

**Beschreibung**

Die Produktgruppe –Org. Verbund Hauptschule-Realschule- umfasst die Bereiche Beratung und Betreuung der Schüler und Erziehungsberechtigte in Angelegenheiten, die die Schule betreffen (Schulanmeldung, etc). Hinzu kommt die Sicherung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch die Bereitstellung der Lern- und Lehrmittel, der am allgemeinen Stand der Technik orientierte Sachausstattung sowie die Organisation der Schülerbeförderung.

Die Schulgebäude und Schulanlagen werden vom Gebäudemanagement bereitgestellt. Die Gemeinde Swisttal unterhält eine Schule im organisatorischen Verbund mit einem Haupt- und einem Realschuleteil.

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW

Ziele und Kennziffern

Ziel: Stabilisierung des Produktgruppenjahresfehlbetrages pro Schüler auf der Basis einer Aufwandsobergrenze von 500.000 € bei gleichzeitiger Sicherung der Qualitätsstandards (Produktgruppenjahresfehlbetrag = Aufwand ohne Personal u. Versorgungsaufwand, Abschreibungen sowie Objektkosten - Ertrag.)

Kennziffer: Produktgruppenjahresfehlbetrag

	<u>Basis</u>	<u>Plan 2025</u>	<u>Plan 2026</u>
Produktgruppenjahresfehlbetrag			
<u>je Schüler</u>	$\frac{500.000}{625} = 800 \text{ €}$	$\frac{778.570 \text{ €}}{632} = 1.231,91$	$\frac{740.810 \text{ €}}{632} = 1.172,17 \text{ €}$
Anzahl Schüler	625	632	632

Das Ziel verfolgt die wirtschaftliche Führung unter Beachtung der Qualitätsstandards des Schulsektors, hier der Gesamtschule. Grundsätzlich sollten steigende Schülerzahlen zu höherem Aufwand, sinkende Schülerzahlen zu einer Verringerung der Aufwendungen führen.

Zielgruppen

Schüler, Erziehungsberechtigte

Haushaltsplan 2025/2026

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.02 Gesamtschule

Fachbereich V



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-211.453	-155.400	-155.400	-155.400	-155.400	-155.400	-155.400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-19.476					
10	= Ordentliche Erträge	-211.453	-174.876	-155.400	-155.400	-155.400	-155.400	-155.400
11	- Personalaufwendungen	232.616	283.250	327.360	370.060	380.920	392.010	403.520
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	462.636	515.450	633.590	575.620	592.410	609.700	627.520
14	- Bilanzielle Abschreibungen		5.372	1.050	2.850	5.700	8.250	11.450
15	- Transferaufwendungen	177.794	180.900	180.900	180.900	180.900	180.900	180.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	58.372	75.020	80.460	83.110	85.520	87.980	90.480
17	= Ordentliche Aufwendungen	931.418	1.059.992	1.223.360	1.212.540	1.245.450	1.278.840	1.313.870
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	719.964	885.116	1.067.960	1.057.140	1.090.050	1.123.440	1.158.470
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	719.964	885.116	1.067.960	1.057.140	1.090.050	1.123.440	1.158.470
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	719.964	885.116	1.067.960	1.057.140	1.090.050	1.123.440	1.158.470
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	858.919	744.808	1.188.997	1.321.909	1.662.167	2.362.266	1.760.593
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.578.883	1.629.924	2.256.957	2.379.049	2.752.217	3.485.706	2.919.063
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	1.578.883	1.629.924	2.256.957	2.379.049	2.752.217	3.485.706	2.919.063



Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Unter Zuwendungen und allgemeine Umlagen wird die Landeszuwendung "Geld oder Stelle" für die Ganztagsbetreuung veranschlagt.

Personalaufwendungen

Zusätzlich zu den Tarifsteigerungen erhöhen die Schaffung zweier neuer Stellen im Hausmeisterbereich der Schule den Personalaufwand.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Unter Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden veranschlagt:

	2025	2026
• Unterhaltung Betriebs- u. Geschäftsausstattung	13.000 €	13.390 €
• Unterhaltung Datenverarbeitung	16.000 €	16.480 €
• Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter	45.000 €	46.350 €
• Schülerbeförderungskosten	469.000 €	425.000 €
• Lernmittel (68 € /Schüler)	41.140 €	44.540 €
• Lehr- und Unterrichtsmittel	13.600 €	14.010 €
• Eigenanteil "Kultur und Schule"	1.500 €	1.500 €
• Zuschuss DLRG für Schwimmbadaufsicht	0 €	9.000 €
• Nutzungsgebühren Schwimmbad Wachtberg	9.000 €	0 €
• Planungskosten (Beratungsleistungen Schulneubau)	25.000 €	5.000 €
• Sonstiges	350 €	350 €



Transferaufwendungen

Neben der Weiterleitung der Zuwendung "Geld oder Stelle" werden die zusätzlichen Personalkosten des Caterers der Schulmensa über einen Gemeindegusschuss gedeckt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten Aufwendungen für:	2025	2026
• Mieten für Betriebs- u. Geschäftsausstattungen	15.000 €	15.450 €
• Konzessionen, Lizenzen, Betreuungspauschale PC	14.000 €	14.540 €
• Büromaterial	9.000 €	9.450 €
• Zeitungen u. Fachliteratur	1.000 €	1.030 €
• Portokosten, Drucksachen	2.100 €	2.150 €
• Telefonkosten	2.000 €	2.060 €
• Schülerunfallversicherung	34.500 €	35.540 €
• sonstige Versicherungen (für Mofas)	730 €	730 €
• sonstige Geschäftsaufwendungen	2.130 €	2.160 €

Die Gemeinde strebt den Aufbau einer 4-zügigen Gesamtschule an. 2021 bis 2024 werden voraussichtlich jährlich 40 Schüler/Innen zusätzlich in die Schule aufgenommen. Daher steigen die Ansätze zur Schülerbeförderung, Ausstattung zusätzlicher Klassenräume oder den Lehr- und Lernmittel entsprechend an. Auch in der Gesamtschule führen die im Rahmen des Digitalpakts angeschafften Endgeräte für Schüler und Lehrer zu steigenden Folgekosten (Unterhaltung Datenverarbeitung, Konzessionen, Betreuungspauschale PC).

Haushaltsplan 2025/2026

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.02 Gesamtschule

Fachbereich V



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-180.353	-155.400	-155.400	-155.400		-155.400	-155.400	-155.400
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-19.476						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-180.353	-174.876	-155.400	-155.400		-155.400	-155.400	-155.400
10	- Personalauszahlungen	232.445	283.250	327.360	370.060		380.920	392.010	403.520
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	459.688	515.450	633.590	575.620		592.410	609.700	627.520
14	- Transferauszahlungen	254.512	180.900	180.900	180.900		180.900	180.900	180.900
15	- sonstige Auszahlungen	57.391	75.020	80.460	83.110		85.520	87.980	90.480
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.004.036	1.054.620	1.222.310	1.209.690		1.239.750	1.270.590	1.302.420
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	823.683	879.744	1.066.910	1.054.290		1.084.350	1.115.190	1.147.020
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.401	24.000	24.000	24.000		24.000	118.000	18.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	2.499							
30	= investive Auszahlungen	17.900	24.000	24.000	24.000		24.000	118.000	18.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	17.900	24.000	24.000	24.000		24.000	118.000	18.000

Haushaltsplan 2025/2026

1.03 Schulträgeraufgaben



verantwortlich:

1.03.02 Gesamtschule

Fachbereich V

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000460 Gesamtschule - Ausstattung Neubau										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen							100.000			100.000
13 = Summe Auszahlungen							100.000			100.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)							100.000			100.000

Haushaltsplan 2025/2026
1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.02 Gesamtschule

Fachbereich V



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
2 - Summe der investiven Auszahlungen	17.900		24.000	24.000		24.000	18.000	18.000	282.461	390.461
3 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	17.900		24.000	24.000		24.000	18.000	18.000	282.461	390.461

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die jährlichen Pauschalen von 18.000 € für die Anschaffung von Schuleinrichtungsgegenständen werden in den Haushaltsjahren 2025 bis 2027 um 6.000 € für die Ausstattung von Klassenräumen mit Activeboards aufgestockt.



Beschreibung

Die Produktgruppe -Sonderschule- umfasst die Abrechnung der Betriebskosten mit dem Schulträger sowie die Bereitstellung des notwendigen Schülertransports. Träger der Sonderschule ist die Stadt Rheinbach.

Auftragsgrundlage

Schulgesetz

Ziele

Zielgruppen

Schüler, Erziehungsberechtigte

Haushaltsplan 2025/2026
1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.03 Förderschule

Fachbereich V



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.885	25.000	156.220	134.070	137.360	140.740	144.230
17	= Ordentliche Aufwendungen	22.885	25.000	156.220	134.070	137.360	140.740	144.230
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	22.885	25.000	156.220	134.070	137.360	140.740	144.230
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	22.885	25.000	156.220	134.070	137.360	140.740	144.230
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	22.885	25.000	156.220	134.070	137.360	140.740	144.230
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	22.885	25.000	156.220	134.070	137.360	140.740	144.230
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	22.885	25.000	156.220	134.070	137.360	140.740	144.230

Planerläuterung Teilergebnisplan

Neben der Kostenbeteiligung der Gemeinde für die Beschulung der Swisttaler Schüler*innen in der Bornheimer Verbundschule in Höhe von jährlich 24.500 € werden im Haushalt die Schülerbeförderungskosten veranschlagt.

Die Schülerbeförderung für die vierzehn Schüler*innen erfolgt durch private Fahrdienstleister. Neben den Zusatzkosten aufgrund der gestiegenen Schülerzahl endet der Unterricht für die Schüler häufig zu unterschiedlichen Zeiten, so dass Einzelfahrten-Fahrten erforderlich werden.

Haushaltsplan 2025/2026

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.03 Förderschule

Fachbereich V



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.080	25.000	156.220	134.070		137.360	140.740	144.230
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.080	25.000	156.220	134.070		137.360	140.740	144.230
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	5.080	25.000	156.220	134.070		137.360	140.740	144.230



<u>Beschreibung</u>	Die Produktgruppe –Zentrale Leistungen Schüler / Beteiligte- umfasst alle Schulübergreifenden Maßnahmen wie die Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes oder die Überwachung der Schulpflicht.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Schulgesetz
<u>Ziele</u>	
<u>Zielgruppen</u>	Schüler, Erziehungsberechtigte

Haushaltsplan 2025/2026
1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.04 Zentrale Leistungen Schüler / Beteiligte

Fachbereich V



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-14.277	-116.529					
10	= Ordentliche Erträge	-14.277	-116.529					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.745	4.500	4.500	4.640	4.780	4.920	5.070
14	- Bilanzielle Abschreibungen		130.244	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
15	- Transferaufwendungen	2.722						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.209	753	125	129	133	137	143
17	= Ordentliche Aufwendungen	13.677	135.497	13.625	13.769	13.913	14.057	14.213
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-600	18.968	13.625	13.769	13.913	14.057	14.213
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-600	18.968	13.625	13.769	13.913	14.057	14.213
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-600	18.968	13.625	13.769	13.913	14.057	14.213
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-600	18.968	13.625	13.769	13.913	14.057	14.213
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-600	18.968	13.625	13.769	13.913	14.057	14.213



Planerläuterung Teilergebnisplan

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Neben den Aufwendungen für die jährlichen schulärztliche Untersuchungen der Schüler werden in diesem Bereich die Sachkosten für die Arbeit der BuT-Beratung bereitgestellt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Bei dieser Position werden die Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich V

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.04 Zentrale Leistungen Schüler / Beteiligte



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-14.277							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-14.277							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.745	4.500	4.500	4.640		4.780	4.920	5.070
14	- Transferauszahlungen	2.722							
15	- sonstige Auszahlungen	8.085							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.552	4.500	4.500	4.640		4.780	4.920	5.070
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-725	4.500	4.500	4.640		4.780	4.920	5.070
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	21.406							
23	= investive Einzahlungen	21.406							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	21.406							

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich V

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.04 Zentrale Leistungen Schüler / Beteiligte



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000645 Luftreinigungs-/Co2-Messgeräte Schulen										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	21.406								-4.643	-4.643
6 = Summe Einzahlungen	21.406								-4.643	-4.643
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	21.406								-4.643	-4.643

Haushaltsplan 2025/2026

1.04 Kultur und Wissenschaft

Gemeinde Swisttal



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-729	-729	-729	-729	-662	-326	-327
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-400	-3.950	-3.950	-3.950	-3.950	-3.950	-3.950
10	= Ordentliche Erträge	-1.129	-4.679	-4.679	-4.679	-4.612	-4.276	-4.277
11	- Personalaufwendungen	12.116	12.090	13.340	15.380	15.830	16.310	16.810
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	170.208	223.150	291.950	300.440	309.190	318.200	327.480
14	- Bilanzielle Abschreibungen	730	729	729	729	661	326	327
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.085	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	185.139	238.469	308.519	319.049	328.181	337.336	347.117
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	184.010	233.790	303.840	314.370	323.569	333.060	342.840
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	184.010	233.790	303.840	314.370	323.569	333.060	342.840
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	184.010	233.790	303.840	314.370	323.569	333.060	342.840
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	403.108	1.025.174	2.224.344	827.862	362.029	407.849	351.641
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	587.118	1.258.964	2.528.184	1.142.232	685.598	740.909	694.481
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	587.118	1.258.964	2.528.184	1.142.232	685.598	740.909	694.481

Haushaltsplan 2025/2026

1.04 Kultur und Wissenschaft

Gemeinde Swisttal



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
7	+ Sonstige Einzahlungen	-400	-3.950	-3.950	-3.950		-3.950	-3.950	-3.950
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-400	-3.950	-3.950	-3.950		-3.950	-3.950	-3.950
10	- Personalauszahlungen	12.091	12.090	13.340	15.380		15.830	16.310	16.810
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	163.258	223.150	291.950	300.440		309.190	318.200	327.480
15	- sonstige Auszahlungen	1.839	2.500	2.500	2.500		2.500	2.500	2.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	177.188	237.740	307.790	318.320		327.520	337.010	346.790
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	176.788	233.790	303.840	314.370		323.570	333.060	342.840



verantwortlich:
Stabsstelle Ratsbüro/Presse/Sport/
Öffentlichkeit/Kultur

1.04.01 Kommunale Veranstaltungen

Beschreibung Die Produktgruppe -Kommunale Veranstaltungen- umfasst die Organisation, Ausrichtung und Betreuung von gemeindeeigenen Veranstaltungen, sowie die Bezuschussung von Veranstaltungen Dritter.

Auftragsgrundlage Freiwillige Aufgabe: Aufträge Rat/Ausschüsse/Bürgermeister

Ziele und Kennziffern **Ziel: Ergänzung des Swisttaler Kulturlebens durch Veranstaltungen der Gemeinde bei einem Kostendeckungsgrad von mindestens 100 % (ohne Personalaufwand)**

Kennziffer Deckungsgrad Kulturveranstaltungen

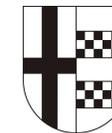
	<u>Plan 2025</u>	<u>Plan 2026</u>
<u>Erträge aus Kulturveranstaltungen</u>	<u>3.950 €</u> = 100 %	<u>3.950 €</u> = 100 %
Aufwendungen aus Kulturveranstaltungen	3.950 €	3.950 €

In den beiden Haushaltsjahren sollen weiterhin die Swisttaler Kino- und Lesetage stattfinden.

Zielgruppen Einwohner und sonstige Kulturinteressierte

Haushaltsplan 2025/2026
1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich:

1.04.01 Kommunale Veranstaltungen
**Stabsstelle Ratsbüro/Presse/Sport/
Öffentlichkeit/Kultur**


Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-729	-729	-729	-729	-662	-326	-327
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-400	-3.950	-3.950	-3.950	-3.950	-3.950	-3.950
10	= Ordentliche Erträge	-1.129	-4.679	-4.679	-4.679	-4.612	-4.276	-4.277
11	- Personalaufwendungen	12.116	12.090	13.340	15.380	15.830	16.310	16.810
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	549	8.950	8.950	8.950	8.950	8.950	8.950
14	- Bilanzielle Abschreibungen	730	729	729	729	661	326	327
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.471						
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.866	21.769	23.019	25.059	25.441	25.586	26.087
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	13.737	17.090	18.340	20.380	20.829	21.310	21.810
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	13.737	17.090	18.340	20.380	20.829	21.310	21.810
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	13.737	17.090	18.340	20.380	20.829	21.310	21.810
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	403.108	1.025.174	2.224.344	827.862	362.029	407.849	351.641
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	416.846	1.042.264	2.242.684	848.242	382.858	429.159	373.451
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	416.846	1.042.264	2.242.684	848.242	382.858	429.159	373.451



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Gemeinde hat sich das Ziel gesetzt, nur dann eigene Kulturveranstaltungen durchzuführen, wenn zumindest die Sachkosten über Erträge (Eintrittsgelder, Sponsoren) gedeckt werden.

Die Gemeinde beabsichtigt, die in 2017/2018 etablierten Kino- und Lesetage fortzuführen, da durch diese Veranstaltungsreihen für alle Altersgruppen eine Teilhabe am kulturellen Gemeindeleben ermöglicht wird.

Da es immer schwieriger wird, mit reinen Sponsorengeldern ein kulturelles Angebot aufzubauen, werden 2025 und 2026 jeweils 5.000 € zusätzlich für die Durchführung von weiteren Kulturveranstaltungen bereitgestellt.

Haushaltsplan 2025/2026

1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich:

1.04.01 Kommunale Veranstaltungen

Stabsstelle Ratsbüro/Presse/Sport/
Öffentlichkeit/Kultur



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
7	+ Sonstige Einzahlungen	-400	-3.950	-3.950	-3.950		-3.950	-3.950	-3.950
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-400	-3.950	-3.950	-3.950		-3.950	-3.950	-3.950
10	- Personalauszahlungen	12.091	12.090	13.340	15.380		15.830	16.310	16.810
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	668	8.950	8.950	8.950		8.950	8.950	8.950
15	- sonstige Auszahlungen	1.226							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.985	21.040	22.290	24.330		24.780	25.260	25.760
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	13.585	17.090	18.340	20.380		20.830	21.310	21.810



Beschreibung Die Produktgruppe -Volkshochschule- umfasst alle Aktivitäten der Volks- und Musikschule.

Auftragsgrundlage Volkshochschulgesetz, Zweckverbandssatzung

Ziele

Zielgruppen Einwohner

Haushaltsplan 2025/2026
1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich:

1.04.02 Volkshochschule

Fachbereich V



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	169.659	214.200	283.000	291.490	300.240	309.250	318.530
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	614	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	170.273	216.700	285.500	293.990	302.740	311.750	321.030
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	170.273	216.700	285.500	293.990	302.740	311.750	321.030
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	170.273	216.700	285.500	293.990	302.740	311.750	321.030
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	170.273	216.700	285.500	293.990	302.740	311.750	321.030
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	170.273	216.700	285.500	293.990	302.740	311.750	321.030
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	170.273	216.700	285.500	293.990	302.740	311.750	321.030

Planerläuterung Teilergebnisplan

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen handelt es sich um die Verbandsumlage, bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen um Aufwendungen für die VHS-Beauftragte.



Neben den allgemeine Tarif- und Kostensteigerungen führen die aus dem Herrenberg-Urteil zu ziehenden Konsequenzen zu Kostensteigerungen von ca. 32 Prozent. Das Bundessozialgericht hat 2022 festgestellt, dass mangels unternehmerischer Freiheit einerseits und der Eingliederung in den Betrieb Musikschule andererseits kaum eine Selbstständigkeit der Tätigkeit der Musiklehrer abgeleitet werden kann. Die daraufhin eingerichteten Fachgruppe AG Musikschule konnte im Bereich der öffentlichen/kommunalen Musikschulen kein Organisationsmodell identifizieren, in dem sich grundständig freiberufliche Tätigkeit entfalten kann. Die bestehenden Honorarverträge sind daher in sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse umzuwandeln.

Haushaltsplan 2025/2026

1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich:

1.04.02 Volkshochschule

Fachbereich V



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	162.589	214.200	283.000	291.490		300.240	309.250	318.530
15	- sonstige Auszahlungen	614	2.500	2.500	2.500		2.500	2.500	2.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	163.203	216.700	285.500	293.990		302.740	311.750	321.030
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	163.203	216.700	285.500	293.990		302.740	311.750	321.030

Haushaltsplan 2025/2026
Gemeinde Swisttal

1.05 Soziale Leistungen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-418.492	-1.941.718	-1.413.604	-1.983.845	-2.614.084	-2.744.825	-3.874.537
3	+ Sonstige Transfererträge	-8.774	-8.000	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.881	-44.226	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-3.760						
10	= Ordentliche Erträge	-433.908	-1.993.944	-1.421.604	-1.991.845	-2.622.084	-2.752.825	-3.882.537
11	- Personalaufwendungen	226.260	431.410	674.102	863.325	890.692	919.157	948.704
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.216	11.080	10.500	10.580	10.660	10.740	10.820
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.954	1.598	10.989	10.990	10.988	10.990	10.960
15	- Transferaufwendungen	421.426	977.000	1.056.500	1.490.500	1.924.500	2.358.500	2.792.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.144	16.355	7.825	7.924	8.025	8.128	8.277
17	= Ordentliche Aufwendungen	740.000	1.437.443	1.759.916	2.383.319	2.844.865	3.307.515	3.771.261
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	306.092	-556.501	338.312	391.474	222.781	554.690	-111.276
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	306.092	-556.501	338.312	391.474	222.781	554.690	-111.276
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	306.092	-556.501	338.312	391.474	222.781	554.690	-111.276
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-4.057		-3.900	-4.020	-4.140	-4.260	-4.380
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	294.936	-140.977	-162.162	516.370	828.207	803.581	906.909
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	596.972	-697.478	172.250	903.825	1.046.848	1.354.011	791.252



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	596.972	-697.478	172.250	903.825	1.046.848	1.354.011	791.252

Haushaltsplan 2025/2026

1.05 Soziale Leistungen

Gemeinde Swisttal



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-942.287	-1.940.305	-1.402.800	-1.973.040		-2.603.280	-2.734.020	-3.863.760
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-11.561	-8.000	-6.500	-6.500		-6.500	-6.500	-6.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.881	-44.226	-1.500	-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-956.729	-1.992.531	-1.410.800	-1.981.040		-2.611.280	-2.742.020	-3.871.760
10	- Personalauszahlungen	209.527	396.530	638.342	835.125		860.162	885.947	912.524
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	49.529	11.080	10.500	10.580		10.660	10.740	10.820
14	- Transferauszahlungen	468.379	977.000	1.056.500	1.490.500		1.924.500	2.358.500	2.792.500
15	- sonstige Auszahlungen	21.943	13.620	5.850	5.890		5.930	5.970	6.010
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	749.378	1.398.230	1.711.192	2.342.095		2.801.252	3.261.157	3.721.854
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-207.351	-594.301	300.392	361.055		189.972	519.137	-149.906



Beschreibung

Die Produktgruppe –Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflege umfasst alle Hilfen, die über die Unterkunftsgewährung und den Lebensunterhalt hinausgehen. Sie beinhaltet die Hilfe zur Pflege, Hilfe in besonderen Lebenslagen oder bei besonderen sozialen Schwierigkeiten sowie Wohnungsvermittlung und Seniorenbetreuung.

Auftragsgrundlage

SGB XII

Ziele

Zielgruppen

Erwerbsunfähige, Wohnungssuchende, Senioren

Haushaltsplan 2025/2026
1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

1.05.01 Hilfen bei Krankheit, Behind., Pflege

Fachbereich II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-35.975	-8.613	-9.992	-9.993	-9.992	-9.993	-9.966
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-44.226					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-3.760						
10	= Ordentliche Erträge	-39.735	-52.839	-9.992	-9.993	-9.992	-9.993	-9.966
11	- Personalaufwendungen	30.272	83.220	34.950	33.100	34.470	35.960	37.550
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.034	9.050	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.757	1.413	2.792	2.793	2.792	2.793	2.765
15	- Transferaufwendungen	24.618						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	771	6.790	4.450	4.450	4.450	4.450	4.450
17	= Ordentliche Aufwendungen	58.451	100.473	50.192	48.343	49.712	51.203	52.765
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	18.716	47.634	40.200	38.350	39.720	41.210	42.799
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	18.716	47.634	40.200	38.350	39.720	41.210	42.799
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	18.716	47.634	40.200	38.350	39.720	41.210	42.799
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			718	3.475	3.191	2.880	2.953
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	18.716	47.634	40.918	41.825	42.911	44.090	45.752
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	18.716	47.634	40.918	41.825	42.911	44.090	45.752



Planerläuterung Teilergebnisplan

Personalaufwendungen

Nach einer Aufgabenumstrukturierung wurden wesentliche Stellenanteil der Produktgruppe 1.05.02 zugeordnet.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.05 Soziale Leistungen

1.05.01 Hilfen bei Krankheit, Behind., Pflege



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-34.218	-7.200	-7.200	-7.200		-7.200	-7.200	-7.200
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-44.226						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-34.218	-51.426	-7.200	-7.200		-7.200	-7.200	-7.200
10	- Personalauszahlungen	24.086	75.110	22.920	23.620		24.320	25.050	25.810
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	36.392	9.050	8.000	8.000		8.000	8.000	8.000
14	- Transferauszahlungen	24.618							
15	- sonstige Auszahlungen	771	6.790	4.450	4.450		4.450	4.450	4.450
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	85.867	90.950	35.370	36.070		36.770	37.500	38.260
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	51.649	39.524	28.170	28.870		29.570	30.300	31.060



Beschreibung

Die Produktgruppe – Hilfen bei Einkommensdefizit – umfasst sämtliche Leistungen nach dem SGB XII und dem AsylBLG zur Sicherstellung des Lebensunterhalts, Unterstützung einkommensschwacher und gehandicapter Menschen, sowie die Besetzung von der „Ein-Euro-Jobs“.

Auftragsgrundlage

SGB II, SGB IV, SGB XII, AsylBLG,

Ziele

Zielgruppen

Erwerbsunfähige Personen, Asylbewerber

Haushaltsplan 2025/2026
1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

1.05.02 Hilfen bei Einkommendefizit , etc.

Fachbereich II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-382.517	-1.933.105	-1.403.612	-1.973.852	-2.604.092	-2.734.832	-3.864.571
3	+ Sonstige Transfererträge	-8.774	-8.000	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.881		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
10	= Ordentliche Erträge	-394.173	-1.941.105	-1.411.612	-1.981.852	-2.612.092	-2.742.832	-3.872.571
11	- Personalaufwendungen	195.568	317.970	549.252	737.635	760.842	784.957	809.964
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74.182	2.030	2.500	2.580	2.660	2.740	2.820
14	- Bilanzielle Abschreibungen	8.197	185	8.197	8.197	8.196	8.197	8.195
15	- Transferaufwendungen	396.809	977.000	1.056.500	1.490.500	1.924.500	2.358.500	2.792.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.373	9.565	3.375	3.474	3.575	3.678	3.827
17	= Ordentliche Aufwendungen	681.129	1.306.750	1.619.824	2.242.386	2.699.773	3.158.072	3.617.306
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	286.956	-634.355	208.212	260.534	87.681	415.240	-255.265
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	286.956	-634.355	208.212	260.534	87.681	415.240	-255.265
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	286.956	-634.355	208.212	260.534	87.681	415.240	-255.265
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-4.057		-3.900	-4.020	-4.140	-4.260	-4.380
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	268.511	-125.765	-127.398	408.637	656.169	637.648	720.614
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	551.411	-760.120	76.914	665.151	739.710	1.048.628	460.968



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	551.411	-760.120	76.914	665.151	739.710	1.048.628	460.968

Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Für Aufwendungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhält die Gemeinde 2025 voraussichtlich für 100 Flüchtlinge Zuweisungen des Landes in Höhe von 1.050.000 €. Für 2026 werden Zuweisungen in Höhe von 1.155.000 € erwartet. Die Gemeinde geht derzeit davon aus, dass sie 2026 durchschnittlich für 140 Flüchtlinge Zuweisungen erhält.

Hinzu kommen jährliche Einmalzuweisungen für geduldete Asylbewerber in Höhe von 12.000 €/Person. In 2025 kalkuliert die Gemeinde einen Anspruch für 15, ab 2026 für durchschnittlich 10 geduldete Asylbewerber ein.

Sonstige Transfererträge

An Transfererträgen für den Ersatz von Sozialhilfeleistungen werden 6.500 € eingeplant. Die Erträge ergeben sich aus Erstattungen von Sozialhilfeleistungen für anerkannte Asylbewerber durch das Jobcenter. Aufgrund des Rechtskreiswechsels erhalten weniger Asylbewerber Überzahlungen, so dass der Ansatz gegenüber der Vorjahresplanung reduziert wird.

Personalaufwendungen

Neben den Tariferhöhungen führt die Schaffung von vier neuen Stellen zu den auszuweisenden Mehraufwendungen.



Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Unter dieser Position werden ab 2023 die Betriebskosten für das aus der Integrationspauschale angeschaffte Fahrzeug veranschlagt.

Transferaufwendungen

Unter dieser Position werden die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Grundleistungen, Leistungen bei Krankheit, Arbeitsgelegenheiten, etc.) veranschlagt. Aufgrund der steigenden Flüchtlingszahlen und den avisierten Zuweisungen kalkuliert die Gemeinde in 2025 Aufwendungen für durchschnittlich 100 Asylbewerber und in 2026 für durchschnittlich 140 Asylbewerber ein. Für die Ukraine-Flüchtlinge sind keine Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz einzuplanen, da dieser Personenkreis direkt Leistungen vom Job-Center bezieht.

Haushaltsplan 2025/2026
1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

1.05.02 Hilfen bei Einkommendefizit , etc.

Fachbereich II



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-908.070	-1.933.105	-1.395.600	-1.965.840		-2.596.080	-2.726.820	-3.856.560
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-11.561	-8.000	-6.500	-6.500		-6.500	-6.500	-6.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.881		-1.500	-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-922.512	-1.941.105	-1.403.600	-1.973.840		-2.604.080	-2.734.820	-3.864.560
10	- Personalauszahlungen	184.926	291.200	525.522	718.915		740.462	762.657	785.524
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.137	2.030	2.500	2.580		2.660	2.740	2.820
14	- Transferauszahlungen	443.761	977.000	1.056.500	1.490.500		1.924.500	2.358.500	2.792.500
15	- sonstige Auszahlungen	21.171	6.830	1.400	1.440		1.480	1.520	1.560
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	662.996	1.277.060	1.585.922	2.213.435		2.669.102	3.125.417	3.582.404
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-259.515	-664.045	182.322	239.595		65.022	390.597	-282.156



<u>Beschreibung</u>	Die Produktgruppe – Sozialversicherungsangelegenheiten – umfasst Beratung in Renten- und Pflegefragen.
<u>Auftragsgrundlage</u>	SGB IV, SGB VII
<u>Ziele</u>	
<u>Zielgruppen</u>	Bürger / -innen

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.05 Soziale Leistungen

1.05.03 Sozialversicherungsangelegenheiten



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
11	- Personalaufwendungen	420	30.220	89.900	92.590	95.380	98.240	101.190
17	= Ordentliche Aufwendungen	420	30.220	89.900	92.590	95.380	98.240	101.190
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	420	30.220	89.900	92.590	95.380	98.240	101.190
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	420	30.220	89.900	92.590	95.380	98.240	101.190
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	420	30.220	89.900	92.590	95.380	98.240	101.190
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.425	-15.212	-35.482	104.258	168.848	163.053	183.342
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	26.845	15.008	54.418	196.848	264.228	261.293	284.532
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	26.845	15.008	54.418	196.848	264.228	261.293	284.532

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.05 Soziale Leistungen

1.05.03 Sozialversicherungsangelegenheiten



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
10	- Personalauszahlungen	515	30.220	89.900	92.590		95.380	98.240	101.190
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	515	30.220	89.900	92.590		95.380	98.240	101.190
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	515	30.220	89.900	92.590		95.380	98.240	101.190

Haushaltsplan 2025/2026
Gemeinde Swisttal

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-127						
7 +	Sonstige ordentliche Erträge	-130.255						
10 =	Ordentliche Erträge	-130.382						
11 -	Personalaufwendungen	71.254	82.700	87.770	85.840	89.290	93.020	96.980
15 -	Transferaufwendungen	538.636	548.600	564.640	581.150	598.150	625.690	644.430
17 =	Ordentliche Aufwendungen	609.890	631.300	652.410	666.990	687.440	718.710	741.410
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	479.508	631.300	652.410	666.990	687.440	718.710	741.410
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	479.508	631.300	652.410	666.990	687.440	718.710	741.410
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	479.508	631.300	652.410	666.990	687.440	718.710	741.410
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	423.126	1.170.258	492.015	533.988	582.369	720.940	559.874
29 =	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	902.634	1.801.558	1.144.425	1.200.978	1.269.809	1.439.650	1.301.284
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	902.634	1.801.558	1.144.425	1.200.978	1.269.809	1.439.650	1.301.284



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-127							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-127							
10	- Personalauszahlungen	62.655	70.040	68.790	70.860		72.980	75.170	77.430
14	- Transferauszahlungen	265.566	548.600	564.640	581.150		598.150	625.690	644.430
15	- sonstige Auszahlungen	87.000							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	415.221	618.640	633.430	652.010		671.130	700.860	721.860
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	415.094	618.640	633.430	652.010		671.130	700.860	721.860

**Beschreibung**

Die Produktgruppe –*Kinder- und Jugendarbeit*– umfasst die Berechnung der Betriebskostenzuschüsse an die freien Träger der Kindertagesstätten, die Betreuung und Bezuschussung der freien Träger der gemeindlichen Jugendarbeit sowie die Festsetzung der Zuschüsse nach gemeindlichen Förderrichtlinien.

Auftragsgrundlage

SGB VIII, Förderrichtlinien der Gemeinde

Ziele und Kennziffern

Ziel: Versorgung der Bevölkerung mit Plätzen zur Kinderbetreuung in der gesetzlich vorgeschriebenen Anzahl und auf der Grundlage der Berechnung des Kreisjugendamtes; Erhalt einer hinreichenden offenen Jugendarbeit in allen drei Ortschaften.

Kennziffer Deckungsgrad U-3 und Ü-3-Plätze**Kinderbetreuungsplätze U-3****Plan 2025****Plan 2026**

vorhandene Plätze U-3

258

258

notwendige Plätze U-3

275

275

Kinderbetreuungsplätze Ü-3**Plan 2025****Plan 2026**

vorhandene Plätze Ü-3

593

593

notwendige Plätze Ü-3

602

602

Zielgruppen

Kinder, Jugendliche

Haushaltsplan 2025/2026

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich:

1.06.01 Kinder- und Jugendarbeit

Fachbereich II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-127						
7 +	Sonstige ordentliche Erträge	-130.255						
10 =	Ordentliche Erträge	-130.382						
11 -	Personalaufwendungen	71.254	82.700	87.770	85.840	89.290	93.020	96.980
15 -	Transferaufwendungen	538.636	548.600	564.640	581.150	598.150	625.690	644.430
17 =	Ordentliche Aufwendungen	609.890	631.300	652.410	666.990	687.440	718.710	741.410
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	479.508	631.300	652.410	666.990	687.440	718.710	741.410
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	479.508	631.300	652.410	666.990	687.440	718.710	741.410
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	479.508	631.300	652.410	666.990	687.440	718.710	741.410
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	423.126	1.170.258	492.015	533.988	582.369	720.940	559.874
29 =	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	902.634	1.801.558	1.144.425	1.200.978	1.269.809	1.439.650	1.301.284
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	902.634	1.801.558	1.144.425	1.200.978	1.269.809	1.439.650	1.301.284



Planerläuterung Teilergebnisplan

Transferaufwendungen

Bei dieser Produktgruppe werden folgende Transferaufwendungen erfasst:

	2025	2026
Laufende Zuschüsse an Kindergärten und Kinderkurse:	452.530 €	466.100
• Ev. Kindergarten Heimerzheim	61.780 €	63.630 €
• Ev. Kindergarten Odendorf	54.700 €	56.340 €
• Kinderkurse Heimerzheim	35.310 €	36.370 €
• Regenbogen-Kindergarten Buschhoven	35.530 €	36.600 €
• Montessori-Kinderhaus Buschhoven	17.960 €	18.500 €
• Kindergarten Quellenstrasse	29.100 €	29.970 €
• Villa Kunterbunt Odendorf	25.400 €	26.160 €
• Waldorf-Kindergarten Heimerzheim	10.610 €	10.930 €
• Kath. Kindergarten Morenhoven	0 €	0 €
• Kath. Kindergarten Miel	56.080 €	57.760 €
• Katholischer Kindergarten Heimerzheim	56.080 €	57.760 €
• Kinderzentren Kunterbunt, Odendorf	34.990 €	36.040 €
• Kindergartengruppe Bauwagen	0 €	0 €
• Provisorium KiKu Burgwichtel, Heimerzheim	34.990 €	36.040 €
Jugendorganisationen/Träger offener Jugendarbeit	97.910 €	100.850 €
vereinsgebundene Jugendarbeit	12.500 €	12.500 €
Jugenderholungsmaßnahmen	1.500 €	1.500 €
„Swisttaler Erklärung“	200 €	200 €

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.06.01 Kinder- und Jugendarbeit



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-127							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-127							
10	- Personalauszahlungen	62.655	70.040	68.790	70.860		72.980	75.170	77.430
14	- Transferauszahlungen	265.566	548.600	564.640	581.150		598.150	625.690	644.430
15	- sonstige Auszahlungen	87.000							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	415.221	618.640	633.430	652.010		671.130	700.860	721.860
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	415.094	618.640	633.430	652.010		671.130	700.860	721.860

Haushaltsplan 2025/2026

1.07 Gesundheitsdienste

Gemeinde Swisttal



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
15	- Transferaufwendungen	319.178	322.000	317.330	320.000	320.000	320.000	320.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	319.178	322.000	317.330	320.000	320.000	320.000	320.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	319.178	322.000	317.330	320.000	320.000	320.000	320.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	319.178	322.000	317.330	320.000	320.000	320.000	320.000
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	319.178	322.000	317.330	320.000	320.000	320.000	320.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.514	25.723	77.838	1.965	1.968	1.965	1.968
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	321.692	347.723	395.168	321.965	321.968	321.965	321.968
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	321.692	347.723	395.168	321.965	321.968	321.965	321.968

Haushaltsplan 2025/2026

1.07 Gesundheitsdienste

Gemeinde Swisttal



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
14	- Transferauszahlungen	319.178	322.000	317.330	320.000		320.000	320.000	320.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	319.178	322.000	317.330	320.000		320.000	320.000	320.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	319.178	322.000	317.330	320.000		320.000	320.000	320.000



Beschreibung Gewährung der Krankenhausinvestitionspauschale

Auftragsgrundlage KrankenhausinvestitionsG

Ziele

Zielgruppen Bürger und Einwohner der Gemeinde Swisttal

Haushaltsplan 2025/2026

1.07 Gesundheitsdienste

verantwortlich:

1.07.01 Gesundheitsdienste

Fachbereich IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
15	- Transferaufwendungen	319.178	322.000	317.330	320.000	320.000	320.000	320.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	319.178	322.000	317.330	320.000	320.000	320.000	320.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	319.178	322.000	317.330	320.000	320.000	320.000	320.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	319.178	322.000	317.330	320.000	320.000	320.000	320.000
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	319.178	322.000	317.330	320.000	320.000	320.000	320.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.514	25.723	77.838	1.965	1.968	1.965	1.968
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	321.692	347.723	395.168	321.965	321.968	321.965	321.968
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	321.692	347.723	395.168	321.965	321.968	321.965	321.968

Planerläuterung Teilergebnisplan

Bei der Produktgruppe „Gesundheitsdienste“ wird ausschließlich die Krankenhausinvestitionsumlage veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

1.07 Gesundheitsdienste

verantwortlich:

1.07.01 Gesundheitsdienste

Fachbereich IV



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
14	- Transferauszahlungen	319.178	322.000	317.330	320.000		320.000	320.000	320.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	319.178	322.000	317.330	320.000		320.000	320.000	320.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	319.178	322.000	317.330	320.000		320.000	320.000	320.000

Haushaltsplan 2025/2026

1.08 Sportförderung

Gemeinde Swisttal



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-11.917	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
10	= Ordentliche Erträge	-11.917	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
11	- Personalaufwendungen	30.278	31.680	35.340	33.400	34.800	36.290	37.920
15	- Transferaufwendungen	11.895	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	42.174	43.680	47.340	45.400	46.800	48.290	49.920
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	30.256	31.680	35.340	33.400	34.800	36.290	37.920
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	30.256	31.680	35.340	33.400	34.800	36.290	37.920
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	30.256	31.680	35.340	33.400	34.800	36.290	37.920
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	442.851	983.162	1.563.259	547.726	474.506	646.060	488.966
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	473.108	1.014.842	1.598.599	581.126	509.306	682.350	526.886
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	473.108	1.014.842	1.598.599	581.126	509.306	682.350	526.886

Haushaltsplan 2025/2026

1.08 Sportförderung

Gemeinde Swisttal



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-12.000	-12.000	-12.000		-12.000	-12.000	-12.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-12.000	-12.000	-12.000		-12.000	-12.000	-12.000
10	- Personalauszahlungen	24.093	23.320	22.940	23.620		24.330	25.060	25.820
14	- Transferauszahlungen	11.895	12.000	12.000	12.000		12.000	12.000	12.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.988	35.320	34.940	35.620		36.330	37.060	37.820
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	35.988	23.320	22.940	23.620		24.330	25.060	25.820

Haushaltsplan 2025/2026**1.08 Sportförderung**

verantwortlich:

1.08.01 SportförderungStabsstelle Ratsbüro/Presse/Sport/
Öffentlichkeit/Kultur I

Beschreibung Unterstützung des Vereinssports durch Zuschüsse im Rahmen der vorhandenen Haushaltsmittel
Sicherstellung eines bedarfsgerechten Sportangebotes

Auftragsgrundlage GO, Förderrichtlinien

Ziele

Zielgruppen Vereine, Sportinteressierte

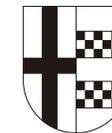
Haushaltsplan 2025/2026

1.08 Sportförderung

verantwortlich:

1.08.01 Sportförderung

Stabsstelle Ratsbüro/Presse/Sport/
Öffentlichkeit/Kultur



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-11.917	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
10	= Ordentliche Erträge	-11.917	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
11	- Personalaufwendungen	30.278	31.680	35.340	33.400	34.800	36.290	37.920
15	- Transferaufwendungen	11.895	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	42.174	43.680	47.340	45.400	46.800	48.290	49.920
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	30.256	31.680	35.340	33.400	34.800	36.290	37.920
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	30.256	31.680	35.340	33.400	34.800	36.290	37.920
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	30.256	31.680	35.340	33.400	34.800	36.290	37.920
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	442.851	983.162	1.563.259	547.726	474.506	646.060	488.966
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	473.108	1.014.842	1.598.599	581.126	509.306	682.350	526.886
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	473.108	1.014.842	1.598.599	581.126	509.306	682.350	526.886



Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen / Transferaufwendungen

Zur Finanzierung verschiedener Maßnahmen im Sportbereich wird ein Teil der Sportpauschale aus dem Produkt Grundstücks- und Gebäudemangement in die Produktgruppe Sportförderung umgegliedert.

Über die Verwendung der Mittel entscheidet der Generationen-, Sozial-, Kultur- und Sportausschuss.

Haushaltsplan 2025/2026

1.08 Sportförderung

verantwortlich:

1.08.01 Sportförderung

Stabsstelle Ratsbüro/Presse/Sport/
Öffentlichkeit/Kultur



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-12.000	-12.000	-12.000		-12.000	-12.000	-12.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-12.000	-12.000	-12.000		-12.000	-12.000	-12.000
10	- Personalauszahlungen	24.093	23.320	22.940	23.620		24.330	25.060	25.820
14	- Transferauszahlungen	11.895	12.000	12.000	12.000		12.000	12.000	12.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.988	35.320	34.940	35.620		36.330	37.060	37.820
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	35.988	23.320	22.940	23.620		24.330	25.060	25.820

Haushaltsplan 2025/2026
Gemeinde Swisttal

1.09 Räumliche Planung und Entwicklung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-60.049	-254.782	-970.260	-616.310	-188.420	-27.870	-53.980
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-340.000					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge							
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-12.398		-15.250	-11.200	-3.400		
10	= Ordentliche Erträge	-72.447	-594.782	-985.510	-627.510	-191.820	-27.870	-53.980
11	- Personalaufwendungen	331.806	536.970	655.690	695.470	716.330	737.810	759.950
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	190.699	766.342	890.800	798.390	368.650	204.230	157.670
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.681	11.071	24.663	25.141	25.631	24.942	25.485
17	= Ordentliche Aufwendungen	564.186	1.314.383	1.571.153	1.519.001	1.110.611	966.982	943.105
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	491.739	719.601	585.643	891.491	918.791	939.112	889.125
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	491.739	719.601	585.643	891.491	918.791	939.112	889.125
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	491.739	719.601	585.643	891.491	918.791	939.112	889.125
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	353.488	-155.401	-174.707	575.547	914.061	896.542	1.051.627
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	845.226	564.201	410.936	1.467.038	1.832.852	1.835.654	1.940.753
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	845.226	564.201	410.936	1.467.038	1.832.852	1.835.654	1.940.753



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-268.646	-254.782	-970.260	-616.310		-188.420	-27.870	-53.980
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-340.000						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-268.646	-594.782	-970.260	-616.310		-188.420	-27.870	-53.980
10	- Personalauszahlungen	331.827	536.970	655.690	695.470		716.330	737.810	759.950
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	176.714	766.342	890.800	798.390		368.650	204.230	157.670
15	- sonstige Auszahlungen	39.788	10.100	23.700	24.150		24.610	23.890	24.381
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	548.329	1.313.412	1.570.190	1.518.010		1.109.590	965.930	942.001
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	279.682	718.630	599.930	901.700		921.170	938.060	888.021



Beschreibung

Die Produktgruppe -räumliche Planung und Entwicklung- umfasst sämtliche regionalen und überregionalen Planungen auf der Gebietsentwicklungsplan-, Flächennutzungsplan- und Bebauungsplanebene, den Rahmenplan und das Baulandmanagement.

Auftragsgrundlage

Landesplanungsgesetz, BauGB

Ziele

Zielgruppen

Bürger, Bauinteressenten, Investoren, Gewerbetreibende, Projektentwickler

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.09 Räumliche Planung und Entwicklung

1.09.01 Räumliche Planung und Entwicklung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-60.049	-254.782	-970.260	-616.310	-188.420	-27.870	-53.980
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-340.000					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge							
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-12.398		-15.250	-11.200	-3.400		
10	= Ordentliche Erträge	-72.447	-594.782	-985.510	-627.510	-191.820	-27.870	-53.980
11	- Personalaufwendungen	331.806	536.970	655.690	695.470	716.330	737.810	759.950
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	190.699	766.342	890.800	798.390	368.650	204.230	157.670
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.681	11.071	24.663	25.141	25.631	24.942	25.485
17	= Ordentliche Aufwendungen	564.186	1.314.383	1.571.153	1.519.001	1.110.611	966.982	943.105
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	491.739	719.601	585.643	891.491	918.791	939.112	889.125
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	491.739	719.601	585.643	891.491	918.791	939.112	889.125
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	491.739	719.601	585.643	891.491	918.791	939.112	889.125
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	353.488	-155.401	-174.707	575.547	914.061	896.542	1.051.627
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	845.226	564.201	410.936	1.467.038	1.832.852	1.835.654	1.940.753
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	845.226	564.201	410.936	1.467.038	1.832.852	1.835.654	1.940.753



Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Unter dieser Position werden die Zuwendungen aus dem Förderprogramm „Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK)“ (2025: 140.260 € / 2026: 106.720 €) und die Billigkeitsleistungen nach der Förderrichtlinie Wiederaufbau des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden der Unwetterkatastrophe 2021 in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten veranschlagt (2025: 830.000 € / 2026: 509.590 €).

Aktiviertete Eigenleistungen

Die von Mitarbeitern der Verwaltung erbrachten Leistungen für investive Maßnahmen werden als Eigenleistungen aktiviert.

Personalaufwendungen

Neben den tariflichen Steigerungen führt die Zuweisung einer Stelle zu einem höheren Tabellenentgelt zu Mehraufwendungen.



Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen neben einer Pauschale für Sachkosten im Zusammenhang mit der Umsetzung von ISEK-Maßnahmen (2025: 6.000 € /2026: 6.000 €) Planungs- und Honorarkosten für folgende Maßnahmen:

	2025	2026
Georeferenzierung von Bauleitplänen für GIS-System	5.000 €	5.000 €
Rechtliche Begleitung der vorhabenbezogenen Bebauungspläne für Windkraftanlagen	15.000 €	5.000 €
Technische Prüfung zur Realisierbarkeit der vorhandenen Bebauungspläne f. Windkraftanlagen	15.000 €	0 €
Machbarkeitsstudie „Neues Rathaus“ (WAP)	40.000 €	0 €
Bebauungsplan-/Flächennutzungsplanverfahren (befristet genehmigte Parkplätze u. Verwaltungsgeb.)	10.000 €	20.000 €
Berichtigung des Flächennutzungsplanes	18.000 €	12.000 €
X-Planung-Verfahren (Datenaustauschformat für IT-Anwendung)	10.000 €	15.000 €
Regionalplanänderungsverfahren(Verschiebung GIBRegionalflächen in Hzh nach Ollheim)	10.000 €	
Folgekostenkonzept Buschhoven-Vorprüfung (BU 20)	6.000 €	
Neuanschaffung von DIN-Vorschriften, Richtlinien für städtebauliche Verfahren	1.000 €	1.000 €
Allgemeine Planungspauschale	5.000 €	5.000 €
	135.000 €	63.000 €
ISEK-Maßnahmen		
KuF 2.5.1 Projektsteuerung	0 €	60.000 €
KuF 2.1.3 Öffentlichkeitsarbeit (Veranstaltungen, Info-Flyer etc.)	3.000 €	3.000 €
KuF 2.1.4 Tag der Städtebauförderung (Öffentlichkeitsarbeit)	3.000 €	3.000 €
KuF 4.2.1 Hof- und Fassadenprogramm	30.000 €	30.000 €
KuF 5.3.1 Konzept und Einrichtung Verfügungsfonds	15.000 €	15.000 €
KuF 5.6.1 Quartiermanagement (Dorfsaal Odendorf, Dietkirchenhof Buschhoven)	0 €	35.000 €
KuF 5.6.2 Quartiersarchitekt (Beratung/Umsetzung Hof- und Fassadenprogramm)	0 €	40.000 €



Sonstige Maßnahmen zur Ortskernentwicklung und zur Umsetzung der ISEK-Maßnahmen (nicht zuwendungsfähig)	2025	2026
Beratung / Unterstützung Mittelabfluss und Verwendung	1.000 €	1.000 €
Unterstützung bei der Durchführung v. Vergabeverfahren (insb. EU-weite Verfahren)	0 €	15.000 €
Rechtliche Beratung Vergabeverfahren	5.000 €	5.000 €
Vergütung sonstiger Honorarleistungen (Pauschale)	6.000 €	6.000 €
Bürgerprojekt „Unser Dorfladen“ (inkl. externe Beratung)	5.000 €	5.000 €
Ortskernentwicklung (Pauschale f. sonstige Maßnahmen)	1.800 €	1.800 €
	69.800 €	219.800 €
Wiederaufbaumaßnahmen (WAP 11-9)	680.000 €	509.590 €

ISEK-Maßnahmen – Sperrvermerk

Die ISEK-Maßnahmen stehen unter einem Förderungsvorbehalt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Neben Aufwendungen für mögliche rechtliche Prüfungen laufender Planverfahren werden unter dieser Position die Softwarelizenzen, die Aufwendungen für Kopier- und Druckkosten sowie für Zeitschriften und Fachliteratur veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.09 Räumliche Planung und Entwicklung

1.09.01 Räumliche Planung und Entwicklung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-268.646	-254.782	-970.260	-616.310		-188.420	-27.870	-53.980
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-340.000						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-268.646	-594.782	-970.260	-616.310		-188.420	-27.870	-53.980
10	- Personalauszahlungen	331.827	536.970	655.690	695.470		716.330	737.810	759.950
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	176.714	766.342	890.800	798.390		368.650	204.230	157.670
15	- sonstige Auszahlungen	39.788	10.100	23.700	24.150		24.610	23.890	24.381
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	548.329	1.313.412	1.570.190	1.518.010		1.109.590	965.930	942.001
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	279.682	718.630	599.930	901.700		921.170	938.060	888.021

Haushaltsplan 2025/2026
Gemeinde Swisttal

1.10 Bauen und Wohnen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.270	-41.991	-40.350		-39.600		
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-172.929	-283.000	-252.500	-388.100	-493.700	-599.300	-704.900
7 +	Sonstige ordentliche Erträge	-1.444						
10 =	Ordentliche Erträge	-176.642	-324.991	-292.850	-388.100	-533.300	-599.300	-704.900
11 -	Personalaufwendungen	243.718	302.920	431.140	443.550	453.760	467.580	481.900
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.562	261.569	302.850	275.330	292.220	282.180	307.280
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	3.363	3.978	1.339	1.783	2.392	3.042	3.707
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	97.940	194.165	306.115	216.584	215.337	217.106	219.041
17 =	Ordentliche Aufwendungen	384.582	762.632	1.041.444	937.247	963.709	969.908	1.011.928
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	207.940	437.641	748.594	549.147	430.409	370.608	307.028
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	207.940	437.641	748.594	549.147	430.409	370.608	307.028
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	207.940	437.641	748.594	549.147	430.409	370.608	307.028
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-3.745	-4.475	-4.700	-4.810	-4.920	-5.030	-5.150
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	562.457	427.477	739.746	1.018.777	1.315.493	1.228.126	1.355.648
29 =	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	766.652	860.643	1.483.640	1.563.114	1.740.982	1.593.704	1.657.525
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	766.652	860.643	1.483.640	1.563.114	1.740.982	1.593.704	1.657.525

Haushaltsplan 2025/2026

1.10 Bauen und Wohnen

Gemeinde Swisttal



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-39.599	-40.350			-39.600		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-177.231	-283.000	-252.500	-388.100		-493.700	-599.300	-704.900
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-177.231	-322.599	-292.850	-388.100		-533.300	-599.300	-704.900
10	- Personalauszahlungen	239.400	299.760	426.400	439.810		449.680	463.120	477.010
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	32.249	261.569	302.850	275.330		292.220	282.180	307.280
14	- Transferauszahlungen	795							
15	- sonstige Auszahlungen	84.343	188.540	301.470	211.800		210.410	212.030	213.710
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	356.786	749.869	1.030.720	926.940		952.310	957.330	998.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	179.555	427.270	737.870	538.840		419.010	358.030	293.100
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		5.000	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
30	= investive Auszahlungen		5.000	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		5.000	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000



Beschreibung

Die Produktgruppe -baubehördliche Beratung und Information- umfasst alle Bauvorhaben in der Gemeinde, insbesondere die Überwachung und Durchsetzung von Auflagen und Bedingungen. Hinzu kommt die Beratung im Zusammenhang mit Bebauungsverfahren, Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen, Freistellungsverfahren sowie Informationen und Stellungnahme in Baugenehmigungsverfahren.

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Landesbauordnung und deren Verordnungen, GEP, Flächennutzungsplan, Landschaftsgesetz, Landschaftsplan, Bebauungsplan, Abrundungssatzung

Ziele

Zielgruppen

Bauherren, Bürger, Investoren, Gewerbetreibende, Projektentwicklern

Haushaltsplan 2025/2026

1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

1.10.01 Bauen und Wohnen

Fachbereich III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.448	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
10	= Ordentliche Erträge	-6.448	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
11	- Personalaufwendungen	113.381	124.380	208.540	214.670	221.100	227.680	234.520
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.617	5.625	4.645	7.784	4.927	5.076	5.331
17	= Ordentliche Aufwendungen	117.998	130.005	213.185	222.454	226.027	232.756	239.851
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	111.550	124.005	207.185	216.454	220.027	226.756	233.851
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	111.550	124.005	207.185	216.454	220.027	226.756	233.851
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	111.550	124.005	207.185	216.454	220.027	226.756	233.851
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	80.789	-47.891	-36.887	104.268	167.512	163.455	192.479
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	192.339	76.115	170.298	320.722	387.539	390.211	426.329
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	192.339	76.115	170.298	320.722	387.539	390.211	426.329



Planerläuterung Teilergebnisplan

Erträge

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten handelt es sich um Verwaltungsgebühren.

Personalaufwendungen

Die Schaffung einer neuen Stelle führt im obiger Produktgruppe zu Personalkostensteigerungen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter sonstige ordentliche Aufwendungen werden neben rechtlichen Beratungsleistungen die Anschaffungen von Zeitschriften und Fachliteratur veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

1.10.01 Bauen und Wohnen

Fachbereich III



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.354	-6.000	-6.000	-6.000		-6.000	-6.000	-6.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.354	-6.000	-6.000	-6.000		-6.000	-6.000	-6.000
10	- Personalauszahlungen	113.371	124.380	208.540	214.670		221.100	227.680	234.520
15	- sonstige Auszahlungen				3.000				
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	113.371	124.380	208.540	217.670		221.100	227.680	234.520
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	107.016	118.380	202.540	211.670		215.100	221.680	228.520



Beschreibung

Die Produktgruppe – Denkmalschutz und Denkmalpflege – umfasst den Denkmalschutz und die Denkmalpflege auf gemeindlicher Ebene wie der Förderung und Abrechnung von Denkmalpflegemaßnahmen.

Auftragsgrundlage

Denkmalschutzgesetz

Ziele

Zielgruppen

Bürger, Bauinteressenten, Investoren, Gewerbetreibende, Projektentwickler

Haushaltsplan 2025/2026
1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

1.10.02 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Fachbereich III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-39.599			-39.600		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-2.000	-500	-500	-500	-500	-500
10	= Ordentliche Erträge		-41.599	-500	-500	-40.100	-500	-500
11	- Personalaufwendungen	43.417	49.300	81.610	84.540	87.070	89.680	92.360
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	901	47.749	8.000	8.150	43.350	8.850	9.450
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	278	190	190	190	190	190	190
17	= Ordentliche Aufwendungen	44.596	97.239	89.800	92.880	130.610	98.720	102.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	44.596	55.640	89.300	92.380	90.510	98.220	101.500
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	44.596	55.640	89.300	92.380	90.510	98.220	101.500
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	44.596	55.640	89.300	92.380	90.510	98.220	101.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	44.868	-25.591	-53.876	120.574	199.801	196.658	232.304
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	89.463	30.049	35.424	212.954	290.311	294.878	333.804
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	89.463	30.049	35.424	212.954	290.311	294.878	333.804



Planerläuterung Teilergebnisplan

Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte

Bei dieser Position werden die Verwaltungsgebühren für das Ausstellen von Bescheinigungen nach dem Denkmalschutzgesetz veranschlagt.

Personalaufwendungen

Die Zuweisung einer Stelle zu einem höheren Tabellenentgelt und die Umwandlung von einer Teilzeit in eine Vollzeitstelle führen zu den auszuweisenden Mehraufwendungen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

In der Gemeinde gibt es ca. 160 Kleindenkmäler, die zur Gefahrenabwehr in regelmäßigen Abständen einer Standfestigkeitsuntersuchung zu unterziehen sind.

Neben einer jährlichen Pauschale für die Reparatur und Pflege der gemeindeeigenen Denkmäler plant die Gemeinde in einem Dreijahresrhythmus Haushaltsmittel für notwendige Standsicherheitsüberprüfungen und die daraus resultierenden notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen ein. Die nächsten Standsicherheitsprüfungen werden für die Haushaltsjahre 2025 und 2027 eingeplant. Die sich aus den Sicherheitsüberprüfungen ergebenden Unterhaltungsmaßnahmen werden in den jeweiligen Folgehaushalten veranschlagt.

Ab 2025 beabsichtigt die Gemeinde sich wieder alle zwei Jahre am Tag des offenen Denkmals zu beteiligen.

Die Sanierung der durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 beschädigten Denkmäler der Gemeinde wird im Haushaltsjahr 2027 erfolgen.



Sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter dieser Position werden die Mitgliedsbeiträge zum Rheinischen Verein für Denkmalpflege, dem Freundeskreis Römerkanal e.V. und dem Förderverein der NRW-Stiftung sowie die Pachtzahlungen für Wegkreuzflächen veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.02 Denkmalschutz und Denkmalpflege



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-39.599				-39.600		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-2.000	-500	-500		-500	-500	-500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-41.599	-500	-500		-40.100	-500	-500
10	- Personalauszahlungen	43.427	49.300	81.610	84.540		87.070	89.680	92.360
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	901	47.749	8.000	8.150		43.350	8.850	9.450
15	- sonstige Auszahlungen	278	190	190	190		190	190	190
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.606	97.239	89.800	92.880		130.610	98.720	102.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	44.606	55.640	89.300	92.380		90.510	98.220	101.500



<u>Beschreibung</u>	Die Produktgruppe -subjektbezogene Förderung für Wohnraum- umfasst die Beratung, Prüfung, Bewilligung von Wohngeld / Lastenzuschuss nach dem Wohngeldgesetz (WoGG).
<u>Auftragsgrundlage</u>	Wohngeldgesetz
<u>Ziele</u>	
<u>Zielgruppen</u>	Einkommensschwache Bürger

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.03 Subjektbezogene Förderung für Wohnraum



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
11	- Personalaufwendungen	82.076	118.130	129.510	132.260	133.140	137.400	141.830
17	= Ordentliche Aufwendungen	82.076	118.130	129.510	132.260	133.140	137.400	141.830
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	82.076	118.130	129.510	132.260	133.140	137.400	141.830
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	82.076	118.130	129.510	132.260	133.140	137.400	141.830
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	82.076	118.130	129.510	132.260	133.140	137.400	141.830
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	97.135	-53.772	-90.124	221.767	365.980	357.724	410.147
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	179.211	64.358	39.386	354.027	499.120	495.124	551.977
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	179.211	64.358	39.386	354.027	499.120	495.124	551.977

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.03 Subjektbezogene Förderung für Wohnraum



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
10	- Personalauszahlungen	77.755	114.970	124.770	128.520		129.060	132.940	136.940
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	77.755	114.970	124.770	128.520		129.060	132.940	136.940
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	77.755	114.970	124.770	128.520		129.060	132.940	136.940



<u>Beschreibung</u>	Die Produktgruppe – Wohnraumsicherung / Wohnraumversorgung – umfasst die Sicherstellung des privaten und öffentlichen Wohnraums.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Wohngeldgesetz, Förderprogramme
<u>Ziele</u>	
<u>Zielgruppen</u>	Einwohner, Bauwillige



Beschreibung

Die Produktgruppe – Hilfe bei Wohnungsproblemen – umfasst die angemessene Unterbringung der Zielgruppen (Obdachlose, Aussiedler, Asylbewerber) in gemeindlichen Übergangsheimen sowie die Kalkulation, Berechnung und Anforderung der Benutzungsgebühren.

Auftragsgrundlage

SGB XII, AsylBLG, Benutzungsordnung der Übergangsheime der Gemeinde Swisttal

Ziele

Zielgruppen

Obdachlose, Asylbewerber, Aussiedler

Haushaltsplan 2025/2026

1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

1.10.05 Hilfe bei Wohnungsproblemen

Fachbereich II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.270	-2.392	-40.350				
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-166.481	-275.000	-246.000	-381.600	-487.200	-592.800	-698.400
7 +	Sonstige ordentliche Erträge	-1.444						
10 =	Ordentliche Erträge	-170.195	-277.392	-286.350	-381.600	-487.200	-592.800	-698.400
11 -	Personalaufwendungen	4.844	11.110	11.480	12.080	12.450	12.820	13.190
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.661	213.820	294.850	267.180	248.870	273.330	297.830
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	3.363	3.978	1.339	1.783	2.392	3.042	3.707
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	93.045	188.350	301.280	208.610	210.220	211.840	213.520
17 =	Ordentliche Aufwendungen	139.913	417.258	608.949	489.653	473.932	501.032	528.247
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-30.281	139.866	322.599	108.053	-13.268	-91.768	-170.153
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-30.281	139.866	322.599	108.053	-13.268	-91.768	-170.153
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-30.281	139.866	322.599	108.053	-13.268	-91.768	-170.153
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-3.745	-4.475	-4.700	-4.810	-4.920	-5.030	-5.150
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	339.665	554.730	920.633	572.168	582.200	510.289	520.718
29 =	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	305.639	690.121	1.238.532	675.411	564.012	413.491	345.415
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	305.639	690.121	1.238.532	675.411	564.012	413.491	345.415



Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Gemeinde veranschlagt 2025 Billigkeitsleistungen nach der Förderrichtlinie Wiederaufbau des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden der Unwetterkatastrophe 2021 in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten. In der Zuweisung für 2025 sind auch Erstattungsleistungen für in Vorjahren durchgeführte Maßnahmen enthalten.

Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte

Die Gemeinde rechnet 2025 mit Benutzungsgebühren in Höhe von 246.000 € und 2026 mit jährlichen Benutzungsgebühren in Höhe von 381.600 € für die gemeindlichen Übergangsheime.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für die Ersatz- und Erstbeschaffung von Ausstattungsgegenständen (Betten, Tische, Stühle, Küchen, Waschmaschinen, etc.) für die gemeindeeigenen Übergangsheime und angemieteten Wohnungen und Häusern werden 2025 pauschale Haushaltsmittel in Höhe von 132.000 € und 2026 in Höhe 117.000 € bereitgestellt. Die Einrichtung der zusätzlich geschaffenen Flüchtlingsunterkünfte erfordern für den Doppelhaushalt die Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel.

Darüber werden 2025 Wiederaufbaumaßnahmen (WAP 1-21) in Höhe von 40.350 € eingeplant. Mit den Haushaltsmitteln sind die durch das Hochwasser zerstörten Einrichtungen in dem Übergangsheim Kölner Str. 105 zu ersetzen.

Hinzu kommen Aufwendungen für die Unterhaltung, Wartung und Reinigung der Grundstücke und Gebäude sowie die Sachkosten für den Einsatz des Hausmeisters für die Asylunterkünfte (2025 22.500 € und 2026 27.180 €).



Die Gemeinde hat zusätzliche Haushaltsmittel für die Beauftragung eines Sicherheitsdienstes zur Betreuung der gemeindlichen Flüchtlingsunterkünfte außerhalb der Dienstzeiten der Verwaltung (2025: 100.000 € / 2026: 123.000 €) eingeplant.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter dieser Position werden die Miet- und Nebenkosten für die zur Unterbringung der Asylbewerber angemieteten Wohnungen, Häuser und Wohncontainer veranschlagt (2025: 299.480 € und 2024: 206.810 €).

Hinzu kommen jährliche Aufwendungen in Höhe von 1.800 € für die KFZ-Versicherung und KFZ-Steuer für das Hausmeisterdienstfahrzeug und die Telefonkosten für das Hausmeisterhandy.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.05 Hilfe bei Wohnungsproblemen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-40.350					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-170.876	-275.000	-246.000	-381.600		-487.200	-592.800	-698.400
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-170.876	-275.000	-286.350	-381.600		-487.200	-592.800	-698.400
10	- Personalauszahlungen	4.848	11.110	11.480	12.080		12.450	12.820	13.190
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.348	213.820	294.850	267.180		248.870	273.330	297.830
14	- Transferauszahlungen	795							
15	- sonstige Auszahlungen	84.065	188.350	301.280	208.610		210.220	211.840	213.520
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	121.055	413.280	607.610	487.870		471.540	497.990	524.540
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-49.821	138.280	321.260	106.270		-15.660	-94.810	-173.860
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		5.000	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
30	= investive Auszahlungen		5.000	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		5.000	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.05 Hilfe bei Wohnungsproblemen



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
2 - Summe der investiven Auszahlungen			10.000	10.000		10.000	10.000	10.000	13.757	63.757
3 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			10.000	10.000		10.000	10.000	10.000	13.757	63.757

Planerläuterung Maßnahmenplan

Für die Anschaffung von Einrichtungsgegenständen und den Austausch beschädigter Ausstattung in den Übergangsheimen/Flüchtlingsunterkünften werden jährliche Pauschalen in Höhe von 10.000 € bereitgestellt.

Haushaltsplan 2025/2026
Gemeinde Swisttal

1.11 Ver- und Entsorgung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-415.461	-1.305.569	-2.174.979	-1.260.628	-1.040.100	-426.381	-454.894
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.817.236	-4.580.700	-4.770.802	-5.032.419	-5.163.245	-5.324.895	-5.329.671
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-18.626	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-138.117	-136.630	-143.050	-145.540	-148.110	-150.750	-153.480
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-710	-14.400					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-903		-16.800	-7.900	-7.650		
10	= Ordentliche Erträge	-4.391.053	-6.055.299	-7.123.631	-6.464.487	-6.377.105	-5.920.026	-5.956.045
11	- Personalaufwendungen	170.833	197.440	227.740	234.550	241.580	248.830	256.290
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.584.221	4.339.421	5.193.510	4.178.610	4.049.380	3.523.980	3.689.860
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.027.831	1.038.885	962.037	1.034.728	1.038.167	1.092.395	1.115.625
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.009	36.670	42.830	44.850	46.070	47.330	48.630
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.807.895	5.612.416	6.426.117	5.492.738	5.375.197	4.912.535	5.110.405
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-583.158	-442.883	-697.514	-971.749	-1.001.908	-1.007.491	-845.640
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-583.158	-442.883	-697.514	-971.749	-1.001.908	-1.007.491	-845.640
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-583.158	-442.883	-697.514	-971.749	-1.001.908	-1.007.491	-845.640
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-609.670	-683.388	-706.272	-746.784	-766.620	-791.208	-791.928
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	159.655	-21.602	-45.365	262.121	395.739	390.576	453.176

Haushaltsplan 2025/2026

1.11 Ver- und Entsorgung

Gemeinde Swisttal



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.033.173	-1.147.873	-1.449.151	-1.456.412	-1.372.789	-1.408.123	-1.184.392
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-1.033.173	-1.147.873	-1.449.151	-1.456.412	-1.372.789	-1.408.123	-1.184.392

Haushaltsplan 2025/2026
Gemeinde Swisttal

1.11 Ver- und Entsorgung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-232.077	-935.161	-1.799.320	-878.300		-650.220	-23.000	-24.020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.218.031	-4.341.505	-4.644.290	-4.910.690		-5.041.120	-5.202.820	-5.207.540
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-17.015	-18.000	-18.000	-18.000		-18.000	-18.000	-18.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-134.002	-136.630	-143.050	-145.540		-148.110	-150.750	-153.480
7	+ Sonstige Einzahlungen	-709							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.601.834	-5.431.296	-6.604.660	-5.952.530		-5.857.450	-5.394.570	-5.403.040
10	- Personalauszahlungen	170.928	197.440	227.740	234.550		241.580	248.830	256.290
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.585.998	4.339.421	5.193.510	4.178.610		4.049.380	3.523.980	3.689.860
15	- sonstige Auszahlungen	379.606	36.670	42.830	44.850		46.070	47.330	48.630
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.136.532	4.573.531	5.464.080	4.458.010		4.337.030	3.820.140	3.994.780
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-465.302	-857.765	-1.140.580	-1.494.520		-1.520.420	-1.574.430	-1.408.260
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			-200.000	-688.000		-550.000	-5.850.000	-3.850.000
23	= investive Einzahlungen			-200.000	-688.000		-550.000	-5.850.000	-3.850.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	62.746	1.825.000	5.364.400	2.090.000	11.633.000	1.175.000	5.950.000	3.950.000
30	= investive Auszahlungen	62.746	1.825.000	5.364.400	2.090.000	11.633.000	1.175.000	5.950.000	3.950.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	62.746	1.825.000	5.164.400	1.402.000	11.633.000	625.000	100.000	100.000



Beschreibung

Die Produktgruppe – Ver- und Entsorgung – umfasst die Planung und Durchführung sowie die Unterhaltung und Bewirtschaftung sämtlicher Entsorgungsmaßnahmen einschließlich der Abfallwirtschaft aufgrund gesetzlicher Vorgaben, der SüVKan und des Abwasserbeseitigungskonzeptes, sowie die Abstimmung für sämtliche Versorgungsleitungen im Gemeindegebiet.

Auftragsgrundlage

LWG, WHG, Satzungen der Gemeinde Swisttal, SüVKan, Kreislaufwirtschaftsgesetz, Abwasserbeseitigungsgesetz, Verträge

Ziele

Zielgruppen

Bauherren, Bürger, Bauinteressenten, Investoren, Gewerbetreibende, Projektentwickler, Aufsichtsbehörden

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-415.461	-1.305.569	-2.174.979	-1.260.628	-1.040.100	-426.381	-454.894
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.817.236	-4.580.700	-4.770.802	-5.032.419	-5.163.245	-5.324.895	-5.329.671
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-18.626	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-138.117	-136.630	-143.050	-145.540	-148.110	-150.750	-153.480
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-710	-14.400					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-903		-16.800	-7.900	-7.650		
10	= Ordentliche Erträge	-4.391.053	-6.055.299	-7.123.631	-6.464.487	-6.377.105	-5.920.026	-5.956.045
11	- Personalaufwendungen	170.833	197.440	227.740	234.550	241.580	248.830	256.290
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.584.221	4.339.421	5.193.510	4.178.610	4.049.380	3.523.980	3.689.860
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.027.831	1.038.885	962.037	1.034.728	1.038.167	1.092.395	1.115.625
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.009	36.670	42.830	44.850	46.070	47.330	48.630
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.807.895	5.612.416	6.426.117	5.492.738	5.375.197	4.912.535	5.110.405
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-583.158	-442.883	-697.514	-971.749	-1.001.908	-1.007.491	-845.640
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-583.158	-442.883	-697.514	-971.749	-1.001.908	-1.007.491	-845.640
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-583.158	-442.883	-697.514	-971.749	-1.001.908	-1.007.491	-845.640
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-609.670	-683.388	-706.272	-746.784	-766.620	-791.208	-791.928
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	159.655	-21.602	-45.365	262.121	395.739	390.576	453.176

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.033.173	-1.147.873	-1.449.151	-1.456.412	-1.372.789	-1.408.123	-1.184.392
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-1.033.173	-1.147.873	-1.449.151	-1.456.412	-1.372.789	-1.408.123	-1.184.392

Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Neben Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten veranschlagt die Gemeinde Billigkeitsleistungen nach der Förderrichtlinien Wiederaufbau des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden der Unwetterkatastrophe 2021 in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten (2025: 1.799.320 €, 2026: 878.300 €).

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die Kanalbenutzungsgebühren und die Gebühren für die Beseitigung von Klärschlamm wurden auf der Grundlage der gültigen Gebührensätze berechnet. Hinzu kommen geplante Erträge aus der Auflösung von Sonderposten "Beiträge nach KAG" und „Gebührenaussgleich“.

	2025	2026
Kanalbenutzungsgebühren	4.644.290 €	4.910.690 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	126.512 €	121.729 €

**Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Für das Aufstellen der Glascontainer auf gemeindeeigenen Flächen erhält die Gemeinde eine Miete in Höhe von 18.000 €.

Kostenerstattungen und –umlagen

Die veranschlagten Erträge aus Kostenerstattung / Umlage setzen sich wie folgt zusammen:

	2025	2026
Erstattung des RSK für Beseitigung "Wilder Müll" / Leerung Papierkörbe	60.000 €	60.000 €
Erstattungen für nachträgliche Verlegung von Kanalhausanschlüssen	<u>83.050 €</u>	<u>85.540 €</u>
Gesamt	143.050 €	145.540 €

Aktiviert Eigenleistungen

Die von Mitarbeitern der Verwaltung erbrachten Leistungen für investive Maßnahmen werden als Eigenleistungen aktiviert.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die veranschlagten Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen setzen sich wie folgt zusammen:

	2025	2026
Aufwendungen für Strom (Pumpwerke)	20.000 €	20.600 €
Unternehmerentgelt für Beseitigung und Reinigung von Klärschlamm aus Kleinkläranlagen	5.500 €	5.670 €
Unterhaltung Grundstücke (Glascontainer)	1.100 €	1.130 €
Ersatzteile Pumpwerke / Wasser (Standrohre) / Abfallentsorgung / etc.	6.800 €	6.830 €

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



	2025	2026
Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	2.413.610 €	1.526.800 €
<u>Die Mittel werden benötigt für:</u>		
Wiederholungsuntersuchungen der Kanäle (2025: Buschhoven Teil 1 / 2026: Buschhoven Teil 2)	40.000 €	41.000 €
Bauliche Unterhaltungsmaßnahmen (Sanierung Schachtabdeckungen)	60.000 €	62.000 €
Unterhaltung abwassertechnische Anlagen (Unterhaltsreinigung Kanäle)	80.000 €	82.000 €
Kanalsanierung (2025: Miel, Hohn / 2026: Buschhoven Teil 1)	350.000 €	370.000 €
Unterhaltung Pumpwerke und Sonderbauwerke	33.000 €	34.000 €
Schädlingsbekämpfung in den Einzugsgebieten der Kläranlagen Miel u. Hzh.	28.000 €	29.500 €
Pflege offene Sonderbauwerke	15.000 €	15.000 €
Rückbau/Verdämmung Bürgermeisterkanal Dietkirchenstr.-Rosenweg	30.000 €	0 €
Noch nicht vorhersehbare Maßnahmen	15.000 €	15.000 €
Wiederaufbaumaßnahmen an Kanälen	1.762.610 €	878.300 €

Wiederholungsuntersuchung Kanäle:

Gemäß der „Verordnung zur Selbstüberwachung von Abwasseranlagen“ (SüwVo Abw) ist die Gemeinde verpflichtet, die Wiederholungsuntersuchung der Kanäle und die Kanalreinigung durchzuführen und je nach Schadensbild, Schäden an den Kanalleitungen (Kanalsanierung) zu beheben. Gemäß dem Untersuchungskonzept sind in 2025 die Kanäle in Buschhoven, Teil 1 zu untersuchen.

Für das Jahr 2026 ist die Untersuchung Buschhoven, Teil 2 vorgesehen.

Bauliche Unterhaltungsmaßnahmen:

Unter den baulichen Unterhaltungsmaßnahmen sind die Kosten für den notwendigen Austausch von Schachtabdeckungen und kleineren Unterhaltungsmaßnahmen an Schächten zusammengefasst. Der notwendige Austausch von Schachtabdeckungen ergibt



sich aus den „Anforderungen an den Betrieb und die Unterhaltung von Kanalisationsnetzen“ und der Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde.

Unterhaltung abwassertechnischer Anlagen:

Die Kanäle sind gem. SüwVo Abw regelmäßig zu reinigen und zu inspizieren. Die Gemeinde Swisttal hat ab 08/2017 die Reinigung der Kanäle von der turnusmäßigen Reinigung auf bedarfsgerechte Reinigung umgestellt. Die Reinigung der Kanäle erfolgt über einen Jahresvertrag.

Ansonsten sind die vorhandenen Ölabscheider der Gemeinde Swisttal, Brunnen, Pumpwerke und Schachtbauwerke zu reinigen. Weiterhin wurden in 2017 semizentrale (Sedi-Pipe) und 2019 dezentrale (Aqua-Foel) Anlagen zur Niederschlagswasserbehandlung hergestellt. Diese Anlagen müssen regelmäßig gereinigt werden.

Kanalsanierung:

Gemäß den „Anforderungen an den Betrieb und die Unterhaltung von Kanalisationsnetzen“ sind die festgestellten Schäden am Kanalsystem je nach Schadensbild in dem Zeitraum von sofort bis zu 10 Jahren zu sanieren. Die Gemeinde hat die Sanierungsgebiete im Abwasserbeseitigungskonzept festgeschrieben. Danach sollen in 2025 an den Kanäle in Miel und Hohn Sofortmaßnahmen (Zustandsklasse 0 nach DWA-M 149-3) bzw. kurzfristige Maßnahmen (Zustandsklasse 1 nach DWA-M 149-3) durchgeführt werden. Weiterhin sind gemäß der Verfügung der Bezirksregierung Köln die Schäden der Schadensklasse „Sofortmaßnahmen“ **alle** zu sanieren.

Für das Jahr 2026 ist die Kanalsanierung Buschhoven, Teil 1 vorgesehen.

Unterhaltung Pumpwerke und Sonderbauwerke

Die Wartung der Pumpwerke erfolgt gemäß Rahmenvertrag. Nach den „Anforderungen an den Betrieb und die Unterhaltung von Kanalisationsnetzen“ sind Störungen an den Pumpstationen sofort zu beseitigen. Hierfür sind Ersatzteile vorzuhalten.

Um einen einwandfreien Betrieb der Pumpstationen und Sonderbauwerke zu gewährleisten, sind diese vierteljährlich zu reinigen. Die Reinigung der Sonderbauwerke erfolgt im Rahmen des Jahresvertrages.

Schädlingsbekämpfung:

Die Rattenbekämpfung wird durch die Unfallverhütungsvorschrift BGV C5, Abwassertechnische Anlagen vorgeschrieben, liegt aber ohnehin im Interesse der Kanalnetzbetreiber, um die Ausbreitung von Ratten zu verhindern bzw. im erträglichen Maß zu halten. Die Schmutz- und Mischwasserkanäle der Einzugsgebiete der Kläranlage Heimerzheim bzw. der Kläranlage Miel werden im jährlichen Wechsel mit Rattenködern belegt.

Pflege der offenen Sonderbauwerke

Gemäß DWA-Regelwerk DWA-A 138, Planung, Bau und Betrieb von Anlagen zur Versickerung von Niederschlagswasser sind Versickerungsbecken mindestens jährlich zu mähen. Da der Baubetriebshof weder die erforderlichen Maschinen noch die personellen Kapazitäten für diese Arbeiten zur Verfügung hat, werden die Arbeiten über einen Rahmenvertrag ausgeführt.

Rückbau/Verdämmung Bürgermeisterkanal Dietkirchenstraße bis Rosenweg

Der alte Bürgermeisterkanal von der Dietkirchenstraße 62 über die Eifelstraße bis zum Rosenweg 48 soll verdämmt und die Schächte rückgebaut werden. Die Baukosten werden auf 30.000 € geschätzt. Die erforderlichen Mittel für Gutachten und Ingenieurleitungen sind bei den Planungskosten veranschlagt.

Noch nicht vorhersehbare Maßnahmen

Die Pauschale wird in Ansatz gebracht, um die Betriebssicherheit und Flexibilität sicherzustellen.

Wiederaufbaumaßnahmen an Kanälen (WAP 1-17, 4-2, 8-2, 11-1, 11-2, 11-3, 11-4)

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 beschädigten Kanalanlagen der Gemeinde sollen in den Haushaltsjahren 2025 bis 2029 repariert werden. Bis 2026 durchzuführende kameragestützte Kanalinspektoren dienen der Schadenseingrenzung.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



	2025	2026
Verbandsumlage Erftverband	2.260.000 €	2.327.800 €
Erstattungen an Land (Abwasserabgabe)	21.000 €	21.630 €
Sonstige Sach- und Dienstleistungen (nachträgliche Verlegung von Kanalhausanschlüssen, Aufwendungen für die Überlassung Hebedaten vom Wasserversorgungsverband)	145.000 €	149.350 €
Planungs- und Honorarkosten	320.500 €	118.800 €
Ingenieurbüro Erarbeitung Abwasserabgabe	3.000 €	3.000 €
Ex-Konzept und Ex-Doku Kanal und Sonderbauwerke	15.000 €	0 €
Erstellung/Überarbeitung Betriebshandbücher Sonderbauwerke	15.000 €	0 €
Ing.-Leistungen; Sanierungsplanung, Ausschreibung	70.000 €	74.000 €
Netzanzeige gem. § 58.1 LWG für Einzugsgebiet Kläranlage Heimerzheim (Neuveranschlagung)	35.000 €	0 €
Jahresbericht Abwasserbeseitigungskonzept	1.500 €	1.500 €
Planungskosten für Umsetzung hydraulische Sanierung	10.000 €	10.000 €
Hydrodynamische Kanalnetzberechnung (2025: Buschhoven)	80.000 €	0 €
Risikoanalyse Starkregen (Neuveranschlagung)	20.000 €	0 €
Verdämmung Bürgermeisterkanal Dietkirchenstraße-Rosenweg	6.000 €	0 €
Rückbau/Stilllegung Transportkanal Essiger Straße	10.000 €	0 €
Auswertung Luftbilder Befestigungsart	25.000 €	0 €
Ingenieurleistungen u.a.f. Datenaufbereitung zur Nutzung in den Programmen TP-Grundstücke, Aqua-Base, etc.	10.000 €	10.300 €
Pauschale	20.000 €	20.000 €



Bauliche Sanierung Kanäle

Im Nachgang zur Wiederholungsuntersuchung sind schadhafte Kanäle baulich zu sanieren. Die Ausschreibung und Überwachung werden von einem Ingenieurbüro durchgeführt.

Erstellen Ex-Doku und Ex-Konzept

Gemäß den einschlägigen gesetzlichen und unfallrechtlichen Vorschriften, ist der Arbeitgeber verpflichtet, bei besonderen Gefährdungen, weitere Maßnahmen zum Schutz von Beschäftigten und Sachwerten zu ergreifen. Dies trifft für den Kanalbetrieb durch Explosionsgefährdungen zu. Die Erstellung des Konzeptes zur Vermeidung von Explosionsgefährdungen (Ex-Doku) konnte aus personellen Gründen jedoch noch nicht durchgeführt werden. Die Haushaltsmittel werden neu veranschlagt.

Erstellen/Überarbeiten Betriebshandbücher SoBauW

Die Betriebshandbücher der Sonderbauwerke enthalten Regelungen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie organisatorischen Abläufen, die nicht mehr aktuell sind. Die Betriebshandbücher sollen durch einen spezialisierten Dienstleister dahingehend überarbeitet werden, dass künftig nur noch Verweise auf gesetzliche und unfallrechtliche Vorschriften erfolgen, die in den beiden zuvor genannten Dokumenten enthalten sind. Hierdurch soll die Fortschreibung der Betriebshandbücher bei organisatorischen oder gesetzlichen Änderungen vereinfacht werden (es sind nur noch zwei Dokumente an Stelle von ca. 15 bis 20 Dokumenten für die Einzelanlagen zu pflegen).

Netzanzeige Einzugsgebiet Kläranlage Heimerzheim:

Gemäß dem Runderlass „Anforderungen an die Niederschlagsentwässerung im Trennverfahren (Trennerlass) ist für den Einzugsbereich der Kläranlage Heimerzheim die Netzanzeige gem. § 58.1 LWG zu erarbeiten und der Bezirksregierung vorzulegen. Nach den Vorgaben des Abwasserbeseitigungskonzeptes sollte dieses in 2014 erfolgen. Voraussetzung für die Netzanzeige ist die vorherige Maßnahmenumsetzung durch den Landesbetrieb Straßenbau in der Kölner Straße. Die Maßnahme wurde im Sommer 2022 fertiggestellt. Die Gemeinde hat die Netzanzeige für 2025 veranschlagt.



Jahresbericht Abwasserbeseitigungskonzept:

Über den Umsetzungsstand und Änderungen bzw. Ergänzungen zum Abwasserbeseitigungskonzepts (ABK) der Gemeinde Swisttal ist der Bezirksregierung jährlich zu berichten.

Hydrodynamische Kanalnetzberechnung:

In einem Turnus von 15 Jahren, parallel zur Wiederholungsinspektion, wird die hydrodynamische Kanalnetzberechnung in der Gemeinde Swisttal durchgeführt. In 2025 soll das Kanalnetze in Buschhoven berechnet werden. In 2026 steht keine Berechnung an.

Risikoanalyse Starkregen

In der Risikoanalyse Starkregen sollen die betroffenen Flächen/Gebiete ermittelt werden, von denen bei Starkregen Überflutungsgefahren ausgehen. Es sind Notwasserwege und andere Abwehrmaßnahmen zu ermitteln sowie – bei unvermeidbarem Gefahrenpotenzial – die betroffenen Grundstückseigentümer hinsichtlich Überflutungsschutz zu beraten (§ 46 Abs. 2 LWG).

Die Analyse wird unter Federführung des Rhein-Sieg-Kreises erstellt und für 2025 erwartet.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter der Position sonstige ordentliche Aufwendungen werden neben der Maschinenversicherung Haushaltsmittel für die Wartung spezieller Software (TP-Grundstück, Akua-Base, etc.), Beratungsleistungen durch die Kommunale Abwasserberatung, öffentliche Bekanntmachungen, Beiträgen zu Wirtschaftsverbänden, Zeitschriften und Fachliteratur u. ä. veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-232.077	-935.161	-1.799.320	-878.300		-650.220	-23.000	-24.020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.218.031	-4.341.505	-4.644.290	-4.910.690		-5.041.120	-5.202.820	-5.207.540
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-17.015	-18.000	-18.000	-18.000		-18.000	-18.000	-18.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-134.002	-136.630	-143.050	-145.540		-148.110	-150.750	-153.480
7	+ Sonstige Einzahlungen	-709							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.601.834	-5.431.296	-6.604.660	-5.952.530		-5.857.450	-5.394.570	-5.403.040
10	- Personalauszahlungen	170.928	197.440	227.740	234.550		241.580	248.830	256.290
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.585.998	4.339.421	5.193.510	4.178.610		4.049.380	3.523.980	3.689.860
15	- sonstige Auszahlungen	379.606	36.670	42.830	44.850		46.070	47.330	48.630
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.136.532	4.573.531	5.464.080	4.458.010		4.337.030	3.820.140	3.994.780
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-465.302	-857.765	-1.140.580	-1.494.520		-1.520.420	-1.574.430	-1.408.260
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			-200.000	-688.000		-550.000	-5.850.000	-3.850.000
23	= investive Einzahlungen			-200.000	-688.000		-550.000	-5.850.000	-3.850.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	62.746	1.825.000	5.364.400	2.090.000	11.633.000	1.175.000	5.950.000	3.950.000
30	= investive Auszahlungen	62.746	1.825.000	5.364.400	2.090.000	11.633.000	1.175.000	5.950.000	3.950.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	62.746	1.825.000	5.164.400	1.402.000	11.633.000	625.000	100.000	100.000

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000245 Kanalsan.Königsberger Str./Breslauer Str										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.689		806.300						186.585	992.885
13 = Summe Auszahlungen	15.689		806.300						186.585	992.885
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	15.689		806.300						186.585	992.885

Planerläuterung Maßnahmenplan

Gemäß der hydrodynamischen Kanalnetzrechnung für den Ortsteil Morenhoven kommt es zu Überstaureaktionen im Bereich der Königsberger und der Breslauer Straße. Hier ist ein Entlastungskanal erforderlich. Aufgrund der schwierigen geographischen Situation musste das bestehende Sanierungskonzept überarbeitet werden, so dass die Sanierung noch nicht durchgeführt wurde. Zur Fortsetzung der Planung werden Haushaltsmittel aus der Ermächtigung 2024 nach 2025 übernommen. Die Baumaßnahme wird neu veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000247 Umschluss Transportkanal Essiger Str.,Od										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen						110.000				110.000
13 = Summe Auszahlungen						110.000				110.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						110.000				110.000

Aufgrund der vorläufigen Planungsergebnisse wird die Maßnahme 2027 neu veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000393 Schmutzwasserpumpen SW-PW Mömerzheim										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			16.000	65.000	65.000					81.000
13 = Summe Auszahlungen			16.000	65.000	65.000					81.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			16.000	65.000	65.000					81.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Nachdem Ende 2017 die Störmeldeweiterleitung installiert wurde, kommt es immer wieder zu Hochwassermeldungen im Pumpwerk Mömerzheim. Hierbei wird der Schmutzwasserkanal teilweise stark eingestaut und es dauert mitunter über 6 Stunden, bis das

Abwasser abgepumpt ist. Die Situation muss durch einen Fachplaner untersucht werden. Die Maßnahme wird unter Berücksichtigung von Kostensteigerungen neu veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000427 Hydraul. Sanierung Kanal Breite Str.										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			245.000							245.000
13 = Summe Auszahlungen			245.000							245.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			245.000							245.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Zur Vermeidung von Überstausituationen muss der Kanal in der Breite Straße gemäß der aktuellen hydrodynamischen Kanalberechnung auf 100 m ausgetauscht werden. Die Haushaltsmittel sind gemäß Beschluss des Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschusses bereitzuhalten. Die Maßnahme wird 2025 neu veranschlagt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000443 Kanalisation Rathausstraße										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.313								24.094	24.094
13 = Summe Auszahlungen	15.313								24.094	24.094
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	15.313								24.094	24.094

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000483 Unterflurcontainer (Altglas)										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		25.000							39.447	39.447
13 = Summe Auszahlungen		25.000							39.447	39.447
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		25.000							39.447	39.447

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000527 Kanalsanierung Vorgebirgsstraße										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	27.622	1.800.000	3.356.100						1.833.067	5.189.167
13 = Summe Auszahlungen	27.622	1.800.000	3.356.100						1.833.067	5.189.167
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	27.622	1.800.000	3.356.100						1.833.067	5.189.167

Planerläuterung Maßnahmenplan

Neuveranschlagung

Aufgrund der hydrodynamischen Kanalnetzberechnung ergibt sich für die Vorgebirgsstraße ein Sanierungsbedarf.

In diesem Projekt sind auch die Kosten für den Umbau der Straße für die schadlose Ableitung von Starkregen inbegriffen (Überflutungsschutz). Die Vorplanung wurde auf Grundlage der Beschlussfassung des Bau-, Vergabe- und Denkmalausschusses zur Verkehrsführung fortgeschrieben und die Kostenberechnung zum Entwurf erstellt.

Zur Fortführung der Maßnahmenplanung werden Haushaltsmittel in Höhe von 150.000 € im Rahmen einer Ermächtigungsübertragung aus 2024 übernommen. Die restlichen Maßnahmenkosten werden neu veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000528 Kanalsanierung Bornheimer Straße										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				150.000	615.000	615.000				765.000
13 = Summe Auszahlungen				150.000	615.000	615.000				765.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				150.000	615.000	615.000				765.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Aufgrund der hydrodynamischen Kanalnetzrechnung ergibt sich für die Bornheimer Straße ein Sanierungsbedarf. Als erster Schritt sind Einzelmaßnahmen umzusetzen, die die Ableitungsmenge reduzieren. Danach werden elf Haltungen des Kanals mit einer Gesamtlänge von ca. 360 Metern vergrößert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000560 Entlast. Kanal Lindenweg/Euskirchener St										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	915		55.000						915	55.915
13 = Summe Auszahlungen	915		55.000						915	55.915
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	915		55.000						915	55.915

Planerläuterung Maßnahmenplan

Zur Beseitigung von Überstaureaktionen in der bestehenden Kanalisation in Swisttal-Heimerzheim ist zwischen dem Lindenweg und der Euskirchener Straße eine Bypass-Leitung herzustellen. In 2023 wurde die Ausführungsplanung beauftragt. Die ermittelten Kosten überstiegen das bereitgestellte Maßnahmenbudget. Der gemäß der hydrodynamischen Kanalnetzrechnung für Heimerzheim erforderliche Entlastungskanal wird unter Berücksichtigung der Kostenberechnung neu veranschlagt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000561 Entlastung Kanal Quellenstr., Hzh										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.101								3.101	3.101
13 = Summe Auszahlungen	3.101								3.101	3.101
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.101								3.101	3.101



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000577 Hydraul. Kanalsanierung Brückenstr.										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			110.000	433.000						543.000
13 = Summe Auszahlungen			110.000	433.000						543.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			110.000	433.000						543.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Aufgrund der hydrodynamischen Kanalnetzrechnung ergibt sich für den Kanalabschnitt zwischen Einleitstelle über Brückenstraße bis zum Jagdweg ein Sanierungsbedarf. 2025 werden die Planungskosten, 2026 die Baukosten veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000578 Hydraul. Kanalsanierung Frongasse, Hzh										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			297.000							297.000
13 = Summe Auszahlungen			297.000							297.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			297.000							297.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Aufgrund der hydrodynamischen Kanalnetzberechnung ergibt sich für den Kanalabschnitt in der Frongasse ein Sanierungsbedarf. Die Maßnahme soll 2025 umgesetzt werden.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000579 Hydraul. Kanalsanierung Weststraße, Hzh										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				639.000						639.000
13 = Summe Auszahlungen				639.000						639.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				639.000						639.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Aufgrund der hydrodynamischen Kanalnetzberechnung ergibt sich für den Kanalabschnitt Weststraße bis Ahrstraße ein Sanierungsbedarf. Die Maßnahme soll 2026 umgesetzt werden.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung
1.11.01 Ver- und Entsorgung


Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000580 Hydraul. Kanalsanierung Ballengasse, Hzh										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				-488.000						-488.000
6 = Summe Einzahlungen				-488.000						-488.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				488.000	488.000					488.000
13 = Summe Auszahlungen				488.000	488.000					488.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					488.000					

Planerläuterung Maßnahmenplan

Verschiedenste auf das Unwetterereignis zurückzuführende Schäden an dem Kanal Ballengasse sind erst im Laufe der letzten drei Jahre aufgetreten. Durch das Unwetter verursachte Bodenveränderungen, wie Absackungen durch entstandene Hohlräume führen erst zeitverzögert zu erkennbaren Bauwerkschäden. Aufgrund des Kausalzusammenhangs mit der Unwetterkatastrophe im Juli 2021 wird die Kanalsanierung der Ballengasse zur Finanzierung aus dem Wiederaufbau nachgemeldet.

Zur Finanzierung der Maßnahme werden Billigkeitsleistungend es Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen eingeplant.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000706 Dezentrale NW-Behandl. RW 1.18 Höhenring										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			55.000							55.000
13 = Summe Auszahlungen			55.000							55.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			55.000							55.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Aufgrund der Vergrößerung der Kanäle in der Vorgebirgsstraße müssen verschiedene Straßeneinläufe im Höhenring in dezentrale Niederschlagswasserbehandlungsanlagen umgebaut werden.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000707 Entlastungskanäle Kölner Straße										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			84.000							84.000
13 = Summe Auszahlungen			84.000							84.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			84.000							84.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Gemäß der hydrodynamischen Kanalnetzberechnung für den Ortsteil Swisttal-Heimerzheim sind in der Kölner Straße drei Entlastungskanäle mit einer Gesamtlänge von sieben Metern zu errichten.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000708 Pumpstation SW-PW Katharinenstraße, Bu										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			16.000	65.000	65.000					81.000
13 = Summe Auszahlungen			16.000	65.000	65.000					81.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			16.000	65.000	65.000					81.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die aus 1995 stammende Pumpstation ist zu erneuern. Sowohl die Pumpen als auch die veraltete Steuerung und Elektrik führen immer häufiger zum Ausfall des Pumpwerkes.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000710 Abflussdrossel RRB Altes Sägewerk, Hzh										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			32.000							32.000
13 = Summe Auszahlungen			32.000							32.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			32.000							32.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Abflussdrossel lässt sich nicht mehr kalibrieren beziehungsweise kann der Nachweis der Funktion nach SÜwVo nicht erbracht werden. Da die störanfällige Drossel nicht mehr dem Stand der Technik entspricht, wird sie ausgetauscht.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000711 Abflussdrossel RRB Siebenschuss, Buschh.										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			25.000							25.000
13 = Summe Auszahlungen			25.000							25.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			25.000							25.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Abflussdrossel lässt sich nicht mehr kalibrieren beziehungsweise kann der Nachweis der Funktion nach SÜwVo nicht erbracht werden. Da die störanfällige Drossel nicht mehr dem Stand der Technik entspricht, wird sie ausgetauscht.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung
1.11.01 Ver- und Entsorgung


Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000721 WAP - RRB Schießbach (Ollheim)										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-100.000	-100.000		-100.000	-1.850.000	-1.850.000		-4.000.000
6 = Summe Einzahlungen			-100.000	-100.000		-100.000	-1.850.000	-1.850.000		-4.000.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			100.000	100.000	3.900.000	100.000	1.850.000	1.850.000		4.000.000
13 = Summe Auszahlungen			100.000	100.000	3.900.000	100.000	1.850.000	1.850.000		4.000.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					3.900.000					

Planerläuterung Maßnahmenplan

Verschiedenste auf das Unwetterereignis zurückzuführende Schäden an dem Regenrückhaltebecken sind erst im Laufe der letzten drei Jahre aufgetreten. Durch das Unwetter verursachte Bodenveränderungen, wie Absackungen durch entstandene Hohlräume führen erst zeitverzögert zu erkennbaren Bauwerkschäden. Aufgrund des Kausalzusammenhangs mit der Unwetterkatastrophe im Juli 2021 wird die Sanierung des Rückhaltebeckens zur Finanzierung aus dem Wiederaufbau nachgemeldet.

Zur Finanzierung der Maßnahme werden Billigkeitsleistungend es Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen eingeplant.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000722 WAP - RRB Swist (Heimerzheim)										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-50.000	-50.000		-50.000	-1.850.000	-2.000.000		-4.000.000
6 = Summe Einzahlungen			-50.000	-50.000		-50.000	-1.850.000	-2.000.000		-4.000.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			50.000	50.000	3.950.000	50.000	1.850.000	2.000.000		4.000.000
13 = Summe Auszahlungen			50.000	50.000	3.950.000	50.000	1.850.000	2.000.000		4.000.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					3.950.000					

Planerläuterung Maßnahmenplan

Verschiedenste auf das Unwetterereignis zurückzuführende Schäden an dem Regenrückhaltebecken sind erst im Laufe der letzten drei Jahre aufgetreten. Durch das Unwetter verursachte Bodenveränderungen, wie Absackungen durch entstandene Hohlräume führen erst zeitverzögert zu erkennbaren Bauwerkschäden. Aufgrund des Kausalzusammenhangs mit der Unwetterkatastrophe im Juli 2021 wird die Sanierung des Rückhaltebeckens zur Finanzierung aus dem Wiederaufbau nachgemeldet.

Zur Finanzierung der Maßnahme werden Billigkeitsleistungend es Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen eingeplant.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000723 WAP - Rodderbach Offenlegung Verrohrung										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						-150.000	-1.850.000			-2.000.000
6 = Summe Einzahlungen						-150.000	-1.850.000			-2.000.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			50.000	50.000	1.950.000	50.000	1.850.000			2.000.000
13 = Summe Auszahlungen			50.000	50.000	1.950.000	50.000	1.850.000			2.000.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			50.000	50.000	1.950.000	-100.000				

Planerläuterung Maßnahmenplan

Im Bereich Odendorf ist der Rodderbach and der Stadtgrenze zu Euskirchen noch auf ein Stück verrohrt. Diese Verrohrung stellt ein Abflusshindernis da. Geplant ist, diese zur Verbesserung des Hochwasserschutzes offen zulegen, damit das Ablusshindernis entfällt. Die Maßnahme ist Bestandteil des Änderungsantrags zum Wiederaufbauplan.

Zur Finanzierung der Maßnahme werden Billigkeitsleistungend es Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen eingeplant, wobei die Verbesserungssituation für den Hochwasserschutz noch durch hydrologische Fachleute überprüft und konkretisiert werden muss.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung
1.11.01 Ver- und Entsorgung


Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000724 WAP - Kanalisation Orbachstraße										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-50.000	-50.000		-250.000	-300.000			-650.000
6 = Summe Einzahlungen			-50.000	-50.000		-250.000	-300.000			-650.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			50.000	50.000	600.000	250.000	300.000			650.000
13 = Summe Auszahlungen			50.000	50.000	600.000	250.000	300.000			650.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					600.000					

Planerläuterung Maßnahmenplan

Verschiedenste auf das Unwetterereignis zurückzuführende Schäden an dem Kanal Orbachstraße sind erst im Laufe der letzten drei Jahre aufgetreten. Durch das Unwetter verursachte Bodenveränderungen, wie Absackungen durch entstandene Hohlräume führen erst zeitverzögert zu erkennbaren Bauwerkschäden. Aufgrund des Kausalzusammenhangs mit der Unwetterkatastrophe im Juli 2021 wird die Kanalsanierung zur Finanzierung aus dem Wiederaufbau nachgemeldet.

Zur Finanzierung der Maßnahme werden Billigkeitsleistungend es Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen eingeplant.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000739 Kanalbaumaßnahmen 2028										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen							100.000			100.000
13 = Summe Auszahlungen							100.000			100.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)							100.000			100.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000740 Kanalbaumaßnahmen 2029										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen								100.000		100.000
13 = Summe Auszahlungen								100.000		100.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)								100.000		100.000

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01 Ver- und Entsorgung



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
2 - Summe der investiven Auszahlungen	107		17.000						3.806	20.806
3 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	107		17.000						3.806	20.806

Planerläuterung Maßnahmenplan

Da die Pumpleitung der Entleerungspumpen durchgerostet ist, ist sowohl die Erneuerung der internen Verrohrung als auch der Austausch der abgehenden Druckleitung der Pumpstation RRB Wallfahrtsweg, Buschhoven erforderlich. Die Maßnahme soll zusammen mit der Erneuerung der Pumpstation SW-PW Katharinenweg (5.000708) umgesetzt werden.

Haushaltsplan 2025/2026
Gemeinde Swisttal

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-561.544	-727.356	-1.496.439	-1.138.389	-842.435	-630.760	-579.160
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-599.671	-597.995	-600.038	-600.294	-595.238	-592.219	-591.448
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.176	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-7.467	-7.967	-8.466	-8.468	-8.466	-8.468	-8.466
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-3.569	-16.700	-11.700	-6.500	-2.200		
10	= Ordentliche Erträge	-1.173.426	-1.351.018	-2.117.643	-1.754.651	-1.449.339	-1.232.447	-1.180.074
11	- Personalaufwendungen	258.620	288.480	300.160	316.940	326.450	336.250	346.340
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	793.760	1.468.757	1.898.080	1.649.390	1.403.640	1.173.990	1.104.636
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.590.790	1.644.694	1.628.220	1.624.009	1.659.570	1.760.432	1.779.889
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.304	7.477	23.990	84.044	4.098	4.153	4.227
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.647.474	3.409.408	3.850.450	3.674.383	3.393.758	3.274.825	3.235.092
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.474.047	2.058.390	1.732.807	1.919.732	1.944.419	2.042.378	2.055.018
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.474.047	2.058.390	1.732.807	1.919.732	1.944.419	2.042.378	2.055.018
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.474.047	2.058.390	1.732.807	1.919.732	1.944.419	2.042.378	2.055.018
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.941.317	2.000.804	2.085.817	2.656.587	2.865.377	2.947.201	3.080.075
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	3.415.364	4.059.193	3.818.624	4.576.319	4.809.796	4.989.579	5.135.093



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	3.415.364	4.059.193	3.818.624	4.576.319	4.809.796	4.989.579	5.135.093

Haushaltsplan 2025/2026

Gemeinde Swisttal

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-440.796	-347.777	-1.086.990	-727.670		-413.910	-154.500	-54.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-133	-500	-500	-500		-500	-500	-500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.176	-1.000	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
7	+ Sonstige Einzahlungen		-500	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-442.104	-349.777	-1.089.490	-730.170		-416.410	-157.000	-57.000
10	- Personalauszahlungen	258.399	288.480	300.160	316.940		326.450	336.250	346.340
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	557.503	1.468.757	1.898.080	1.649.390		1.403.640	1.173.990	1.104.636
15	- sonstige Auszahlungen	6.759	6.500	23.200	83.230		3.260	3.290	3.320
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	822.661	1.763.737	2.221.440	2.049.560		1.733.350	1.513.530	1.454.296
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	380.556	1.413.960	1.131.950	1.319.390		1.316.940	1.356.530	1.397.296
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.139.377	-3.173.478	-3.306.050	-1.207.980		-1.498.120	-1.440.950	-1.507.190
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-110.772						-410.000	
23	= investive Einzahlungen	-1.250.149	-3.173.478	-3.306.050	-1.207.980		-1.498.120	-1.850.950	-1.507.190
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.006	20.000	20.000	20.000		20.000	20.000	20.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	401.365	3.600.878	2.677.800	2.994.130	6.776.610	2.846.510	2.135.350	1.762.020
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.969							
30	= investive Auszahlungen	405.340	3.620.878	2.697.800	3.014.130	6.776.610	2.866.510	2.155.350	1.782.020
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	-844.809	447.400	-608.250	1.806.150	6.776.610	1.368.390	304.400	274.830

**Beschreibung**

Die Produktgruppe – Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen – umfasst die Planung, den Bau die Bewirtschaftung sowie die Unterhaltung sämtlicher sonstiger Verkehrsflächen, die in der Baulast der Gemeinde stehen (Straßen, Brückenbauwerke, Wirtschaftswege, Plätze).

Auftragsgrundlage

BauGB, Straßen- und Wegegesetz, Ortsdurchfahrtsrichtlinien

Ziele

Die Gemeinde erstellt einen Instandhaltungsplan für Gemeindestraßen. Dieser wird sukzessive abgearbeitet. Hierzu werden jährlich Mittel i. H. v. 0,75 % des Restbuchwertes des korrespondierenden Anlagevermögens (Stand:31.12.2023) bereitgestellt. Nicht verwendete Mittel bzw. die Akkumulierung von Mitteln für größere Instandhaltungsmaßnahmen werden am Ende des Haushaltsjahres durch Bildung einer Rückstellung für unterlassene Instandhaltung übertragen. Ein übersteigen der Straßeninfrastrukturquote ist möglich, muss aber innerhalb der gesamten Infrastrukturquote ausgeglichen werden. Die Unterhaltungsansätze dürfen i. H. der Inflationierung steigen.

Ziel: Substanzerhalt der gemeindlichen Straßen unter Beachtung der finanziellen Belastungsgrenze (Straßeninfrastrukturquote)

Kennziffer Straßeninfrastrukturquote (in T€)

	<u>Plan 2025</u>	<u>Plan 2026</u>
<u>Unterhaltungsaufwendungen</u>	<u>296</u> = 0,75 %	<u>296</u> = 0,75 %
Korrespondierendes AV	39.416	39.416

Zielgruppen

Bürger, Bauinteressenten, Gewerbetreibende, Projektentwickler, Investoren, andere Straßenbaulastträger

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-553.932	-723.486	-1.488.279	-1.132.029	-836.565	-624.401	-575.366
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-599.671	-597.995	-600.038	-600.294	-595.238	-592.219	-591.448
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.176						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-7.467	-7.967	-8.466	-8.468	-8.466	-8.468	-8.466
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-3.569	-16.700	-11.700	-6.500	-2.200		
10	= Ordentliche Erträge	-1.165.814	-1.346.148	-2.108.483	-1.747.291	-1.442.469	-1.225.088	-1.175.280
11	- Personalaufwendungen	228.827	256.820	267.320	279.790	288.180	296.830	305.740
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	641.632	1.295.187	1.711.490	1.459.120	1.208.240	972.280	896.946
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.585.295	1.636.211	1.622.724	1.618.526	1.654.074	1.754.949	1.777.296
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.199	7.477	23.890	83.944	3.998	4.053	4.127
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.459.953	3.195.695	3.625.424	3.441.380	3.154.492	3.028.112	2.984.109
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.294.139	1.849.547	1.516.941	1.694.089	1.712.023	1.803.024	1.808.829
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.294.139	1.849.547	1.516.941	1.694.089	1.712.023	1.803.024	1.808.829
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.294.139	1.849.547	1.516.941	1.694.089	1.712.023	1.803.024	1.808.829
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.017.665	887.773	894.990	1.271.668	1.410.239	1.435.716	1.503.235
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.311.804	2.737.319	2.411.931	2.965.756	3.122.262	3.238.740	3.312.063



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	2.311.804	2.737.319	2.411.931	2.965.756	3.122.262	3.238.740	3.312.063

Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Neben Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten und der Zuweisung für die Unterhaltung der Reitwege (2.000 €/jährlich) veranschlagt die Gemeinde Billigkeitsleistungen nach der Förderrichtlinie Wiederaufbau des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden der Unwetterkatastrophe 2021 in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten (2025: 1080.710 €; 2026: 723.170 €). In der Zuweisung für 2026 sind auch Erstattungsleistungen für in Vorjahren durchgeführte Maßnahmen enthalten.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Bei den veranschlagten Erträgen handelt es sich überwiegend um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Zuweisungen, Beiträge). Darüber hinaus wird bei dieser Position die Pauschale für Verwaltungsgebühren veranschlagt.

Aktivierete Eigenleistungen

Die von Mitarbeitern der Verwaltung 2025 und 2026 für investive Maßnahmen geplante Eigenleistungen werden unter der Position aktivierete Eigenleistungen veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2025	2026
Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen beinhalten:		
Aufwendungen für Strom Straßenbeleuchtung	200.000 €	200.000 €
<u>Unterhaltung des Infrastrukturvermögens</u>		
Unterhaltung Wald- und Wirtschaftswege	28.000 €	33.000 €
Unterhaltung Reitwege	2.000 €	2.000 €
Unterhaltung Brücken	3.000 €	3.090 €
<u>Straßenunterhaltung</u>	230.000 €	275.000 €
Jahresvertrag Straßenunterhaltung	85.000 €	85.000 €
Reinigung der Straßeneinläufe (vertragliche Leistungen 2 x jährlich)	35.000 €	35.000 €
Deckenerneuerungsarbeiten	65.000 €	130.000 €
Materialbedarf Bauhof	25.000 €	25.000 €
Wiederherstellung Wegeanbindung Altes Kloster Heimerzheim	20.000 €	
<u>Wiederaufbaumaßnahmen gem. Wiederaufbauplan</u>		
Wiederaufbaumaßnahmen an Gemeindestraßen	769.470 €	400.000 €
Wiederaufbaumaßnahmen an Parkplätzen	6.550 €	0 €
Wiederaufbaumaßnahmen an Wald- und Wirtschaftswegen	0 €	36.920 €
Wiederaufbaumaßnahmen an Brücken	93.220 €	206.260 €

Unterhaltung Wald-, Reit- und Wirtschaftswege

Um die Grundsubstanz der Wege nicht zu schädigen ergibt sich ein höherer Sanierungsbedarf an den wassergebundenen Decken und dem Fräsen der Seitenbankette. Die Unterhaltungsarbeiten an den Reitwegen wird durch eine Zuweisung in gleicher Höhe refinanziert.

Unterhaltung Brücken

Im Doppelhaushalt 2025/2026 sind keine Brückensanierungen geplant. Zur Durchführung kleinerer Unterhaltungsarbeiten (Reparaturen von Geländern, Ersatz von Holzbohlen) wird eine jährliche Pauschale in Höhe von 3.000 € bereitgehalten.

Jahresvertrag Straßenunterhaltung

Um die notwendigsten Unterhaltungsarbeiten im Hinblick auf die Verkehrssicherheit und Zustandserhaltung durchführen zu können, werden jährlich Mittel in Höhe von voraussichtlich 85.000 € benötigt.

Deckenerneuerungsarbeiten

Bei den Fahrbahndecken (Asphaltdecken) wurden bei vielen Straßen zahlreiche Schäden (Risse, Ausbrüche, Absackungen) festgestellt. Diese Schäden sind bei einigen Straßen so umfangreich, dass hier durch die Erhaltung der Bausubstanz bzw. die Verkehrssicherheit in Zukunft nicht mehr gewährleistet werden kann. In den kommenden Jahren sollen daher die am stärksten gefährdeten Fahrbahndecken mit einer neuen Asphaltdecke (Verschleißdecke) versehen werden.

Nach den vorliegenden Ergebnissen der Straßenanalyse, werden die hieraus resultierenden Maßnahmen zur Deckenerneuerung neu ausgeschrieben und im Rahmen der jährlich bereitgestellten Pauschalen umgesetzt.

Materialbedarf Bauhof

Pauschalansatz für die benötigten Materialien (Baustoffe) zur Straßenunterhaltung.



Wiederaufbaumaßnahmen an Gemeindestraßen, Parkplätzen, Wald- und Wirtschaftswegen

(WAP 1-1, 1-22, 2-3, 5-7, 6-7, 8-8, 8-11, 9-4, 9-5, 11-6)

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 beschädigten Gemeindestraßen sollen in den Haushaltsjahren 2025 bis 2029 saniert werden (Sanierung der Gehwege, Fahrbahnen und Bankette). Die Gemeinde hat weitere Straßen, bei denen erst verzögert Unwetterschäden (Fahrbahnbrüche,-absenkungen) aufgetreten sind, nachträglich zum Wiederaufbau angemeldet.

Wiederaufbaumaßnahmen an Brücken (WAP 1-2, 2-1, 3-1, 5-1, 6-1, 8-1, 9-1)

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 beschädigten Gemeindestraßen sollen in den Haushaltsjahren 2025 bis 2027 saniert werden (Wiederherstellung Uferbefestigung der Widerlager, Mauerwerksreparaturen, Fahrbahnreparaturen).

	2025	2026
<u>Unterhaltung Straßenbeleuchtung</u>	349.000 €	227.000 €
Vertrag Unterhaltung Straßenbeleuchtung	130.000 €	130.000 €
Unterhaltung von zusätzlich 20 Leuchten (Zubau pro Jahr)	2.000 €	2.000 €
Kabelbeilegungen	167.000 €	5.000 €
Straßenbeleuchtung Gewerbepark Odendorf (Neuveranschlagung)	0 €	40.000 €
Ergänzung und Erweiterung Straßenbeleuchtung	20.000 €	20.000 €
Pauschale für Straßenbeleuchtung Neubaugebiete oder Kanalerneuerung	20.000 €	20.000 €
Pauschale f. Versetzen von Leuchten, Schadensbeseitigung bei Unfällen, etc.	10.000 €	10.000 €

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



	2025	2026
Abfallentsorgung	1.250 €	1.280 €
<u>Planungs- und Honorarkosten</u>	29.000 €	74.570 €
Ingenieurleistungen für Brückenprüfungen	11.200 €	11.520 €
Pauschale für kleinere Planungsmaßnahmen an Brücken	2.800 €	2.900 €
Pauschale für sonstige Planungs- und Honorarkosten	15.000 €	15.150 €
GSA Update Straßzustandserfassung und -bewertung	0 €	45.000 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen werden Haushaltsmittel für öffentliche Bekanntmachungen, Telefonkosten, den Bezug von Zeitungen und Fachliteratur, den Service/Updatekosten/Schulungskosten für Spezialsoftware (Straßendatenbank, CAD-Programm) sowie einer Pauschale für die Anmietung von Sondermaschinen (Teleskop-Bühnen, Baumstumpfräsen, etc.) bereitgestellt.

Hinzu kommen 2025/2026 im Rahmen der Wiederaufbaumaßnahme Mietkosten für die provisorische Brücke an der Burg Odendorf.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV
1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen


Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-437.054	-347.777	-1.082.700	-725.170		-411.910	-152.000	-52.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-133	-500	-500	-500		-500	-500	-500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.176							
7	+ Sonstige Einzahlungen		-500	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-438.362	-348.777	-1.084.200	-726.670		-413.410	-153.500	-53.500
10	- Personalauszahlungen	228.597	256.820	267.320	279.790		288.180	296.830	305.740
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	403.133	1.295.187	1.711.490	1.459.120		1.208.240	972.280	896.946
15	- sonstige Auszahlungen	6.654	6.500	23.100	83.130		3.160	3.190	3.220
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	638.383	1.558.507	2.001.910	1.822.040		1.499.580	1.272.300	1.205.906
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	200.021	1.209.730	917.710	1.095.370		1.086.170	1.118.800	1.152.406
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.139.377	-3.113.478	-3.306.050	-1.207.980		-1.128.120	-1.070.950	-1.507.190
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-110.772						-410.000	
23	= investive Einzahlungen	-1.250.149	-3.113.478	-3.306.050	-1.207.980		-1.128.120	-1.480.950	-1.507.190
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.006	20.000	20.000	20.000		20.000	20.000	20.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	401.365	3.540.878	2.477.800	2.594.130	5.976.610	2.446.510	2.135.350	1.762.020
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.969							
30	= investive Auszahlungen	405.340	3.560.878	2.497.800	2.614.130	5.976.610	2.466.510	2.155.350	1.782.020
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	-844.809	447.400	-808.250	1.406.150	5.976.610	1.338.390	674.400	274.830

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000061 Umgestaltung Bahnhofsflächen, Odendorf										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen									-2.015.200	-2.015.200
6 = Summe Einzahlungen									-2.015.200	-2.015.200
7 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden									70.611	70.611
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	33.094								2.147.361	2.147.361
13 = Summe Auszahlungen	33.094								2.217.972	2.217.972
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	33.094								202.772	202.772

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000104 Straßenbau Gewerbegebiet Odendorf										
4 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							-400.000		-940.000	-1.340.000
6 = Summe Einzahlungen							-400.000		-940.000	-1.340.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				150.000	600.000	450.000			917.047	1.517.047
13 = Summe Auszahlungen				150.000	600.000	450.000			917.047	1.517.047
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)				150.000	600.000	450.000	-400.000		-22.953	177.047

Planerläuterung Maßnahmenplan

Im Gewerbepark Odendorf sind an der nördlichen Erschließungsstraße die Mehrzahl der Grundstücke bebaut. In 2014/15 erfolgte die Straßenfertigstellung der Haupterschließungsstraße. Die zur Fertigstellung der zusätzlichen Erschließungsstraße (Ringstraße) erforderlichen Haushaltsmittel werden im Haushalt 2026/2027 neu veranschlagt.

Nachdem 2021 Vorauszahlungen auf die Erschließungsbeiträge erhoben werden, ist für 2028 die Endabrechnung der Maßnahme (Ringstraße und Haupterschließungsstraße) geplant.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000106 Erneuerung Brücke W.-Weg Hohn - Buschhov										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				30.000	230.000		230.000			260.000
13 = Summe Auszahlungen				30.000	230.000		230.000			260.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				30.000	230.000		230.000			260.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Erneuerung der Brücke wird für die Haushaltsjahre 2026 (Planung) und 2028 (Bau) eingeplant.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000180 Straßenbau "Kirschenpfad", Odendorf											
4 -	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-19.571								-50.809	-50.809
6 =	Summe Einzahlungen	-19.571								-50.809	-50.809
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen									162.163	162.163
13 =	Summe Auszahlungen									162.163	162.163
14 =	Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-19.571								111.354	111.354
5000254 Straße Erschließung Rücklage Essiger St											
4 -	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-91.200								-220.548	-220.548
6 =	Summe Einzahlungen	-91.200								-220.548	-220.548
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen									244.075	244.075
13 =	Summe Auszahlungen									244.075	244.075
14 =	Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-91.200								23.527	23.527



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000286 Barrierefreie Haltestellen gem. PBefG										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-359.800	-270.000	-270.000	-60.000		-60.000	-60.000		-629.800	-1.079.800
6 = Summe Einzahlungen	-359.800	-270.000	-270.000	-60.000		-60.000	-60.000		-629.800	-1.079.800
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.208	390.000	80.000	80.000		80.000			887.250	1.127.250
13 = Summe Auszahlungen	11.208	390.000	80.000	80.000		80.000			887.250	1.127.250
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-348.592	120.000	-190.000	20.000		20.000	-60.000		257.450	47.450

Planerläuterung Maßnahmenplan

Nach der Novellierung des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) zum 01.01.2013 ist gem. § 8 Abs. 3 PBefG für die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs bis zum 1. Januar 2022 eine vollständige Barrierefreiheit zu erreichen. Nach dieser Regelung sind bis zu dem vorgenannten Zeitpunkt zahlreiche Haltestellen barrierefrei herzustellen. In einem ersten Schritt wurde in 2017 ein Maßnahmenkatalog in Zusammenarbeit mit einem Fachbüro erstellt.

Der Maßnahmenkatalog wurde dem Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss vorgestellt. Gemäß Beschlusslage/Priorisierung sollen in den kommenden Jahren bis 2027 jährlich drei bis fünf Haltestellen umgestaltet werden.

Die reinen Baukosten werden mit bis zu 90 % gefördert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000288 Umgestaltung Karl-Kaufmann- Weg, Buschh.										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-150.000		-150.000
6 = Summe Einzahlungen								-150.000		-150.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen						20.000	365.000		9.394	394.394
13 = Summe Auszahlungen						20.000	365.000		9.394	394.394
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						20.000	365.000	-150.000	9.394	244.394
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000346 Erweiterung Parkplatz Rathaus Ludendorf										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-332.997							-332.997	-332.997
6 = Summe Einzahlungen		-332.997							-332.997	-332.997
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	295.227	332.997							880.470	880.470
13 = Summe Auszahlungen	295.227	332.997							880.470	880.470
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	295.227								547.473	547.473

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000397 Sanierung K 61 Euskirchener Str., Hzh										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-27.962								-27.962	-27.962
6 = Summe Einzahlungen	-27.962								-27.962	-27.962
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen									34.122	34.122
13 = Summe Auszahlungen									34.122	34.122
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-27.962								6.160	6.160

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000398 Sanierung K 9 Breite Str., Ollheim										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						-150.000				-150.000
6 = Summe Einzahlungen						-150.000				-150.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				480.000						480.000
13 = Summe Auszahlungen				480.000						480.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				480.000		-150.000				330.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Der Rhein-Sieg-Kreis beabsichtigte in 2026 die Breite Straße in Ollheim von ca. der Kirche bis zur OD Richtung Mömerzheim grundhaft zu erneuern. Im Zuge der Sanierung sollten auch die Gehwege und begleitenden Parker erneuert werden.

Die Anliegerbeiträge werden vom Land Nordrhein-Westfalen erstattet, der auf die Gemeinde entfallende Anteil ist zu 100 Prozent von der Gemeinde zu finanzieren.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000462 Ausbau Fußweg Quellenstr./Pützgasse										
4 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							-10.000			-10.000
6 = Summe Einzahlungen							-10.000			-10.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen						35.000				35.000
13 = Summe Auszahlungen						35.000				35.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						35.000	-10.000			25.000

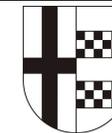
Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000463 Umgestaltung Zehnthofplatz (ISEK)										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							-4.980	-51.490		-56.470
6 = Summe Einzahlungen							-4.980	-51.490		-56.470
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			15.550	110.580	713.570	203.880	189.190	209.920		729.120
13 = Summe Auszahlungen			15.550	110.580	713.570	203.880	189.190	209.920		729.120
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			15.550	110.580	713.570	203.880	184.210	158.430		672.650

Planerläuterung Maßnahmenplan

(ISEK-KuF Nr. 3.4.4)

Um den Platz, aber auch die angrenzenden historischen Gebäude, zu denen auch die neue Kirche St. Petrus und Paulus sowie das angrenzende Pfarrheim gehören, angemessen zu inszenieren und insbesondere dem ehemaligen Zehnthof eine andere raumgebende Wirkung zukommen zu lassen, soll der Zehnthofplatz neugestaltet werden. Die angrenzende Straße am Zehnthof sowie das angrenzende Kirchengrundstück sollen in die Planung integriert werden. Im Rahmen der Neugestaltung soll ein Teil der Platzfläche entsiegelt bzw. begrünt werden und ein Angebot an Spiel- und Freizeitmöglichkeiten (Sitzmöglichkeiten, Boule Platz etc.) geschaffen werden. Auf diese Weise wird der Freizeitwert des öffentlichen Raums erhöht. Im Rahmen der Neuordnung sollen die großzügig ausgelegten Parkflächen zugunsten von Freiflächen verringert und neu geordnet werden.

Aufgrund der Novellierung der Förderrichtlinien wurde 2024 ein neuer Erstantrag gestellt. Fördermittel und Maßnahmenkosten werden gemäß dem neuen Rahmenzeitplan im Doppelhaushalt 2025/2026 neu veranschlagt.

Aufgrund des neuen Verteilungsschlusses von sieben Jahren plant die Gemeinde ab 2028 Fördermittel aus dem integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) ein. Die letzte Einzahlung wird voraussichtlich 2035 erfolgen. Insgesamt werden Fördermittel in Höhe von 1.107 T€ erwartet (70 % der förderfähigen Ausgaben).



2025 bis 2027 werden die erforderlichen Planungsleistungen veranschlagt. Der Förderantrag wird auf Basis dieser Planung in 2027 für das Förderjahr 2028 gestellt. Die Baumaßnahme soll bis Ende 2031 fertig gestellt werden.

Sperrvermerk

Die Maßnahme kommt nur bei einer Förderung zur Ausführung.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV
1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen


Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000464 Umgestaltung Toniusplatz (ISEK)										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							-9.080	-77.830		-86.910
6 = Summe Einzahlungen							-9.080	-77.830		-86.910
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			47.130	182.840	962.780	228.910	242.350	308.680		1.009.910
13 = Summe Auszahlungen			47.130	182.840	962.780	228.910	242.350	308.680		1.009.910
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			47.130	182.840	962.780	228.910	233.270	230.850		923.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

(ISEK-KuF Nr. 3.4.2 gem. Förderrichtlinie (FRL) 2008 / ISEK-KuF Nr. 4 und 8 gem. FRL 2023)

Die Gemeinde beabsichtigt, den Toniusplatz in Swisttal-Buschhoven umzugestalten und das angrenzende Weiherumfelds besser zu integrieren und zugänglich zu machen. Ziel ist es unter anderem die derzeitige überwiegende Nutzung als Parkfläche zugunsten öffentlicher Freiflächen zu entwickeln. Durch eine Neuordnung der Parkflächen soll Aufenthaltsraum für diverse Aktivitäten und die angrenzenden Gewerbetreibenden geschaffen werden. Im Zuge der Planung ist ein vorgeschalteter städtebaulicher Wettbewerb zur planerischen Qualifizierung des Toniusplatzes vorgesehen.

Aufgrund der Novellierung der Förderrichtlinien wurde ein neuer Erstantrag gestellt. Fördermittel und Maßnahmenkosten werden gemäß dem neuen Rahmenzeitplan im Doppelhaushalt 2025/2026 neu veranschlagt. Aufgrund des neuen Verteilungsschlüssels von sieben Jahren plant die Gemeinde ab 2028 Fördermittel aus dem integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) ein. In 2025 bis 2027 werden neben den erforderlichen Planungsleistungen auch die Kosten des städtebaulichen Wettbewerbs veranschlagt. Der Förderantrag wird auf Basis dieser Planung in 2027 für das Förderjahr 2028 gestellt. Zum Förderjahr 2028 sollen Zuwendungen für die Refinanzierung des städtebaulichen Wettbewerbs sowie für die Planungskosten der Umgestaltung (15 % der Gesamtkosten) beantragt werden. Die Baukosten (restlichen 85 % der Gesamtkosten) sollen zum Förderjahr 2029 beantragt

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



werden. Die letzte Einzahlung wird voraussichtlich 2035 erfolgen. Die Baumaßnahme soll bis Ende 2031 fertig gestellt werden. Insgesamt werden Fördermittel in Höhe von etwa 1.482 T€ erwartet (70 % der förderfähigen Ausgaben).

Sperrvermerk

Die Maßnahme kommt nur bei einer Förderung zur Ausführung.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000465 Umgestaltung Odinstraße (ISEK)										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							-1.050	-4.900		-5.950
6 = Summe Einzahlungen							-1.050	-4.900		-5.950
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen							36.230	19.570		55.800
13 = Summe Auszahlungen							36.230	19.570		55.800
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)							35.180	14.670		49.850

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000574 Kreisverkehr L11/GP Odendorf										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							-160.000			-160.000
6 = Summe Einzahlungen							-160.000			-160.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				130.000	630.000	500.000				630.000
13 = Summe Auszahlungen				130.000	630.000	500.000				630.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				130.000	630.000	500.000	-160.000			470.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

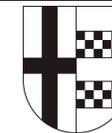
Die Einmündung des vorhandenen Gewerbeparks Odendorf in die Essiger Straße (L11) soll in einen Kreisverkehrsplatz umgebaut werden.

Nach dem städtebaulichen Vertrag trägt der Projektentwickler eines Gewerbebetriebes einen Kostenanteil in Höhe von 160.000,- €.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV
1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen


Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000575 Kreisverkehr Höhenring/Vorgebirgsstraße										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-17.800		-148.500						-17.800	-166.300
6 = Summe Einzahlungen	-17.800		-148.500						-17.800	-166.300
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		307.400							307.400	307.400
13 = Summe Auszahlungen		307.400							307.400	307.400
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-17.800	307.400	-148.500						289.600	141.100

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde baute in 2024 die Straßenkreuzung Höhenring / Vorgebirgsstraße in einen Kreisverkehr um. Die Maßnahme dient der Verkehrsberuhigung (Geschwindigkeitsdämpfung) und der Erhöhung der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer. Durch die Schaffung einer sicheren Kreuzungssituation für Fußgänger und Fahrradfahrer wird auch die Schulwegsicherung zu den Heimerzheimer Schulen, dem Waldorfkindergarten, zum Sportplatz mit angrenzendem Kleinspielfeld und der Sporthalle gewährleistet.

Die nach erfolgter Schlussrechnung der Maßnahme über einen Verwendungsnachweis anzufordernden Fördergelder werden im Haushalt 2025 veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000586 Erneuerung Besucherparkplatz Rathaus										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	2.969								2.969	2.969
13 = Summe Auszahlungen	2.969								2.969	2.969
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.969								2.969	2.969

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000589 WAP 1-1 Kommerweg										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-104.700	-107.198	-122.150	-122.150					-211.898	-456.198
6 = Summe Einzahlungen	-104.700	-107.198	-122.150	-122.150					-211.898	-456.198
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		107.198	174.500	174.500	174.500				107.198	456.198
13 = Summe Auszahlungen		107.198	174.500	174.500	174.500				107.198	456.198
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-104.700		52.350	52.350	174.500				-104.700	

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 stark beschädigte Gemeindestraße Kommerweg soll in den Haushaltsjahren 2025 und 2026 saniert werden (Wiederherstellung der zerstörten Gehwege, Fahrbahnen, Bankette, etc.).

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000590 WAP 1-1 Quellenstraße										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-27.000	-28.510	-22.500	-22.500					-55.510	-100.510
6 = Summe Einzahlungen	-27.000	-28.510	-22.500	-22.500					-55.510	-100.510
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		28.510	45.000	45.000	45.000				28.510	118.510
13 = Summe Auszahlungen		28.510	45.000	45.000	45.000				28.510	118.510
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-27.000		22.500	22.500	45.000				-27.000	18.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 stark beschädigte Gemeindestraße Quellenstraße soll in den Haushaltsjahren 2025 und 2026 saniert werden (Wiederherstellung der zerstörten Gehwege, Fahrbahnen, Bankette, etc.).

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000591 WAP 1-3 Brücke Quellenstraße										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-213.145	-199.570						-497.600	-412.715	-910.315
6 = Summe Einzahlungen	-213.145	-199.570						-497.600	-412.715	-910.315
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		199.570				236.740	473.480	199.570	909.790	
13 = Summe Auszahlungen		199.570				236.740	473.480	199.570	909.790	
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-213.145					236.740	-24.120	-213.145		-525

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000592 WAP 1-7 Wirtschaftsweg Heimerzheim										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-21.599			-28.400		-22.000			-21.599	-71.999
6 = Summe Einzahlungen	-21.599			-28.400		-22.000			-21.599	-71.999
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				50.000	72.000	22.000				72.000
13 = Summe Auszahlungen				50.000	72.000	22.000				72.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-21.599			21.600	72.000				-21.599	2

Planerläuterung Maßnahmenplan

Der durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 stark beschädigte Wirtschaftsweg in Swisttal-Heimerzheim soll in den Haushaltsjahren 2026 / 2027 saniert werden (Auslauf frei graben, wassergebundene Decke erneuern).

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV
1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen


Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000593 WAP 2-3 Wirtschaftsweg Dünstekoven										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-10.603			-10.000		-5.580			-10.603	-26.183
6 = Summe Einzahlungen	-10.603			-10.000		-5.580			-10.603	-26.183
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				10.000	26.180	16.180				26.180
13 = Summe Auszahlungen				10.000	26.180	16.180				26.180
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-10.603				26.180	10.600			-10.603	-3

Planerläuterung Maßnahmenplan

Der durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 stark beschädigte Wirtschaftsweg in Swisttal-Dünstekoven soll in den Haushaltsjahren 2026 / 2027 saniert werden (Auslauf frei graben, wassergebundene Decke erneuern).

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen /- auszahlungen
5000594 WAP 5-4 Friedhofsweg/Parkplatz Miel										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-58.512		-100.000	-73.000					-58.512	-231.512
6 = Summe Einzahlungen	-58.512		-100.000	-73.000					-58.512	-231.512
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.987		100.000	57.020	57.020				15.987	173.007
13 = Summe Auszahlungen	15.987		100.000	57.020	57.020				15.987	173.007
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-42.525			-15.980	57.020				-42.525	-58.505

Planerläuterung Maßnahmenplan

Der durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 stark beschädigte Parkplatz inklusive Friedhofsweg am Friedhof Miel soll 2025/2026 wiederhergestellt werden.

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000595 WAP 8-1 Brücke Odendorf, Am Sportplatz										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-199.570					-325.010	-325.000	-199.570	-849.580
6 = Summe Einzahlungen		-199.570					-325.010	-325.000	-199.570	-849.580
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	8	199.570					325.010	325.000	199.578	849.588
13 = Summe Auszahlungen	8	199.570					325.010	325.000	199.578	849.588
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	8								8	8

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000596 WAP 8-1 Brücke Odf. Orbachstr/Frankenstr										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-256.590						-226.200	-256.590	-482.790
6 = Summe Einzahlungen		-256.590						-226.200	-256.590	-482.790
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	8	256.590						226.200	256.598	482.798
13 = Summe Auszahlungen	8	256.590						226.200	256.598	482.798
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	8								8	8

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000597 WAP 8-1 Brücke Orbachstr. (Burg Odf.)										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-298.257	-266.094	-504.000	-191.930					-564.351	-1.260.281
6 = Summe Einzahlungen	-298.257	-266.094	-504.000	-191.930					-564.351	-1.260.281
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	8	266.094	600.000	394.190	394.190				266.102	1.260.292
13 = Summe Auszahlungen	8	266.094	600.000	394.190	394.190				266.102	1.260.292
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-298.250		96.000	202.260	394.190				-298.250	10

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 zerstörte Brücke in Swisttal-Odendorf wird erneuert, zunächst über eine Interim-Lösung.

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000598 WAP 8-5 Geländestützmauer Orbachstraße										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-209.074							-209.074	-209.074
6 = Summe Einzahlungen		-209.074							-209.074	-209.074
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		209.074							209.074	209.074
13 = Summe Auszahlungen		209.074							209.074	209.074

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000599 WAP 8-9 Bendenweg										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-228.081	-79.680	-100.000		-250.000	-100.000		-228.081	-757.761
6 = Summe Einzahlungen		-228.081	-79.680	-100.000		-250.000	-100.000		-228.081	-757.761
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		228.081	79.680	100.000	450.000	250.000	100.000		228.081	757.761
13 = Summe Auszahlungen		228.081	79.680	100.000	450.000	250.000	100.000		228.081	757.761
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					450.000					

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 stark beschädigte Gemeindestraße Bendenweg ist zu sanieren. Die 2024 durchgeführte Maßnahmenprüfung hat ergeben, dass ein komplett neuer Straßenaufbau erforderlich ist. Der Straßenneubau wird daher in den Haushaltsjahren 2025 bis 2028 neu veranschlagt.

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000600 WAP 8-10 Orbachstraße										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-798.281	-45.830				-150.000	-54.170	-798.281	-1.048.281
6 = Summe Einzahlungen		-798.281	-45.830				-150.000	-54.170	-798.281	-1.048.281
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	45.827	798.281					150.000	54.170	844.108	1.048.278
13 = Summe Auszahlungen	45.827	798.281					150.000	54.170	844.108	1.048.278
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	45.827		-45.830						45.827	-3

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 stark beschädigte Gemeindestraße Orbachstraße ist aufgrund hohen Einzelschadensdichte komplett zu erneuern. Da die Maßnahme nur in Abstimmung mit Erftverband erfolgen kann (Sanierung der Stützmauern des Orbaches) wird die Umsetzung für die Haushaltsjahre 2025 bis 2029 veranschlagt.

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000601 WAP 8-11 Gewerbepark Odf., Lohweg										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-67.513	-56.780	-50.000		-50.000			-67.513	-224.293
6 = Summe Einzahlungen		-67.513	-56.780	-50.000		-50.000			-67.513	-224.293
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		67.513	56.780	50.000	100.000	50.000			67.513	224.293
13 = Summe Auszahlungen		67.513	56.780	50.000	100.000	50.000			67.513	224.293
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					100.000					

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 stark beschädigte Gemeindestraße Lohweg, Gewerbepark Odendorf soll in den Haushaltsjahren 2025 bis 2027 saniert werden. Durch die Nutzung der Fläche als Müllablageplatz sind weitreichende Schäden an dem Asphalt und den Nebenanlagen entstanden.

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000602 WAP 8-12 Wilkenstraße										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-29.960	-50.000		-30.000				-109.960
6 = Summe Einzahlungen			-29.960	-50.000		-30.000				-109.960
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			29.960	50.000	80.000	30.000				109.960
13 = Summe Auszahlungen			29.960	50.000	80.000	30.000				109.960
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					80.000					

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 stark beschädigte Gemeindestraße Wilkenstraße, Swisttal-Odendorf soll in den Haushaltsjahren 2025 bis 2027 saniert werden (Wiederherstellung der Fahrbahn).

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000603 WAP 8-13 In der Freiheit										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						-30.000	-32.830			-62.830
6 = Summe Einzahlungen						-30.000	-32.830			-62.830
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen					62.830	30.000	32.830			62.830
13 = Summe Auszahlungen					62.830	30.000	32.830			62.830
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					62.830					

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000604 WAP 8-14 Wanderparkpl. Flamersheimer Str										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						-30.540	-28.000	-20.000		-78.540
6 = Summe Einzahlungen						-30.540	-28.000	-20.000		-78.540
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen					78.540	30.540	28.000	20.000		78.540
13 = Summe Auszahlungen					78.540	30.540	28.000	20.000		78.540
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					78.540					

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000648 WAP 2-1 Brücken Heidenbenergraben										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-150.000	-150.000						-150.000	-300.000
6 = Summe Einzahlungen		-150.000	-150.000						-150.000	-300.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		150.000	150.000						150.000	300.000
13 = Summe Auszahlungen		150.000	150.000						150.000	300.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 beschädigten Brücken in Swisttal-Dünstekoven sollen 2025 repariert werden (Reparatur Widerlager und Mauerwerk, Wiederherstellung Uferböschung, etc.).

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen

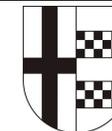


Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000712 Brückenerneuerung 2029/30										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen								25.000		25.000
13 = Summe Auszahlungen								25.000		25.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)								25.000		25.000

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV
1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen


Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000725 WAP - Sanierung Gemeindestraßen										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-500.000	-500.000		-500.000	-200.000	-100.000		-1.800.000
6 = Summe Einzahlungen			-500.000	-500.000		-500.000	-200.000	-100.000		-1.800.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			500.000	500.000	1.300.000	500.000	200.000	100.000		1.800.000
13 = Summe Auszahlungen			500.000	500.000	1.300.000	500.000	200.000	100.000		1.800.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					1.300.000					

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde hat verschiedene Sanierungsmaßnahmen an Gemeindestraßen zur Finanzierung aus dem Wiederaufbau nachgemeldet. Durch das verzögerte Auftreten von Unwetterschäden, z.B. durch Absackungen, wurden die Straßen in den letzten drei Jahren derart stark geschädigt, dass ein Neubau erforderlich wird.

Zur Finanzierung der Maßnahme werden Billigkeitsleistungend es Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen eingeplant.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000751 WAP 5-4 Gemeindestraßen Miel										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-201.230							-201.230
6 = Summe Einzahlungen			-201.230							-201.230
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			105.800							105.800
13 = Summe Auszahlungen			105.800							105.800
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			-95.430							-95.430

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 stark beschädigte Gemeindestraßen im Ortsteil Miel sind zu sanieren. Aufgrund der hohen Einzelschadensdichte werden die Maßnahmen investive abgewickelt. Die 2024 begonnene Maßnahme wird 2025 fertig gestellt.

Die Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen werden im Haushaltsjahr 2025 veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000758 WAP 8-8 Gemeindestrassen Odendorf										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-314.960							-314.960
6 = Summe Einzahlungen			-314.960							-314.960
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			143.000							143.000
13 = Summe Auszahlungen			143.000							143.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			-171.960							-171.960

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 stark beschädigte Gemeindestraßen im Ortsteil Odendorf sind zu sanieren. Aufgrund der hohen Einzelschadensdichte werden die Maßnahmen investive abgewickelt. Die 2024 begonnene Maßnahme wird 2025 fertig gestellt.

Die Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen werden im Haushaltsjahr 2025 veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000759 WAP 6-3 Gemeindestrassen Essig										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-438.690							-438.690
6 = Summe Einzahlungen			-438.690							-438.690
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			206.100							206.100
13 = Summe Auszahlungen			206.100							206.100
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			-232.590							-232.590

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 stark beschädigte Gemeindestrassen im Ortsteil Essig sind zu sanieren. Aufgrund der hohen Einzelschadensdichte werden die Maßnahmen investive abgewickelt. Die 2024 begonnene Maßnahme wird 2025 fertig gestellt.

Die Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen werden im Haushaltsjahr 2025 veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000760 WAP 1-1 Gemeindestrassen Heimerzheim										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-321.770							-321.770
6 = Summe Einzahlungen			-321.770							-321.770
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			144.300							144.300
13 = Summe Auszahlungen			144.300							144.300
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			-177.470							-177.470

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 stark beschädigte Gemeindestraßen im Ortsteil Heimerzheim sind zu sanieren. Aufgrund der hohen Einzelschadensdichte werden die Maßnahmen investive abgewickelt. Die 2024 begonnene Maßnahme wird 2025 fertig gestellt.

Die Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen werden im Haushaltsjahr 2025 veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.01 Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
1 + Summe der investiven Einzahlungen									-78.868	-78.868
2 - Summe der investiven Auszahlungen	1.006		20.000	20.000		20.000	20.000	20.000	150.368	250.368
3 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.006		20.000	20.000		20.000	20.000	20.000	71.500	171.500

Planerläuterung Maßnahmenplan

Ankauf von Straßenland

Die Gemeinde stellte eine jährliche Pauschale in Höhe von 20.000 € für den Erwerb von Straßenland in den Haushalt ein.



verantwortlich:

1.12.02 ÖPNV

Stabsstelle Wirtschaftsförderung/
Tourismus/ÖPNV

Beschreibung Die Produktgruppe – ÖPNV – umfasst alle Angelegenheiten des regionalen öffentlichen Personen- und Schienennahverkehrs und des Anrufsammeltaxis.

Auftragsgrundlage Ratsbeschlüsse, Verträge

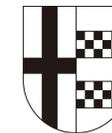
Ziele

Zielgruppen Einwohner, Besucher, Touristen

Haushaltsplan 2025/2026
1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

verantwortlich:

1.12.02 ÖPNV

 Stabsstelle Wirtschaftsförderung/
 Tourismus/ÖPNV


Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.870	-3.870	-3.870	-3.860	-3.870	-3.859	-1.294
10	= Ordentliche Erträge	-3.870	-3.870	-3.870	-3.860	-3.870	-3.859	-1.294
11	- Personalaufwendungen	24.167	25.950	26.630	30.230	31.140	32.080	33.040
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		2.630					
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.495	8.483	5.496	5.483	5.496	5.483	2.593
17	= Ordentliche Aufwendungen	29.662	37.063	32.126	35.713	36.636	37.563	35.633
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	25.792	33.193	28.256	31.853	32.766	33.704	34.339
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	25.792	33.193	28.256	31.853	32.766	33.704	34.339
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	25.792	33.193	28.256	31.853	32.766	33.704	34.339
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	907.221	1.098.280	1.175.713	1.358.001	1.426.432	1.482.405	1.545.536
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	933.013	1.131.473	1.203.969	1.389.854	1.459.198	1.516.109	1.579.875
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	933.013	1.131.473	1.203.969	1.389.854	1.459.198	1.516.109	1.579.875



Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen / Bilanzielle Abschreibungen

Die Gemeinde veranschlagt die Abschreibungen für die Fahrradverleihstationen sowie die hierauf entfallenden Sonderposten.

Haushaltsplan 2025/2026

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV



verantwortlich:

1.12.02 ÖPNV

Stabsstelle Wirtschaftsförderung/
Tourismus/ÖPNV

Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
10	- Personalauszahlungen	24.179	25.950	26.630	30.230		31.140	32.080	33.040
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		2.630						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.179	28.580	26.630	30.230		31.140	32.080	33.040
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	24.179	28.580	26.630	30.230		31.140	32.080	33.040



<u>Beschreibung</u>	Die Produktgruppe – Straßenreinigung und Winterdienst – umfasst die Organisation und Durchführung der Straßenreinigung und des Winterdienstes im Gemeindegebiet.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Straßen- und Wegegesetz NRW, Satzung
<u>Ziele</u>	
<u>Zielgruppen</u>	Einwohner

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.03 Straßenreinigung und Winterdienst



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.742		-4.290	-2.500	-2.000	-2.500	-2.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
10	= Ordentliche Erträge	-3.742	-1.000	-5.290	-3.500	-3.000	-3.500	-3.500
11	- Personalaufwendungen	5.626	5.710	6.210	6.920	7.130	7.340	7.560
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	152.127	170.940	186.590	190.270	195.400	201.710	207.690
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	105		100	100	100	100	100
17	= Ordentliche Aufwendungen	157.859	176.650	192.900	197.290	202.630	209.150	215.350
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	154.116	175.650	187.610	193.790	199.630	205.650	211.850
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	154.116	175.650	187.610	193.790	199.630	205.650	211.850
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	154.116	175.650	187.610	193.790	199.630	205.650	211.850
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-10.739	-10.710	-10.710	-10.710	-10.710	-10.710	-10.710
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.169	25.461	25.824	37.629	39.416	39.790	42.015
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	170.547	190.401	202.724	220.709	228.336	234.730	243.155
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	170.547	190.401	202.724	220.709	228.336	234.730	243.155



Planerläuterung Teilergebnisplan

Da die Aufwendungen der Straßenreinigung seit 2006 auf die Grundsteuer A und B umgelegt werden, sind keine Gebühren zu veranschlagen.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Gemeinde veranschlagt 2025 und 2026 Billigkeitsleistungen nach der Förderrichtlinie Wiederaufbau des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden der Unwetterkatastrophe 2021 in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen handelt es sich um:

Reinigung und Winterdienst

Die Gemeinde Swisttal ist durch Verwaltungsvereinbarung verpflichtet, die anteiligen Kosten für den Verbrauch der Streumittel innerhalb der Ortslagen zuzüglich Personal- und Geräteinsatz dem Landesbetrieb Straßenbau NRW zu erstatten. Die jährlichen Kosten des Landesbetriebes NRW für die Durchführung des Winterdienstes auf den außerörtlichen Straßen der Gemeinde Swisttal betragen ca. 10.000 €. Hinzu kommen die Aufwendungen für den Alarmierungsdienst des Wasserwerks Rheinbach und den Ankauf von Streumaterial für den Winterdienst des Baubetriebshofs.

Unternehmerentgelt für Straßenreinigung

	2025	2026
<u>Reinigung und Winterdienst</u>	27.300 €	28.120 €
Unternehmerentgelt für Straßenreinigung	130.000 €	133.900 €
Deponiegebühren für Abfall, Straßenkehricht	25.000 €	25.750 €
Sonderreinigung nach Wiederaufbaumaßnahmen	4.290 €	2.500 €

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.03 Straßenreinigung und Winterdienst



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.742		-4.290	-2.500		-2.000	-2.500	-2.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-1.000	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.742	-1.000	-5.290	-3.500		-3.000	-3.500	-3.500
10	- Personalauszahlungen	5.623	5.710	6.210	6.920		7.130	7.340	7.560
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	154.371	170.940	186.590	190.270		195.400	201.710	207.690
15	- sonstige Auszahlungen	105		100	100		100	100	100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	160.099	176.650	192.900	197.290		202.630	209.150	215.350
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	156.356	175.650	187.610	193.790		199.630	205.650	211.850



Beschreibung

Die Produktgruppe – Radwege – dient dem Aufbau eines umfassenden Radwegenetzes in der Gemeinde im Rahmen der Förderung nachhaltiger Verkehrsplanung.

Auftragsgrundlage

Ziele

Zielgruppen

Einwohner

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.04 Radwege



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-60.000				-370.000	-370.000	
23	= investive Einzahlungen		-60.000				-370.000	-370.000	
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		60.000	200.000	400.000	800.000	400.000		
30	= investive Auszahlungen		60.000	200.000	400.000	800.000	400.000		
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)			200.000	400.000	800.000	30.000	-370.000	

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.04 Radwege



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000066 Radwegekonzept										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-60.000				-370.000	-370.000		-60.000	-800.000
6 = Summe Einzahlungen		-60.000				-370.000	-370.000		-60.000	-800.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		60.000	200.000	400.000	800.000	400.000			66.862	1.066.862
13 = Summe Auszahlungen		60.000	200.000	400.000	800.000	400.000			66.862	1.066.862
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			200.000	400.000	800.000	30.000	-370.000		6.862	266.862

Planerläuterung Maßnahmenplan

Im Rahmen des gemeindlichen Radverkehrskonzeptes werden Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen von 1 Mio. Euro umgesetzt (Netz- und Routenschlüsse).

Für die Maßnahme werden Fördermitteln nach der Förderrichtlinie Nahmobilität (FöRiNah) beantragt.

Sperrvermerk

Die Maßnahme kommt nur bei einer Förderung zur Ausführung.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.12 Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen, ÖPNV

1.12.04 Radwege



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000506 Bau von 2 Kreisverkehrsplätzen, Hzh										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen									16.703	16.703
13 = Summe Auszahlungen									16.703	16.703
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)									16.703	16.703

Planerläuterung Maßnahmenplan

Ankauf von Straßenland

Die Gemeinde stellte eine jährliche Pauschale in Höhe von 20.000 € für den Erwerb von Straßenland in den Haushalt ein.

Haushaltsplan 2025/2026

1.13 Natur- und Landschaftspflege

Gemeinde Swisttal



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-133.664	-1.328.896	-2.491.274	-1.430.618	-345.419	-31.342	-119.579
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-237.689	-261.000	-291.000	-291.000	-291.000	-291.000	-291.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.888	-1.020	-19.300	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-50	-50	-50	-50	-50	-50
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-3.831						
10	= Ordentliche Erträge	-378.072	-1.590.966	-2.801.624	-1.722.668	-637.469	-323.392	-411.629
11	- Personalaufwendungen	244.866	302.760	313.950	326.750	336.410	346.230	356.460
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	500.714	1.574.984	3.535.950	1.966.870	824.460	639.320	746.070
14	- Bilanzielle Abschreibungen	25.780	19.284	20.520	37.727	42.981	44.586	45.785
15	- Transferaufwendungen	380	350	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.877	9.370	17.600	18.030	18.470	18.930	19.410
17	= Ordentliche Aufwendungen	782.617	1.906.748	3.889.520	2.350.877	1.223.821	1.050.566	1.169.225
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	404.545	315.782	1.087.896	628.209	586.352	727.174	757.596
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	404.545	315.782	1.087.896	628.209	586.352	727.174	757.596
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	404.545	315.782	1.087.896	628.209	586.352	727.174	757.596
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.141.301	916.431	963.981	1.361.170	1.414.462	1.431.955	1.500.682
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.545.846	1.232.213	2.051.877	1.989.379	2.000.814	2.159.129	2.258.278



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	1.545.846	1.232.213	2.051.877	1.989.379	2.000.814	2.159.129	2.258.278

Haushaltsplan 2025/2026

1.13 Natur- und Landschaftspflege

Gemeinde Swisttal



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.005.639	-1.321.674	-2.484.460	-1.423.790		-338.480	-24.400	-112.640
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-327.537	-261.000	-291.000	-291.000		-291.000	-291.000	-291.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.888	-1.020	-19.300	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
7	+ Sonstige Einzahlungen		-50	-50	-50		-50	-50	-50
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.336.063	-1.583.744	-2.794.810	-1.715.840		-630.530	-316.450	-404.690
10	- Personalauszahlungen	244.013	302.760	313.950	326.750		336.410	346.230	356.460
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	499.493	1.574.984	3.535.950	1.966.870		824.460	639.320	746.070
14	- Transferauszahlungen	380	350	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
15	- sonstige Auszahlungen	10.494	9.370	17.600	18.030		18.470	18.930	19.410
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	754.379	1.887.464	3.869.000	2.313.150		1.180.840	1.005.980	1.123.440
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-581.684	303.720	1.074.190	597.310		550.310	689.530	718.750
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-484.800	-10.000	-75.000			-1.000.000	-1.000.000
23	= investive Einzahlungen		-484.800	-10.000	-75.000			-1.000.000	-1.000.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		32.500	13.000	32.500		13.000	32.500	13.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	68.948		467.000	645.000	4.370.000	1.630.000	1.600.000	1.130.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.009		22.000					
30	= investive Auszahlungen	73.956	32.500	502.000	677.500	4.370.000	1.643.000	1.632.500	1.143.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./i. Auszahlung)	73.956	-452.300	492.000	602.500	4.370.000	1.643.000	632.500	143.000



Beschreibung

Die Produktgruppe – Öffentliches Grün – umfasst sämtliche Leistungen zur Herstellung und Unterhaltung der öffentlichen Park- und Grünanlagen.

Auftragsgrundlage

Aufträge der Fachbereiche

Ziele

Zielgruppen

Einwohner, Besucher

Haushaltsplan 2025/2026
1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.13.01 Öffentliches Grün

Fachbereich III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
11	- Personalaufwendungen	4.121	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.104	76.210	104.300	107.440	110.660	113.980	117.410
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.375	6.300	6.300	6.490	6.680	6.890	7.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	48.601	87.510	115.600	118.930	122.340	125.870	129.510
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	48.601	87.510	115.600	118.930	122.340	125.870	129.510
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	48.601	87.510	115.600	118.930	122.340	125.870	129.510
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	48.601	87.510	115.600	118.930	122.340	125.870	129.510
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	644.561	724.349	731.719	804.423	750.851	768.419	778.477
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	693.161	811.859	847.319	923.353	873.191	894.289	907.987
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	693.161	811.859	847.319	923.353	873.191	894.289	907.987

Planerläuterung Teilergebnisplan

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen****2025****2026**

Folgende Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind veranschlagt:

• Strom		1.500 €		1.550 €
• Wasser		1.500 €		1.550 €
• Pflege Außenanlagen		45.000 €		46.350 €
Grünpflege	37.000 €		38.110 €	
Patenschaften	3.000 €		3.090 €	
Sonstiger Aufwand	5.000 €		5.150 €	
• Unterhaltung (Grundstücke/Gebäude, Infrastrukturvermögen)		44.300 €		45.630 €
Reparaturen, Ersatzteile Brunnen und Bänke	8.300 €		8.310 €	
Neuanschaffung Bänke	5.000 €		5.150 €	
Baumchirurgische Maßnahmen	12.000 €		12.600 €	
Neuanpflanzungen (sowie Erhalt v. Bäumen/Baumscheiben)	15.000 €		15.450 €	
Sonstige Unterhaltung (Wegeausbesserung, etc.)	4.000 €		4.120 €	
• Bewirtschaftung, Abfallentsorgung		12.000 €		12.360 €

Sonstige öffentliche Aufwendungen

Für die Anmietung von im Bauhof nicht vorgehaltenen Spezialfahrzeugen/-geräten (Steiger, etc.) wird eine jährliche Pauschale eingeplant.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.01 Öffentliches Grün



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
10	- Personalauszahlungen	4.179	5.000	5.000	5.000		5.000	5.000	5.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	46.792	76.210	104.300	107.440		110.660	113.980	117.410
15	- sonstige Auszahlungen	5.375	6.300	6.300	6.490		6.680	6.890	7.100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.346	87.510	115.600	118.930		122.340	125.870	129.510
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	56.346	87.510	115.600	118.930		122.340	125.870	129.510
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.593							
30	= investive Auszahlungen	2.593							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	2.593							

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.01 Öffentliches Grün



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
2 - Summe der investiven Auszahlungen	2.593								2.593	2.593
Saldo: 3 = (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.593								2.593	2.593



Beschreibung

Die Produktgruppe – Natur- und Landschaft – umfasst alle Maßnahmen des Natur- und Landschaftsschutzes in der Gemeinde.

Auftragsgrundlage

BNatschG, BauGB, Landschaftspläne, Landschaftsgesetz, Bergrecht, OBG

Ziele

Zielgruppen

Bürger, Projektentwickler, Gewerbetreibende, Abgrabungsbetriebe

Haushaltsplan 2025/2026

1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.13.02 Natur und Landschaft

Fachbereich III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-5.000	-37.000			
10	= Ordentliche Erträge			-5.000	-37.000			
11	- Personalaufwendungen	139.362	139.990	141.600	145.840	150.230	154.720	159.360
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.152	34.050	107.100	140.080	111.970	56.280	57.810
17	= Ordentliche Aufwendungen	144.515	174.040	248.700	285.920	262.200	211.000	217.170
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	144.515	174.040	243.700	248.920	262.200	211.000	217.170
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	144.515	174.040	243.700	248.920	262.200	211.000	217.170
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	144.515	174.040	243.700	248.920	262.200	211.000	217.170
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	100.017	-70.242	-34.198	84.733	138.442	135.726	160.104
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	244.532	103.798	209.502	333.653	400.642	346.726	377.274
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	244.532	103.798	209.502	333.653	400.642	346.726	377.274



Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Neben der für 2026 veranschlagten KfW-Fördermitteln für natürlichen Klimaschutz in Höhe von 12.000 € werden 2025 und 2026 Billigkeitsleistungen nach der Förderrichtlinie Wiederaufbau des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden der Unwetterkatastrophe 2021 in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten eingestellt.

Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen

Die Gemeinde plant im Doppelhaushalt folgende landschaftspflegerische Maßnahmen:

	2025	2026
Unterhaltung NABU-Gelände, Swisttal-Dünstekoven (Pauschale)	1.650 €	1.700 €
Pflege von ca. 2.2 ha Ausgleichsflächen, 221 Bäumen (Mulchen, Mähen, Rückschnitt)	5.690 €	5.840 €
Pauschale für Landschaftspflege, Anpflanzungen im gesamten Gemeindegebiet	10.000 €	10.000 €
Pauschale für unvorhersehbare Maßnahmen auf Ausgleichsflächen (z.B. Wildschäden, Auftreten von Problemunkräutern wie Acker-Kratzdistel, Jakobs-Kreuzkraut, etc.)	2.760 €	2.840 €
Umsetzung von Ökokontomaßnahmen und deren Pflege	7.000 €	10.000 €
Planung/Umsetzung Einzelmaßnahmen aus dem Freiraumkonzept	40.000 €	44.700 €
Planung/Umsetzung Einzelmaßnahmen aus dem Klimaanpassungskonzept	35.000 €	25.000 €
Maßnahmen nach KfW-Förderprogramm zum natürlichen Klimaschutz		15.000 €
Wiederaufbaumaßnahme Ausgleichsfläche Essig	5.000 €	25.000 €

Für alle Pflegemaßnahmen wird laufend und vorrangig Kontakt mit Landwirten und Naturschutzorganisationen aufgenommen, um die Maßnahmen für die Gemeinde möglichst kostenneutral auszuführen.

Haushaltsplan 2025/2026

1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.13.02 Natur und Landschaft

Fachbereich III



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-5.000	-37.000				
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			-5.000	-37.000				
10	- Personalauszahlungen	138.890	139.990	141.600	145.840		150.230	154.720	159.360
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.202	34.050	107.100	140.080		111.970	56.280	57.810
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	144.092	174.040	248.700	285.920		262.200	211.000	217.170
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	144.092	174.040	243.700	248.920		262.200	211.000	217.170
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		32.500	13.000	32.500		13.000	32.500	13.000
30	= investive Auszahlungen		32.500	13.000	32.500		13.000	32.500	13.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		32.500	13.000	32.500		13.000	32.500	13.000

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.02 Natur und Landschaft



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
2 - Summe der investiven Auszahlungen			13.000	32.500		13.000	32.500	13.000	89.796	193.796
3 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			13.000	32.500		13.000	32.500	13.000	89.796	193.796

Planerläuterung Maßnahmenplan

Zur Ergänzung des Ökokontos werden im jährlichen Wechsel Pauschalen in Höhe von 13.000 € (2.000 qm) und 32.500 € (5.000 qm) für den Ankauf von Ausgleichsflächen eingeplant.



Beschreibung Die Produktgruppe – Wald- und Forstwirtschaft – umfasst alle Maßnahmen im Forstbereich.

Auftragsgrundlage BNatschG, Forstgesetz

Ziele

Zielgruppen Bürger, Forstbehörden, Grundstückseigentümer

Haushaltsplan 2025/2026
1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.13.03 Wald- und Forstwirtschaft

Fachbereich III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-6.700	-206.520	-41.790	-6.520	-6.520	-6.520
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.888	-1.020	-19.300	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
10	= Ordentliche Erträge	-2.888	-7.720	-225.820	-42.790	-7.520	-7.520	-7.520
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	464	2.730	217.850	33.190	5.150	5.300	5.450
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	80	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	544	4.230	219.350	34.690	6.650	6.800	6.950
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.344	-3.490	-6.470	-8.100	-870	-720	-570
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.344	-3.490	-6.470	-8.100	-870	-720	-570
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.344	-3.490	-6.470	-8.100	-870	-720	-570
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.208	8.912	9.010	9.512	9.147	9.267	9.335
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	4.864	5.422	2.540	1.412	8.277	8.547	8.765
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	4.864	5.422	2.540	1.412	8.277	8.547	8.765



Planerläuterung Teilergebnisplan

Da der Forstwirtschaftsplan der Forstbetriebsgemeinschaft Alter für das Haushaltsjahr 2025 noch nicht vorliegt, können im Entwurf des gemeindlichen Haushaltsplanes nur Pauschalen eingestellt werden.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die 2022 neu eingeführte Klima- und Forstpauschale des Landes NRW wird bei dieser Position veranschlagt.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Unter dieser Position werden die Erträge aus Holzverkäufen eingeplant.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Neben Pauschalen für unvorhergesehene Ereignisse (Käferbefall, Entfernung von Sturmholz zur Verkehrssicherung, etc.) und die Kulturpflege von Waldflächen (Wiederbegrünung und Verbisschutz) veranschlagt die Gemeinde im Doppelhaushalt die Umsetzung der Wiederaufbaumaßnahme WAP 8-15 Wirtschaftsweg Im Klinkert – Entsorgung Wurzelwerk aus dem Orbach.

Wiederaufbauplan (WAP 8-15)

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 beschädigten Fließgewässern der Gemeinde können erst nach erfolgter Kampfmittelfreigabe saniert werden. Die Umsetzung der Maßnahmen verschiebt sich daher in die Haushaltsjahre 2025 und 2026 (Räumung des Wirtschaftsweges und Entsorgung des Materials).

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Darüber hinaus sind Beiträge an den Waldwirtschaftsverband (1.420 €) und an den Waldbesitzerverband (80 €) zu entrichten.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.03 Wald- und Forstwirtschaft



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.576	-6.700	-206.520	-41.790		-6.520	-6.520	-6.520
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.888	-1.020	-19.300	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-9.464	-7.720	-225.820	-42.790		-7.520	-7.520	-7.520
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	464	2.730	217.850	33.190		5.150	5.300	5.450
15	- sonstige Auszahlungen	80	1.500	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	544	4.230	219.350	34.690		6.650	6.800	6.950
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-8.920	-3.490	-6.470	-8.100		-870	-720	-570



Beschreibung

Die Produktgruppe – Wasser- und Wasserbau – umfasst den Ausbau, die Unterhaltung und die Bewirtschaftung aller Wasserläufe im Gemeindegebiet, sowie Maßnahmen des Hochwasser- und Grundwasserschutzes.

Auftragsgrundlage

LG, WHG, Satzungen

**Ziele**

Zum Produkt gehören der Bau und die Unterhaltung fließender Gewässer 2. Ordnung. Sie dienen der Schaffung und Bewahrung eines ordnungsgemäßen und umweltgerechten Zustandes der Fließgewässer als Erholungs- und Lebensraum sowie der Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Wasserabflusses.

Die sich aus dem jährlich aufzustellenden Gewässerunterhaltungsplan für die Gemeinde ergebenden Maßnahmen sind zu 100 % umzusetzen (Messgröße ist die Anzahl der festgelegten Maßnahmen).

Kennziffer: Gewässerunterhaltung**Plan 2025****Plan 2026**

Anzahl umgesetzte Maßnahmen (Gewässerunterhaltungsplan)

2 = 100 %

2 = 100 %

Anzahl umzusetzender Maßnahmen (Gewässerunterhaltungsplan)

2

2

Maßnahmen werden nur durchgeführt, sofern sie nicht im WAP enthalten sind.

Gewässerunterhaltung in Aufwandsrelationen (nur informativ)**Plan 2025****Plan 2026**

Gesamtkosten Unterhaltung

24.230 € = 673 €/Km

24.960 € = 693 €/Km

Unterhaltungsfläche Gemeinde (in Km)

36

36

In den Haushaltsjahr 2025 (380 T€) u. 2026 (200 T€) sind zusätzlich Maßnahmen der Wasserrahmenrichtlinie eingeplant. Diese Mittel werden nicht für die üblichen Unterhaltungsmaßnahmen verwendet.

Zielgruppen

Bürger, Grundstückseigentümer, Wasser- und Bodenverbände, Landwirtschaft, Aufsichtsbehörde, sonstige Träger

Haushaltsplan 2025/2026

1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.13.04 Wasser und Wasserbau

Fachbereich III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-109.206	-1.198.710	-2.109.980	-1.338.880	-298.000		-100.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-3.831						
10	= Ordentliche Erträge	-113.037	-1.198.710	-2.109.980	-1.338.880	-298.000		-100.000
11	- Personalaufwendungen	84.354	99.270	102.770	107.490	110.700	113.940	117.360
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	414.950	1.327.606	2.958.180	1.662.970	545.310	427.760	540.590
14	- Bilanzielle Abschreibungen		508		13.460	17.835	19.085	20.335
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.245						
17	= Ordentliche Aufwendungen	500.549	1.427.384	3.060.950	1.783.920	673.845	560.785	678.285
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	387.513	228.674	950.970	445.040	375.845	560.785	578.285
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	387.513	228.674	950.970	445.040	375.845	560.785	578.285
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	387.513	228.674	950.970	445.040	375.845	560.785	578.285
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	116.685	-14.741	15.274	120.972	163.183	162.367	183.648
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	504.198	213.933	966.244	566.012	539.028	723.152	761.933
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	504.198	213.933	966.244	566.012	539.028	723.152	761.933



Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Folgende Zuwendungen des Landes sind veranschlagt:

	2025	2026
Maßnahmen nach der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)	0 €	320.000 €
Billigkeitsleistungen Wiederaufbau	2.109.980 €	1.018.880 €
	2.109.980 €	1.338.880 €

Wiederaufbauplan

Die Gemeinde veranschlagt 2025 und 2026 Billigkeitsleistungen nach der Förderrichtlinie Wiederaufbau des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden der Unwetterkatastrophe 2021 in Höhe der gemäß Wiederaufbauplan erforderlichen Kosten.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Folgenden Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden eingeplant:

	2025	2026
Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung	25.200 €	25.200 €
Umsetzung von Teilmaßnahmen nach der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)	380.000 €	200.000 €
Wiederaufbaumaßnahmen an den Fließgewässern	2.109.980 €	1.018.880 €
Umlage an Erftverband (Gewässerunterhaltung)	363.000 €	373.890 €
Planungs- und Honorarkosten (Teilmaßnahmen nach WRRL)	75.000 €	40.000 €
Planungskosten Fortschreibung Gewässerunterhaltungsplan	5.000 €	5.000 €

Gewässerunterhaltung

Der Gemeinde obliegt nach dem Wasserhaushaltsgesetz (WGH) die Verpflichtung, die im Gemeindegebiet befindlichen Gewässer zweiter Ordnung - die gemäß § 91 Landeswassergesetz (LWG) in deren Zuständigkeit fallen - so zu unterhalten, dass ein ordnungsgemäßer Abfluss sichergestellt ist.

Durch die in der Vergangenheit aus ökologischen Gründen angelegte Uferbepflanzung ist ein erhöhter Unterhaltungsaufwand an den Gewässern entstanden. Die Arbeiten können teilweise nur händig, anstatt maschinell durchgeführt werden. Dies bedeutet Mehrkosten. Die Teilmaßnahmen nach den WRRL, 2025 Wallbach und 2026 Eulenbach, werden neu veranschlagt. Die Fördermittel in Höhe von 70 Prozent der Baukosten werden in den jeweiligen Folgejahren veranschlagt.

Wiederaufbauplan (WAP 1-5, 2-2, 4-1, 5-3, 8-7, 9-3, 10-1)

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 beschädigten Fließgewässern der Gemeinde können erst nach erfolgter Kampfmittelfreigabe saniert werden. Die Umsetzung der Maßnahmen verschiebt sich daher in die Haushaltsjahre 2025 und 2026 (Reinigung und Instandsetzung der Bauwerke, Wiederherstellung der Durchflüsse, Ertüchtigung von Gräben, etc.). Darüber hinaus wurden zwei zusätzliche Maßnahmen (Wiederbegrünung der Orbachau, Schutz Außengebietszuflüsse) dem Wiederaufbau nachgemeldet. Die Umsetzung dieser Maßnahmen ist in 2027 und 2028 vorgesehen.

Verbandsumlage

Für jedes Wirtschaftsjahr hat die Gemeinde dem Erftverband gemäß § 35 des Gesetzes über den Erftverband für die Gewässerunterhaltung der Beitragsgruppe 3 - Oberirdische Gewässer - eine Umlage zu entrichten. Die Veranlagungsrichtlinien werden jährlich in der Delegiertenversammlung beschlossen.



Planungs- und Honorarkosten

Im Rahmen der Fortschreibung des Gewässerunterhaltungsplanes wurden die Gewässer begutachtet und die erforderlichen Arbeiten ermittelt. Um eine ordnungsgemäße Unterhaltung der Gewässer zu gewährleisten, ist eine Fortschreibung des Gewässerunterhaltungsplanes erforderlich.

Neben der jährlichen Pauschale zur Festlegung eines Maßnahmenkatalogs und der Erstellung von Kostenschätzungen für die einzelnen Maßnahmen werden 2025 und Planungsmittel für die Umsetzung der Einzelmaßnahmen nach dem WRRL veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.13.04 Wasser und Wasserbau

Fachbereich III



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-988.085	-1.198.306	-2.109.980	-1.338.880		-298.000		-100.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-988.085	-1.198.306	-2.109.980	-1.338.880		-298.000		-100.000
10	- Personalauszahlungen	84.175	99.270	102.770	107.490		110.700	113.940	117.360
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	406.301	1.327.606	2.958.180	1.662.970		545.310	427.760	540.590
15	- sonstige Auszahlungen	862							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	491.338	1.426.876	3.060.950	1.770.460		656.010	541.700	657.950
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-496.747	228.570	950.970	431.580		358.010	541.700	557.950
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-484.800					-1.000.000	-1.000.000
23	= investive Einzahlungen		-484.800					-1.000.000	-1.000.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.937		250.000	500.000	4.300.000	1.600.000	1.600.000	1.100.000
30	= investive Auszahlungen	17.937		250.000	500.000	4.300.000	1.600.000	1.600.000	1.100.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	17.937	-484.800	250.000	500.000	4.300.000	1.600.000	600.000	100.000

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.04 Wasser und Wasserbau



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000382 Hochwasserschutz Miel										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-484.800							-484.800	-484.800
6 = Summe Einzahlungen		-484.800							-484.800	-484.800
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.937								62.130	62.130
13 = Summe Auszahlungen	17.937								62.130	62.130
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	17.937	-484.800							-422.670	-422.670

Haushaltsplan 2025/2026
1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.13.04 Wasser und Wasserbau

Fachbereich III



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000756 Hochwasserschutzmaßnahmen										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							-1.000.000	-1.000.000		-2.000.000
6 = Summe Einzahlungen							-1.000.000	-1.000.000		-2.000.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			250.000	250.000	4.000.000	1.500.000	1.500.000	1.000.000		4.500.000
13 = Summe Auszahlungen			250.000	250.000	4.000.000	1.500.000	1.500.000	1.000.000		4.500.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			250.000	250.000	4.000.000	1.500.000	500.000			2.500.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Im Rahmen des integrierten Hochwasserschutzkonzeptes werden die zum Schutz der Gemeinde erforderlichen Maßnahmen ermittelt. Da die Einzelmaßnahmen noch nicht identifiziert sind, werden im Haushaltsplan Pauschalansätze gebildet. In 2025/2026 sollen die Planungen durchgeführt werden. Die Maßnahmenumsetzungen sind ab 2027 vorgesehen.

Die Maßnahmen sind in der Regel nach der Förderrichtlinie Hochwasserrisikomanagement zuwendungsfähig. Die Gemeinde plant Landeszuweisungen in Höhe von 50 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten ein.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.04 Wasser und Wasserbau



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000772 Starkregenschutzmaßnahmen										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				250.000	300.000	100.000	100.000	100.000		550.000
13 = Summe Auszahlungen				250.000	300.000	100.000	100.000	100.000		550.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				250.000	300.000	100.000	100.000	100.000		550.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Zur Priorisierung von Schutzmaßnahme werden im Doppelhaushalt 2025/226 Pauschalansätze gebildet. Die Einzelmaßnahmen werden 2026 im Rahmen einer Konzepterstellung ermittelt. Die Umsetzungen der Maßnahmen sind ab 2027 geplant.



Beschreibung

Die Produktgruppe – Friedhöfe – umfasst die Gewährleistung der Durchführung von Bestattungen aller Art auf den örtlichen Friedhöfen der Gemeinde, die Gestaltung eines Anteils der Friedhöfe als öffentliche Grünfläche (Naherholungsangebot an die Bürger) sowie die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Kriegsgräber und des Judenfriedhofs.

Auftragsgrundlage

Bestattungsgesetz NW, Gräb-G, Satzungen

Ziele

Zielgruppen

Hinterbliebene, Angehörige, Einwohner

Haushaltsplan 2025/2026

1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.13.05 Friedhöfe

Fachbereich II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-24.458	-123.486	-169.774	-12.948	-40.899	-24.822	-13.059
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-237.689	-261.000	-291.000	-291.000	-291.000	-291.000	-291.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-50	-50	-50	-50	-50	-50
10	= Ordentliche Erträge	-262.147	-384.536	-460.824	-303.998	-331.949	-315.872	-304.109
11	- Personalaufwendungen	17.028	58.500	64.580	68.420	70.480	72.570	74.740
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.044	134.388	148.520	23.190	51.370	36.000	24.810
14	- Bilanzielle Abschreibungen	25.780	18.776	20.520	24.267	25.146	25.501	25.450
15	- Transferaufwendungen	380	350	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.177	1.570	9.800	10.040	10.290	10.540	10.810
17	= Ordentliche Aufwendungen	88.408	213.584	244.920	127.417	158.786	146.111	137.310
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-173.739	-170.952	-215.904	-176.581	-173.163	-169.761	-166.799
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-173.739	-170.952	-215.904	-176.581	-173.163	-169.761	-166.799
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-173.739	-170.952	-215.904	-176.581	-173.163	-169.761	-166.799
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-28.600	-33.158	-28.596	-28.596	-28.596	-28.596	-28.596
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	301.431	301.311	270.771	370.126	381.435	384.773	397.714
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	99.092	97.201	26.271	164.949	179.676	186.416	202.319



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	99.092	97.201	26.271	164.949	179.676	186.416	202.319

Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Neben den jährlichen Landeszuweisungen für die Unterhaltung der Kriegsgräber und des Jüdischen Friedhofs (6.120 €) und den Erträge aus der Auflösung von Sonderposten werden 2025 bis 2028 Billigkeitsleistungen nach der Förderrichtlinie des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden der Unwetterkatastrophe 2021 in Höhe der jährlich geplanten Aufwendungen eingestellt. In der Zuweisung für 2025 sind auch Erstattungsleistungen für in Vorjahren durchgeführte Maßnahmen enthalten.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte setzen sich zusammen aus:

	2025	2026
Verwaltungsgebühren	1.000 €	1.000 €
Benutzungsgebühren / Bestattungsgebühren	50.000 €	50.000 €
Gebühren für Nutzungsrechte	240.000 €	240.000 €

Personalaufwendungen

Aufgrund der Zuordnung höherer Stellenanteilen entstehen im obigen Produkt Mehraufwendungen über den allgemeine Tarifsteigerungen hinaus.



Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2025	2026
Aufwendungen für Strom	800 €	800 €
Aufwendungen für Wasser	2.780 €	2.780 €
Friedhof Buschhoven: Sanierung Eingangstür Trauerhalle	15.000 €	0 €
Friedhof Heimerzheim: Abriss Lagerhalle	5.000 €	0 €
Unterhaltungspauschale (Einebnen v. Grabflächen, Instandsetzung von Abfalllöchern und Friedhofswegen, usw.)	5.000 €	5.150 €
Aufwendungen für Abfallentsorgung	13.000 €	13.330 €
Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern (z.B. Grabhüllen)	1.100 €	1.130 €
Digitalisierung der Friedhofspläne	40.000 €	0 €
Erstellung rechtssichere Friedhofsgebührenkalkulation	15.000 €	
Wiederaufbaumaßnahmen auf Friedhöfen	50.840 €	0 €

Wiederaufbaumaßnahmen auf Friedhöfen (WAP 1-4, 5-2, 8-6, 9-2, Nachmeldung Friedhofshalle Miel)

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 auf den Friedhöfen der Gemeinde beschädigten Denkmäler, Begrenzungsmauern und Friedhofshallen und -wege sollen nach der 2024 konkretisierten Planung in den Haushaltsjahren 2025 bis 2028 saniert werden.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter sonstige ordentliche Aufwendungen werden neben den Aufwendungen für die Gebäudeversicherungen, der Pauschale für die Anmietung vom im Bauhof nicht vorgehaltenen Spezialfahrzeugen/-geräten die Lizenzkosten für das Friedhofsprogramm erfasst. Im Zusammenhang mit der Webfähigkeit des Programms sind die Friedhofspläne zu digitalisieren (siehe Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen).

Haushaltsplan 2025/2026

1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.13.05 Friedhöfe

Fachbereich II



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-10.978	-116.668	-162.960	-6.120		-33.960	-17.880	-6.120
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-327.537	-261.000	-291.000	-291.000		-291.000	-291.000	-291.000
7	+ Sonstige Einzahlungen		-50	-50	-50		-50	-50	-50
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-338.514	-377.718	-454.010	-297.170		-325.010	-308.930	-297.170
10	- Personalauszahlungen	16.769	58.500	64.580	68.420		70.480	72.570	74.740
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	40.734	134.388	148.520	23.190		51.370	36.000	24.810
14	- Transferauszahlungen	380	350	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
15	- sonstige Auszahlungen	4.177	1.570	9.800	10.040		10.290	10.540	10.810
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	62.059	194.808	224.400	103.150		133.640	120.610	111.860
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-276.455	-182.910	-229.610	-194.020		-191.370	-188.320	-185.310
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			-10.000	-75.000				
23	= investive Einzahlungen			-10.000	-75.000				
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	51.011		217.000	145.000	70.000	30.000		30.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.416		22.000					
30	= investive Auszahlungen	53.426		239.000	145.000	70.000	30.000		30.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	53.426		229.000	70.000	70.000	30.000		30.000

Haushaltsplan 2025/2026

1.13 Natur- und Landschaftspflege



verantwortlich:

1.13.05 Friedhöfe

Fachbereich II

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000302 Friedhofswesen 2023											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	2.416								2.416	2.416
13	= Summe Auszahlungen	2.416								2.416	2.416
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.416								2.416	2.416

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000448 2. Erweiterung Urnenwand FH Buschhoven											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	51.011								51.011	51.011
13	= Summe Auszahlungen	51.011								51.011	51.011
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	51.011								51.011	51.011

Haushaltsplan 2025/2026

1.13 Natur- und Landschaftspflege



verantwortlich:

1.13.05 Friedhöfe

Fachbereich II

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000584 Friedhofswesen 2027										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen						30.000				30.000
13 = Summe Auszahlungen						30.000				30.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						30.000				30.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000677 Sanierung Trauerhalle Friedhof Ludendorf										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				-25.000						-25.000
6 = Summe Einzahlungen				-25.000						-25.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			31.000	20.000	20.000					51.000
13 = Summe Auszahlungen			31.000	20.000	20.000					51.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			31.000	-5.000	20.000					26.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Trauerhalle auf dem Friedhof Ludendorf wurde durch das Hochwasser beschädigt. Die durch den Wiederaufbau finanzierte Sanierungsmaßnahme ist für 2026 eingeplant. Eine Gebäudesanierung macht nur Sinn, wenn im Vorfeld das marode Dach erneuert wird.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.05 Friedhöfe



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000680 Friedhöfe - Urnenerdgrabsystem										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			51.000							51.000
13 = Summe Auszahlungen			51.000							51.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			51.000							51.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde beabsichtigt Urnengrabsysteme zur Vereinfachung der Gestaltung und Durchführung von Urnenbestattungen an Bäumen anzuschaffen.

Die Erdröhren werden bereits bodentief im Vorfeld in die Erde eingesetzt und sind pro Grabstelle für bis zu vier übereinanderliegende Urnen geeignet. Sobald eine Bestattung durchgeführt wird, ist zur Einlassung der Urne nur der Deckel der Erdröhre zu entfernen. Die individuell beschriftbaren Abdeckplatten aus Bronze schaffen ein angenehmes Einheitsbild auf dem jeweilige Grabfeld.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.05 Friedhöfe



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000681 3. Erweiterung Urnenwand FH Buschhoven										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			75.000							75.000
13 = Summe Auszahlungen			75.000							75.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			75.000							75.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Aufgrund des hohen Belegungsstandes sollen die bestehenden Urnenwände auf dem Friedhof Buschhoven in 2025 erweitert werden.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000682 3. Erweiterung Urnenwand FH Odendorf										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				75.000						75.000
13 = Summe Auszahlungen				75.000						75.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				75.000						75.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Aufgrund des hohen Belegungsstandes sollen die bestehenden Urnenwände auf dem Friedhof Odendorf in 2026 erweitert werden.

Haushaltsplan 2025/2026

1.13 Natur- und Landschaftspflege



verantwortlich:

1.13.05 Friedhöfe

Fachbereich II

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000683 Friedhofswesen 2029										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen								30.000		30.000
13 = Summe Auszahlungen								30.000		30.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)								30.000		30.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000750 Urnenwand Friedhof Ludendorf										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			50.000							50.000
13 = Summe Auszahlungen			50.000							50.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			50.000							50.000

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde beabsichtigt 2025 auf dem Friedhof Ludendorf eine Urnenwand zu errichten.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich II

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.05 Friedhöfe



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000761 WAP 5-8 Sanierung Friedhofshalle Miel										
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-10.000	-50.000						-60.000
6 = Summe Einzahlungen			-10.000	-50.000						-60.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			10.000	50.000	50.000					60.000
13 = Summe Auszahlungen			10.000	50.000	50.000					60.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					50.000					

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die durch die Unwetterkatastrophe im Juli 2021 beschädigte Friedhofshalle in Swistal-Miel soll 2025/2026 saniert werden.

Die im Wiederaufbauplan der Gemeinde aufgelistete Maßnahme wird aus den Billigkeitsleistungen des Landes NRW gemäß der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen finanziert.

Haushaltsplan 2025/2026
1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.13.05 Friedhöfe

Fachbereich II



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
1 + Summe der investiven Einzahlungen									-524	-524
2 - Summe der investiven Auszahlungen			22.000						1.020	23.020
3 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			22.000						496	22.496

Planerläuterung Maßnahmenplan

Neben der Ersatzbeschaffung des Grabverbaukasten für die Friedhofskolonne beabsichtigt die Gemeinde Ruhebänke und Vasensteine für die Kommunalen Friedhöfe anzuschaffen.

Haushaltsplan 2025/2026

1.14 Umweltschutz

Gemeinde Swisttal



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.400	-69.070	-198.520	-207.330	-178.600	-142.020	-14.700
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-3.347						
10	= Ordentliche Erträge	-9.747	-69.070	-198.520	-207.330	-178.600	-142.020	-14.700
11	- Personalaufwendungen	78.726	374.890	341.220	357.750	368.470	379.530	390.920
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.474		88.310	78.110	48.110	10.300	10.610
15	- Transferaufwendungen	20.400	14.420	19.450	19.900	20.500	21.120	21.750
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			10.500	10.500	10.800	11.100	11.420
17	= Ordentliche Aufwendungen	105.600	389.310	459.480	466.260	447.880	422.050	434.700
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	95.853	320.240	260.960	258.930	269.280	280.030	420.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	95.853	320.240	260.960	258.930	269.280	280.030	420.000
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	95.853	320.240	260.960	258.930	269.280	280.030	420.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	162.324	-79.278	-101.363	246.918	404.440	397.203	468.446
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	258.176	240.962	159.597	505.848	673.720	677.233	888.446
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	258.176	240.962	159.597	505.848	673.720	677.233	888.446

Haushaltsplan 2025/2026

1.14 Umweltschutz

Gemeinde Swisttal



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-69.070	-198.520	-207.330		-178.600	-142.020	-14.700
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-69.070	-198.520	-207.330		-178.600	-142.020	-14.700
10	- Personalauszahlungen	77.077	374.890	341.220	357.750		368.470	379.530	390.920
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			88.310	78.110		48.110	10.300	10.610
14	- Transferauszahlungen	6.400	14.420	19.450	19.900		20.500	21.120	21.750
15	- sonstige Auszahlungen	9.353		10.500	10.500		10.800	11.100	11.420
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	92.829	389.310	459.480	466.260		447.880	422.050	434.700
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	92.829	320.240	260.960	258.930		269.280	280.030	420.000



Beschreibung Die Produktgruppe – Umweltschutz – umfasst sämtliche Maßnahmen des Umweltschutzes auf kommunaler Ebene.

Auftragsgrundlage Landschaftsschutzgesetz, BauGB, Strafgesetze

Ziele

Zielgruppen Bürger, Bauherren, Landschaftsbehörden, Forstbehörden

Haushaltsplan 2025/2026
1.14 Umweltschutz

verantwortlich:

1.14.01 Umweltschutz / Klimaschutz

Fachbereich III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.400	-69.070	-198.520	-207.330	-178.600	-142.020	-14.700
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-3.347						
10	= Ordentliche Erträge	-9.747	-69.070	-198.520	-207.330	-178.600	-142.020	-14.700
11	- Personalaufwendungen	78.726	374.890	341.220	357.750	368.470	379.530	390.920
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.474		88.310	78.110	48.110	10.300	10.610
15	- Transferaufwendungen	20.400	14.420	19.450	19.900	20.500	21.120	21.750
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			10.500	10.500	10.800	11.100	11.420
17	= Ordentliche Aufwendungen	105.600	389.310	459.480	466.260	447.880	422.050	434.700
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	95.853	320.240	260.960	258.930	269.280	280.030	420.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	95.853	320.240	260.960	258.930	269.280	280.030	420.000
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	95.853	320.240	260.960	258.930	269.280	280.030	420.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	162.324	-79.278	-101.363	246.918	404.440	397.203	468.446
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	258.176	240.962	159.597	505.848	673.720	677.233	888.446
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	258.176	240.962	159.597	505.848	673.720	677.233	888.446



Planerläuterung Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Neben Zuwendungen für Maßnahmen nach dem Klimaneutralitätskonzept und für die Erstellung der kommunalen Wärmeplanung veranschlagt die Gemeinde Kostenerstattungen für das LEADER-Projekt „Voreifel – Die Bäche der Swist“.

Personalaufwendungen

Zusätzlich zu dem Personalaufwand zur Wahrnehmung der Aufgaben des Umwelt- und Klimaschutzes wird der Personalaufwand für zwei bis 2028 befristete Beschäftigungsverhältnisse des LEADER-Projekts „Voreifel – Die Bäche der Swist“ eingeplant. Die Gemeinde hat für dieses Projekt die Federführung.

Aufwendungen für Sach – und Dienstleistungen

Neben Haushaltsmitteln für eine kommunale Wärmeplanung werden Pauschalen für „Leuchturmmaßnahmen“ aus dem Klimaneutralitätskonzept in den Doppelhaushalt eingestellt.

	2025	2026
Konzepterstellung „Kommunale Wärmeplanung“	38.310 €	38.310 €
Wärmenetzplanungen	10.000 €	10.000 €
Maßnahmen nach dem Klimaneutralitätskonzept	40.000 €	30.000 €



Transferaufwendungen

Aufgrund der zentralen Bedeutung des Klimaschutzes wird die interkommunale Zusammenarbeit der sechs linksrheinischen Kommunen fortgeführt. Neben den Kosten für das interkommunale Klimaschutzmanagement in der Klimaregion Rhein-Voreifel beteiligt sich die Gemeinde an dem bis 2029 befristeten LEADER-Projekt „Wasserrückhalt im Wald“.

Sonstige Sach- und Dienstleistungen

Neben dem Mitgliedsbeitrag zur Energieagentur in Höhe von jährlich 5.000 € werden Haushaltsmittel für die Öffentlichkeitsarbeit (Bürgerveranstaltungen, Umweltinformationen, Klimabildung, etc.) in Höhe von jährlich 5.500 € veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich III

1.14 Umweltschutz

1.14.01 Umweltschutz / Klimaschutz



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-69.070	-198.520	-207.330		-178.600	-142.020	-14.700
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-69.070	-198.520	-207.330		-178.600	-142.020	-14.700
10	- Personalauszahlungen	77.077	374.890	341.220	357.750		368.470	379.530	390.920
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			88.310	78.110		48.110	10.300	10.610
14	- Transferauszahlungen	6.400	14.420	19.450	19.900		20.500	21.120	21.750
15	- sonstige Auszahlungen	9.353		10.500	10.500		10.800	11.100	11.420
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	92.829	389.310	459.480	466.260		447.880	422.050	434.700
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	92.829	320.240	260.960	258.930		269.280	280.030	420.000

Haushaltsplan 2025/2026

1.15 Wirtschaft und Tourismus

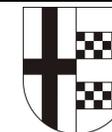
Gemeinde Swisttal



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-136		-181	-181	-181	-182	-181
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-65.627	-101.940					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-20.000						
10	= Ordentliche Erträge	-85.763	-101.940	-181	-181	-181	-182	-181
11	- Personalaufwendungen	127.023	162.470	62.140	70.550	72.670	74.840	77.080
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.165	20.500	500	500	500	500	500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	173	101.500	2.386	2.386	2.386	2.375	2.386
15	- Transferaufwendungen		1.000	106.000	106.000	106.000	109.150	109.150
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.276	27.840	27.340	27.640	27.940	28.260	28.580
17	= Ordentliche Aufwendungen	159.637	313.310	198.366	207.076	209.496	215.125	217.696
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	73.874	211.370	198.185	206.895	209.315	214.943	217.515
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	73.874	211.370	198.185	206.895	209.315	214.943	217.515
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	73.874	211.370	198.185	206.895	209.315	214.943	217.515
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	41.106	-25.440	-17.357	47.919	78.115	77.702	90.851
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	114.980	185.930	180.828	254.814	287.430	292.645	308.366
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	114.980	185.930	180.828	254.814	287.430	292.645	308.366

Haushaltsplan 2025/2026
Gemeinde Swisttal

1.15 Wirtschaft und Tourismus



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-101.940						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-101.940						
10	- Personalauszahlungen	126.167	162.470	62.140	70.550		72.670	74.840	77.080
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.165	20.500	500	500		500	500	500
14	- Transferauszahlungen		1.000	106.000	106.000		106.000	109.150	109.150
15	- sonstige Auszahlungen	27.678	27.840	27.340	27.640		27.940	28.260	28.580
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	158.010	211.810	195.980	204.690		207.110	212.750	215.310
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	158.010	109.870	195.980	204.690		207.110	212.750	215.310
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.272							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		100.000	5.000					
30	= investive Auszahlungen	1.272	100.000	5.000					
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	1.272	100.000	5.000					

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Stabsstelle Wirtschaftsförderung/
Tourismus/ÖPNV**1.15 Wirtschaft und Tourismus****1.15.01 Wirtschaftsförderung und Tourismus****Beschreibung**

Die Produktgruppe – Wirtschaftsförderung und Tourismus – umfasst die Betreuung aller Gewerbetreibenden und Gewerbesuchenden, die Verbesserung der Standortfaktoren für Wirtschaft und Handel, die Stärkung der Wirtschaftskraft heimischer Betriebe sowie die Verbesserung und Stärkung der Finanzkraft der Gemeinde.

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

Ziele**Zielgruppen**

Einwohner, Touristen, Gewerbebetriebe, Investoren

Haushaltsplan 2025/2026

1.15 Wirtschaft und Tourismus

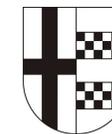
verantwortlich:

1.15.01 Wirtschaftsförderung und Tourismus

Stabsstelle Wirtschaftsförderung/
Tourismus/ÖPNV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-136		-181	-181	-181	-182	-181
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-65.627	-101.940					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-20.000						
10	= Ordentliche Erträge	-85.763	-101.940	-181	-181	-181	-182	-181
11	- Personalaufwendungen	127.023	162.470	62.140	70.550	72.670	74.840	77.080
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.165	20.500	500	500	500	500	500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	173	101.500	2.386	2.386	2.386	2.375	2.386
15	- Transferaufwendungen		1.000	106.000	106.000	106.000	109.150	109.150
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.276	27.840	27.340	27.640	27.940	28.260	28.580
17	= Ordentliche Aufwendungen	159.637	313.310	198.366	207.076	209.496	215.125	217.696
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	73.874	211.370	198.185	206.895	209.315	214.943	217.515
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	73.874	211.370	198.185	206.895	209.315	214.943	217.515
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	73.874	211.370	198.185	206.895	209.315	214.943	217.515
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	41.106	-25.440	-17.357	47.919	78.115	77.702	90.851
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	114.980	185.930	180.828	254.814	287.430	292.645	308.366
31	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	114.980	185.930	180.828	254.814	287.430	292.645	308.366



Planerläuterung Teilergebnisplan

Kostenerstattung / Personalaufwendungen

Die Abwicklung der Personalkostenerstattung für die beteiligten Gemeinden erfolgt durch die Gemeinde Swisttal für die bis 2028 befristeten Beschäftigungsverhältnisse für das LEADER-Projekt „Voreifel – Die Bäche der Swist“. Diese werden nun aufgrund des Aufgabenprofils unter der Produktgruppe 1.14.01 Umweltschutz / Klimaschutz nachgewiesen.

Transferaufwendungen

Neben der Kostenbeteiligung der Gemeinde an ILEK (1.000 €) veranschlagt die Gemeinde im Planungszeitraum die Finanzierung des Geschäftsführers der Projektentwicklungsgesellschaft Swisttal.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Bei sonstigen ordentlichen Aufwendungen wird veranschlagt:

	2025	2026
Repräsentationskosten anl. Apfelroutentag, Messen u.a.	5.000 €	5.150 €
Werbung	5.000 €	5.150 €
Beitrag zum Rhein-Voreifel-Touristik Verein, Rhein-Voreifel-Unternehmernetz	17.340 €	17.340 €

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Stabsstelle Wirtschaftsförderung/
Tourismus/ÖPNV

1.15 Wirtschaft und Tourismus

1.15.01 Wirtschaftsförderung und Tourismus



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-101.940						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-101.940						
10	- Personalauszahlungen	126.167	162.470	62.140	70.550		72.670	74.840	77.080
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.165	20.500	500	500		500	500	500
14	- Transferauszahlungen		1.000	106.000	106.000		106.000	109.150	109.150
15	- sonstige Auszahlungen	27.678	27.840	27.340	27.640		27.940	28.260	28.580
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	158.010	211.810	195.980	204.690		207.110	212.750	215.310
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	158.010	109.870	195.980	204.690		207.110	212.750	215.310
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.272							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		100.000	5.000					
30	= investive Auszahlungen	1.272	100.000	5.000					
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	1.272	100.000	5.000					

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:
**Stabsstelle Wirtschaftsförderung/
 Tourismus/ÖPNV**

1.15 Wirtschaft und Tourismus
1.15.01 Wirtschaftsförderung und Tourismus



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000667 Einlage Projektentwicklungsgesellschaft										
10 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		100.000							100.000	100.000
13 = Summe Auszahlungen		100.000							100.000	100.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		100.000							100.000	100.000

Haushaltsplan 2025/2026

1.15 Wirtschaft und Tourismus

verantwortlich:

1.15.01 Wirtschaftsförderung und Tourismus

Stabsstelle Wirtschaftsförderung/
Tourismus/ÖPNV



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
2 - Summe der investiven Auszahlungen	1.272		5.000						1.272	6.272
3 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.272		5.000						1.272	6.272

Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinde plant den Beitritt zu einer kommunalen Energiegenossenschaft.

Haushaltsplan 2025/2026
Gemeinde Swisttal

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-27.691.078	-27.042.440	-29.961.000	-31.539.880	-33.271.870	-34.988.330	-36.996.830
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.054.900	-2.504.990	-2.918.731	-3.201.610	-3.234.569	-3.333.788	-3.502.747
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-98.827						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-2.828.664	-2.777.932	-490.000	-490.000	-490.000	-490.000	-490.000
10	= Ordentliche Erträge	-33.673.469	-32.325.362	-33.369.731	-35.231.490	-36.996.439	-38.812.118	-40.989.577
14	- Bilanzielle Abschreibungen				100.007	100.007	100.007	100.007
15	- Transferaufwendungen	17.345.239	17.969.900	19.247.190	20.221.520	21.239.490	21.988.540	22.774.510
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	125.474						
17	= Ordentliche Aufwendungen	17.470.714	17.969.900	19.247.190	20.321.527	21.339.497	22.088.547	22.874.517
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-16.202.755	-14.355.462	-14.122.541	-14.909.963	-15.656.942	-16.723.571	-18.115.060
19	+ Finanzerträge	-11	-20.000					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	138.622	1.213.848	416.520	730.300	1.194.980	1.698.890	2.507.850
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	138.611	1.193.848	416.520	730.300	1.194.980	1.698.890	2.507.850
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-16.064.144	-13.161.614	-13.706.021	-14.179.663	-14.461.962	-15.024.681	-15.607.210
23	+ Außerordentliche Erträge	-1.869.400	-2.752.249					
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	-1.869.400	-2.752.249					
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-17.933.545	-15.913.863	-13.706.021	-14.179.663	-14.461.962	-15.024.681	-15.607.210
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-829.582	-1.055.740	-1.110.560	-1.258.020	-1.317.930	-1.372.330	-1.428.620



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.520	4.535	4.626	4.675	4.726	4.775	4.826
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-18.758.607	-16.965.068	-14.811.955	-15.433.008	-15.775.166	-16.392.236	-17.031.004
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-18.758.607	-16.965.068	-14.811.955	-15.433.008	-15.775.166	-16.392.236	-17.031.004

Haushaltsplan 2025/2026
Gemeinde Swisttal

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-28.256.688	-27.042.440	-29.961.000	-31.539.880		-33.271.870	-34.988.330	-36.996.830
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.054.900	-2.426.300	-2.894.430	-3.156.480		-3.147.780	-3.205.340	-3.332.640
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-98.827							
7	+ Sonstige Einzahlungen	-528.892	-490.000	-490.000	-490.000		-490.000	-490.000	-490.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-11	-20.000						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-31.939.318	-29.978.740	-33.345.430	-35.186.360		-36.909.650	-38.683.670	-40.819.470
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	382.482							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	138.622	1.213.848	416.520	730.300		1.194.980	1.698.890	2.507.850
14	- Transferauszahlungen	17.444.161	17.969.900	19.247.190	20.221.520		21.239.490	21.988.540	22.774.510
15	- sonstige Auszahlungen	116.060							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.081.325	19.183.748	19.663.710	20.951.820		22.434.470	23.687.430	25.282.360
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-13.857.993	-10.794.992	-13.681.720	-14.234.540		-14.475.180	-14.996.240	-15.537.110
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.967.282	-1.523.008	-1.597.890	-1.597.890		-1.597.890	-1.597.890	-1.597.890
23	= investive Einzahlungen	-1.967.282	-1.523.008	-1.597.890	-1.597.890		-1.597.890	-1.597.890	-1.597.890
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	-1.967.282	-1.523.008	-1.597.890	-1.597.890		-1.597.890	-1.597.890	-1.597.890



Beschreibung

Die Produktgruppe – Allgemeine Finanzwirtschaft – umfasst den Nachweis und die Bereitstellung der allgemeinen Deckungsmittel und die Abwicklung des Finanzausgleichs (Gemeindesteuern, Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer, allgemeine Zuweisungen des Finanzausgleichs, Kreis- und Gewerbesteuerumlage, Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutscher Einheit).

Auftragsgrundlage

Grundsteuergesetz; Gewerbesteuergesetz; Gemeindefinanzierungsgesetz; Gemeindefinanzreformgesetz; Gemeindeordnung; Gemeindehaushaltsverordnung; Haushaltssatzung; vertragliche Vereinbarungen; Kreisordnung, Abgabenordnung; Satzungen

Ziele

Zielgruppen

Rat, Verwaltung, Übergeordnete Dienststellen, Vertragspartner

Haushaltsplan 2025/2026

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich:

1.16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Fachbereich IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-27.691.078	-27.042.440	-29.961.000	-31.539.880	-33.271.870	-34.988.330	-36.996.830
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.054.900	-2.504.990	-2.918.731	-3.201.610	-3.234.569	-3.333.788	-3.502.747
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-98.827						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-2.828.664	-2.777.932	-490.000	-490.000	-490.000	-490.000	-490.000
10	= Ordentliche Erträge	-33.673.469	-32.325.362	-33.369.731	-35.231.490	-36.996.439	-38.812.118	-40.989.577
14	- Bilanzielle Abschreibungen				100.007	100.007	100.007	100.007
15	- Transferaufwendungen	17.345.239	17.969.900	19.247.190	20.221.520	21.239.490	21.988.540	22.774.510
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	125.474						
17	= Ordentliche Aufwendungen	17.470.714	17.969.900	19.247.190	20.321.527	21.339.497	22.088.547	22.874.517
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-16.202.755	-14.355.462	-14.122.541	-14.909.963	-15.656.942	-16.723.571	-18.115.060
19	+ Finanzerträge	-11	-20.000					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	138.622	1.213.848	416.520	730.300	1.194.980	1.698.890	2.507.850
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	138.611	1.193.848	416.520	730.300	1.194.980	1.698.890	2.507.850
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-16.064.144	-13.161.614	-13.706.021	-14.179.663	-14.461.962	-15.024.681	-15.607.210
23	+ Außerordentliche Erträge	-1.869.400	-2.752.249					
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	-1.869.400	-2.752.249					
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-17.933.545	-15.913.863	-13.706.021	-14.179.663	-14.461.962	-15.024.681	-15.607.210
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-829.582	-1.055.740	-1.110.560	-1.258.020	-1.317.930	-1.372.330	-1.428.620



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.520	4.535	4.626	4.675	4.726	4.775	4.826
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-18.758.607	-16.965.068	-14.811.955	-15.433.008	-15.775.166	-16.392.236	-17.031.004
31	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-18.758.607	-16.965.068	-14.811.955	-15.433.008	-15.775.166	-16.392.236	-17.031.004

Planerläuterung Teilergebnisplan

Steuern und ähnliche Abgaben werden zentral im Teilergebnisplan "Finanzwirtschaft" veranschlagt. Hierunter fallen gemeindeeigene Steuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer, sonstige Vergnügungssteuer, Hundesteuer) sowie alle Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer und die Kompensationszahlungen.

Die Ansätze wurden auf der Grundlage der Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2025 (GFG 2025), der gültigen Realsteuerhebesätze unter Einbeziehung der Orientierungsdaten des Landes berechnet.

Gleiches gilt für die Schlüsselzuweisungen, die neben einer Auflösung von pauschalen Zuwendungen des Landes in Höhe von 24.301 € in 2025 und 45.130 € in 2026 bei Zuwendungen und allgemeine Umlagen veranschlagt sind.

Bei sonstigen ordentlichen Erträgen werden die Konzessionsabgaben veranschlagt.

Unter Transferaufwendungen werden die Kreisumlagen (Allgemeine Kreisumlage, Jugendamtsumlage, Mehrbelastung ÖPNV) und die Gewerbesteuerumlage veranschlagt.

Es wird auf die Ausführungen im Vorbericht verwiesen.

Haushaltsplan 2025/2026

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich:

1.16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Fachbereich IV



Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-28.256.688	-27.042.440	-29.961.000	-31.539.880		-33.271.870	-34.988.330	-36.996.830
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.054.900	-2.426.300	-2.894.430	-3.156.480		-3.147.780	-3.205.340	-3.332.640
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-98.827							
7	+ Sonstige Einzahlungen	-528.892	-490.000	-490.000	-490.000		-490.000	-490.000	-490.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-11	-20.000						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-31.939.318	-29.978.740	-33.345.430	-35.186.360		-36.909.650	-38.683.670	-40.819.470
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	382.482							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	138.622	1.213.848	416.520	730.300		1.194.980	1.698.890	2.507.850
14	- Transferauszahlungen	17.444.161	17.969.900	19.247.190	20.221.520		21.239.490	21.988.540	22.774.510
15	- sonstige Auszahlungen	116.060							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.081.325	19.183.748	19.663.710	20.951.820		22.434.470	23.687.430	25.282.360
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-13.857.993	-10.794.992	-13.681.720	-14.234.540		-14.475.180	-14.996.240	-15.537.110
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.967.282	-1.523.008	-1.597.890	-1.597.890		-1.597.890	-1.597.890	-1.597.890
23	= investive Einzahlungen	-1.967.282	-1.523.008	-1.597.890	-1.597.890		-1.597.890	-1.597.890	-1.597.890
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	-1.967.282	-1.523.008	-1.597.890	-1.597.890		-1.597.890	-1.597.890	-1.597.890

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Fachbereich IV

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
1 + Summe der investiven Einzahlungen	-1.967.282		-1.597.890	-1.597.890		-1.597.890	-1.597.890	-1.597.890	-18.942.889	-26.932.339
Saldo: 3 = (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.967.282		-1.597.890	-1.597.890		-1.597.890	-1.597.890	-1.597.890	-18.942.889	-26.932.339

Planerläuterung Maßnahmenplan

Haushalt 2025

Pauschale Zuweisungen im Rahmen des Finanz- und Lastenausgleichs gemäß dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2025 (GFG 2025):

	Zuweisung	investiv	konsumtiv
Investitionspauschale	1.460.270 €	1.460.270 €	0 €
Schulpauschale	497.240 €	0 €	497.240 €
Inklusionspauschale	8.000 €	8.000 €	0 €
Feuerschutzpauschale	70.000 €	70.000 €	0 €
Sportpauschale	71.620 €	59.620 €	12.000 €

**Haushalt 2026**

Hochrechnung der pauschale Zuweisungen im Rahmen des Finanz- und Lastenausgleichs gemäß der Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2025 (GFG 2025) unter Einbeziehung der Orientierungsdaten des Landes:

	Zuweisung	investiv	konsumtiv
Investitionspauschale	1.460.270 €	1.460.270 €	0 €
Schulpauschale	497.240 €	0 €	497.240 €
Inklusionspauschale	8.000 €	8.000 €	0 €
Feuerschutzpauschale	70.000 €	70.000 €	0 €
Sportpauschale	71.620 €	59.620 €	12.000 €